



2017

Referenzbericht

Städtisches Klinikum Dresden - Standort Neustadt

Lesbare Version der an die Annahmestelle übermittelten XML-Daten
des strukturierten Qualitätsberichts nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3
SGB V über das Jahr 2017

Übermittelt am: 14.11.2018
Automatisch erstellt am: 15.04.2019



Vorwort

Alle zugelassenen deutschen Krankenhäuser sind seit dem Jahr 2003 gesetzlich dazu verpflichtet, regelmäßig strukturierte Qualitätsberichte über das Internet zu veröffentlichen. Die Berichte dienen der Information von Patientinnen und Patienten sowie den einweisenden Ärztinnen und Ärzten. Krankenkassen können Auswertungen vornehmen und für Versicherte Empfehlungen aussprechen. Krankenhäusern eröffnen die Berichte die Möglichkeit, ihre Leistungen und ihre Qualität darzustellen.

Rechtsgrundlage der Qualitätsberichte der Krankenhäuser ist der § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V. Aufgabe des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) ist es, Beschlüsse über Inhalt, Umfang und Datenformat des Qualitätsberichts zu fassen.

So hat der G-BA beschlossen, dass der Qualitätsbericht der Krankenhäuser in einer maschinenverwertbaren Version vorliegen soll. Diese **maschinenverwertbare Version in der Extensible Markup-Language (XML)**, einer speziellen Computersprache, kann normalerweise nicht als Fließtext von Laien gelesen, sondern nur in einer Datenbank von elektronischen Suchmaschinen (z.B. Internet-Klinikportalen) genutzt werden.

Suchmaschinen bieten die Möglichkeit, auf Basis der Qualitätsberichte die Strukturen, Leistungen und Qualitätsinformationen der Krankenhäuser zu suchen und miteinander zu vergleichen. Dies ermöglicht z.B. den Patientinnen und Patienten eine gezielte Auswahl eines Krankenhauses für ihren Behandlungswunsch.

Mit dem vorliegenden **Referenzbericht des G-BA** liegt nun eine für Laien **lesbare** Version des **maschinenverwertbaren** Qualitätsberichts (XML) vor, die von einer Softwarefirma automatisiert erstellt und in eine PDF-Fassung umgewandelt wurde. Das hat den Vorteil, dass sämtliche Daten aus der XML-Version des Qualitätsberichts nicht nur über Internetsuchmaschinen gesucht und ggf. gefunden, sondern auch als Fließtext eingesehen werden können. Die Referenzberichte des G-BA dienen jedoch nicht der chronologischen Lektüre von Qualitätsdaten oder dazu, sich umfassend über die Leistungen von Krankenhäusern zu informieren. Vielmehr können die Nutzerinnen und Nutzer mit den Referenzberichten des G-BA die Ergebnisse ihrer Suchanfrage in Suchmaschinen gezielt prüfen bzw. ergänzen.

Hinweis zu Textpassagen in blauer Schrift:

Der maschinenverwertbare Qualitätsbericht wird vom Krankenhaus in einer Computersprache verfasst, die sich nur sehr bedingt zum flüssigen Lesen eignet. Daher wurden im vorliegenden Referenzbericht des G-BA Ergänzungen und Umstrukturierungen für eine bessere Orientierung und erhöhte Lesbarkeit vorgenommen. Alle Passagen, die nicht im originären XML-Qualitätsbericht des Krankenhauses oder nicht direkt in den G-BA-Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser enthalten sind, wurden – wie hier – durch blaue Schriftfarbe gekennzeichnet.

Das blaue Minuszeichen „-“ bedeutet, dass an dieser Stelle im XML-Qualitätsbericht keine Angaben gemacht wurden. So kann es beispielsweise Fälle geben, in denen Angaben nicht sinnvoll sind, weil ein bestimmter Berichtsteil nicht auf das Krankenhaus zutrifft. Zudem kann es Fälle geben, in denen das Krankenhaus freiwillig ergänzende Angaben zu einem Thema machen kann, diese Möglichkeit aber nicht genutzt hat. Es kann aber auch Fälle geben, in denen Pflichtangaben fehlen.

Diese und weitere Verständnisfragen zu den Angaben im Referenzbericht lassen sich häufig durch einen Blick in die Ausfüllhinweise des G-BA in den Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser klären (www.g-ba.de).

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|------|--|-----|
| - | Einleitung | 5 |
| A | Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts | 6 |
| A-1 | Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses | 6 |
| A-2 | Name und Art des Krankenhausträgers | 7 |
| A-3 | Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus | 8 |
| A-4 | Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie | 8 |
| A-5 | Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses | 8 |
| A-6 | Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses | 12 |
| A-7 | Aspekte der Barrierefreiheit | 15 |
| A-8 | Forschung und Lehre des Krankenhauses | 16 |
| A-9 | Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus | 18 |
| A-10 | Gesamtfallzahlen | 18 |
| A-11 | Personal des Krankenhauses | 18 |
| A-12 | Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung | 33 |
| A-13 | Besondere apparative Ausstattung | 43 |
| B | Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen | 44 |
| B-1 | Medizinische Klinik | 44 |
| B-2 | Medizinische Klinik / Zentrum für Infektions-, Reise- und Tropenmedizin/Schwerpunkt Infektionskrankheiten | 54 |
| B-3 | Klinik für Neurologie | 60 |
| B-4 | Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe/ Gynäkologie | 66 |
| B-5 | Zentrum für Kinder-und Jugendmedizin | 75 |
| B-6 | Zentrum für Kinder und Jugendmedizin/ Neonatologie- Pädiatrische ITS | 85 |
| B-7 | Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie | 92 |
| B-8 | Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und Orthopädische Chirurgie | 100 |
| B-9 | Klinik für Plastische, Brust- und Ästhetische Chirurgie | 113 |
| B-10 | Selbstständige Abteilung für Kinderchirurgie | 119 |
| B-11 | Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie | 126 |
| B-12 | Kardiologie | 132 |
| B-13 | Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie | 136 |
| B-14 | Klinik und Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie- Zentrum für Psychische Gesundheit Weißer Hirsch | 139 |

| | | |
|------|--|-----|
| B-15 | Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie- Zentrum für Psychische Gesundheit Weißer Hirsch | 147 |
| B-16 | Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie | 155 |
| B-17 | Physiotherapeutische Abteilung | 159 |
| B-18 | Innere Medizin/Schwerpunkt Geriatrie | 164 |
| C | Qualitätssicherung | 171 |
| C-1 | Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V | 171 |
| C-2 | Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V | 333 |
| C-3 | Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V | 334 |
| C-4 | Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung | 334 |
| C-5 | Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136a Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V | 334 |
| C-6 | Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V | 334 |
| C-7 | Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V | 335 |
| - | Diagnosen zu B-1.6 | 335 |
| - | Prozeduren zu B-1.7 | 359 |
| - | Diagnosen zu B-2.6 | 388 |
| - | Prozeduren zu B-2.7 | 398 |
| - | Diagnosen zu B-3.6 | 404 |
| - | Prozeduren zu B-3.7 | 416 |
| - | Diagnosen zu B-4.6 | 423 |
| - | Prozeduren zu B-4.7 | 432 |
| - | Diagnosen zu B-5.6 | 444 |
| - | Prozeduren zu B-5.7 | 462 |
| - | Diagnosen zu B-6.6 | 467 |
| - | Prozeduren zu B-6.7 | 474 |
| - | Diagnosen zu B-7.6 | 479 |
| - | Prozeduren zu B-7.7 | 489 |
| - | Diagnosen zu B-8.6 | 520 |
| - | Prozeduren zu B-8.7 | 530 |
| - | Diagnosen zu B-9.6 | 577 |
| - | Prozeduren zu B-9.7 | 580 |
| - | Diagnosen zu B-10.6 | 600 |
| - | Prozeduren zu B-10.7 | 606 |
| - | Diagnosen zu B-11.6 | 618 |



| | | |
|---|----------------------|-----|
| - | Prozeduren zu B-11.7 | 625 |
| - | Diagnosen zu B-12.6 | 641 |
| - | Prozeduren zu B-12.7 | 641 |
| - | Diagnosen zu B-13.6 | 642 |
| - | Prozeduren zu B-13.7 | 643 |
| - | Diagnosen zu B-14.6 | 646 |
| - | Prozeduren zu B-14.7 | 651 |
| - | Diagnosen zu B-15.6 | 661 |
| - | Prozeduren zu B-15.7 | 663 |
| - | Diagnosen zu B-16.6 | 667 |
| - | Prozeduren zu B-16.7 | 668 |
| - | Diagnosen zu B-17.6 | 672 |
| - | Prozeduren zu B-17.7 | 672 |
| - | Diagnosen zu B-18.6 | 673 |
| - | Prozeduren zu B-18.7 | 680 |

- Einleitung

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

Position: Leiter Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name: Herr Thomas Prickartz
Telefon: 0351/480-3065
Fax: 0351/480-4271
E-Mail: thomas.prickartz@khdd.eu

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

Position: Kaufmaennischer Direktor
Titel, Vorname, Name: Herr Juergen Richter
Telefon: 0351/480-3000
Fax: 0351/480-3009
E-Mail: juergen.richter@khdd.eu

Weiterführende Links

Link zur Homepage des Krankenhauses: <http://www.klinikum-dresden.de>

Link zu weiterführenden Informationen: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus

Krankenhausname: Städtisches Klinikum Dresden - Standort Neustadt
Hausanschrift: Industriestrasse 40
01129 Dresden
Postanschrift: Postfach 12 07 06
01067 Dresden
Institutionskennzeichen: 261401234
Standortnummer: 99
URL: <http://klinikum-dresden.de>

Ärztliche Leitung

Position: Medizinischer Direktor
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Lutz Blase
Telefon: 0351/480-1001
Fax: 0351/480-1009
E-Mail: lutz.blase@klinikum-dresden.de

Pflegedienstleitung

Position: Pflegedirektorin
Titel, Vorname, Name: Petra Vitzthum
Telefon: 0351/480-2000
Fax: 0351/480-2003
E-Mail: petra.vitzthum@klinikum-dresden.de

Verwaltungsleitung

Position: Kaufmännischer Direktor
Titel, Vorname, Name: Jürgen Richter
Telefon: 0351/480-3001
Fax: 0351/480-3009
E-Mail: juergen.richter@klinikum-dresden.de

Standort dieses Berichts

Krankenhausname: Städtisches Klinikum Dresden - Standort Neustadt
Hausanschrift: Industriestrasse 40
01129 Dresden
Postanschrift: Postfach 12 07 06
01067 Dresden
Institutionskennzeichen: 261401234
Standortnummer: 02
URL: <http://klinikum-dresden.de>

Ärztliche Leitung

Position: Medizinischer Direktor
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Lutz Blase
Telefon: 0351/480-1001
Fax: 0351/480-1009
E-Mail: lutz.blase@klinikum-dresden.de

Pflegedienstleitung

Position: Pflegedirektorin
Titel, Vorname, Name: Petra Vitzthum
Telefon: 0351/480-2001
Fax: 0351/480-2003
E-Mail: petra.vitzthum@klinikum-dresden.de

Verwaltungsleitung

Position: Kaufmännischer Direktor
Titel, Vorname, Name: Jürgen Richter
Telefon: 0351/480-3001
Fax: 0351/480-3009
E-Mail: juergen.richter@klinikum-dresden.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: Landeshauptstadt Dresden
Art: öffentlich

A-3 **Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus**

Universitätsklinikum: Nein
 Lehrkrankenhaus: Ja
 Name Universität: Technische Universität Dresden

A-4 **Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie**

Psychiatrisches Krankenhaus: Ja
 Regionale Versorgungsverpflichtung: Ja

A-5 **Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses**

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar |
|------|--|--|
| MP11 | Sporttherapie/Bewegungstherapie | |
| MP09 | Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden | |
| MP12 | Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder) | |
| MP02 | Akupunktur | |
| MP03 | Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare | |
| MP08 | Berufsberatung/Rehabilitationsberatung | |
| MP06 | Basale Stimulation | |
| MP04 | Atemgymnastik/-therapie | |
| MP30 | Pädagogisches Leistungsangebot | In der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin stehen zur Betreuung der Kinder ganztätig Erzieherinnen zur Verfügung. Für größere Kinder besteht die Möglichkeit eines stationären Schulunterrichtes durch Mitarbeiter der Klinikschule der Universitätsklinik. |
| MP29 | Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie | |
| MP27 | Musiktherapie | Werden im Behandlungsrahmen des Sozialpädiatrischen Zentrums sowie in der Psychiatrie/ Psychosomatik angeboten. |



| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar |
|------|---|--|
| MP31 | Physikalische Therapie/Bädertherapie | |
| MP35 | Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik | |
| MP34 | Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst | Wir bieten Krisenintervention- Gruppen und Einzeltherapien in der Psychiatrie/ Psychosomatik an. Des Weiteren gibt es einen psychologischen Konsiliar- und Liaisondienst in den somatischen Kliniken (Diagnostik, Beratung, Therapie, Vermittlung) spezielle neuropsychologische Diagnostik. |
| MP32 | Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie | |
| MP48 | Wärme- und Kälteanwendungen | |
| MP50 | Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik | |
| MP52 | Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen | |
| MP25 | Massage | |
| MP24 | Manuelle Lymphdrainage | |
| MP26 | Medizinische Fußpflege | Medizinische Fußpflege wird durch eine am Haus ansässige Fremdfirma angeboten. Es erfolgt auf Anforderung eine Versorgung am Patientenbett. Weiterhin erfolgen diesbezügliche Versorgungen in der Diab. Fußambulanz durch eine Podologin. |
| MP51 | Wundmanagement | |
| MP44 | Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie | |
| MP45 | Stomatherapie/-beratung | |
| MP47 | Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik | |
| MP43 | Stillberatung | |

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar |
|------|--|---|
| MP13 | Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen | Wir bieten individ. Einzelschulungen (Angehörige) bei Diabetes mit diätetischer Behandlung, Behandlung mit Tabletten und/oder Insulin, Insulinpumpen Neueinstellungen und Einstellungsoptimierung, Wiederholungsschulungen, Betreuung schwangerer Diabetikerinnen und Hypoglykämiewahrnehmungstraining. |
| MP18 | Fußreflexzonenmassage | |
| MP14 | Diät- und Ernährungsberatung | |
| MP36 | Säuglingspflegekurse | Säuglingspflegekurse werden nicht als Kurs sondern als Beratung und Anleitung im Rahmen der Nachbetreuung nach der Geburt auf der Wochenstation angeboten. Auch Babymassagekurse finden in unserer Klinik statt. |
| MP37 | Schmerztherapie/-management | |
| MP39 | Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen | |
| MP41 | Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen | Wir bieten geburtsvorbereitende Kurse, Hebammensprechstunden, Akupunktur und Yoga im Rahmen der Geburtsvorbereitung, Nachsorgebetreuung, Schwangerenschwimmen, Homöopathische Anwendungen, Stillberatung durch eine ausgebildete Stillberaterin, Wochenbettbetreuung und Babymassagekurse |
| MP42 | Spezielles pflegerisches Leistungsangebot | Neben einer hohen Prozentzahl an Fachpersonal, haben wir zusätzlich ausgebildete Mitarbeiter für Ernährung, Kontinenz / Inkontinenz, diabetische Beratung, Wundmanagement und spez. Palliativversorgung. |

| Nr. | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot | Kommentar |
|------|---|--|
| MP40 | Spezielle Entspannungstherapie | |
| MP68 | Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege | |
| MP63 | Sozialdienst | |
| MP53 | Aromapflege/-therapie | |
| MP28 | Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie | |
| MP64 | Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit | |
| MP59 | Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining | |
| MP66 | Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen | Die Abteilung Stroke Unit ist durch die Deutsche Schlaganfallgesellschaft zertifiziert. |
| MP15 | Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege | Der Sozialdienst wird bereits im Vorfeld der Entlassung einbezogen und kooperiert mit den Nachfolgeeinrichtungen. |
| MP23 | Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie | Kunsttherapeuten stehen in der Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik zur Verfügung. |
| MP17 | Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege | Bezugspflege bieten wir in der Klinik für Psychiatrie/ Psychosomatik und im Rahmen der Intensivtherapiestationen an. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit ist unser oberstes Anliegen. |
| MP16 | Ergotherapie/Arbeitstherapie | |
| MP21 | Kinästhetik | |
| MP19 | Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik | |
| MP22 | Kontinenztraining/Inkontinenzberatung | |

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Nr. | Leistungsangebot | Zusatzangaben | Link | Kommentar |
|------|---|--|------|--|
| NM40 | Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen | | | |
| NM18 | Telefon am Bett | Kosten pro Tag: 1,00€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,10€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,00€ | | Die dazugehörigen Telefonkarten können im Haus erworben werden. Die Automaten befinden bei den Informationen der Standorte und im Haupthaus zusätzlich im Haus K .Einmalig werden 5,00 Euro Kartenpfand erhoben. |
| NM42 | Seelsorge | | | |
| NM19 | Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer | | | Ein Wertfach gehört zu jedem Bettplatz. Außerdem besteht die Möglichkeit Wertsachen zentral aufbewahren zu lassen. |
| NM17 | Rundfunkempfang am Bett | Kosten pro Tag: 0,00€ | | Rundfunkempfang gibt es außer in der Psychiatrie und Psychosomatik (aus therapeutischen Gründen) an jedem Bett. Er ist kostenlos. |
| NM02 | Ein-Bett-Zimmer | | | |
| NM66 | Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität) | Angebote für besondere Ernährungsgewohnheiten: Vegetarisch, VK o.Schwein, Allergenfreie Kost, | | |

| Nr. | Leistungsangebot | Zusatzangaben | Link | Kommentar |
|------|---|---|------|---|
| NM03 | Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | | | |
| NM49 | Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen | | | |
| NM30 | Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen | Kosten pro Stunde maximal: 0,00€ Kosten pro Tag maximal: 0,00€ | | |
| NM60 | Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen | | | |
| NM14 | Fernsehgerät am Bett/im Zimmer | Kosten pro Tag: 0,00€ | | In jedem Patientenzimmer der somatischen Fächer ist ein Fernsehapparat installiert. Die Fernseh- und Rundfunknutzung ist kostenlos. In der Psychiatrie und Psychosomatik befinden sich aus therapeutischen Gründen keine Fernseher in den Zimmern. |
| NM15 | Internetanschluss am Bett/im Zimmer | Kosten pro Tag: 0,00€ | | In den Krankenzimmern ist kein Internet vorhanden. Es gibt jedoch an jedem Standort ein Internetterminal. Am Standort Industriestrasse befindet es sich in der Cafeteria, am Standort Weisser Hirsch im Haus 2/ 2. Etage Zim. D300/1 (6 bis 22 Uhr). Die Internetautomaten funktionieren wie Münztelefone. |

| Nr. | Leistungsangebot | Zusatzangaben | Link | Kommentar |
|------|---|---------------|------|--|
| NM11 | Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | | | |
| NM10 | Zwei-Bett-Zimmer | | | |
| NM05 | Mutter-Kind-Zimmer | | | |
| NM01 | Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum | | | |
| NM07 | Rooming-in | | | |
| NM09 | Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich) | | | Die Unterbringung von Begleitpersonen ist möglich und erfolgt über eine Vertragsregulierung. |
| NM63 | Schule im Krankenhaus | | | betrifft den Standort Industriestraße/Trachau |
| NM50 | Kinderbetreuung | | | |
| NM67 | Andachtsraum | | | |
| NM68 | Abschiedsraum | | | |

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

| Nr. | Aspekte der Barrierefreiheit | Kommentar |
|------|--|---|
| BF11 | Besondere personelle Unterstützung | |
| BF09 | Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug | |
| BF08 | Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen | |
| BF10 | Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen | |
| BF07 | Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette | Alle seit 1990 sanierten Bereiche sind rollstuhlgerecht. Der Restumbau ist bis 2018 vorgesehen. |
| BF02 | Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung | |
| BF18 | OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische | |
| BF22 | Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe | |
| BF21 | Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter | |
| BF17 | Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar) | |
| BF16 | Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung | |
| BF13 | Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE | |
| BF12 | Gebärdendolmetscher oder Gebärdendolmetscherin | |
| BF06 | Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä. | Alle seit 1990 sanierten Bereiche sind rollstuhlgerecht. Der Restumbau ist bis 2018 vorgesehen. |
| BF27 | Beauftragter und Beauftragte für Patienten und Patientinnen mit Behinderungen und für „Barrierefreiheit“ | |
| BF25 | Dolmetscherdienst | |
| BF20 | Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten | |
| BF28 | Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit | |

| Nr. | Aspekte der Barrierefreiheit | Kommentar |
|------|--|-----------|
| BF19 | Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße | CT/MRT |
| BF26 | Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal | |
| BF24 | Diätetische Angebote | |
| BF14 | Arbeit mit Piktogrammen | |
| BF15 | Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung | |
| BF04 | Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung | |

A-8 **Forschung und Lehre des Krankenhauses**

A-8.1 **Forschung und akademische Lehre**

| Nr. | Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten | Kommentar |
|------|--|-----------|
| FL03 | Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr) | |
| FL01 | Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten | |
| FL06 | Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien | |
| FL02 | Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen | |

A-8.2 **Ausbildung in anderen Heilberufen**

| Nr. | Ausbildung in anderen Heilberufen | Kommentar |
|------|---|--|
| HB01 | Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |
| HB05 | Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA) | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |
| HB10 | Entbindungspfleger und Hebamme | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |
| HB02 | Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |
| HB06 | Ergotherapeut und Ergotherapeutin | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |
| HB07 | Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA) | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |
| HB03 | Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |
| HB09 | Logopäde und Logopädin | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |
| HB17 | Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |

| Nr. | Ausbildung in anderen Heilberufen | Kommentar |
|------|---|--|
| HB12 | Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA) | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |
| HB16 | Diätassistent und Diätassistentin | Beteiligung an der berufspraktischen Ausbildung. |

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Betten: 615

A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl: 23440

Teilstationäre Fallzahl: 207

Ambulante Fallzahl: 34281

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|--|--------|--|
| Anzahl (gesamt) | 164,97 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 164,97 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 18,24 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 146,73 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften

| | | |
|---|--------|--|
| Anzahl (gesamt) | 110,62 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 110,62 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 13,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 97,62 | |

Belegärzte und Belegärztinnen

| | | |
|--------|---|--|
| Anzahl | 2 | |
|--------|---|--|

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

| | | |
|---|------|-----------------------|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,00 | Krankenhaushygieniker |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften

| | | |
|---|------|-----------------------|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,00 | Krankenhaushygieniker |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

A-11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|---|--------|--|
| Anzahl (gesamt) | 336,87 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 336,87 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 15,13 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 321,74 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 51,83 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 51,83 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 5,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 46,83 | |

| Altenpfleger und Altenpflegerinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,80 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,80 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,80 | |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 5,98 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 5,98 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,13 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 5,85 | |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 4,41 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,41 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,80 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 3,61 | |

Hebammen und Entbindungspfleger

| | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 21,16 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 21,16 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,80 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 20,36 | |

| Operationstechnische Assistenz | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,70 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,70 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,70 | |

| Medizinische Fachangestellte | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,81 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,81 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 2,81 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 3,38 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,38 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 3,38 | |

Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,85 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,85 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,85 | |

Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 9,31 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 9,31 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 3,02 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 6,29 | |

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,05 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,05 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,80 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,25 | |

Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr.3 PsychThG)

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 6,13 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 6,13 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 6,13 | |

Ergotherapeuten

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 7,84 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 7,84 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,70 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 7,14 | |

Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten

| | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 15,73 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 15,73 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 15,73 | |

| Sozialarbeiter, Sozialpädagogen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 7,66 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 7,66 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,20 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 6,46 | |

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

| SP04 Diätassistent und Diätassistentin | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 3,70 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,70 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 3,70 | |

| SP05 Ergotherapeut und Ergotherapeutin | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 13,22 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 13,22 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 13,22 | |

| SP06 Erzieher und Erzieherin | | |
|---|------|---|
| Anzahl (gesamt) | 1,55 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,55 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,55 | Einstufung zwischen Stationär & Ambulant korrigiert |

| SP13 Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | Entspricht einer Person nicht einer VK. Ist auf Honorarbasis angestellt. |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,00 | auf Honorarbasis |

| SP14 Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin | | |
|--|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,25 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,25 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,25 | |

SP15 Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,14 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,14 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,14 | |

SP16 Musiktherapeut und Musiktherapeutin

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,29 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,29 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,29 | |

SP21 Physiotherapeut und Physiotherapeutin

| | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 20,20 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 20,20 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 20,20 | |

SP22 Podologe und Podologin (Fußpfleger und Fußpflegerin)

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,00 | |

SP23 Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 3,37 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,37 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 3,37 | |

SP24 Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 9,30 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 9,30 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 9,30 | |

SP25 Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,75 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,75 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,75 | |

SP26 Sozialpädagoge und Sozialpädagogin

| | | |
|---|------|---|
| Anzahl (gesamt) | 7,28 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 7,28 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 7,28 | Einstufung zwischen Stationär & Ambulant korrigiert |

SP27 Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,00 | |

SP28 Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 6,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 6,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 6,00 | |

SP31 Gymnastik- und Tanzpädagoge/ Gymnastik- und Tanzpädagogin

| | | |
|---|------|---|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | Entspricht einer Person nicht einer VK. Ist auf Honorarbasis angestellt. |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,00 | auf Honorarbasis |

SP32 Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta

| | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 10,79 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 10,79 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 10,79 | |

SP35 Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,93 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,93 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,93 | |

SP42 Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 7,18 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 7,18 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 7,18 | |

SP43 Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,83 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,83 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,83 | |

SP54 Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,05 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,05 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,05 | |

SP55 Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)

| | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 23,06 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 23,06 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 23,06 | |

SP56 Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)

| | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 15,96 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 15,96 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 15,96 | |

SP57 Klinischer Neuropsychologe und Klinische Neuropsychologin

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,85 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,85 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,85 | |

SP58 Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Abs. 3, Nr. 3 PsychThG)

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 6,13 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 6,13 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 6,13 | |

SP60 Personal mit Zusatzqualifikation Basale Stimulation

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,94 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,94 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,94 | |

SP61 Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,75 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,75 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,75 | |

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Position: Leiter Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name: Herr Thomas Prickartz
Telefon: 0351/480-3065
Fax: 0351/480-4271
E-Mail: thomas.prickartz@khdd.eu

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen Funktionsbereiche: Das Lenkungsgremium setzt sich neben den Mitarbeitern des zentralen Qualitätsmanagements aus QM-Beauftragten Mitarbeitern verschiedener Abteilungen/Kliniken zusammen. Das Gremium ist hierarchieübergreifend und interdisziplinär besetzt.
Tagungsfrequenz: quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person Risikomanagement

Position: Leiter Qualitätsmanagement
Titel, Vorname, Name: Thomas Prickartz
Telefon: 0351/480-3065
Fax: 0351/480-4271
E-Mail: thomas.prickartz@khdd.eu

A-12.2.2 Lenkungsgremium Risikomanagement

Lenkungsgremium eingerichtet: Ja
Beteiligte Abteilungen Funktionsbereiche: CIRIS-Team mit geschulten Mitarbeitern und interdisziplinäre Besetzung. Die Einbeziehung der Krankenhausleitung erfolgt nach Bedarf.
Tagungsfrequenz: quartalsweise

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen Risikomanagement

| Nr. | Instrument bzw. Maßnahme | Zusatzangaben |
|------|--|---|
| RM18 | Entlassungsmanagement | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM03 | Mitarbeiterbefragungen | |
| RM04 | Klinisches Notfallmanagement | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM14 | Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM16 | Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM12 | Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen | |
| RM13 | Anwendung von standardisierten OP-Checklisten | |
| RM17 | Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM09 | Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM01 | Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM10 | Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen | Qualitätszirkel Tumorkonferenzen Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen Pathologiebesprechungen Palliativbesprechungen |
| RM06 | Sturzprophylaxe | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |

| Nr. | Instrument bzw. Maßnahme | Zusatzangaben |
|------|---|--|
| RM07 | Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“) | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM05 | Schmerzmanagement | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM02 | Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen | |
| RM15 | Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |
| RM08 | Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen | Name: Handbuch zum Qualitäts- und klinischen Risikomanagement vom 25.10.2016 |

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem eingerichtet: Ja

Tagungsfrequenz: bei Bedarf

Massnahmen: Verbesserungsmaßnahmen werden im Rahmen der Bewertung bei Bedarf abgeleitet.

| Nr. | Instrument bzw. Maßnahme | letzte Aktualisierung / Tagungsfrequenz |
|------|---|---|
| IF03 | Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem | bei Bedarf |
| IF02 | Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen | bei Bedarf |
| IF01 | Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor | 29.06.2016 |

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Nutzung von einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen: Ja

Tagungsfrequenz: bei Bedarf

| Nr. | Erläuterung |
|------|---|
| EF01 | CIRS AINS (Berufsverband Deutscher Anästhesisten und Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung) |
| EF03 | KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Aktionsbündnis Patientensicherheit, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung) |

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienekommission eingerichtet: Ja
 Tagungsfrequenz: halbjährlich

Vorsitzender:

Position: Medizinischer Direktor
 Titel, Vorname, Name: Dr. med Lutz Blase
 Telefon: 0351/480-1001
 Fax: 0351/480-1009
 E-Mail: lutz.blase@klinikum-dresden.de

| Hygienepersonal | Anzahl (Personen) | Kommentar |
|---|-------------------|----------------------------|
| Krankenhaustygieniker und Krankenhaustygienikerinnen | 1 | |
| Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen | 11 | |
| Hygienefachkräfte (HFK) | 3 | inklusive Hygienetechniker |
| Hygienebeauftragte in der Pflege | 41 | |

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

| Hygienestandard ZVK | |
|---|----|
| Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert | ja |
| Standard thematisiert Hygienische Händedesinfektion | ja |
| Standard thematisiert Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum | ja |
| Standard thematisiert die Beachtung der Einwirkzeit | ja |
| Anwendung weiterer Hygienemassnahmen | |
| sterile Handschuhe | ja |
| steriler Kittel | ja |
| Kopfhaube | ja |
| Mund Nasen Schutz | ja |
| steriles Abdecktuch | ja |
| Venenverweilkatheter | |
| Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert | ja |

A-12.3.2.2 Antibiotikaprofylaxe Antibiotikatherapie

| Antibiotikatherapie | |
|--|----|
| Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert | ja |
| Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst: | ja |

Standortsspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe

| | |
|---|----|
| Standortsspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert | ja |
| Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft | ja |
| Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe | ja |
| Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage) | ja |
| Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe | ja |

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standard Wundversorgung Verbandwechsel

| | |
|--|----|
| Standard Wundversorgung Verbandwechsel liegt vor | ja |
| Der interne Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert | ja |
| Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verbandwechsel) | ja |
| Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) | ja |
| Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden | ja |
| Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage | ja |
| Meldung an den Arzt und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion | ja |

A-12.3.2.4 Umsetzung der Händedesinfektion

Haendedesinfektion (ml/Patiententag)

| | |
|---|--------|
| Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen | ja |
| Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen | 20,00 |
| Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen | 100,00 |

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

| MRE | |
|---|----|
| Die standardisierte Information der Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z.B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke | ja |
| Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort an deren Mitarbeitern des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden) | ja |
| Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen | ja |
| Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten | ja |

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

| Nr. | Instrument bzw. Maßnahme | Zusatzangaben | Erläuterungen |
|------|--|--|----------------------------------|
| HM04 | Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH) | Zertifikat Bronze | |
| HM02 | Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen | HAND_KISS NEO_KISS | ITS- und Stations-KISS adaptiert |
| HM03 | Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen | Teilnahme an den Treffen des MRSA-Netzwerkes Sachsen | |
| HM09 | Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen | | |

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

| Lob- und Beschwerdemanagement | | Kommentar / Erläuterungen |
|---|----|---------------------------|
| Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt | ja | |
| Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung) | ja | |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden | ja | |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden | ja | |
| Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert | ja | |
| Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden | ja | |
| Im Krankenhaus werden Patientenbefragungen durchgeführt | ja | |
| Im Krankenhaus werden Einweiserbefragungen durchgeführt | ja | |

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Position: Qualitäts-/Beschwerdemanagement
 Titel, Vorname, Name: Majd Jano
 Telefon: 0351/480-4747
 Fax: 0351/480-4266
 E-Mail: beschwerdemanagement@klinikum-dresden.de

Zusatzinformationen Ansprechpersonen Beschwerdemanagement

Link zum Bericht: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)
 Kommentar: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Position: Patientenfürsprecherin
Titel, Vorname, Name: Friedrich Krüse
Telefon: 0351/488-5361
E-Mail: patientenfuersprecher@gmx.de

Zusatzinformationen Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Kommentar: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

Zusatzinformationen für anonyme Eingabemöglichkeiten

Link zur Internetseite: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

Zusatzinformationen für Patientenbefragungen

Link zur Internetseite: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

Zusatzinformationen für Einweiserbefragungen

Link zur Internetseite: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

A-13 Besondere apparative Ausstattung

| Nr. | Vorhandene Geräte | Umgangssprachliche Bezeichnung | 24h verfügbar | Kommentar |
|------|--|---|---------------|-----------|
| AA01 | Angiographiegerät/DAS | Gerät zur Gefäßdarstellung | ja | |
| AA22 | Magnetresonanztomograph (MRT) | Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder | ja | |
| AA38 | Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen | Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck | ja | |
| AA08 | Computertomograph (CT) | Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen | ja | |
| AA32 | Szintigraphiescanner/ Gammasonde | Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten | ja | |
| AA33 | Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz | Harnflussmessung | ja | |
| AA14 | Gerät für Nierenersatzverfahren | Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse) | ja | |
| AA47 | Inkubatoren Neonatologie | Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten) | ja | |
| AA50 | Kapselendoskop | Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung | ja | |
| AA43 | Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP | Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden | ja | |
| AA10 | Elektroenzephalographiergerät (EEG) | Hirnstrommessung | ja | |

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Medizinische Klinik

B-1.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Medizinische Klinik"

Fachabteilungsschlüssel: 0100
Art: Medizinische Klinik

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Tobias Lohmann
Telefon: 0351/856-2202
Fax: 0351/856-2200
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Doris Voigt
Telefon: 0351/856-2202
Fax: 0351/856-2200
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
01129 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--|---|
| VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | |
| VI07 | Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) | |
| VI00 | Adipositasbehandlung | Adipositaszentrum von Deutscher Gesellschaft für Viszeralchirurgie zertifiziert. |
| VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| VI04 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren | |
| VI00 | Behandlung des Diabetischen Fußsyndroms | Die Klinik wurde für diese Behandlung durch die Deutsche Diabetesgesellschaft zertifiziert. |
| VI06 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten | |
| VI05 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten | |
| VI24 | Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen | |
| VI18 | Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen | |
| VI14 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| VP00 | Behandlung Diabetes Typ1 und Typ2 | Wir sind für die Behandlung Typ 1 und Typ 2 Diabetes durch Deutsche Diabetesgesellschaft zertifiziert und DMP-Klinik. |
| VI00 | („Sonstiges“) | Diabetisches Fußsyndrom |
| VI11 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) | |
| VI12 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs | |
| VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten | Einschließlich Ergometrie, Echokardiografie und Rhythmusdiagnostik |
| VI43 | Chronisch entzündliche Darmerkrankungen | |
| VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--|--|
| VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| VI08 | Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen | |
| VI10 | Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten | Die Klinik wurde für die Behandlung endokrinologischer Erkrankungen durch Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie zertifiziert. |
| VI27 | Spezialsprechstunde | Endokrinologie |
| VI35 | Endoskopie | |

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 6193

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Diab. Fuß | |
|------------------|--|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)(AM04) |
| Kommentar: | Behandlung des diabetischen Fußsyndroms |

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|-------------------|---------------|--|
| 1-650.2 | 308 | Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie |
| 1-444.7 | 103 | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien |
| 1-444.6 | 60 | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie |
| 5-452.61 | 54 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 1-650.1 | 38 | Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum |
| 1-650.0 | 15 | Diagnostische Koloskopie: Partiell |
| 5-452.62 | 9 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 1-640 | (Datenschutz) | Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege |
| 5-452.71 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-513.20 | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen |
| 5-513.21 | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter |

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 32,56 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 32,56 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 5,27 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 27,29 | |
| Fälle je Vollkraft | 226,93294 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 23,76 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 23,76 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 3,84 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 19,92 | |
| Fälle je Vollkraft | 310,89357 | |



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ31 | Innere Medizin und Rheumatologie | |
| AQ28 | Innere Medizin und Kardiologie | |
| AQ29 | Innere Medizin und Nephrologie | |
| AQ26 | Innere Medizin und Gastroenterologie | |
| AQ24 | Innere Medizin und Angiologie | |
| AQ25 | Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie | |
| AQ63 | Allgemeinmedizin | |
| AQ23 | Innere Medizin | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZF07 | Diabetologie | |
| ZF15 | Intensivmedizin | |
| ZF28 | Notfallmedizin | |
| ZF09 | Geriatric | |
| ZF14 | Infektiologie | |
| ZF46 | Tropenmedizin | |

B-1.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|----------|---|
| Anzahl (gesamt) | 71,77 | davon 48,34 VK in der Med.Klinik Weißer Hirsch und 38,70 VK in der Med.Klinik Industriestr. |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 71,77 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 71,77 | |
| Fälle je Anzahl | 86,28954 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | | |
|--|------------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,00 | |
| Fälle je Anzahl | 6193,00000 | |

| Pflegehelfer und Pflegehelferinnen | | |
|---|------------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,80 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,80 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,80 | |
| Fälle je Anzahl | 3440,55556 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------------|---|------------------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ01 | Bachelor | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ18 | Pflege in der Endoskopie | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------|--------------------------------|-----------|
| ZP16 | Wundmanagement | |
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP06 | Ernährungsmanagement | |
| ZP19 | Sturzmanagement | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP09 | Kontinenzmanagement | |
| ZP18 | Dekubitusmanagement | |
| ZP03 | Diabetes | |
| ZP04 | Endoskopie/Funktionsdiagnostik | |
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP07 | Geriatric | |

B-1.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,73 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,73 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,73 | |

Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,25 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,25 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,25 | |

Ergotherapeuten

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,25 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,25 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,25 | |

Sozialarbeiter, Sozialpädagogen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 3,81 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,81 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 3,81 | |

B-2 Medizinische Klinik / Zentrum für Infektions-, Reise- und Tropenmedizin/Schwerpunkt Infektionskrankheiten

B-2.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Medizinische Klinik / Zentrum für Infektions-, Reise- und Tropenmedizin/Schwerpunkt Infektionskrankheiten"

Fachabteilungsschlüssel: 0152

Art: Medizinische Klinik /
 Zentrum für
 Infektions-, Reise-
 und
 Tropenmedizin/Sch
 werpunkt
 Infektionskrankheite
 n

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Leiter der Abteilung

Titel, Vorname, Name: Priv.-Doz. Dr. med. Dieter Teichmann

Telefon: 0351/8562154

Fax: 0351/8562155

E-Mail: infektiologie@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
 01129 Dresden

URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------------|--|--|
| VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| VI27 | Spezialsprechstunde | Institutsambulanz für Tollwut, Ambulanz für Reisemedizinische Beratung inklusive Gelbfieberimpfung, Ambulanz Infektions-, Reise- und Tropenmedizin, Immunschwächeambulanz (Betreuung von HIV-infizierten Menschen); |
| VI23 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |
| VX00 | Diagnostik und Therapie von Patienten mit Erkrankungen durch multiresistente Erreger | Infektiologische Komplexbehandlung auf spezialisierter Isolierstation |
| VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | Diagnostik und Therapie von bakteriellen, viralen, mykotischen und parasitären Krankheiten Diagnostik und Therapie Infektions- und Tropenmedizinischer Erkrankungen |

B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 1037

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Borreliose-Ambulanz | |
|---|--|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)(AM04) |
| Kommentar: | Beratung und Behandlung Borreliose |
| Immunschwächeambulanz | |
| Ambulanzart: | Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06) |
| Kommentar: | ambulante Diagnostik und Therapie zur Betreuung HIV-infizierter und AIDS-Patienten |
| Tollwutambulanz, Tollwutimpfstelle | |
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)(AM05) |
| Kommentar: | Beratung und Impfung bei Tollwutverdacht |

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,83 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,83 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,83 | |
| Fälle je Vollkraft | 366,43110 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,75 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,75 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,75 | |
| Fälle je Vollkraft | 592,57143 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------------|--|------------------|
| AQ23 | Innere Medizin | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZF14 | Infektiologie | |
| ZF46 | Tropenmedizin | |

B-2.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 7,84 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 7,84 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 7,84 | |
| Fälle je Anzahl | 132,27041 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | | |
|--|------------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,00 | |
| Fälle je Anzahl | 1037,00000 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------|---------------------|-----------|
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP01 | Basale Stimulation | |

B-2.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

B-3 Klinik für Neurologie

B-3.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Neurologie"

Fachabteilungsschlüssel: 2800
Art: Klinik für Neurologie

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Priv.-Doz. Dr. med. Jochen Machetanz
Telefon: 0351/856-2902
Fax: 0351/856-2900
E-Mail: neurologie@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Ines Ritter
Telefon: 0351/856-2902
Fax: 0351/856-2900
E-Mail: neurologie@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
 01129 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------------|---|---|
| VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | |
| VN15 | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems | |
| VN18 | Neurologische Notfall- und Intensivmedizin | |
| VN03 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen | |
| VN05 | Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden | |
| VN13 | Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems | |
| VN14 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus | |
| VN24 | Stroke Unit | Es besteht eine von der Deutschen Schlaganfallgesellschaft zertifizierte überregionale Stroke Unit. |
| VN12 | Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems | |
| VN11 | Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen | |

B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 2153

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Chefarztambulanz PD Dr. med. Machetanz | |
|---|----------------------|
| Ambulanzart: | Privatambulanz(AM07) |
| Kommentar: | |

| im Rahmen der interdisziplinären Notaufnahme | |
|---|-----------------------------|
| Ambulanzart: | Notfallambulanz (24h)(AM08) |
| Kommentar: | |

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 14,87 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 14,87 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,42 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 13,45 | |
| Fälle je Vollkraft | 160,07435 | |

| | | |
|--|-------|--|
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |
|--|-------|--|

davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften

| | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 7,23 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 7,23 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,69 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 6,54 | |
| Fälle je Vollkraft | 329,20489 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ42 | Neurologie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-3.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

| | | |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 22,68 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 22,68 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,41 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 22,27 | |
| Fälle je Anzahl | 96,67714 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|------------------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ02 | Diplom | Pflegemanagement |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------|---------------------|-----------|
| ZP13 | Qualitätsmanagement | |
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP29 | Stroke Unit Care | |

B-3.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,65 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,65 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,65 | |

Ergotherapeuten

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,44 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,44 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,44 | |

Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,37 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,37 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,37 | |

B-4 Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe/ Gynäkologie

B-4.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe/ Gynäkologie"

Fachabteilungsschlüssel: 2400

2425

Art: Klinik für
Gynäkologie und
Geburtshilfe/
Gynäkologie

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Udo Nitschke
Telefon: 0351/856-2402
Fax: 0351/856-2400
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Beate Thieme
Telefon: 0351/856-2402
Fax: 0351/856-2400
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
01129 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------------|--|--|
| VG15 | Spezialsprechstunde | Urogynäkologie, Intensivschwangerenberatung |
| VG05 | Endoskopische Operationen | |
| VG06 | Gynäkologische Chirurgie | |
| VG04 | Kosmetische/Plastische Mammachirurgie | Brustreduzierungs- und Aufbauplastiken, Onkoplastik |
| VG03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse | |
| VG14 | Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes | |
| VG01 | Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse | |
| VG16 | Urogynäkologie | |
| VG08 | Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren | |
| VG07 | Inkontinenzchirurgie | |
| VG02 | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse | |
| VG13 | Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane | |

B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-4.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 3622

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Intensivschwangerenbetreuung

| | |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)(AM04) |
|--------------|--|

| | |
|------------|--|
| Kommentar: | |
|------------|--|

B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-690.0 | 135 | Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Ohne lokale Medikamentenapplikation |
| 1-672 | 119 | Diagnostische Hysteroskopie |
| 1-471.2 | 114 | Biopsie ohne Inzision am Endometrium: Diagnostische fraktionierte Kürettage |
| 5-751 | 101 | Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio] |
| 1-694 | 47 | Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie) |
| 5-870.90 | 36 | Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Lokale Exzision: Direkte Adaptation der benachbarten Wundflächen oder Verzicht auf Adaptation |
| 5-651.92 | 16 | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 1-472.0 | 14 | Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri: Zervixabrasio |
| 5-671.01 | 12 | Konisation der Cervix uteri: Konisation: Schlingenexzision |
| 5-690.2 | 12 | Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Mit Polypentfernung |
| 5-711.1 | 12 | Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste): Marsupialisation |
| 5-691 | 11 | Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers |
| 5-690.1 | 9 | Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Mit lokaler Medikamentenapplikation |
| 5-469.21 | 7 | Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch |
| 5-663.02 | 7 | Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]: Elektrokoagulation: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-653.32 | 5 | Salpingoovariektomie: Salpingoovariektomie (ohne weitere Maßnahmen): Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-661.62 | 4 | Salpingektomie: Total: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-651.82 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-651.b2 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Destruktion von Endometrioseherden: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-657.62 | (Datenschutz) | Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Peritoneum des weiblichen Beckens: Endoskopisch (laparoskopisch) |

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-657.92 | (Datenschutz) | Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: An Ovar und Tuba uterina, kombiniert: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-660.4 | (Datenschutz) | Salpingotomie: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-663.42 | (Datenschutz) | Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]: Salpingektomie, partiell: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-671.02 | (Datenschutz) | Konisation der Cervix uteri: Konisation: Messerkonisation |
| 5-671.03 | (Datenschutz) | Konisation der Cervix uteri: Konisation: Exzision mit elektrischer Nadel/Messer |
| 5-681.83 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Entfernung eines oder mehrerer Myome ohne ausgedehnte Naht des Myometriums: Hysteroskopisch |
| 5-702.4 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Destruktion von erkranktem Gewebe des Douglasraumes |
| 5-711.2 | (Datenschutz) | Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste): Exzision |

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-4.11 Personelle Ausstattung

B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 11,47 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 11,47 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,70 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 9,77 | |
| Fälle je Vollkraft | 370,72671 | |

| | | |
|---|-------|--|
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |
|---|-------|--|

davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften

| | | |
|--|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 7,28 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 7,28 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,08 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 6,20 | |
| Fälle je Vollkraft | 584,19355 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ17 | Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin | |
| AQ14 | Frauenheilkunde und Geburtshilfe | |
| AQ16 | Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-4.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 22,59 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 22,59 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,76 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 20,83 | |
| Fälle je Anzahl | 173,88382 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | | |
|---|------------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,22 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,22 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,22 | |
| Fälle je Anzahl | 1631,53153 | |

| Hebammen und Entbindungspfleger | | |
|---|-----------|----------------------|
| Anzahl (gesamt) | 21,16 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 21,16 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,80 | Intensivschw.beratg. |
| Personal in der stationären Versorgung | 20,36 | |
| Fälle je Anzahl | 177,89784 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------------|---|------------------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ08 | Operationsdienst | |
| PQ01 | Bachelor | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------------|-------------------------------|------------------|
| ZP28 | Still- und Laktationsberatung | |

B-4.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

| Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,19 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,19 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,19 | |

B-5 Zentrum für Kinder-und Jugendmedizin

B-5.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Zentrum für Kinder-und Jugendmedizin"

Fachabteilungsschlüssel: 1000

Art: Zentrum für Kinder-
und Jugendmedizin

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Dr. med Georg Heubner
Telefon: 0351/8562502
Fax: 0351/8562500
E-Mail: kinderklinik@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Ines Walther
Telefon: 0351/856-2502
Fax: 0351/856-2500
E-Mail: kinderklinik@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
01129 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--|--|
| VK04 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen | |
| VK29 | Spezialsprechstunde | Kinderkardiologie, Sonografie, Kinderpneumologie und - allergologie, Kindergastroenterologie, Neuropädiatrie, Kindernephrologie, Kinderdiabetologie, Kinderschlafmedizin |
| VK03 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen | |
| VK11 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen | |
| VK22 | Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener | |
| VK06 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | |
| VK18 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen | |
| VK08 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| VK13 | Diagnostik und Therapie von Allergien | |
| VK20 | Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen | |
| VK07 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| VK05 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) | |
| VK28 | Pädiatrische Psychologie | |
| VK21 | Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien | |
| VK14 | Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) | |
| VK26 | Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter | |



| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--|-----------|
| VK01 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen | |
| VK25 | Neugeborenencreening | |
| VK16 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen | |
| VK12 | Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin | |
| VK17 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen | |
| VK27 | Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes | |
| VK15 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen | |
| VK34 | Neuropädiatrie | |
| VK09 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen | |

B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-5.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 2976

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Kindergastroenterologie | |
|--|--|
| Ambulanzart: | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V(AM11) |
| Kommentar: | |
| Neuropädiatrie | |
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)(AM04) |
| Kommentar: | |
| Notfallambulanz | |
| Ambulanzart: | Notfallambulanz (24h)(AM08) |
| Kommentar: | |
| Pulmonale Hypertonie im Kindesalter, Marfansprechstunde | |
| Ambulanzart: | Richtlinie über die ambulante Behandlung im Krankenhaus nach § 116b SGB V (AM06) |
| Kommentar: | |
| Sozialpädiatrisches Zentrum | |
| Ambulanzart: | Sozialpädiatrisches Zentrum nach § 119 SGB V(AM03) |
| Kommentar: | |

B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-5.11 Personelle Ausstattung

B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|-------------------|
| Anzahl (gesamt) | 17,26 | ohne Neonatologie |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 17,26 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,32 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 15,94 | |
| Fälle je Vollkraft | 186,70013 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 9,76 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 9,76 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,75 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 9,01 | |
| Fälle je Vollkraft | 330,29967 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ35 | Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie | |
| AQ36 | Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie | |
| AQ32 | Kinder- und Jugendmedizin | |
| AQ34 | Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|---|-----------|
| ZF03 | Allergologie | |
| ZF16 | Kinder-Endokrinologie und -Diabetologie | |
| ZF18 | Kinder-Nephrologie | |
| ZF07 | Diabetologie | |
| ZF15 | Intensivmedizin | |
| ZF28 | Notfallmedizin | |
| ZF39 | Schlafmedizin | |
| ZF20 | Kinder-Pneumologie | |
| ZF21 | Kinder-Rheumatologie | |

B-5.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | | |
|--|-----------|-------------------|
| Anzahl (gesamt) | 30,30 | ohne Neonatologie |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 30,30 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 5,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 25,30 | |
| Fälle je Anzahl | 117,62846 | |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,75 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,75 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,75 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |

Medizinische Fachangestellte

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 2,41 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,41 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 2,41 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------|---------------------|-----------|
| ZP03 | Diabetes | |

B-5.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

| Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutinnen | | |
|--|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,80 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,80 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,80 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

| Ergotherapeuten | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,10 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,10 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,10 | |

Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,10 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,10 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,10 | |

Sozialarbeiter, Sozialpädagogen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,25 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,25 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,25 | |

B-6 Zentrum für Kinder und Jugendmedizin/ Neonatologie- Pädiatrische ITS

B-6.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Zentrum für Kinder und Jugendmedizin/ Neonatologie- Pädiatrische ITS"

Fachabteilungsschlüssel: 1200

Art: Zentrum für Kinder
und Jugendmedizin/
Neonatologie-
Pädiatrische ITS

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Georg Heubner
Telefon: 0351/8562502
Fax: 0351/8562500
E-Mail: kinderklinik@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Ines Walther
Telefon: 0351/856-2502
Fax: 0351/856-2500
E-Mail: kinderklinik@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
01129 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-6.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--|---|
| VK25 | Neugeborenenenscreening | |
| VK24 | Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen | |
| VK26 | Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter | |
| VK23 | Versorgung von Mehrlingen | |
| VK17 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen | |
| VK18 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen | |
| VK36 | Neonatologie | |
| VK20 | Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen | |
| VK34 | Neuropädiatrie | |
| VK15 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen | |
| VK28 | Pädiatrische Psychologie | |
| VK07 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas | |
| VK05 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) | |
| VK16 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen | |
| VK04 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen | |
| VK29 | Spezialsprechstunde | Kinderkardiologie, Sonografie, Kinderpneumologie und - allergologie, Kindergastroenterologie, Neuropädiatrie, Kinderneurologie, Kinderdiabetologie, Kinderschlafmedizin |
| VK01 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen | |

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|---|---|
| VK22 | Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener | Betreuung von Neugeborenen von Müttern mit Drogenkonsum |
| VK12 | Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin | |
| VK21 | Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien | |
| VK08 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| VK06 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | |
| VK03 | Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen | |

B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-6.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 809

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| | |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V(AM11) |
| Kommentar: | |
| Ambulanzart: | Notfallambulanz (24h)(AM08) |
| Kommentar: | |

| | |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Sozialpädiatrisches Zentrum nach § 119 SGB V(AM03) |
| Kommentar: | |

B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-6.11 Personelle Ausstattung

B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 4,32 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,32 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 4,32 | |
| Fälle je Vollkraft | 187,26852 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften

| | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 3,37 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,37 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 3,37 | |
| Fälle je Vollkraft | 240,05935 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ35 | Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie | |
| AQ36 | Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie | |
| AQ32 | Kinder- und Jugendmedizin | |
| AQ34 | Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZF15 | Intensivmedizin | |
| ZF39 | Schlafmedizin | |
| ZF20 | Kinder-Pneumologie | |
| ZF28 | Notfallmedizin | |

B-6.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen | | |
|--|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 19,31 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 19,31 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 19,31 | |
| Fälle je Anzahl | 41,89539 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ09 | Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------|---------------------|-----------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |

B-6.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

| Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen | | |
|--|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,25 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,25 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,25 | |

B-7 Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

B-7.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie"

Fachabteilungsschlüssel: 1500

Art: Klinik für Allgemein-
 und
 Viszeralchirurgie

Chefarzt oder Cheförztn:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Mirko Lippmann
Telefon: 0351/856-2302
Fax: 0351/856-2349
E-Mail: mirko.lippmann@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Sabine Mäge
Telefon: 0351/856-2302
Fax: 0351/856-2349
E-Mail: sabine.maege@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
 01129 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-7.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------------|--|------------------|
| VC62 | Portimplantation | |
| VC61 | Dialyseshuntchirurgie | |
| VC56 | Minimalinvasive endoskopische Operationen | |
| VD20 | Wundheilungsstörungen | |
| VC22 | Magen-Darm-Chirurgie | |
| VC17 | Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen | |
| VC24 | Tumorchirurgie | |
| VC19 | Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen | |
| VC21 | Endokrine Chirurgie | |
| VC60 | Adipositaschirurgie | |
| VC55 | Minimalinvasive laparoskopische Operationen | |
| VC23 | Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie | |

B-7.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-7.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 1612

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.



B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| | |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Notfallambulanz (24h)(AM08) |
| Kommentar: | |
| Ambulanzart: | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V(AM11) |
| Kommentar: | |

B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-399.5 | 47 | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-399.7 | 25 | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-385.70 | 17 | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna |
| 5-897.0 | 10 | Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision |
| 5-490.0 | 5 | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision |
| 5-385.72 | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva |
| 5-385.80 | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Crossektomie: V. saphena magna |
| 5-385.82 | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Crossektomie: V. saphena parva |
| 5-401.00 | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung |
| 5-401.50 | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung |
| 5-492.00 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal |
| 5-530.33 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior) |
| 5-534.1 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss |
| 5-535.0 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss |
| 5-536.0 | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss |

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-7.11 Personelle Ausstattung

B-7.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 10,55 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 10,55 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,72 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 9,83 | |
| Fälle je Vollkraft | 163,98779 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 6,75 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 6,75 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,46 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 6,29 | |
| Fälle je Vollkraft | 256,27981 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ13 | Viszeralchirurgie | |
| AQ06 | Allgemeinchirurgie | |
| AQ07 | Gefäßchirurgie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-7.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|-----------|---|
| Anzahl (gesamt) | 13,35 | darunter 0,75 VK Pflegeexperten für Adispositas und Bariatric, 1,00 VK FachKs für Stomapflege |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 13,35 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,37 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 12,98 | |
| Fälle je Anzahl | 124,19106 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | | |
|---|------------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,73 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,73 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,02 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,71 | |
| Fälle je Anzahl | 2270,42254 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------------|---|------------------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------------|----------------------------|------------------|
| ZP15 | Stomamanagement | |

B-7.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |



| Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen | | |
|--|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,18 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,18 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,18 | |

B-8 Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und Orthopädische Chirurgie

B-8.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und Orthopädische Chirurgie"

Fachabteilungsschlüssel: 1516

1600

Art: Klinik für Unfall-,
Wiederherstellungs-
und Orthopädische
Chirurgie

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: PD Dr. med. habil. Jan Heineck
Telefon: 0351/8562002
Fax: 0351/8562000
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Kerstin Neumüller
Telefon: 0351/856-2002
Fax: 0351/856-2000
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
01129 Dresden
URL: <http://klinikum-dresden.de>

B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-8.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------------|---|------------------|
| VC34 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax | |
| VC28 | Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik | |
| VO15 | Fußchirurgie | |
| VC24 | Tumorchirurgie | |
| VO19 | Schulterchirurgie | |
| VC30 | Septische Knochenchirurgie | |
| VO20 | Sportmedizin/Sporttraumatologie | |
| VC38 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand | |
| VC65 | Wirbelsäulenchirurgie | |
| VC31 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen | |
| VO16 | Handchirurgie | |
| VC26 | Metall-/Fremdkörperentfernungen | |
| VC32 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes | |
| VC33 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses | |
| VC41 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes | |
| VC35 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens | |
| VC40 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels | |
| VC36 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes | |
| VC37 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes | |
| VC27 | Bandrekonstruktionen/Plastiken | |
| VC42 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen | |
| VC39 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels | |
| VC63 | Amputationschirurgie | |

B-8.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-8.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 2014
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| | |
|--|--|
| Ambulanzart: | Notfallambulanz (24h)(AM08) |
| Kommentar: | |
| Ambulanzart: | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V(AM11) |
| Kommentar: | |
| Ambulanzart: | Privatambulanz(AM07) |
| Kommentar: | Sprechstunde für Privatpatienten und spezielle Unfallchirurgische, orthopädische Probleme |
| BG-Sprechstunde | |
| Ambulanzart: | D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz(AM09) |
| Kommentar: | Sprechstunde für Arbeits- und Schulunfälle |
| Spezielle Unfallchirurgische Sprechstunde | |
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)(AM04) |
| Kommentar: | |

B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-811.2h | 25 | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk |
| 5-811.1h | 21 | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk |
| 5-812.5 | 20 | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell |
| 5-812.eh | 17 | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk |
| 5-787.3r | 8 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal |
| 5-056.40 | 6 | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch |
| 5-790.16 | 5 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal |
| 5-795.3c | 5 | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Phalangen Hand |
| 5-811.0h | 5 | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk |
| 5-812.fh | 5 | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk |
| 5-787.00 | 4 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Klavikula |
| 5-787.1n | 4 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal |
| 5-787.1r | 4 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal |
| 5-788.00 | 4 | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I |
| 5-855.1a | 4 | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß |
| 1-502.5 | (Datenschutz) | Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberschenkel |
| 1-697.7 | (Datenschutz) | Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk |
| 1-697.8 | (Datenschutz) | Diagnostische Arthroskopie: Oberes Sprunggelenk |
| 5-056.3 | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm |
| 5-056.9 | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Fuß |

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-787.06 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal |
| 5-787.0b | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Metakarpale |
| 5-787.0j | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Patella |
| 5-787.0k | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia proximal |
| 5-787.0s | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Talus |
| 5-787.0u | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tarsale |
| 5-787.11 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus proximal |
| 5-787.14 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius proximal |
| 5-787.1k | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal |
| 5-787.1u | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tarsale |
| 5-787.1w | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Phalangen Fuß |
| 5-787.2j | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella |
| 5-787.30 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula |
| 5-787.36 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal |
| 5-787.39 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulna distal |
| 5-787.3c | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Phalangen Hand |
| 5-787.3k | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia proximal |
| 5-787.3m | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibiaschaft |
| 5-787.3n | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal |
| 5-787.3v | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale |
| 5-787.eu | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: (Blount-)Klammern: Tarsale |
| 5-787.ev | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: (Blount-)Klammern: Metatarsale |
| 5-787.g0 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Klavikula |
| 5-787.g1 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Humerus proximal |
| 5-787.g5 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Radiuschaft |
| 5-787.k0 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula |

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-787.k1 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal |
| 5-787.k6 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal |
| 5-787.k7 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna proximal |
| 5-787.kk | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal |
| 5-787.kn | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia distal |
| 5-787.kr | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal |
| 5-788.0a | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus I |
| 5-788.0b | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Digitus II bis V, 1 Phalanx |
| 5-788.56 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus I |
| 5-788.5c | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, distal |
| 5-788.5e | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie |
| 5-788.66 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk |
| 5-790.1b | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale |
| 5-790.20 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Klavikula |
| 5-790.2b | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metakarpale |
| 5-790.66 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal |
| 5-793.14 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal |
| 5-794.04 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal |
| 5-795.1c | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Phalangen Hand |
| 5-795.2b | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale |

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-795.3b | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale |
| 5-796.0b | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale |
| 5-796.0v | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metatarsale |
| 5-796.1v | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale |
| 5-796.kv | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale |
| 5-79b.1d | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Interphalangealgelenk |
| 5-800.8k | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk |
| 5-800.98 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenexstirpation: Radiokarpalgelenk |
| 5-810.0h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk |
| 5-810.4h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk |
| 5-810.9h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk |
| 5-812.6 | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, total |
| 5-812.7 | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation |
| 5-812.fk | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Oberes Sprunggelenk |
| 5-840.61 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Langfinger |
| 5-840.64 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger |
| 5-840.65 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen |
| 5-840.81 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Langfinger |
| 5-840.n1 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Beugesehnen Langfinger |
| 5-840.n4 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Knöcherne Refixation: Strecksehnen Langfinger |

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-841.11 | (Datenschutz) | Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum |
| 5-841.14 | (Datenschutz) | Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger |
| 5-841.15 | (Datenschutz) | Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen |
| 5-841.a5 | (Datenschutz) | Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen |
| 5-842.50 | (Datenschutz) | Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen: Ein Finger |
| 5-845.7 | (Datenschutz) | Synovialektomie an der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln |
| 5-847.22 | (Datenschutz) | Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehnenaufhängung: Daumensattelgelenk |
| 5-849.0 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions |
| 5-850.23 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, längs: Unterarm |
| 5-851.1a | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Fuß |
| 5-852.0a | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Fuß |
| 5-855.69 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnnenscheide: Tenolyse, mehrere Sehnen: Unterschenkel |
| 5-859.12 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-859.2a | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß |
| 5-863.3 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation |
| 5-865.7 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation |
| 5-898.7 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Transplantation des Nagelbettes |
| 5-903.14 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 8-200.b | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Metakarpale |
| 8-201.0 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk |

B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja

B-8.11 Personelle Ausstattung

B-8.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 10,14 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 10,14 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,25 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 8,89 | |
| Fälle je Vollkraft | 226,54668 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 9,14 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 9,14 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,13 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 8,01 | |
| Fälle je Vollkraft | 251,43571 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ41 | Neurochirurgie | |
| AQ10 | Orthopädie und Unfallchirurgie | |
| AQ01 | Anästhesiologie | |
| AQ40 | Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|---------------------------|--|
| ZF12 | Handchirurgie | |
| ZF15 | Intensivmedizin | spezielle chirurgische Intensivmedizin |
| ZF43 | Spezielle Unfallchirurgie | und Osteologie |

B-8.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 51,98 | davon Gesundheits- und Krankenpfleger/-Schwestern mit 16,79 VK auf Station (Abt. 41 - DA 01) bzw. 17,82VK im NFZ (Abt. 22 - DA 03) und nicht direkt zuordenbare 17,02 VK OP-Schwester/-Pfleger, die keine operationstechnischen Assistenten (OT-A) darstellen. |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 51,98 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 5,59 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 46,39 | |
| Fälle je Anzahl | 43,41453 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

| | | |
|---|------------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,80 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,80 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,80 | |
| Fälle je Anzahl | 2517,50000 | |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | | |
|---|------------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,11 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,89 | |
| Fälle je Anzahl | 2262,92135 | |

Operationstechnische Assistenz

| | | |
|---|------------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,70 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,70 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,70 | |
| Fälle je Anzahl | 2877,14286 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-8.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

| Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen | | |
|--|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,20 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,20 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,20 | |

| Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen | | |
|--|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,10 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,10 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,10 | |

B-9 Klinik für Plastische, Brust- und Ästhetische Chirurgie

B-9.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Plastische, Brust- und Ästhetische Chirurgie"

Fachabteilungsschlüssel: 1519

Art: Klinik für Plastische,
Brust- und
Ästhetische
Chirurgie

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Sönke Eger
Telefon: 0351/8563602
Fax: 0351/8563600
E-Mail: plastische.chirurgie@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Anja Kleeschätzky
Telefon: 0351/856-3603
Fax: 0351/856-3600
E-Mail: plastische.chirurgie@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
01129 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-9.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-9.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------------|--|------------------|
| VC57 | Plastisch-rekonstruktive Eingriffe | |
| VC31 | Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen | |
| VC42 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen | |
| VC33 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses | |
| VC32 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes | |
| VC34 | Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax | |
| VO16 | Handchirurgie | |
| VC30 | Septische Knochenchirurgie | |
| VC69 | Verbrennungschirurgie | |
| VC29 | Behandlung von Dekubitalgeschwüren | |
| VC64 | Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie | |
| VC27 | Bandrekonstruktionen/Plastiken | |
| VC60 | Adipositaschirurgie | |
| VC19 | Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen | |
| VC10 | Eingriffe am Perikard | |
| VC25 | Transplantationschirurgie | |
| VC24 | Tumorchirurgie | |
| VC68 | Mammachirurgie | |
| VC62 | Portimplantation | |
| VH22 | Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren | |
| VH21 | Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich | |
| VR04 | Duplexsonographie | |
| VR02 | Native Sonographie | |
| VH13 | Plastisch-rekonstruktive Chirurgie | |
| VH19 | Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren | |
| VH18 | Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich | |
| VD09 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde | |

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|---|-----------|
| VD08 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung | |
| VD20 | Wundheilungsstörungen | |
| VG01 | Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse | |
| VG02 | Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse | |
| VG03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse | |
| VG04 | Kosmetische/Plastische Mammachirurgie | |
| VH06 | Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres | |
| VD03 | Diagnostik und Therapie von Hauttumoren | |
| VD04 | Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut | |

B-9.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-9.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 367

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-9.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| | |
|--------------|----------------------|
| Ambulanzart: | Privatambulanz(AM07) |
| Kommentar: | |

| | |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V(AM11) |
| Kommentar: | |

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-056.40 | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch |
| 5-091.10 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante |
| 5-092.2 | (Datenschutz) | Operationen an Kanthus und Epikanthus: Kanthopexie, lateral |
| 5-097.1 | (Datenschutz) | Blepharoplastik: Blepharoplastik des Oberlides |
| 5-097.2 | (Datenschutz) | Blepharoplastik: Blepharoplastik des Unterlides |
| 5-184.0 | (Datenschutz) | Plastische Korrektur abstehender Ohren: Durch Korrektur des Ohrknorpels |
| 5-273.4 | (Datenschutz) | Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, lokal, Wange |
| 5-399.5 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-840.45 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Daumen |
| 5-841.11 | (Datenschutz) | Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum |
| 5-903.14 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |

B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-9.11 Personelle Ausstattung

B-9.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 5,79 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 5,79 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,96 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 3,83 | |
| Fälle je Vollkraft | 95,82245 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 4,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,35 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,65 | |
| Fälle je Vollkraft | 138,49057 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------------|--|------------------|
| AQ11 | Plastische und Ästhetische Chirurgie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-9.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|---|-------|---|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | Die Versorgung und Betreuung durch pflegerisches Fachpersonal wird durch die Station ID1 gewährleistet. Das OP-Personal wird innerhalb des OP-Personalpools bereitgestellt. |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------------|---|------------------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-9.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-10 Selbstständige Abteilung für Kinderchirurgie

B-10.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Selbstständige Abteilung für Kinderchirurgie"

Fachabteilungsschlüssel: 1513

Art: Selbstständige
Abteilung für
Kinderchirurgie

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Leiter der Abteilung
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Angela Rungenhagen
Telefon: 0351/8563044
Fax: 0351/8562500
E-Mail: angela.rungenhagen@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
 01129 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-10.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

Kommentar: Es existiert keine besondere Zielvereinbarung für diesen
Bereich.

B-10.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------------|---------------------------------------|--|
| VK31 | Kinderchirurgie | |
| VC58 | Spezialsprechstunde | Mittwoch , Freitag: kindertraumatologische Problemfälle |
| VC69 | Verbrennungschirurgie | Bereich Kinder |
| VC00 | („Sonstiges“) | allgemeine kinderchirurgische Eingriffe, Halszysten, Halsfisteln, Nabelbrüche, Appendektomie, Invaginationen etc. |
| VX00 | („Sonstiges“) | Kinder- BG- Verfahren |
| VA15 | Plastische Chirurgie | z.B. Ohren anlegen, Verbrennungschirurgie |
| VK32 | Kindertraumatologie | |

B-10.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-10.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 425
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-10.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| | |
|----------------------|--|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)(AM04) |
| Kommentar: | |
| Angebotene Leistung: | Kinderchirurgie (VK31) |
| Angebotene Leistung: | Kindertraumatologie (VK32) |

B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-640.2 | 37 | Operationen am Präputium: Zirkumzision |
| 5-787.g7 | 10 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Ulna proximal |
| 5-534.1 | 8 | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss |
| 5-787.06 | 6 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal |
| 5-787.g6 | 6 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Radius distal |
| 5-530.1 | 4 | Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss |
| 5-530.01 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss: Mit Hydrozelenwandresektion |
| 5-624.4 | (Datenschutz) | Orchidopexie: Mit Funikulolyse |
| 5-631.2 | (Datenschutz) | Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide |
| 5-787.03 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Humerus distal |
| 5-787.05 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radiuschaft |
| 5-787.08 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulnaschaft |
| 5-787.09 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Ulna distal |
| 5-787.66 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Radius distal |
| 5-787.67 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Ulna proximal |
| 5-787.g5 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Radiuschaft |
| 5-787.g8 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Ulnaschaft |
| 5-897.0 | (Datenschutz) | Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision |
| 5-903.64 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf |

B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja

B-10.11 Personelle Ausstattung

B-10.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,19 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,81 | |
| Fälle je Vollkraft | 524,69136 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,19 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,81 | |
| Fälle je Vollkraft | 524,69136 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------------|--|------------------|
| AQ09 | Kinderchirurgie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-10.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|-------|---|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | Die kinderchirurgischen Betten sind in der Pädiatrie integriert. Entsprechendes pflegerisches Personal steht für die Betreuung innerhalb des pädiatrischen Pflegepersonals zur Verfügung. Das OP-Personal wird innerhalb des OP-Personalpools bereitgestellt. |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| Medizinische Fachangestellte | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,40 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,40 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,40 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-10.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-11 Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie

B-11.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie"

Fachabteilungsschlüssel: 3600

Art: Klinik für
Anästhesiologie und
Intensivtherapie

Chefarzt oder Cheförztn:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Priv.-Doz. Dr. med. Michael Meisner
Telefon: 0351/8562602
Fax: 0351/8562600
E-Mail: michael.meisner@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Simone Berger
Telefon: 0351/856-2602
Fax: 0351/856-2600
E-Mail: simone.berger@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
01129 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-11.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-11.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------------|--|------------------|
| VC71 | Notfallmedizin | |
| VI33 | Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen | |
| VI31 | Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen | |
| VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten | |
| VC53 | Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen | |
| VI19 | Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten | |
| VN23 | Schmerztherapie | |
| VI40 | Schmerztherapie | |
| VN01 | Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen | |
| VI29 | Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis | |
| VI15 | Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge | |
| VN17 | Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen | |
| VN06 | Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns | |
| VI20 | Intensivmedizin | |

B-11.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-11.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 330

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-11.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-11.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-11.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-11.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-11.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-11.11 Personelle Ausstattung

B-11.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 22,82 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 22,82 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 22,82 | |
| Fälle je Vollkraft | 14,46100 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften

| | | |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 18,34 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 18,34 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 18,34 | |
| Fälle je Vollkraft | 17,99346 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ01 | Anästhesiologie | |
| AQ23 | Innere Medizin | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|---------------------------|-----------|
| ZF15 | Intensivmedizin | |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie | |
| ZF28 | Notfallmedizin | |
| ZF30 | Palliativmedizin | |

B-11.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|---------|---|
| Anzahl (gesamt) | 62,80 | davon 49,44 VK aus DA01 und 13,62VK aus DA 03 |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 62,80 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 62,80 | |
| Fälle je Anzahl | 5,25478 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen | | |
|--|-----------|---------------------------|
| Anzahl (gesamt) | 0,50 | mit 2 jähriger Ausbildung |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,50 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,50 | |
| Fälle je Anzahl | 660,00000 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------|---------------------|-----------|
| ZP20 | Palliative Care | |
| ZP16 | Wundmanagement | |
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP14 | Schmerzmanagement | |

B-11.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

| Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen | | |
|--|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,19 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,19 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,19 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

B-12 Kardiologie

B-12.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Kardiologie"

Fachabteilungsschlüssel: 0300
Art: Kardiologie

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Hauptgeschäftsführer
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Stephan Spitzer
Telefon: 0351/856-6550
Fax: 0351/8064-117
E-Mail: contact@praxisklinik-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Heinrich-Cotta-Straße 12
01324 Dresden
URL: <http://klinikum-dresden.de>

B-12.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-12.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--|-----------|
| VI03 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit | |
| VI01 | Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten | |
| VI02 | Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes | |

B-12.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-12.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

| | |
|--------------------------|----|
| Vollstationäre Fallzahl: | 32 |
| Teilstationäre Fallzahl: | 0 |

B-12.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-12.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-12.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-12.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-12.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-12.11 Personelle Ausstattung

B-12.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Belegabteilung:

| Belegärzte und Belegärztinnen | | |
|--------------------------------------|----------|--|
| Anzahl | 1 | |
| Fälle je Anzahl | 32,00000 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------|--|-----------|
| AQ28 | Innere Medizin und Kardiologie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-12.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | Die Belegbetten stehen für die Praxisklinik Herz und Gefäße auf der Station MK 8 zur Verfügung. Das Pflegepersonal für die qualifizierte, fachgerechte Betreuung rekrutiert sich aus der Station MK 8 der medizinischen Klinik (entspricht 11,23 VK) |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | | |
|---|------|---------------------------|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | MK 8 (entspricht 1,00 VK) |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | MK 8 (entspricht 1,00 VK) mit 2 jähriger Ausbildung |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-12.11.3 **Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-13 Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie

B-13.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie"

Fachabteilungsschlüssel: 3500
Art: Zahn- und
Kieferheilkunde,
Mund- und
Kieferchirurgie

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Belegarzt
Titel, Vorname, Name: Priv- Doz. Dr. med. habil. Michael Fröhlich
Telefon: 0351/8497183
Fax: 0351/8497184
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Dr. Külz-Ring 15
01067 Dresden
URL: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-13.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-13.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-13.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-13.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 71
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-13.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-13.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-13.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-13.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-13.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-13.11 Personelle Ausstattung

B-13.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Belegabteilung:

| Belegärzte und Belegärztinnen | | |
|--------------------------------------|----------|--|
| Anzahl | 1 | |
| Fälle je Anzahl | 71,00000 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-13.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|-------|---|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | Die Betreuung der Patienten wird vom Pflegepersonal der CH2 gesichert (entspricht 8,57 VK). |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-13.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-14 Klinik und Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie- Zentrum für Psychische Gesundheit Weißer Hirsch

B-14.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik und Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie- Zentrum für Psychische Gesundheit Weißer Hirsch"

Fachabteilungsschlüssel: 2900
2960

Art: Klinik und
Tagesklinik für
Psychiatrie und
Psychotherapie-
Zentrum für
Psychische
Gesundheit Weißer
Hirsch

Chefarzt oder Cheförztn:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Burkhard Jabs
Telefon: 0351/8566902
Fax: 0351/8566900
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Heike Miedtank
Telefon: 0351/856-6902
Fax: 0351/856-6900
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Heinrich-Cotta.Straße 12
01324 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-14.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-14.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|---|---|
| VP09 | Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend | |
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen | Spez. Diagnostik der "chron. Depression", algorithmenbasierte Behandlung depressiver Störungen (Dresdner Antidepressiver Stufenplan inkl. Lichttherapie, Wochentherapie, Elektroheilkraampfbehandlung), spez. Behandlungsangebot bei Therapieresistenz und Chronifizierung. |
| VP01 | Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen | "Qualifizierte suchtmedizinische Motivationsbehandlung" der Alkoholabhängigkeit. |
| VP02 | Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen | Spezielle Diagnostik akuter vorübergehender Psychosen und zyklischer Psychosen. Differenzierte Diagnostik und Therapie schizophrener Psychosen, insbesondere spezieller Katatoner und hebefrener Formen. |
| VP15 | Psychiatrische Tagesklinik | Schwerpunkt auf Psychotherapie, Einzel- und Gruppentherapie. |
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren | |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen | Spezielle Diagnostik kombinierter Persönlichkeitsakzentuierungen und -störungen. |
| VP07 | Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen | Therapie von Verhaltensstörungen |
| VP10 | Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen | |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen | |
| VP12 | Spezialsprechstunde | AHDS im Erwachsenenalter (im Rahmen der Psych. Institutsambulanz) |

B-14.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-14.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 1119

Teilstationäre Fallzahl: 117

B-14.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-14.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-14.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

| Psychiatrische Institutsambulanz | |
|---|--|
| Ambulanzart: | Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V(AM02) |
| Kommentar: | von multiprofessionellen Team erbrachte Komplextherapie; Schwerpunkt: Behandlung von Therapieresistente Depression mit spezieller Psychotherapie (CBASP) |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03) |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04) |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06) |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01) |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02) |
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05) |

B-14.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-14.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-14.11 Personelle Ausstattung

B-14.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|----------|------------------------------|
| Anzahl (gesamt) | 14,35 | mit Tagesklinik und Ambulanz |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 14,35 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,91 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 12,44 | |
| Fälle je Vollkraft | 89,95177 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 5,75 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 5,75 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,10 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 4,65 | |
| Fälle je Vollkraft | 240,64516 | |



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ51 | Psychiatrie und Psychotherapie | |
| AQ63 | Allgemeinmedizin | |
| AQ42 | Neurologie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|-----------------------------------|-----------|
| ZF45 | Suchtmedizinische Grundversorgung | |

B-14.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 48,03 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 48,03 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 2,50 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 45,53 | |
| Fälle je Anzahl | 24,57720 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | | |
|---|------------|---------------------------|
| Anzahl (gesamt) | 0,75 | mit 2 jähriger Ausbildung |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,75 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,75 | |
| Fälle je Anzahl | 1492,00000 | |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | | |
|---|------------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,05 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,95 | |
| Fälle je Anzahl | 1177,89474 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ10 | Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ04 | Intensivpflege und Anästhesie | |
| PQ13 | Hygienefachkraft | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ15 | Familien Gesundheits- und Kinderkrankenpflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |
| PQ01 | Bachelor | |
| PQ06 | Master | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------|-----------------------|-----------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP24 | Deeskalationstraining | |
| ZP25 | Gerontopsychiatrie | |

B-14.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,96 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,96 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,96 | |

| Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen | | |
|--|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 3,54 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,54 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,54 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,00 | |

Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr.3 PsychThG)

| | | |
|---|------|------|
| Anzahl (gesamt) | 2,75 | PPiA |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 2,75 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,75 | |

Ergotherapeuten

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 4,13 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,13 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,70 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 3,43 | |

Sozialarbeiter, Sozialpädagogen

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 3,15 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,15 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,75 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,40 | |

**B-15 Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie- Zentrum für
Psychische Gesundheit Weißer Hirsch**

**B-15.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Klinik für
Psychosomatik und Psychotherapie- Zentrum für Psychische Gesundheit
Weißer Hirsch"**

Fachabteilungsschlüssel: 3100

Art: Klinik für
 Psychosomatik und
 Psychotherapie-
 Zentrum für
 Psychische
 Gesundheit Weißer
 Hirsch

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Chefärztin
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Ulrike Anderssen-Reuster
Telefon: 0351/856-6340
Fax: 0351/856-6342
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Sindy Kirsch
Telefon: 0351/856-6340
Fax: 0351/856-6342
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Heinrich-Cotta-Straße 12
 01324 Dresden
URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-15.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

B-15.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|---|---|
| VP09 | Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend | |
| VP04 | Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen | |
| VP08 | Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen | |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen | |
| VP13 | Psychosomatische Komplexbehandlung | |
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren | |
| VP16 | Psychosomatische Tagesklinik | Tiefenpsychologisch fundierte, teilstationäre Gruppentherapie unter Einbezug von VT-Elementen, Kunsttherapie, imaginativen Verfahren und Körpertherapie und konsiliarische psychosomatische ambulante Diagnostik und Therapie; Patienten mit affektiven Erkrankungen, Angststörungen. |
| VX00 | Psychosomatische Klinik (Station) | Tiefenpsychologisch fundierte Gruppenpsychotherapie unter Einbeziehung von VT-Elementen, Musiktherapie, Kunsttherapie, Entspannungsverfahren, Achtsamkeit Imagination, Körpertherapie, Sport. Posttraumatische Belastungsstörung, Dissoziation, Traumafolgestörungen |
| VP03 | Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen | |

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--------------------------------|--|
| VP12 | Spezialsprechstunde | Diagnostische Abklärung und Behandlung von schwergradigen und chronifizierten psychosomatischen Krankheitsbildern. Psychotherapeutische Elternambulanz für psychoprotektive Interaktionsentwicklung zwischen Eltern und Kindern. |
| VP00 | "Sonstiges" | Komplextherapie chronischer Schmerzerkrankungen Schmerzbehandlung, Essstörungen (Anorexie, Bulimie, Adipositas) |

B-15.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-15.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 191

Teilstationäre Fallzahl: 90

B-15.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-15.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-15.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Spezialamb. für psychisch kranke Eltern; Spezialsprechst. für chron. psychosomat. Erkrankungen, die ambul. nicht zureichend behandelt werden können.

| | |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V(AM02) |
| Kommentar: | Testdiagnostik, biografische Diagnostik, Behandlung durch Einzel- oder Gruppentherapie, Depressionsbewältigungsgruppen, Skilltraining, Eltern-Kind-Gruppen, Achtsamkeitstraining, Angstbewältigungsgruppe, Feldenkreis |

B-15.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-15.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-15.11 Personelle Ausstattung

B-15.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

| Anzahl (gesamt) | 5,95 | mit Tagesklinik, mit Ambulanz |
|---|----------|-------------------------------|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 5,95 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,75 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 5,20 | |
| Fälle je Vollkraft | 36,73077 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 3,43 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,43 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,75 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,68 | |
| Fälle je Vollkraft | 71,26866 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------------|--|------------------|
| AQ53 | Psychosomatische Medizin und Psychotherapie | |
| AQ51 | Psychiatrie und Psychotherapie | |
| AQ63 | Allgemeinmedizin | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------------|--------------------------------|------------------|
| ZF35 | Psychoanalyse | |
| ZF01 | Ärztliches Qualitätsmanagement | |

B-15.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 9,81 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 9,81 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,50 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 9,31 | |
| Fälle je Anzahl | 20,51557 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ10 | Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie | |
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------|-----------------------|-----------|
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP24 | Deeskalationstraining | |

B-15.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,69 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,69 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,69 | |

| Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 4,23 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 4,23 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 1,29 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 2,94 | |

| Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr.3 PsychThG) | | |
|---|------|------|
| Anzahl (gesamt) | 3,38 | PPiA |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 3,38 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 3,38 | |

| Ergotherapeuten | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,36 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,36 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,36 | |

| Sozialarbeiter, Sozialpädagogen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,45 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,45 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,45 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

B-16 Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie

B-16.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie"

Fachabteilungsschlüssel: 3751

Art: Institut für
diagnostische und
interventionelle
Radiologie

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Komm. Leiter
Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Thomas Kittner
Telefon: 0351/856-3102
Fax: 0351/856-3100
E-Mail: info@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestraße 40
01129 Dresden
URL: <http://klinikum-dresden.de>

B-16.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-16.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|---------------------------------|--|
| VR01 | Konventionelle Röntgenaufnahmen | |
| VA00 | („Sonstiges“) | Röntgendiagnostik, Sonographie, Angiographie, Computertomographie, Magnetresonanztomographie, Schmerztherapie-CT-gestützt, Kinderradiologie, Neuroradiologie einschließlich Interventionen, Kardio-CT, Kyphoplastie und Vertebroplastie; |
| VR05 | Sonographie mit Kontrastmittel | |
| VR02 | Native Sonographie | |

B-16.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-16.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 0
Teilstationäre Fallzahl: 0

B-16.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Keine Hauptdiagnosen erbracht

B-16.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-16.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-16.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-16.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-16.11 Personelle Ausstattung

B-16.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Nicht Bettenführende Abteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|--|---------|--|
| Anzahl (gesamt) | 8,56 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 8,56 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,75 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 7,81 | |
| Fälle je Vollkraft | 0,00000 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|--|---------|--|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 7,56 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,66 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 6,90 | |
| Fälle je Vollkraft | 0,00000 | |

| Belegärzte und Belegärztinnen | | |
|-------------------------------|---|--|
| Anzahl | 0 | |
| Fälle je Anzahl | | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ56 | Radiologie, SP Neuroradiologie | |
| AQ54 | Radiologie | |
| AQ55 | Radiologie, SP Kinderradiologie | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|--------------------------------|-----------|
| ZF01 | Ärztliches Qualitätsmanagement | |

B-16.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-16.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-17 Physiotherapeutische Abteilung

B-17.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Physiotherapeutische Abteilung"

Fachabteilungsschlüssel: 3792 Physiotherapeutische Abteilung

Art: Physiotherapeutische Abteilung

Chefarzt oder Chefärztin:

Position: Therapeutische Leitung
 Titel, Vorname, Name: Lars Michaelis
 Telefon: 0351/856-3304
 E-Mail: Lars.Michaelis@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

Anschrift: Industriestrasse 40
 01129 Dresden
 URL: <http://www.klinikum-dresden.de>

B-17.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-17.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--------------------------------|---|
| VX00 | („Sonstiges“) | Physikalische und Rehabilitative Therapie |
| VX00 | Sonstiges | Akkupunktur |

B-17.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-17.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 0

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-17.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Keine Hauptdiagnosen erbracht

B-17.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-17.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-17.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-17.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-17.11 Personelle Ausstattung

B-17.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Nicht Bettenführende Abteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Vollkraft | | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|------|--|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Vollkraft | | |

| Belegärzte und Belegärztinnen | | |
|--------------------------------------|---|--|
| Anzahl | 0 | |
| Fälle je Anzahl | | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-17.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |
| Fälle je Anzahl | | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-17.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

| Ergotherapeuten | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,07 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,07 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,07 | |

| Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten | | |
|--|-------|--|
| Anzahl (gesamt) | 13,51 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 13,51 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 13,51 | |

B-18 Innere Medizin/Schwerpunkt Geriatrie

B-18.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Innere Medizin/Schwerpunkt Geriatrie"

Fachabteilungsschlüssel: 0102

Art: Innere
Medizin/Schwerpunkt
Geriatrie

Chefarzt oder Cheförztin:

Position: Chefarzt
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Sven Kaufer
Telefon: 0351/856-2270
Fax: 0351/856-2272
E-Mail: sven.kaufer@klinikum-dresden.de

Position: Ansprechpartnerin
Titel, Vorname, Name: Susann Spiegel
Telefon: 0351/856-2712
Fax: 0351/856-2710
E-Mail: susann.spiegel@klinikum-dresden.de

Weitere Zugänge:

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-18.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

B-18.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-18.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-18.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

| | |
|--------------------------|-----|
| Vollstationäre Fallzahl: | 489 |
| Teilstationäre Fallzahl: | 0 |

B-18.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-18.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

B-18.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

B-18.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

B-18.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

B-18.11 Personelle Ausstattung

B-18.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Hauptabteilung:

| Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,50 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,50 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,50 | |
| Fälle je Vollkraft | 326,00000 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

| davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,50 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,50 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,50 | |
| Fälle je Vollkraft | 978,00000 | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr. | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar |
|------|---|-----------|
| AQ42 | Neurologie | |
| AQ23 | Innere Medizin | |
| AQ63 | Allgemeinmedizin | |
| AQ49 | Physikalische und Rehabilitative Medizin | |

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr. | Zusatz-Weiterbildung | Kommentar |
|------|----------------------|-----------|
| ZF09 | Geriatric | |

B-18.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen | | |
|--|----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 9,12 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 9,12 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 9,12 | |
| Fälle je Anzahl | 53,61842 | |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit | 40,00 | |

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

| | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 1,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 1,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 1,00 | |
| Fälle je Anzahl | 489,00000 | |

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

| | | |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,86 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,86 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,86 | |
| Fälle je Anzahl | 568,60465 | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

| Nr. | Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss | Kommentar |
|------|--|-----------|
| PQ05 | Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten | |
| PQ14 | Hygienebeauftragte in der Pflege | |
| PQ20 | Praxisanleitung | |

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

| Nr. | Zusatzqualifikation | Kommentar |
|------|---------------------|-----------|
| ZP07 | Geriatric | |
| ZP01 | Basale Stimulation | |
| ZP02 | Bobath | |
| ZP08 | Kinästhetik | |
| ZP09 | Kontinenzmanagement | |
| ZP25 | Gerontopsychiatrie | |

B-18.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

| Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,00 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,00 | |

| Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen | | |
|--|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,63 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,63 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,63 | |



Ergotherapeuten

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,49 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,49 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,49 | |

Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten

| | | |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt) | 0,75 | |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis | 0,75 | |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0,00 | |
| Personal in der ambulanten Versorgung | 0,00 | |
| Personal in der stationären Versorgung | 0,75 | |

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V

C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche / Dokumentationsrate

| Leistungsbereich | Fallzahl | Zählbereich von | Dokumentationsrate | Kommentar |
|---|---------------|-----------------|--------------------|--|
| Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Implantation (09/1) | 67 | | 100,0 | |
| Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Aggregatwechsel (09/2) | (Datenschutz) | | (Datenschutz) | |
| Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/3) | 6 | | 100,0 | |
| Implantierbare Defibrillatoren – Implantation (09/4) | 22 | | 100,0 | |
| Implantierbare Defibrillatoren – Aggregatwechsel (09/5) | 11 | | 100,0 | |
| Implantierbare Defibrillatoren - Revision/Systemwechsel/Explantation (09/6) | 7 | | 100,0 | |
| Karotis-Revaskularisation (10/2) | 23 | | 95,7 | |
| Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) (15/1) | 77 | | 101,3 | |
| Geburtshilfe (16/1) | 1704 | | 99,2 | |
| Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (17/1) | 62 | | 101,6 | |
| Mammachirurgie (18/1) | 119 | | 100,8 | |
| Pflege: Dekubitusprophylaxe (DEK) | 584 | | 103,8 | |
| Herzchirurgie (Koronar- und Aortenklappenchirurgie) (HCH) | 0 | | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Zählleistungsbereich Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_ENDO) | 0 | HCH | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Zählleistungsbereich Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_TRAPI) | 0 | HCH | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Hüftendoprothesenversorgung (HEP) | 146 | | 100,0 | |

| Leistungsbereich | Fallzahl | Zählbereich von | Dokumentationsrate | Kommentar |
|---|----------|-----------------|--------------------|--|
| Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschl. endoprothetische Versorgung Femurfraktur (HEP_IMP) | 132 | HEP | 99,2 | |
| Hüftendoprothesenversorgung: Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (HEP_WE) | 17 | HEP | 88,2 | |
| Herztransplantation und Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM) | 0 | | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM_MKU) | 0 | HTXM | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Herztransplantation (HTXM_TX) | 0 | HTXM | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Knieendoprothesenversorgung (KEP) | 83 | | 100,0 | |
| Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesen-Erstimplantation einschl. Knie-Schlittenprothesen (KEP_IMP) | 78 | KEP | 97,4 | |
| Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (KEP_WE) | 5 | KEP | 140,0 | |
| Leberlebendspende (LLS) | 0 | | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Lebertransplantation (LTX) | 0 | | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Lungen- und Herz-Lungentransplantation (LUTX) | 0 | | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Neonatologie (NEO) | 318 | | 100,6 | |
| Nierenlebendspende (NLS) | 0 | | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |
| Ambulant erworbene Pneumonie (PNEU) | 374 | | 99,2 | |



| Leistungsbereich | Fallzahl | Zählbereich von | Dokumentationsrate | Kommentar |
|---|----------|-----------------|--------------------|--|
| Nieren- und Pankreas- (Nieren-)transplantation (PNTX) | 0 | | | In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht. |

C-1.2.[0] Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren gemäß QSKH-RL für: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

I. Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt

I.A Qualitätsindikatoren, die vom G-BA als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertet wurden

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n1-HSM-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Komplikationen während oder aufgrund der Operation |
| Kürzel Qualitätsindikators | 1103 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 5,42 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,77 - 0,90 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 67 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,84 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n1-HSM-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51191 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,18 - 5,40 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,91 - 1,03 |
| Rechnerisches Ergebnis | 1,01 |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,97 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 3,99 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n1-HSM-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52305 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 90,69 - 96,71 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 95,61 - 95,76 |
| Rechnerisches Ergebnis | 94,42 |
| Grundgesamtheit | 233 |
| Beobachtete Ereignisse | 220 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 95,68 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass pro Behandlungsfall mehrere Messungen bewertet werden und zudem nicht nur Fälle mit einer Herzschrittmacher-Implantation, sondern auch Fälle mit einer Revision, einem Systemwechsel oder einer Explantation des Herzschrittmachers betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Krankenhausebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n1-HSM-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52311 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 5,42 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,33 - 1,50 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 67 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 1,41 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 3,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n1-HSM-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Herzschrittmachers aufgrund eines verlangsamten Herzschlags |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54139 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 94,25 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 92,56 - 92,93 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 63 |
| Beobachtete Ereignisse | 63 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 92,75 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Die Indikation zur Herzschrittmacher-Implantation wird anhand der aktuellen Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen, wenn Herzschrittmacher z. B. im Rahmen von Studien bzw. bei Erprobung neuer Verfahren implantiert werden. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n1-HSM-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54140 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 91,54 - 99,72 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 98,19 - 98,37 |
| Rechnerisches Ergebnis | 98,41 |
| Grundgesamtheit | 63 |
| Beobachtete Ereignisse | 62 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 98,28 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n1-HSM-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem, das in der Mehrzahl der Fälle implantiert werden sollte |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54141 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 73,19 - 91,14 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 96,27 - 96,54 |
| Rechnerisches Ergebnis | 84,13 |
| Grundgesamtheit | 63 |
| Beobachtete Ereignisse | 53 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 96,41 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). Systeme 1. Wahl werden als solche bezeichnet, da sie in der Mehrzahl der Fälle die korrekte Systemwahl darstellen. Werden Systeme 1. Wahl nicht in der Mehrzahl der Fälle implantiert, kann dies auf Probleme bei der Auswahl des adäquaten Systems hinweisen. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n1-HSM-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem, das in der Minderzahl der Fälle implantiert werden sollte |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54142 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 6,58 - 23,11 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,17 - 0,24 |
| Rechnerisches Ergebnis | 12,70 |
| Grundgesamtheit | 63 |
| Beobachtete Ereignisse | 8 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 0,20 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). Systeme 2. Wahl werden als solche bezeichnet, da sie in der Mehrzahl der Fälle nicht die korrekte Systemwahl darstellen. Werden Systeme 2. Wahl in der Mehrzahl der Fälle implantiert, kann dies auf Probleme bei der Auswahl des adäquaten Systems hinweisen. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n1-HSM-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem, das nur in individuellen Einzelfällen gewählt werden sollte |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54143 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,58 - 1,77 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,67 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 10,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Die Systemwahl bei Herzschrittmacher-Implantationen wird anhand der aktuellen Leitlinien zur Herzschrittmacher- und kardialen Resynchronisationstherapie der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie bewertet (Brignole et al. 2013). Systeme 3. Wahl werden als solche bezeichnet, da sie nur in Einzelfällen die korrekte Systemwahl darstellen. Werden Systeme 3. Wahl jedoch sehr häufig implantiert, kann dies auf Probleme bei der Auswahl des adäquaten Systems hinweisen. Brignole, M; Auricchio, A; Baron-Esquivias, G; Bordachar, P; Boriani, G; Breithardt, O-A; et al. (2013): 2013 ESC Guidelines on cardiac pacing and cardiac resynchronization therapy. European Heart Journal 34(29): 2281-2329. DOI: 10.1093/eurheartj/eh150.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden) |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n2-HSM-AGGW |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Komplikationen während oder aufgrund der Operation |
| Kürzel Qualitätsindikators | 1096 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,06 - 0,16 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,10 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 1,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden) |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n2-HSM-AGGW |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51398 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,18 - 0,33 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,25 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden) |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Die Sterblichkeit während bzw. unmittelbar nach einem isolierten Aggregatwechsel hängt nicht nur von der korrekten Durchführung des Eingriffs und einem spezifischen Notfallmanagement ab. Ein Teil der Sterbefälle ist durch patientenbedingte Faktoren und unglückliche Zufälle verursacht. Daher sind die Ergebnisse des Strukturierten Dialogs für die Feststellung tatsächlicher Versorgungsmängel von zentraler Bedeutung.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden) |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n2-HSM-AGGW |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52307 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 79,61 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 97,67 - 97,88 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 15 |
| Beobachtete Ereignisse | 15 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 97,78 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden) |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass pro Behandlungsfall mehrere Messungen bewertet werden und zudem nicht nur Fälle mit einem Herzschrittmacher-Aggregatwechsel, sondern auch Fälle mit einer Herzschrittmacher-Implantation sowie Fälle mit einer Revision, einem Systemwechsel oder einer Explantation des Herzschrittmachers betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Krankenhausebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n3-HSM-REV |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Komplikationen während oder aufgrund der Operation |
| Kürzel Qualitätsindikators | 1089 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 43,45 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,57 - 0,87 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 5 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,70 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n3-HSM-REV |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51404 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 68,49 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,86 - 1,15 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 5 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,03 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,00 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 5,63 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n3-HSM-REV |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52315 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,60 - 1,00 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,78 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 3,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n4-DEFI-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Beachten der Leitlinien bei der Auswahl eines Schockgebers |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50005 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 78,20 - 99,19 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 95,98 - 96,45 |
| Rechnerisches Ergebnis | 95,45 |
| Grundgesamtheit | 22 |
| Beobachtete Ereignisse | 21 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 96,22 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>In Einzelfällen kann es zu begründeten Abweichungen von den Leitlinien kommen, wenn Defibrillatoren z. B. im Rahmen von Studien bzw. bei Erprobung neuer Verfahren implantiert werden. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleich-bedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n4-DEFI-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Komplikationen während oder aufgrund der Operation |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50017 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 14,87 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,58 - 0,79 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 22 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,68 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n4-DEFI-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51186 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 31,84 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,93 - 1,25 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 22 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,10 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,08 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 5,98 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjaheresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n4-DEFI-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausfalls der Sonden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52316 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 93,00 - 99,77 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 95,79 - 96,05 |
| Rechnerisches Ergebnis | 98,70 |
| Grundgesamtheit | 77 |
| Beobachtete Ereignisse | 76 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 95,92 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass pro Behandlungsfall mehrere Messungen bewertet werden und zudem nicht nur Fälle mit einer Defibrillator-Implantation, sondern auch Fälle mit einer Revision, einem Systemwechsel oder einer Explantation des Defibrillators betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Krankensebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n4-DEFI-IMPL |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52325 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 14,87 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,60 - 0,81 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 22 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,69 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 3,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden) |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n5-DEFI-AGGW |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Komplikationen während oder aufgrund der Operation |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50030 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 25,88 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,06 - 0,18 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 11 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,10 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 1,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden) |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n5-DEFI-AGGW |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50031 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 25,88 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,13 - 0,30 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 11 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,20 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden) |
|--------------------------|---|
| Fachlicher Hinweis IQTIG | <p>Die Sterblichkeit während bzw. unmittelbar nach einem isolierten Aggregatwechsel hängt nicht nur von der korrekten Durchführung des Eingriffs und einem spezifischen Notfallmanagement ab. Ein Teil der Sterbefälle ist durch patientenbedingte Faktoren und unglückliche Zufälle verursacht. Daher sind die Ergebnisse des Strukturierten Dialogs für die Feststellung tatsächlicher Versorgungsmängel von zentraler Bedeutung. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden) |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n5-DEFI-AGGW |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52321 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 94,65 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 98,29 - 98,49 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 68 |
| Beobachtete Ereignisse | 68 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 98,39 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden) |
|--------------------------|--|
| Fachlicher Hinweis IQTIG | <p>Bei dem vorliegenden Indikator handelt es sich um einen sogenannten Qualitätsindex. Dies bedeutet hier, dass pro Behandlungsfall mehrere Messungen bewertet werden und zudem nicht nur Fälle mit einem Aggregatwechsel des Defibrillators, sondern auch Fälle mit einer Defibrillator-Implantation sowie Fälle mit einer Revision, einem Systemwechsel oder einer Explantation des Defibrillators betrachtet werden. Ziel ist es, dadurch eine erhöhte Anzahl an Messungen zu betrachten und somit das Fallzahl-Prävalenz-Problem (Heller 2010) zu reduzieren. Bei geringen Fallzahlen auf Krankenhausebene besteht das Risiko, dass rechnerische Auffälligkeiten unsystematisch (zufällig) durch wenige Einzelfälle entstehen. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Heller, G (2010): Qualitätssicherung mit Routinedaten – Aktueller Stand und Weiterentwicklung. Kapitel 14. In: Klauber, J; Geraedts, M; Friedrich, J: Krankenhaus-Report 2010: Schwerpunkt: Krankenhausversorgung in der Krise? Stuttgart: Schattauer, 239-254. ISBN: 978-3794527267.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n6-DEFI-REV |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Komplikationen während oder aufgrund der Operation |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50041 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Sonstiges (im Kommentar erläutert) (U99) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,84 - 1,27 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 1,04 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n6-DEFI-REV |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51196 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 46,23 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,75 - 1,04 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 7 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,05 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,89 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 4,10 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n6-DEFI-REV |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Ein Problem, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht, als angebrachter Grund für eine erneute Operation |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52001 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 10,43 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 2,99 - 3,35 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 33 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 3,16 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 6,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n6-DEFI-REV |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Infektion als angebrachter Grund für eine erneute Operation |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52002 |
| Bezug zu Infektionen | Ja |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 10,43 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,55 - 0,71 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 33 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,62 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,38 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n6-DEFI-REV |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52324 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 39,03 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,42 - 0,80 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 6 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,58 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 3,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen |
| Kürzel Leistungsbereich | 09n6-DEFI-REV |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Technische Probleme mit dem Herzschrittmacher als angebrachter Grund für eine erneute Operation |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52328 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 3,59 - 3,98 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 3,78 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 10,07 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
| Kürzel Leistungsbereich | 10n2-KAROT |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebrachter Grund für eine Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit |
| Kürzel Qualitätsindikators | 603 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 98,78 - 99,12 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 98,96 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
| Kürzel Leistungsbereich | 10n2-KAROT |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebrachter Grund für eine Operation bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 604 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 74,12 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 99,71 - 99,89 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 11 |
| Beobachtete Ereignisse | 11 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 99,82 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
| Kürzel Leistungsbereich | 10n2-KAROT |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schlaganfall oder Tod während der Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 11704 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 7,87 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,02 - 1,19 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 15 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,39 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,10 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,90 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. In diesem Indikator werden neben periprozeduralen Schlaganfällen nur Todesfälle erfasst, die während des stationären Aufenthalts auftreten. Todesfälle, die in einem Zusammenhang zum Eingriff stehen, können jedoch auch nach Entlassung bzw. Verlegung der Patientin / des Patienten auftreten. Daher kann es bei diesem Indikator zu einer Unterschätzung der Anzahl aufgetretener Ereignisse kommen.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
| Kürzel Leistungsbereich | 10n2-KAROT |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 11724 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 14,49 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,06 - 1,29 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 15 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,21 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,17 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 3,95 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
|--------------------------|--|
| Fachlicher Hinweis IQTIG | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. In diesem Indikator werden neben periprozeduralen Schlaganfällen nur Todesfälle erfasst, die während des stationären Aufenthalts auftreten. Todesfälle, die in einem Zusammenhang zum Eingriff stehen, können jedoch auch nach Entlassung bzw. Verlegung der Patientin / des Patienten auftreten. Daher kann es bei diesem Indikator zu einer Unterschätzung der Anzahl aufgetretener Ereignisse kommen. Schwere Schlaganfälle werden hier definiert als ischämische Schlaganfälle, bei denen ? Gehen nur mit Hilfe möglich ist und/oder eine komplette Aphasie vorliegt, ? die Patientin / der Patient bettlägerig bzw. rollstuhlpflichtig ist oder ? der Schlaganfall einen tödlichen Ausgang hat.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
| Kürzel Leistungsbereich | 10n2-KAROT |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebrachter Grund für den Eingriff (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51437 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 98,03 - 98,90 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fallzahl | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 98,53 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
| Kürzel Leistungsbereich | 10n2-KAROT |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebrachter Grund für den Eingriff (mittels Katheter) bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51443 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 99,16 - 99,77 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 99,56 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halschlagader |
| Kürzel Leistungsbereich | 10n2-KAROT |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schwerer Schlaganfall oder Tod nach dem Eingriff (mittels Katheter) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51865 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 2,35 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,92 - 1,20 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,05 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 4,26 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. In diesem Indikator werden neben periprozeduralen Schlaganfällen nur Todesfälle erfasst, die während des stationären Aufenthalts auftreten. Todesfälle, die in einem Zusammenhang zum Eingriff stehen, können jedoch auch nach Entlassung bzw. Verlegung der Patientin / des Patienten auftreten. Daher kann es bei diesem Indikator zu einer Unterschätzung der Anzahl aufgetretener Ereignisse kommen. Schwere Schlaganfälle werden hier definiert als ischämische Schlaganfälle, bei denen ? Gehen nur mit Hilfe möglich ist und/oder eine komplette Aphasie vorliegt, ? die Patientin / der Patient bettlägerig bzw. rollstuhlpflichtig ist oder ? der Schlaganfall einen tödlichen Ausgang hat.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halschlagader |
| Kürzel Leistungsbereich | 10n2-KAROT |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schlaganfall oder Tod während des Eingriffs (mittels Katheter) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51873 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 2,62 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,89 - 1,11 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,00 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,82 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienten-eigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Darüber hinaus werden in diesem Indikator neben periprozeduralen Schlaganfällen nur Todesfälle erfasst, die während des stationären Aufenthalts auftreten. Todesfälle, die in einem Zusammenhang zum Eingriff stehen, können jedoch auch nach Entlassung bzw. Verlegung der Patientin / des Patienten auftreten. Daher kann es bei diesem Indikator zu einer Unterschätzung der Anzahl aufgetretener Ereignisse kommen.</p> |

| | |
|---|---|
| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
| Kürzel Leistungsbereich | 10n2-KAROT |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schlaganfall oder Tod nach Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit und gleichzeitiger Operation zur Überbrückung eines verengten Gefäßes |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52240 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 4,19 - 10,38 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fallzahl | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 6,64 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. In diesem Indikator werden neben periprozeduralen Schlaganfällen nur Todesfälle erfasst, die während des stationären Aufenthalts auftreten. Todesfälle, die in einem Zusammenhang zum Eingriff stehen, können jedoch auch nach Entlassung bzw. Verlegung der Patientin / des Patienten auftreten. Daher kann es bei diesem Indikator zu einer Unterschätzung der Anzahl aufgetretener Ereignisse kommen.</p> |

| | |
|---|---|
| Leistungsbereich | Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter) |
| Kürzel Leistungsbereich | 15n1-GYN-OP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung |
| Kürzel Qualitätsindikators | 612 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 52,30 - 94,86 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 87,34 - 87,98 |
| Rechnerisches Ergebnis | 81,82 |
| Grundgesamtheit | 11 |
| Beobachtete Ereignisse | 9 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 87,66 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 72,82 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/ . |

| | |
|---|--|
| Leistungsbereich | Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter) |
| Kürzel Leistungsbereich | 15n1-GYN-OP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung |
| Kürzel Qualitätsindikators | 10211 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | verbessert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 17,59 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 8,50 - 9,40 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 18 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 8,94 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 20,00 % |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/ . |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter) |
| Kürzel Leistungsbereich | 15n1-GYN-OP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken |
| Kürzel Qualitätsindikators | 12874 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,09 - 1,31 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 1,19 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 5,00 % |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/ . |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter) |
| Kürzel Leistungsbereich | 15n1-GYN-OP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Verletzung der umliegenden Organe während einer gynäkologischen Operation mittels Schlüssellochchirurgie – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51906 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | verbessert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,45 - 13,63 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,95 - 1,09 |
| Rechnerisches Ergebnis | 2,55 |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,02 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 4,18 |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter) |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter) |
| Kürzel Leistungsbereich | 15n1-GYN-OP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Blasenkatheter länger als 24 Stunden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52283 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 2,67 - 2,87 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 2,77 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 5,59 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/ . |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter) |
| Kürzel Leistungsbereich | 15n1-GYN-OP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung bei Patientinnen bis zu einem Alter von 45 Jahren |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52535 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 15,45 - 24,03 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fallzahl | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 19,38 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/ . |

| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
|--|--|
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Anwesenheit einer Kinderärztin / eines Kinderarztes bei Frühgeburten |
| Kürzel Qualitätsindikators | 318 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 90,55 - 99,68 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 96,76 - 97,17 |
| Rechnerisches Ergebnis | 98,21 |
| Grundgesamtheit | 56 |
| Beobachtete Ereignisse | 55 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 96,97 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/ . |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen (Einlingen) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 321 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,27 - 1,05 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,20 - 0,23 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,53 |
| Grundgesamtheit | 1503 |
| Beobachtete Ereignisse | 8 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 0,21 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Kennzahlresultat unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Gabe von Kortison bei drohender Frühgeburt (bei mindestens 2 Tagen Krankenhausaufenthalt vor Entbindung) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 330 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 74,12 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 96,79 - 97,52 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 11 |
| Beobachtete Ereignisse | 11 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 97,18 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/ . |

| | |
|---|--|
| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Zeitraum zwischen Entschluss zum Notfallkaiserschnitt und Geburt des Kindes über 20 Minuten |
| Kürzel Qualitätsindikators | 1058 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 32,44 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,19 - 0,39 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 8 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,27 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/ . |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Vorbeugende Gabe von Antibiotika bei Kaiserschnittgeburten |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50045 |
| Bezug zu Infektionen | Ja |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 94,30 - 98,50 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 98,99 - 99,07 |
| Rechnerisches Ergebnis | 97,06 |
| Grundgesamtheit | 272 |
| Beobachtete Ereignisse | 264 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 99,03 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/ . |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51181 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,50 - 1,28 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,99 - 1,04 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,80 |
| Grundgesamtheit | 1340 |
| Beobachtete Ereignisse | 17 |
| Erwartete Ereignisse | 21,24 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,02 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,10 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen (Einlingen) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51397 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 1,37 - 5,33 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,99 - 1,10 |
| Rechnerisches Ergebnis | 2,71 |
| Grundgesamtheit | 1503 |
| Beobachtete Ereignisse | 8 |
| Erwartete Ereignisse | 2,95 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,05 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine risikoadjustierte Kennzahl. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Kennzahlresultat systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieser Kennzahl sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel der Kennzahl nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
|--|--|
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung Neugeborener in kritischem Zustand |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51803 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,75 - 2,10 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,94 - 0,99 |
| Rechnerisches Ergebnis | 1,26 |
| Grundgesamtheit | 1560 |
| Beobachtete Ereignisse | 14 |
| Erwartete Ereignisse | 11,13 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,97 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,32 |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>In diesem Qualitätsindex werden wesentliche Ergebnisparameter kombiniert, um den Zustand des Kindes einzuschätzen. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjaheresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Übersäuerung des Blutes bei Frühgeborenen (Einlingen) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51831 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 4,17 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,90 - 1,13 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 101 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,89 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,01 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 5,10 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
| Kürzel Leistungsbereich | 16n1-GEBH |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Kaiserschnittgeburten - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52249 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,47 - 0,59 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,99 - 0,99 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,53 |
| Grundgesamtheit | 1667 |
| Beobachtete Ereignisse | 271 |
| Erwartete Ereignisse | 513,66 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,99 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 1,25 (90. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Geburtshilfe |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
| Kürzel Leistungsbereich | 17n1-HÜFT-FRAK |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Spezifische Komplikationen im Zusammenhang mit einer hüftgelenkerhaltenen Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54029 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 5,75 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,07 - 1,24 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 63 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,15 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 4,37 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
| Kürzel Leistungsbereich | 17n1-HÜFT-FRAK |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Wartezeit im Krankenhaus vor der hüftgelenkerhaltenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54030 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 7,70 - 24,97 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 15,94 - 16,53 |
| Rechnerisches Ergebnis | 14,29 |
| Grundgesamtheit | 63 |
| Beobachtete Ereignisse | 9 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 16,23 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 15,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
| Kürzel Leistungsbereich | 17n1-HÜFT-FRAK |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Patienten, die bei der Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54033 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,42 - 1,79 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,06 - 1,11 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,91 |
| Grundgesamtheit | 49 |
| Beobachtete Ereignisse | 6 |
| Erwartete Ereignisse | 6,63 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 1,08 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,35 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
| Kürzel Leistungsbereich | 17n1-HÜFT-FRAK |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Lageveränderung der Metallteile, Verschiebung der Knochenteile oder erneuter Bruch des Oberschenkelknochens – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54036 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 9,84 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,87 - 1,06 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 63 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,37 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,96 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 4,92 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienten-eigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
| Kürzel Leistungsbereich | 17n1-HÜFT-FRAK |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Nachblutungen oder Blutansammlungen im Operationsgebiet nach der hüftgelenkerhaltenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54040 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 5,87 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,66 - 0,79 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 63 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,62 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,73 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 3,54 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
| Kürzel Leistungsbereich | 17n1-HÜFT-FRAK |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54046 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 1,52 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,97 - 1,04 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 63 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 2,38 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,00 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,02 (90. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|---|--|
| Leistungsbereich | Operation an der Brust |
| Kürzel Leistungsbereich | 18n1-MAMMA |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium |
| Kürzel Qualitätsindikators | 2163 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 48,99 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,02 - 0,16 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 4 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,06 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/ . |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Operation an der Brust |
| Kürzel Leistungsbereich | 18n1-MAMMA |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Zeitlicher Abstand zwischen der Diagnosestellung und der erforderlichen Operation beträgt unter 7 Tage |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51370 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 5,07 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 5,00 - 5,36 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 72 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 5,18 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 18,44 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Werden Operationen häufig innerhalb der ersten 7 Tage nach der Diagnose durchgeführt, kann dies auf Defizite bei der Information, Aufklärung und Einbeziehung von Patientinnen und Patienten in notwendige Entscheidungen hindeuten. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operation an der Brust |
| Kürzel Leistungsbereich | 18n1-MAMMA |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Absicherung der Diagnose vor der Behandlung mittels Gewebeuntersuchung |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51846 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 93,77 - 99,80 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 97,04 - 97,28 |
| Rechnerisches Ergebnis | 98,85 |
| Grundgesamtheit | 87 |
| Beobachtete Ereignisse | 86 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 97,16 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operation an der Brust |
| Kürzel Leistungsbereich | 18n1-MAMMA |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebrachter Grund für eine Entfernung der Wächterlymphknoten |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51847 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 91,03 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 95,83 - 96,25 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 39 |
| Beobachtete Ereignisse | 39 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 96,05 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Operation an der Brust |
| Kürzel Leistungsbereich | 18n1-MAMMA |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2-Befund |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52268 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 3,16 - 14,09 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 12,89 - 13,41 |
| Rechnerisches Ergebnis | 6,82 |
| Grundgesamtheit | 88 |
| Beobachtete Ereignisse | 6 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 13,15 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Für diesen Indikator wurde kein Referenzbereich definiert, sodass kein Strukturierter Dialog durchgeführt und somit keine Bewertung der Krankenhäuser vorgenommen wurde. Hintergrund ist, dass derzeit keine Kenntnisse eines validen Referenzbereichs für Deutschland vorliegen. Darüber hinaus kann nicht sicher ausgeschlossen werden, dass Verständnisprobleme bezüglich des Dokumentationsbogens zu Dokumentationsfehlern geführt haben könnten. Für das Erfassungsjahr 2017 wurde der Bogen angepasst. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|---|--|
| Leistungsbereich | Operation an der Brust |
| Kürzel Leistungsbereich | 18n1-MAMMA |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen und Patienten mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52279 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 83,18 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 95,99 - 96,47 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 19 |
| Beobachtete Ereignisse | 19 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 96,24 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/ . |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Operation an der Brust |
| Kürzel Leistungsbereich | 18n1-MAMMA |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen und Patienten mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52330 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 64,57 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 99,10 - 99,35 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 7 |
| Beobachtete Ereignisse | 7 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 99,23 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen planungsrelevanten Qualitätsindikator. Die Ergebnisse zu diesem Indikator werden an die für die Krankenhausplanung zuständigen Landesbehörden, an die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen weitergeleitet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/ . |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Vorbeugung eines Druckgeschwürs |
| Kürzel Leistungsbereich | DEK |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts eine erhebliche Schädigung der Haut durch Druck erworben haben, die bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke reicht (Grad/Kategorie 4) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52010 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,01 - 0,01 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 0,01 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebrachter Grund für das geplante, erstmalige Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54001 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 89,55 - 98,72 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 96,56 - 96,73 |
| Rechnerisches Ergebnis | 96,25 |
| Grundgesamtheit | 80 |
| Beobachtete Ereignisse | 77 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 96,65 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
|--|--|
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebracht Grund für den Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54002 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 70,18 - 98,81 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 92,56 - 93,17 |
| Rechnerisches Ergebnis | 93,33 |
| Grundgesamtheit | 15 |
| Beobachtete Ereignisse | 14 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 92,87 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 86,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitäts-indikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/ . |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Wartezeit im Krankenhaus vor der hüftgelenkersetzenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54003 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 5,51 - 23,38 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 15,34 - 15,93 |
| Rechnerisches Ergebnis | 11,76 |
| Grundgesamtheit | 51 |
| Beobachtete Ereignisse | 6 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 15,63 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 15,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz des Patienten nach der Operation zu vermeiden |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54004 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 92,06 - 98,75 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 94,90 - 95,10 |
| Rechnerisches Ergebnis | 96,80 |
| Grundgesamtheit | 125 |
| Beobachtete Ereignisse | 121 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 95,00 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 80,00 % (Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Beweglichkeit des Gelenks nach einem geplanten Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks zum Zeitpunkt der Entlassung aus dem Krankenhaus |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54010 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 95,36 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 97,95 - 98,08 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 79 |
| Beobachtete Ereignisse | 79 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 98,01 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Patienten, die bei der Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54012 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,53 - 1,97 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,99 - 1,03 |
| Rechnerisches Ergebnis | 1,04 |
| Grundgesamtheit | 120 |
| Beobachtete Ereignisse | 8 |
| Erwartete Ereignisse | 7,68 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,01 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,33 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Todesfälle während des Krankenhausaufenthaltes bei Patienten mit geringer Wahrscheinlichkeit zu sterben |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54013 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,18 - 0,22 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,20 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Aus den Bundesdaten konnten Risikofaktoren von Patienten ermittelt werden, die ihr Risiko, während des stationären Aufenthalts zu versterben, maßgeblich beeinflussen. Darauf konnten dann in einem zweiten Schritt die 10 % der Patientinnen und Patienten ermittelt werden, bei denen dieses Risiko besonders gering ist. Diese bilden die Grundgesamtheit für diesen Qualitätsindikator als die 10 % Patientinnen und Patienten mit „geringer Sterbewahrscheinlichkeit“. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Allgemeine Komplikationen im Zusammenhang mit dem Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks, das infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54015 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 10,85 - 11,37 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 11,11 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 24,30 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Allgemeine Komplikationen, die mit dem geplanten, erstmaligen Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks in Zusammenhang stehen |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54016 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,56 - 1,68 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,62 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 6,03 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Allgemeine Komplikationen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile auftreten |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54017 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 5,93 - 6,51 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 6,21 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 17,46 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Spezifische Komplikationen im Zusammenhang mit dem Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks, das infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54018 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 4,35 - 4,69 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 4,52 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 11,11 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Spezifische Komplikationen, die mit dem geplanten, erstmaligen Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks in Zusammenhang stehen |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54019 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 2,34 - 2,48 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 2,41 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 7,42 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | HEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Spezifische Komplikationen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile auftreten |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54120 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 20,39 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 11,39 - 12,15 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 15 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 11,77 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 29,42 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | KEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebrachter Grund für das geplante, erstmalige Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54020 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 88,46 - 99,07 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 97,56 - 97,72 |
| Rechnerisches Ergebnis | 96,61 |
| Grundgesamtheit | 59 |
| Beobachtete Ereignisse | 57 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 97,64 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
|--|---|
| Kürzel Leistungsbereich | KEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebrachter Grund für einen künstlichen Teilersatz des Kniegelenks |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54021 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 80,64 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 95,65 - 96,20 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 16 |
| Beobachtete Ereignisse | 16 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 95,93 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
|--|---|
| Kürzel Leistungsbereich | KEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Angebrachter Grund für den Wechsel des künstlichen Kniegelenks oder einzelner Teile |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54022 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Sonstiges (im Kommentar erläutert) (U99) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 90,47 - 91,28 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 90,88 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 86,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | .. |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/ . |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | KEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Beweglichkeit des Gelenks nach einem geplanten Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks zum Zeitpunkt der Entlassung aus dem Krankenhaus |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54026 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 89,03 - 98,65 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 92,29 - 92,54 |
| Rechnerisches Ergebnis | 96,05 |
| Grundgesamtheit | 76 |
| Beobachtete Ereignisse | 73 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 92,42 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 80,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | KEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Patienten, die bei Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54028 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 1,22 - 9,90 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,88 - 1,00 |
| Rechnerisches Ergebnis | 3,56 |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,94 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 4,22 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | KEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Spezifische Komplikationen beim geplanten, erstmaligen Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54124 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 4,81 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,04 - 1,14 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 76 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 1,09 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 4,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | KEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Spezifische Komplikationen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des künstlichen Kniegelenks oder einzelner Teile auftreten |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54125 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 35,43 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 4,71 - 5,33 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 7 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 5,01 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 14,70 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Zu beachten ist, dass dieses Indikatorergebnis unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
| Kürzel Leistungsbereich | KEP |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Todesfälle während des Krankenhausaufenthaltes bei Patientinnen und Patienten mit geringer Wahrscheinlichkeit zu sterben |
| Kürzel Qualitätsindikators | 54127 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 5,35 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,03 - 0,05 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 68 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,04 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Sentinel-Event |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schwerwiegende Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50050 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 23,53 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,79 - 0,97 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 17 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,13 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,88 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine risikoadjustierte Kennzahl. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Kennzahlresultat systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Kennzahlresultat einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieser Kennzahl sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel der Kennzahl nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)- unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50052 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 147,82 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,94 - 1,21 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 5 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,01 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,07 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt sich hierbei um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine risikoadjustierte Kennzahl. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Kennzahlresultat systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Kennzahlresultat einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieser Kennzahl sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel der Kennzahl nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Als „sehr kleine Frühgeborene“ werden für diese Kennzahl Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32+0 Wochen bezeichnet.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schwerwiegende Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50053 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 27,24 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,82 - 0,98 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 12 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,11 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,90 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine risikoadjustierte Kennzahl. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Kennzahlresultat systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Kennzahlresultat einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieser Kennzahl sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel der Kennzahl nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Als „sehr kleine Frühgeborene“ werden für diese Kennzahl Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32+0 Wochen bezeichnet.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Kinder mit im Krankenhaus erworbenen Infektionen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50060 |
| Bezug zu Infektionen | Ja |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 1,06 - 5,68 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,95 - 1,05 |
| Rechnerisches Ergebnis | 2,47 |
| Grundgesamtheit | 279 |
| Beobachtete Ereignisse | 5 |
| Erwartete Ereignisse | 2,03 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,00 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,53 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (sog. Pneumothorax) bei beatmeten Kindern (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50062 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,27 - 2,25 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,89 - 0,99 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,79 |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,94 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,50 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Durchführung eines Hörtests |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50063 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 97,21 - 99,67 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 97,72 - 97,90 |
| Rechnerisches Ergebnis | 99,04 |
| Grundgesamtheit | 312 |
| Beobachtete Ereignisse | 309 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 97,81 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|---|---|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schwerwiegende Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51076 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 18,43 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 2,97 - 3,64 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 17 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 3,29 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturiertes Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Zu beachten ist, dass dieses Kennzahlresultat unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Als „sehr kleine Frühgeborene“ werden für diese Kennzahl Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32+0 Wochen bezeichnet. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51078 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 43,45 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 3,11 - 3,99 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 5 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 3,52 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturiertes Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt es sich hierbei um einen Bestandteil des Indixindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Zu beachten ist, dass dieses Kennzahlresultat unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Als „sehr kleine Frühgeborene“ werden für diese Kennzahl Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32+0 Wochen bezeichnet. |

| | |
|---|---|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Schwerwiegende Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51079 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 24,25 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 5,14 - 6,12 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 12 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 5,61 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturiertes Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Zu beachten ist, dass dieses Kennzahlresultat unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Als „sehr kleine Frühgeborene“ werden für diese Kennzahl Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32+0 Wochen bezeichnet. |

| | |
|---|---|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51832 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 18,43 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 3,83 - 4,57 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 17 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 4,19 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturiertes Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Zu beachten ist, dass dieses Kennzahlresultat unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Als „sehr kleine Frühgeborene“ werden für diese Kennzahl Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32+0 Wochen bezeichnet. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51837 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 18,92 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,91 - 1,09 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 17 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,17 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,99 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine risikoadjustierte Kennzahl. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Kennzahlresultat systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Kennzahlresultat einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieser Kennzahl sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel der Kennzahl nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Als „sehr kleine Frühgeborene“ werden für diese Kennzahl Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32+0 Wochen bezeichnet.</p> |

| | |
|---|--|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Operation aufgrund einer Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51838 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 18,43 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,25 - 1,70 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 17 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 1,46 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Zu beachten ist, dass dieses Kennzahlresultat unter Umständen nicht ausschließlich durch die jeweilige Einrichtung beeinflusst wird. So können z. B. die Erkrankungsschwere oder Begleiterkrankungen der Patientinnen und Patienten einen Einfluss auf das Ergebnis haben. Als „sehr kleine Frühgeborene“ werden für diese Kennzahl Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32+0 Wochen bezeichnet. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Operation aufgrund einer Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51843 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 61,51 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,07 - 1,46 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 17 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,05 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,25 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. Bei dieser Kennzahl handelt sich um einen Bestandteil des Indexindikators „Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung“. Bei dieser Kennzahl handelt es sich um eine risikoadjustierte Kennzahl. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Kennzahlresultat systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Kennzahlresultat einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Die Ergebnisse dieser Kennzahl sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel der Kennzahl nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Als „sehr kleine Frühgeborene“ werden für diese Kennzahl Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g oder einer Schwangerschaftsdauer unter 32+0 Wochen bezeichnet.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung von Frühgeborenen |
| Kürzel Qualitätsindikators | 51901 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,00 - 6,75 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 0,92 - 1,02 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,00 |
| Grundgesamtheit | 17 |
| Beobachtete Ereignisse | 0 |
| Erwartete Ereignisse | 0,46 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 0,97 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 2,08 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Frühgeburtlichkeit ist die wichtigste Ursache für Morbidität und Mortalität im Kindesalter (Swamy et al. 2008). Für Frühgeborene zwischen der 24. und 32. Schwangerschaftswoche (SSW) oder mit einem Geburtsgewicht unter 1.500 g ist aufgrund der geringen Prävalenz oft keine verlässliche Ermittlung der Ergebnisqualität möglich, weil zufällige Schwankungen sehr ausgeprägt sind (Dimick, Welch et al. 2004; Heller 2008; AQUA 2011). Um diesem Problem entgegenzuwirken, wurde ein Qualitätsindex für Frühgeborene entwickelt, in dem verschiedene zentrale Indikatoren der Ergebnisqualität für Frühgeborene gemeinsam verrechnet werden. AQUA [Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen] (2013): Bericht zur Schnellprüfung und Bewertung der Indikatoren der externen stationären Qualitätssicherung hinsichtlich ihrer Eignung für die einrichtungsbezogene öffentliche Berichterstattung. Stand: 18.03.2013. Göttingen: AQUA. Signatur: 13-SQG-005. URL: https://sqq.de/downloads/Themen/Strukturierter_Qualitaetsbericht/2012/QI-Pruefung_Bericht_2012.pdf (abgerufen am: 21.03.2018). Dimick, JB; Welch, HG; Birkmeyer, JD (2004): Surgical mortality as an indicator of hospital quality: the problem with small sample size. JAMA – Journal of the American Medical Association 292(7): 847-51. DOI: 10.1001/jama.292.7.847. Heller, G (2008): Zur Messung und Darstellung von medizinischer Ergebnisqualität mit administrativen Routinedaten in Deutschland. Bundesgesundheitsblatt – Gesundheitsforschung – Gesundheitsschutz 51(10): 1173-1182. DOI: 10.1007/s00103-008-0652-0. Swamy, GK; Østbye, T; Skjærven, R (2008): Association of preterm birth with long-term survival, reproduction, and next-generation preterm birth. JAMA – Journal of the American Medical Association 299(12): 1429-1436. DOI: 10.1001/jama.299.12.1429.</p> |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
| Kürzel Leistungsbereich | NEO |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Wachstum des Kopfes |
| Kürzel Qualitätsindikators | 52262 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 9,14 - 10,05 |
| Rechnerisches Ergebnis | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Grundgesamtheit | (Datenschutz) |
| Beobachtete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Erwartete Ereignisse | (Datenschutz) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 9,59 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 22,20 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die einer spezialisierten ärztlichen Behandlung bedürfen |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjaheresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
| Kürzel Leistungsbereich | PNEU |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme |
| Kürzel Qualitätsindikators | 2005 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 95,80 - 98,90 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 98,39 - 98,48 |
| Rechnerisches Ergebnis | 97,84 |
| Grundgesamtheit | 371 |
| Beobachtete Ereignisse | 363 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 98,43 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
| Kürzel Leistungsbereich | PNEU |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (Patientin/Patient wurde nicht aus anderem Krankenhaus aufgenommen) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 2006 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 95,62 - 98,85 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 98,45 - 98,54 |
| Rechnerisches Ergebnis | 97,75 |
| Grundgesamtheit | 355 |
| Beobachtete Ereignisse | 347 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 98,50 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturiertes Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
| Kürzel Leistungsbereich | PNEU |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (Patientin/Patient wurde aus anderem Krankenhaus aufgenommen) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 2007 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 80,64 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 96,25 - 96,97 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 16 |
| Beobachtete Ereignisse | 16 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Bundesergebnis | 96,63 |
| Referenzbereich (bundesweit) | Nicht definiert |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturiertes Dialog und somit keine Bewertung der Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
| Kürzel Leistungsbereich | PNEU |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (Patientin/Patient wurde nicht aus anderem Krankenhaus aufgenommen) |
| Kürzel Qualitätsindikators | 2009 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 93,17 - 97,61 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 95,18 - 95,35 |
| Rechnerisches Ergebnis | 95,94 |
| Grundgesamtheit | 320 |
| Beobachtete Ereignisse | 307 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 95,27 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. In Lungenfachkliniken kann die ambulant begonnene antimikrobielle Therapie regelmäßig bei Aufnahme zur Erregerbestimmung abgesetzt werden. Dies kann zu rechnerischen Auffälligkeiten führen, muss jedoch nicht Ausdruck eines Qualitätsproblems sein. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
| Kürzel Leistungsbereich | PNEU |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Frühes Mobilisieren innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme von Patienten mit mittlerem Risiko, an der Lungenentzündung zu versterben |
| Kürzel Qualitätsindikators | 2013 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | verbessert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 96,43 - 99,73 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 93,88 - 94,13 |
| Rechnerisches Ergebnis | 99,00 |
| Grundgesamtheit | 200 |
| Beobachtete Ereignisse | 198 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | verbessert |
| Bundesergebnis | 94,01 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 90,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
|---------------------------------|--|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können.</p> |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
| Kürzel Leistungsbereich | PNEU |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung |
| Kürzel Qualitätsindikators | 2028 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 98,66 - 100,00 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 95,49 - 95,68 |
| Rechnerisches Ergebnis | 100,00 |
| Grundgesamtheit | 282 |
| Beobachtete Ereignisse | 282 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 95,59 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|---|
| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
| Kürzel Leistungsbereich | PNEU |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50722 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 97,21 - 99,57 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 96,18 - 96,32 |
| Rechnerisches Ergebnis | 98,90 |
| Grundgesamtheit | 364 |
| Beobachtete Ereignisse | 360 |
| Erwartete Ereignisse | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Einheit des Qualitätsindikators | % |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | unverändert |
| Bundesergebnis | 96,25 |
| Referenzbereich (bundesweit) | >= 95,00 % (Zielbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Fachlicher Hinweis IQTIG | Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. |

| | |
|--|--|
| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
| Kürzel Leistungsbereich | PNEU |
| Bezeichnung des Qualitätsindikators | Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle |
| Kürzel Qualitätsindikators | 50778 |
| Bezug zu Infektionen | Nein |
| Bewertung durch Strukturierten Dialog | Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10) |
| Vergleich vorheriges Berichtsjahr | unverändert |
| Vertrauensbereich (Krankenhaus) | 0,57 - 1,01 |
| Vertrauensbereich (bundesweit) | 1,03 - 1,05 |
| Rechnerisches Ergebnis | 0,76 |
| Grundgesamtheit | 371 |
| Beobachtete Ereignisse | 41 |
| Erwartete Ereignisse | 53,79 |
| Einheit des Qualitätsindikators | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr | eingeschränkt/nicht vergleichbar |
| Bundesergebnis | 1,04 |
| Referenzbereich (bundesweit) | <= 1,58 (95. Perzentil, Toleranzbereich) |
| Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | — (vgl. Hinweis auf Seite 2) |

| Leistungsbereich | Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung |
|---------------------------------|---|
| <p>Fachlicher Hinweis IQTIG</p> | <p>Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patientenbezogene Risikofaktoren gibt (wie zum Beispiel Begleiterkrankungen), die das Indikatorergebnis systematisch beeinflussen, ohne dass einer Einrichtung die Verantwortung für z. B. daraus folgende häufigere Komplikationen zugeschrieben werden kann. Beispielsweise kann so das Indikatorergebnis einer Einrichtung mit vielen Hochrisikofällen fairer mit dem Ergebnis einer Einrichtung mit vielen Niedrigrisikofällen statistisch verglichen werden. Die Risikofaktoren werden aus Patienteneigenschaften zusammengestellt, die im Rahmen der Qualitätsindikatorenentwicklung als risikorelevant eingestuft wurden und die praktikabel dokumentiert werden können. Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse im Strukturierten Dialog nach sich. Es ist zu beachten, dass ein Indikatorergebnis außerhalb des Referenzbereichs nicht gleichbedeutend ist mit einer mangelnden Qualität der Einrichtung. Die Abweichung kann auch auf eine fehlerhafte Dokumentation oder auf Einzelfälle zurückführbar sein, in denen beispielsweise gut begründet von medizinischen Standards abgewichen wurde. Die Bewertung der Qualität wird im Rahmen des Strukturierten Dialogs mit den Einrichtungen vorgenommen. Die Ergebnisse dieses Qualitätsindikators sind aufgrund von Anpassungen der Rechenregel des Indikators nur eingeschränkt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. Nähere Informationen zu den vorgenommenen Anpassungen können der Beschreibung der Qualitätsindikatoren unter folgendem Link entnommen werden: https://iqtig.org/qs-verfahren/.</p> |

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a SGB V hinaus ist auf Landesebene nach § 112 SGB V keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

| Bezeichnung | Kommentar |
|------------------------------|-----------|
| Brustkrebs | |
| Koronare Herzkrankheit (KHK) | |
| Diabetes mellitus Typ 2 | |
| Diabetes mellitus Typ 1 | |

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Keine Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136a Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V

| Kniegelenk-Totalendoprothesen | |
|-------------------------------|-------------------------------|
| Bezeichnung: | Kniegelenk-Totalendoprothesen |
| Erbrachte Menge: | 66 |
| Kommentar: | |
| Ausnahmetatbestand: | kein Ausnahmetatbestand |

| Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas | |
|--|--|
| Bezeichnung: | Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas |
| Erbrachte Menge: | 13 |
| Kommentar: | |
| Ausnahmetatbestand: | kein Ausnahmetatbestand |

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V

Strukturqualitätsvereinbarungen

| | |
|--|--|
| Vereinbarung bzw. Richtlinie | Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Reifgeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 2 (CQ06) |
| Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses | Selbstbeschränkung der Aufnahme auf Frühgeborene > 28 + 6 SSW und >1000g |
| Weiterführende standortbezogene Informationen unter: | www.perinatalzentren.org |

Angaben über die Erfüllung der Personalvorgaben

Perinatalzentren Level 1 und Level 2 haben jeweils für die Berichtsjahre 2017, 2018 und 2019 Angaben über die Selbsteinschätzung zur Erfüllung der Personalvorgaben nach Nummer I.2.2. bzw. II.2.2. Anlage 2 der QFR-RL sowie zur Teilnahme am klärenden Dialog gemäß § 8 QFR-RL zu machen.

- Das Zentrum hat dem G-BA die Nichterfüllung der Anforderungen an die pflegerische Versorgung gemäß I.2.2 bzw. II.2.2 Anlage 2 QFR-RL nicht mitgeteilt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V

| Nr. | Fortbildungsverpflichteter Personenkreis | Anzahl (Personen) |
|-------|---|-------------------|
| 1 | Anzahl Fachärzte, psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht nach "Umsetzung der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung im Krankenhaus (FKH-R) nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V" unterliegen. | 118 |
| 1.1 | Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3] | 88 |
| 1.1.1 | Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2] | 87 |

- Diagnosen zu B-1.6

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| I50.1 | 381 | Linksherzinsuffizienz |
| E11.7 | 340 | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen |
| F10.3 | 295 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom |
| I48.0 | 244 | Vorhofflimmern, paroxysmal |
| I48.1 | 240 | Vorhofflimmern, persistierend |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| I50.0 | 232 | Rechtsherzinsuffizienz |
| I20.0 | 213 | Instabile Angina pectoris |
| I21.4 | 175 | Akuter subendokardialer Myokardinfarkt |
| R55 | 131 | Synkope und Kollaps |
| I10.0 | 128 | Benigne essentielle Hypertonie |
| E86 | 119 | Volumenmangel |
| R07.4 | 114 | Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet |
| F10.0 | 96 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| J44.1 | 84 | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet |
| I47.1 | 70 | Supraventrikuläre Tachykardie |
| K70.3 | 70 | Alkoholische Leberzirrhose |
| I20.8 | 68 | Sonstige Formen der Angina pectoris |
| I21.0 | 66 | Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand |
| E11.6 | 62 | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen |
| I10.9 | 61 | Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet |
| I11.9 | 55 | Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz |
| K63.5 | 52 | Polyp des Kolons |
| I21.1 | 50 | Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand |
| I51.7 | 47 | Kardiomegalie |
| N18.5 | 46 | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5 |
| M06.0 | 45 | Seronegative chronische Polyarthritis |
| I48.3 | 41 | Vorhofflattern, typisch |
| M05.9 | 41 | Seropositive chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet |
| J18.1 | 39 | Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet |
| I48.4 | 38 | Vorhofflattern, atypisch |
| I47.2 | 36 | Ventrikuläre Tachykardie |
| N17.9 | 36 | Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet |
| R07.3 | 36 | Sonstige Brustschmerzen |
| I26.9 | 35 | Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| A41.5 | 34 | Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger |
| E10.7 | 31 | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen |
| I25.1 | 31 | Atherosklerotische Herzkrankheit |
| I44.2 | 31 | Atrioventrikulärer Block 3. Grades |
| I42.0 | 28 | Dilatative Kardiomyopathie |
| N18.3 | 28 | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3 |
| J44.0 | 27 | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege |
| I49.3 | 26 | Ventrikuläre Extrasystolie |
| J18.9 | 25 | Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| K59.0 | 25 | Obstipation |
| R00.2 | 25 | Palpitationen |
| A41.9 | 24 | Sepsis, nicht näher bezeichnet |
| E87.1 | 24 | Hypoosmolalität und Hyponatriämie |
| F10.2 | 23 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom |
| J20.9 | 23 | Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet |
| M35.3 | 23 | Polymyalgia rheumatica |
| A09.9 | 22 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs |
| E66.0 | 22 | Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr |
| I48.2 | 22 | Vorhofflimmern, permanent |
| K21.0 | 22 | Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis |
| I35.2 | 21 | Aortenklappenstenose mit Insuffizienz |
| K80.5 | 21 | Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis |
| E10.6 | 20 | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen |
| D50.8 | 19 | Sonstige Eisenmangelanämien |
| K92.2 | 19 | Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet |
| Z45.0 | 19 | Anpassung und Handhabung eines kardialen (elektronischen) Geräts |
| E10.1 | 18 | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose |
| I49.5 | 18 | Sick-Sinus-Syndrom |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| J18.0 | 18 | Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet |
| T75.4 | 18 | Schäden durch elektrischen Strom |
| E10.9 | 17 | Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen |
| K85.0 | 17 | Idiopathische akute Pankreatitis |
| M15.9 | 17 | Polyarthrose, nicht näher bezeichnet |
| A41.0 | 15 | Sepsis durch Staphylococcus aureus |
| D50.9 | 15 | Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet |
| I70.2 | 15 | Atherosklerose der Extremitätenarterien |
| K57.3 | 15 | Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess |
| N13.2 | 15 | Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein |
| I95.1 | 14 | Orthostatische Hypotonie |
| K29.1 | 14 | Sonstige akute Gastritis |
| N39.0 | 14 | Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet |
| R10.1 | 14 | Schmerzen im Bereich des Oberbauches |
| I20.9 | 13 | Angina pectoris, nicht näher bezeichnet |
| J90 | 13 | Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert |
| K25.0 | 13 | Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung |
| K26.0 | 13 | Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung |
| K85.2 | 13 | Alkoholinduzierte akute Pankreatitis |
| M25.5 | 13 | Gelenkschmerz |
| N18.4 | 13 | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4 |
| D50.0 | 12 | Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch) |
| D64.9 | 12 | Anämie, nicht näher bezeichnet |
| I21.2 | 12 | Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen |
| I26.0 | 12 | Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale |
| I42.8 | 12 | Sonstige Kardiomyopathien |
| K29.5 | 12 | Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet |
| M54.5 | 12 | Kreuzschmerz |
| A41.1 | 11 | Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken |
| B99 | 11 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten |
| E11.9 | 11 | Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| F10.4 | 11 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir |
| F41.0 | 11 | Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst] |
| J20.8 | 11 | Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger |
| K29.3 | 11 | Chronische Oberflächengastritis |
| K74.6 | 11 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber |
| R11 | 11 | Übelkeit und Erbrechen |
| I35.0 | 10 | Aortenklappenstenose |
| J69.0 | 10 | Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes |
| K80.3 | 10 | Gallengangsstein mit Cholangitis |
| R00.0 | 10 | Tachykardie, nicht näher bezeichnet |
| T78.4 | 10 | Allergie, nicht näher bezeichnet |
| I44.1 | 9 | Atrioventrikulärer Block 2. Grades |
| I48.9 | 9 | Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet |
| I77.6 | 9 | Arteriitis, nicht näher bezeichnet |
| J10.0 | 9 | Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |
| K29.7 | 9 | Gastritis, nicht näher bezeichnet |
| K83.1 | 9 | Verschluss des Gallenganges |
| M10.0 | 9 | Idiopathische Gicht |
| M31.7 | 9 | Mikroskopische Polyangiitis |
| N18.2 | 9 | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 2 |
| R06.0 | 9 | Dyspnoe |
| R40.0 | 9 | Somnolenz |
| T78.3 | 9 | Angioneurotisches Ödem |
| I25.5 | 8 | Ischämische Kardiomyopathie |
| I31.8 | 8 | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Perikards |
| J44.9 | 8 | Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| K29.6 | 8 | Sonstige Gastritis |
| M02.9 | 8 | Reaktive Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| R06.4 | 8 | Hyperventilation |
| R29.6 | 8 | Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| A46 | 7 | Erysipel [Wundrose] |
| E87.6 | 7 | Hypokaliämie |
| J15.9 | 7 | Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J96.0 | 7 | Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert |
| K52.9 | 7 | Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet |
| K75.9 | 7 | Entzündliche Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| L40.5 | 7 | Psoriasis-Arthropathie |
| M51.1 | 7 | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie |
| R18 | 7 | Aszites |
| R42 | 7 | Schwindel und Taumel |
| R63.4 | 7 | Abnorme Gewichtsabnahme |
| B02.2 | 6 | Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems |
| F45.3 | 6 | Somatoforme autonome Funktionsstörung |
| G58.0 | 6 | Interkostalneuropathie |
| I31.3 | 6 | Perikarderguss (nichtentzündlich) |
| I49.0 | 6 | Kammerflattern und Kammerflimmern |
| I49.8 | 6 | Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien |
| J18.8 | 6 | Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet |
| K29.0 | 6 | Akute hämorrhagische Gastritis |
| K31.8 | 6 | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums |
| M54.1 | 6 | Radikulopathie |
| R53 | 6 | Unwohlsein und Ermüdung |
| S06.5 | 6 | Traumatische subdurale Blutung |
| A04.7 | 5 | Enterokolitis durch Clostridium difficile |
| E05.5 | 5 | Thyreotoxische Krise |
| E87.5 | 5 | Hyperkaliämie |
| G45.8 | 5 | Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome |
| I63.5 | 5 | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| I80.2 | 5 | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten |
| I83.1 | 5 | Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung |
| J06.9 | 5 | Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet |
| J10.1 | 5 | Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |
| J15.2 | 5 | Pneumonie durch Staphylokokken |
| K26.3 | 5 | Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation |
| M17.0 | 5 | Primäre Gonarthrose, beidseitig |
| M35.0 | 5 | Sicca-Syndrom [Sjögren-Syndrom] |
| N30.0 | 5 | Akute Zystitis |
| N34.1 | 5 | Unspezifische Urethritis |
| O24.0 | 5 | Diabetes mellitus in der Schwangerschaft: Vorher bestehender Diabetes mellitus, Typ 1 |
| R10.4 | 5 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen |
| R13.9 | 5 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie |
| S06.0 | 5 | Gehirnerschütterung |
| A09.0 | 4 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs |
| A40.8 | 4 | Sonstige Sepsis durch Streptokokken |
| A49.9 | 4 | Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet |
| B34.9 | 4 | Virusinfektion, nicht näher bezeichnet |
| B37.8 | 4 | Kandidose an sonstigen Lokalisationen |
| C15.1 | 4 | Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus |
| C22.0 | 4 | Leberzellkarzinom |
| C22.1 | 4 | Intrahepatisches Gallengangskarzinom |
| C34.1 | 4 | Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus) |
| C78.7 | 4 | Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge |
| E13.6 | 4 | Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen |
| E13.7 | 4 | Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F19.0 | 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F32.1 | 4 | Mittelgradige depressive Episode |
| F45.4 | 4 | Anhaltende Schmerzstörung |
| H81.1 | 4 | Benigner paroxysmaler Schwindel |
| I45.5 | 4 | Sonstiger näher bezeichneter Herzblock |
| I49.4 | 4 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Extrasystolie |
| I63.4 | 4 | Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien |
| I72.4 | 4 | Aneurysma und Dissektion einer Arterie der unteren Extremität |
| I87.2 | 4 | Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) |
| K85.1 | 4 | Biliäre akute Pankreatitis |
| K86.3 | 4 | Pseudozyste des Pankreas |
| L97 | 4 | Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert |
| M31.6 | 4 | Sonstige Riesenzellarteriitis |
| M45.0 | 4 | Spondylitis ankylosans |
| M54.6 | 4 | Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule |
| N10 | 4 | Akute tubulointerstitielle Nephritis |
| N99.0 | 4 | Nierenversagen nach medizinischen Maßnahmen |
| T63.4 | 4 | Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden |
| A02.0 | (Datenschutz) | Salmonellenenteritis |
| A04.5 | (Datenschutz) | Enteritis durch Campylobacter |
| A08.0 | (Datenschutz) | Enteritis durch Rotaviren |
| A08.1 | (Datenschutz) | Akute Gastroenteritis durch Norovirus |
| A08.2 | (Datenschutz) | Enteritis durch Adenoviren |
| A40.0 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe A |
| A40.1 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe B |
| A40.2 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D |
| A40.3 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptococcus pneumoniae |
| A40.9 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, nicht näher bezeichnet |
| A42.7 | (Datenschutz) | Aktinomykotische Sepsis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| A49.0 | (Datenschutz) | Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| A49.8 | (Datenschutz) | Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| B02.9 | (Datenschutz) | Zoster ohne Komplikation |
| B17.2 | (Datenschutz) | Akute Virushepatitis E |
| B25.9 | (Datenschutz) | Zytomegalie, nicht näher bezeichnet |
| B34.8 | (Datenschutz) | Sonstige Virusinfektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| B37.7 | (Datenschutz) | Candida-Sepsis |
| B59 | (Datenschutz) | Pneumozystose |
| C15.8 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Ösophagus, mehrere Teilbereiche überlappend |
| C15.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet |
| C16.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Kardia |
| C16.2 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi |
| C16.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet |
| C18.2 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Colon ascendens |
| C18.6 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Colon descendens |
| C18.7 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum |
| C19 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang |
| C20 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Rektums |
| C25.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreaskopf |
| C25.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreaskörper |
| C25.8 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend |
| C25.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet |
| C34.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Hauptbronchus |
| C34.3 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus) |
| C34.8 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend |
| C34.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet |
| C44.3 | (Datenschutz) | Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| C55 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Uterus, Teil nicht näher bezeichnet |
| C56 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Ovars |
| C64 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken |
| C71.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet |
| C77.2 | (Datenschutz) | Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Intraabdominale Lymphknoten |
| C78.0 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung der Lunge |
| C78.6 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums |
| C79.3 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute |
| C80.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet |
| C80.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung, nicht näher bezeichnet |
| C83.1 | (Datenschutz) | Mantelzell-Lymphom |
| C83.3 | (Datenschutz) | Diffuses großzelliges B-Zell-Lymphom |
| C85.1 | (Datenschutz) | B-Zell-Lymphom, nicht näher bezeichnet |
| C90.0 | (Datenschutz) | Multiples Myelom |
| C90.3 | (Datenschutz) | Solitäres Plasmozytom |
| C93.1 | (Datenschutz) | Chronische myelomonozytäre Leukämie |
| D12.4 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Colon descendens |
| D13.1 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Magen |
| D13.2 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Duodenum |
| D13.6 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Pankreas |
| D13.7 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Endokriner Drüsenanteil des Pankreas |
| D18.0 | (Datenschutz) | Hämangiom |
| D25.1 | (Datenschutz) | Intramurales Leiomyom des Uterus |
| D35.2 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Hypophyse |
| D37.0 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Lippe, Mundhöhle und Pharynx |
| D37.6 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge |
| D37.7 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Sonstige Verdauungsorgane |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| D38.1 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge |
| D39.1 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Ovar |
| D41.0 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Niere |
| D43.0 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, supratentoriell |
| D43.2 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet |
| D44.1 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Nebenniere |
| D48.9 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens, nicht näher bezeichnet |
| D51.9 | (Datenschutz) | Vitamin-B12-Mangelanämie, nicht näher bezeichnet |
| D52.8 | (Datenschutz) | Sonstige Folsäure-Mangelanämien |
| D52.9 | (Datenschutz) | Folsäure-Mangelanämie, nicht näher bezeichnet |
| D58.9 | (Datenschutz) | Hereditäre hämolytische Anämie, nicht näher bezeichnet |
| D59.1 | (Datenschutz) | Sonstige autoimmunhämolytische Anämien |
| D59.9 | (Datenschutz) | Erworbene hämolytische Anämie, nicht näher bezeichnet |
| D61.1 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte aplastische Anämie |
| D62 | (Datenschutz) | Akute Blutungsanämie |
| D64.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Anämien |
| D68.3 | (Datenschutz) | Hämorrhagische Diathese durch Antikoagulanzen und Antikörper |
| D69.0 | (Datenschutz) | Purpura anaphylactoides |
| D69.6 | (Datenschutz) | Thrombozytopenie, nicht näher bezeichnet |
| D70.1 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie |
| D74.8 | (Datenschutz) | Sonstige Methämoglobinämien |
| D86.1 | (Datenschutz) | Sarkoidose der Lymphknoten |
| D86.2 | (Datenschutz) | Sarkoidose der Lunge mit Sarkoidose der Lymphknoten |
| D86.9 | (Datenschutz) | Sarkoidose, nicht näher bezeichnet |
| E03.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Hypothyreose |
| E03.9 | (Datenschutz) | Hypothyreose, nicht näher bezeichnet |
| E05.0 | (Datenschutz) | Hyperthyreose mit diffuser Struma |
| E05.1 | (Datenschutz) | Hyperthyreose mit toxischem solitärem Schilddrüsenknoten |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| E05.8 | (Datenschutz) | Sonstige Hyperthyreose |
| E05.9 | (Datenschutz) | Hyperthyreose, nicht näher bezeichnet |
| E06.3 | (Datenschutz) | Autoimmunthyreoiditis |
| E10.0 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Koma |
| E10.4 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit neurologischen Komplikationen |
| E11.0 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma |
| E11.2 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen |
| E11.4 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen |
| E11.5 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen |
| E13.1 | (Datenschutz) | Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Ketoazidose |
| E13.9 | (Datenschutz) | Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Ohne Komplikationen |
| E14.7 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit multiplen Komplikationen |
| E21.0 | (Datenschutz) | Primärer Hyperparathyreoidismus |
| E22.2 | (Datenschutz) | Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin |
| E23.0 | (Datenschutz) | Hypopituitarismus |
| E23.2 | (Datenschutz) | Diabetes insipidus |
| E26.0 | (Datenschutz) | Primärer Hyperaldosteronismus |
| E27.2 | (Datenschutz) | Addison-Krise |
| E27.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Nebenniere |
| E61.1 | (Datenschutz) | Eisenmangel |
| E83.5 | (Datenschutz) | Störungen des Kalziumstoffwechsels |
| E85.4 | (Datenschutz) | Organbegrenzte Amyloidose |
| E85.8 | (Datenschutz) | Sonstige Amyloidose |
| E89.6 | (Datenschutz) | Nebennierenrinden- (Nebennierenmark-) Unterfunktion nach medizinischen Maßnahmen |
| F03 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Demenz |
| F05.0 | (Datenschutz) | Delir ohne Demenz |
| F05.1 | (Datenschutz) | Delir bei Demenz |
| F05.8 | (Datenschutz) | Sonstige Formen des Delirs |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F05.9 | (Datenschutz) | Delir, nicht näher bezeichnet |
| F06.2 | (Datenschutz) | Organische wahnhafte [schizophreniforme] Störung |
| F06.3 | (Datenschutz) | Organische affektive Störungen |
| F10.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch |
| F10.6 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom |
| F11.3 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Entzugssyndrom |
| F12.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F12.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Schädlicher Gebrauch |
| F15.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F19.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Schädlicher Gebrauch |
| F19.2 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom |
| F31.1 | (Datenschutz) | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode ohne psychotische Symptome |
| F31.4 | (Datenschutz) | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| F32.2 | (Datenschutz) | Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| F32.3 | (Datenschutz) | Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen |
| F32.8 | (Datenschutz) | Sonstige depressive Episoden |
| F41.1 | (Datenschutz) | Generalisierte Angststörung |
| F43.2 | (Datenschutz) | Anpassungsstörungen |
| F44.2 | (Datenschutz) | Dissoziativer Stupor |
| F45.0 | (Datenschutz) | Somatisierungsstörung |
| F45.1 | (Datenschutz) | Undifferenzierte Somatisierungsstörung |
| F45.8 | (Datenschutz) | Sonstige somatoforme Störungen |
| F48.8 | (Datenschutz) | Sonstige neurotische Störungen |
| F55.8 | (Datenschutz) | Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen: Sonstige Substanzen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F60.3 | (Datenschutz) | Emotional instabile Persönlichkeitsstörung |
| G20.9 | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet |
| G25.1 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierter Tremor |
| G25.3 | (Datenschutz) | Myoklonus |
| G30.1 | (Datenschutz) | Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn |
| G37.2 | (Datenschutz) | Zentrale pontine Myelinolyse |
| G40.1 | (Datenschutz) | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen |
| G40.2 | (Datenschutz) | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen |
| G40.3 | (Datenschutz) | Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome |
| G40.5 | (Datenschutz) | Spezielle epileptische Syndrome |
| G41.2 | (Datenschutz) | Status epilepticus mit komplexfokalen Anfällen |
| G43.8 | (Datenschutz) | Sonstige Migräne |
| G45.1 | (Datenschutz) | Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig) |
| G62.2 | (Datenschutz) | Polyneuropathie durch sonstige toxische Agenzien |
| G62.9 | (Datenschutz) | Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet |
| G82.5 | (Datenschutz) | Tetraparese und Tetraplegie, nicht näher bezeichnet |
| G98 | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten des Nervensystems, anderenorts nicht klassifiziert |
| H20.9 | (Datenschutz) | Iridozyklitis, nicht näher bezeichnet |
| H49.0 | (Datenschutz) | Lähmung des N. oculomotorius [III. Hirnnerv] |
| H81.2 | (Datenschutz) | Neuropathia vestibularis |
| I11.0 | (Datenschutz) | Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz |
| I21.9 | (Datenschutz) | Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet |
| I25.4 | (Datenschutz) | Koronararterienaneurysma |
| I25.6 | (Datenschutz) | Stumme Myokardischämie |
| I27.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete pulmonale Herzkrankheiten |
| I30.1 | (Datenschutz) | Infektiöse Perikarditis |
| I30.9 | (Datenschutz) | Akute Perikarditis, nicht näher bezeichnet |
| I31.2 | (Datenschutz) | Hämoperikard, anderenorts nicht klassifiziert |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| I33.0 | (Datenschutz) | Akute und subakute infektiöse Endokarditis |
| I33.9 | (Datenschutz) | Akute Endokarditis, nicht näher bezeichnet |
| I34.0 | (Datenschutz) | Mitralklappeninsuffizienz |
| I34.1 | (Datenschutz) | Mitralklappenprolaps |
| I34.8 | (Datenschutz) | Sonstige nichtrheumatische Mitralklappenkrankheiten |
| I35.1 | (Datenschutz) | Aortenklappeninsuffizienz |
| I40.0 | (Datenschutz) | Infektiöse Myokarditis |
| I40.9 | (Datenschutz) | Akute Myokarditis, nicht näher bezeichnet |
| I42.1 | (Datenschutz) | Hypertrophische obstruktive Kardiomyopathie |
| I42.2 | (Datenschutz) | Sonstige hypertrophische Kardiomyopathie |
| I44.0 | (Datenschutz) | Atrioventrikulärer Block 1. Grades |
| I44.3 | (Datenschutz) | Sonstiger und nicht näher bezeichneter atrioventrikulärer Block |
| I45.3 | (Datenschutz) | Trifaszikulärer Block |
| I45.6 | (Datenschutz) | Präexzitations-Syndrom |
| I45.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete kardiale Erregungsleitungsstörungen |
| I45.9 | (Datenschutz) | Kardiale Erregungsleitungsstörung, nicht näher bezeichnet |
| I47.0 | (Datenschutz) | Ventrikuläre Arrhythmie durch Re-entry |
| I47.9 | (Datenschutz) | Paroxysmale Tachykardie, nicht näher bezeichnet |
| I50.9 | (Datenschutz) | Herzinsuffizienz, nicht näher bezeichnet |
| I51.3 | (Datenschutz) | Intrakardiale Thrombose, anderenorts nicht klassifiziert |
| I61.0 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal |
| I63.1 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien |
| I63.3 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien |
| I63.8 | (Datenschutz) | Sonstiger Hirnfarkt |
| I63.9 | (Datenschutz) | Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet |
| I67.3 | (Datenschutz) | Progressive subkortikale vaskuläre Enzephalopathie |
| I71.0 | (Datenschutz) | Dissektion der Aorta |
| I71.2 | (Datenschutz) | Aneurysma der Aorta thoracica, ohne Angabe einer Ruptur |
| I74.3 | (Datenschutz) | Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten |
| I80.1 | (Datenschutz) | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis |
| I83.2 | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| I89.0 | (Datenschutz) | Lymphödem, anderenorts nicht klassifiziert |
| I95.2 | (Datenschutz) | Hypotonie durch Arzneimittel |
| I95.8 | (Datenschutz) | Sonstige Hypotonie |
| I95.9 | (Datenschutz) | Hypotonie, nicht näher bezeichnet |
| I97.0 | (Datenschutz) | Postkardiotomie-Syndrom |
| J01.8 | (Datenschutz) | Sonstige akute Sinusitis |
| J12.1 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| J12.9 | (Datenschutz) | Viruspneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J13 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae |
| J14 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Haemophilus influenzae |
| J15.1 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Pseudomonas |
| J15.4 | (Datenschutz) | Pneumonie durch sonstige Streptokokken |
| J15.5 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Escherichia coli |
| J15.6 | (Datenschutz) | Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien |
| J15.7 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Mycoplasma pneumoniae |
| J18.2 | (Datenschutz) | Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J22 | (Datenschutz) | Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet |
| J40 | (Datenschutz) | Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet |
| J44.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit |
| J45.1 | (Datenschutz) | Nichtallergisches Asthma bronchiale |
| J45.8 | (Datenschutz) | Mischformen des Asthma bronchiale |
| J45.9 | (Datenschutz) | Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet |
| J46 | (Datenschutz) | Status asthmaticus |
| J67.9 | (Datenschutz) | Allergische Alveolitis durch nicht näher bezeichneten organischen Staub |
| J81 | (Datenschutz) | Lungenödem |
| J84.0 | (Datenschutz) | Alveoläre und parietoalveoläre Krankheitszustände |
| J84.1 | (Datenschutz) | Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten mit Fibrose |
| J86.9 | (Datenschutz) | Pyothorax ohne Fistel |
| J93.1 | (Datenschutz) | Sonstiger Spontanpneumothorax |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| J96.9 | (Datenschutz) | Respiratorische Insuffizienz, nicht näher bezeichnet |
| J98.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Atemwege |
| K11.5 | (Datenschutz) | Sialolithiasis |
| K21.9 | (Datenschutz) | Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis |
| K22.0 | (Datenschutz) | Achalasie der Kardia |
| K22.1 | (Datenschutz) | Ösophagusulkus |
| K22.2 | (Datenschutz) | Ösophagusverschluss |
| K22.3 | (Datenschutz) | Perforation des Ösophagus |
| K22.4 | (Datenschutz) | Dyskinesie des Ösophagus |
| K22.5 | (Datenschutz) | Divertikel des Ösophagus, erworben |
| K22.6 | (Datenschutz) | Mallory-Weiss-Syndrom |
| K22.7 | (Datenschutz) | Barrett-Ösophagus |
| K22.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Ösophagus |
| K25.3 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation |
| K25.4 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung |
| K25.9 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation |
| K27.0 | (Datenschutz) | Ulcus pepticum, Lokalisation nicht näher bezeichnet: Akut, mit Blutung |
| K29.8 | (Datenschutz) | Duodenitis |
| K31.1 | (Datenschutz) | Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen |
| K31.7 | (Datenschutz) | Polyp des Magens und des Duodenums |
| K40.9 | (Datenschutz) | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K50.9 | (Datenschutz) | Crohn-Krankheit, nicht näher bezeichnet |
| K51.0 | (Datenschutz) | Ulzeröse (chronische) Pankolitis |
| K51.2 | (Datenschutz) | Ulzeröse (chronische) Proktitis |
| K51.3 | (Datenschutz) | Ulzeröse (chronische) Rektosigmoiditis |
| K51.5 | (Datenschutz) | Linksseitige Kolitis |
| K51.9 | (Datenschutz) | Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet |
| K52.1 | (Datenschutz) | Toxische Gastroenteritis und Kolitis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| K52.2 | (Datenschutz) | Allergische und alimentäre Gastroenteritis und Kolitis |
| K52.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis |
| K55.0 | (Datenschutz) | Akute Gefäßkrankheiten des Darmes |
| K55.1 | (Datenschutz) | Chronische Gefäßkrankheiten des Darmes |
| K55.9 | (Datenschutz) | Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet |
| K56.4 | (Datenschutz) | Sonstige Obturation des Darmes |
| K57.2 | (Datenschutz) | Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess |
| K58.0 | (Datenschutz) | Reizdarmsyndrom mit Diarrhoe |
| K61.0 | (Datenschutz) | Analabszess |
| K62.2 | (Datenschutz) | Analprolaps |
| K62.5 | (Datenschutz) | Hämorrhagie des Anus und des Rektums |
| K62.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums |
| K63.3 | (Datenschutz) | Darmulkus |
| K63.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Darmes |
| K64.1 | (Datenschutz) | Hämorrhoiden 2. Grades |
| K64.2 | (Datenschutz) | Hämorrhoiden 3. Grades |
| K64.8 | (Datenschutz) | Sonstige Hämorrhoiden |
| K64.9 | (Datenschutz) | Hämorrhoiden, nicht näher bezeichnet |
| K65.0 | (Datenschutz) | Akute Peritonitis |
| K65.9 | (Datenschutz) | Peritonitis, nicht näher bezeichnet |
| K66.0 | (Datenschutz) | Peritoneale Adhäsionen |
| K70.0 | (Datenschutz) | Alkoholische Fettleber |
| K70.1 | (Datenschutz) | Alkoholische Hepatitis |
| K71.9 | (Datenschutz) | Toxische Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| K72.0 | (Datenschutz) | Akutes und subakutes Leberversagen |
| K75.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete entzündliche Leberkrankheiten |
| K76.1 | (Datenschutz) | Chronische Stauungsleber |
| K76.6 | (Datenschutz) | Portale Hypertonie |
| K76.7 | (Datenschutz) | Hepatorenales Syndrom |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| K76.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber |
| K80.0 | (Datenschutz) | Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis |
| K80.2 | (Datenschutz) | Gallenblasenstein ohne Cholezystitis |
| K81.0 | (Datenschutz) | Akute Cholezystitis |
| K83.0 | (Datenschutz) | Cholangitis |
| K85.8 | (Datenschutz) | Sonstige akute Pankreatitis |
| K85.9 | (Datenschutz) | Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet |
| K86.0 | (Datenschutz) | Alkoholinduzierte chronische Pankreatitis |
| K86.1 | (Datenschutz) | Sonstige chronische Pankreatitis |
| K86.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Pankreas |
| K92.0 | (Datenschutz) | Hämatemesis |
| K92.1 | (Datenschutz) | Meläna |
| L03.1 | (Datenschutz) | Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten |
| L23.5 | (Datenschutz) | Allergische Kontaktdermatitis durch sonstige chemische Produkte |
| L23.9 | (Datenschutz) | Allergische Kontaktdermatitis, nicht näher bezeichnete Ursache |
| L27.0 | (Datenschutz) | Generalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel |
| L40.0 | (Datenschutz) | Psoriasis vulgaris |
| L50.0 | (Datenschutz) | Allergische Urtikaria |
| L53.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete erythematöse Krankheiten |
| L89.3 | (Datenschutz) | Dekubitus 4. Grades |
| L93.0 | (Datenschutz) | Diskoider Lupus erythematodes |
| L98.4 | (Datenschutz) | Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert |
| M00.9 | (Datenschutz) | Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| M05.8 | (Datenschutz) | Sonstige seropositive chronische Polyarthritis |
| M06.9 | (Datenschutz) | Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet |
| M11.9 | (Datenschutz) | Kristall-Arthropathie, nicht näher bezeichnet |
| M13.0 | (Datenschutz) | Polyarthritis, nicht näher bezeichnet |
| M13.1 | (Datenschutz) | Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert |
| M15.8 | (Datenschutz) | Sonstige Polyarthrose |
| M16.1 | (Datenschutz) | Sonstige primäre Koxarthrose |
| M16.2 | (Datenschutz) | Koxarthrose als Folge einer Dysplasie, beidseitig |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| M16.9 | (Datenschutz) | Koxarthrose, nicht näher bezeichnet |
| M17.1 | (Datenschutz) | Sonstige primäre Gonarthrose |
| M17.5 | (Datenschutz) | Sonstige sekundäre Gonarthrose |
| M25.4 | (Datenschutz) | Gelenkerguss |
| M30.3 | (Datenschutz) | Mukokutanen Lymphknotensyndrom [Kawasaki-Krankheit] |
| M31.1 | (Datenschutz) | Thrombotische Mikroangiopathie |
| M32.1 | (Datenschutz) | Systemischer Lupus erythematoses mit Beteiligung von Organen oder Organsystemen |
| M32.8 | (Datenschutz) | Sonstige Formen des systemischen Lupus erythematoses |
| M34.8 | (Datenschutz) | Sonstige Formen der systemischen Sklerose |
| M35.1 | (Datenschutz) | Sonstige Overlap-Syndrome |
| M35.9 | (Datenschutz) | Krankheit mit Systembeteiligung des Bindegewebes, nicht näher bezeichnet |
| M42.1 | (Datenschutz) | Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen |
| M46.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete entzündliche Spondylopathien |
| M46.9 | (Datenschutz) | Entzündliche Spondylopathie, nicht näher bezeichnet |
| M47.2 | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie |
| M47.8 | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose |
| M48.0 | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose |
| M48.2 | (Datenschutz) | Baastrup-Syndrom |
| M51.2 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung |
| M54.2 | (Datenschutz) | Zervikalneuralgie |
| M54.4 | (Datenschutz) | Lumboischialgie |
| M54.8 | (Datenschutz) | Sonstige Rückenschmerzen |
| M62.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten |
| M75.0 | (Datenschutz) | Adhäsive Entzündung der Schultergelenkkapsel |
| M79.1 | (Datenschutz) | Myalgie |
| M79.6 | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten |
| M79.7 | (Datenschutz) | Fibromyalgie |
| M79.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes |
| M80.0 | (Datenschutz) | Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| M80.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur |
| M86.1 | (Datenschutz) | Sonstige akute Osteomyelitis |
| M94.0 | (Datenschutz) | Tietze-Syndrom |
| N00.9 | (Datenschutz) | Akutes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet |
| N02.3 | (Datenschutz) | Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Diffuse mesangioproliferative Glomerulonephritis |
| N02.5 | (Datenschutz) | Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Diffuse mesangiokapilläre Glomerulonephritis |
| N02.8 | (Datenschutz) | Rezidivierende und persistierende Hämaturie: Sonstige morphologische Veränderungen |
| N03.9 | (Datenschutz) | Chronisches nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet |
| N04.0 | (Datenschutz) | Nephrotisches Syndrom: Minimale glomeruläre Läsion |
| N04.1 | (Datenschutz) | Nephrotisches Syndrom: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen |
| N04.2 | (Datenschutz) | Nephrotisches Syndrom: Diffuse membranöse Glomerulonephritis |
| N04.9 | (Datenschutz) | Nephrotisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet |
| N05.0 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Minimale glomeruläre Läsion |
| N05.5 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Diffuse mesangiokapilläre Glomerulonephritis |
| N05.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet |
| N12 | (Datenschutz) | Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet |
| N13.0 | (Datenschutz) | Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion |
| N17.0 | (Datenschutz) | Akutes Nierenversagen mit Tubulusnekrose |
| N18.9 | (Datenschutz) | Chronische Nierenkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| N19 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz |
| N20.0 | (Datenschutz) | Nierenstein |
| N23 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Nierenkolik |
| N28.0 | (Datenschutz) | Ischämie und Infarkt der Niere |
| N34.2 | (Datenschutz) | Sonstige Urethritis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| N41.3 | (Datenschutz) | Prostatazystitis |
| O21.1 | (Datenschutz) | Hyperemesis gravidarum mit Stoffwechselstörung |
| O24.1 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus in der Schwangerschaft: Vorher bestehender Diabetes mellitus, Typ 2 |
| O24.4 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, während der Schwangerschaft auftretend |
| O26.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Zustände, die mit der Schwangerschaft verbunden sind |
| O91.2 | (Datenschutz) | Nichteitrige Mastitis im Zusammenhang mit der Gestation |
| O98.8 | (Datenschutz) | Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten der Mutter, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| O99.3 | (Datenschutz) | Psychische Krankheiten sowie Krankheiten des Nervensystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| O99.5 | (Datenschutz) | Krankheiten des Atmungssystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| O99.6 | (Datenschutz) | Krankheiten des Verdauungssystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| Q21.1 | (Datenschutz) | Vorhofseptumdefekt |
| Q23.1 | (Datenschutz) | Angeborene Aortenklappeninsuffizienz |
| R00.1 | (Datenschutz) | Bradykardie, nicht näher bezeichnet |
| R04.2 | (Datenschutz) | Hämoptoe |
| R04.8 | (Datenschutz) | Blutung aus sonstigen Lokalisationen in den Atemwegen |
| R09.1 | (Datenschutz) | Pleuritis |
| R10.0 | (Datenschutz) | Akutes Abdomen |
| R10.3 | (Datenschutz) | Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches |
| R17 | (Datenschutz) | Gelbsucht, nicht näher bezeichnet |
| R19.0 | (Datenschutz) | Schwellung, Raumforderung und Knoten im Abdomen und Becken |
| R19.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen |
| R22.4 | (Datenschutz) | Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut an den unteren Extremitäten |
| R23.3 | (Datenschutz) | Spontane Ekchymosen |
| R31 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Hämaturie |
| R33 | (Datenschutz) | Harnverhaltung |
| R41.0 | (Datenschutz) | Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| R45.1 | (Datenschutz) | Ruhelosigkeit und Erregung |
| R50.9 | (Datenschutz) | Fieber, nicht näher bezeichnet |
| R57.1 | (Datenschutz) | Hypovolämischer Schock |
| R57.9 | (Datenschutz) | Schock, nicht näher bezeichnet |
| R59.0 | (Datenschutz) | Lymphknotenvergrößerung, umschrieben |
| R59.1 | (Datenschutz) | Lymphknotenvergrößerung, generalisiert |
| R61.9 | (Datenschutz) | Hyperhidrose, nicht näher bezeichnet |
| R73.0 | (Datenschutz) | Abnormer Glukosetoleranztest |
| R74.0 | (Datenschutz) | Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH] |
| R78.8 | (Datenschutz) | Nachweis sonstiger näher bezeichneter Substanzen, die normalerweise nicht im Blut vorhanden sind |
| R79.9 | (Datenschutz) | Abnormer Befund der Blutchemie, nicht näher bezeichnet |
| R94.2 | (Datenschutz) | Abnorme Ergebnisse von Lungenfunktionsprüfungen |
| S06.3 | (Datenschutz) | Umschriebene Hirnverletzung |
| S22.4 | (Datenschutz) | Rippenserienfraktur |
| S32.1 | (Datenschutz) | Fraktur des Os sacrum |
| S61.9 | (Datenschutz) | Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand, Teil nicht näher bezeichnet |
| S72.2 | (Datenschutz) | Subtrochantäre Fraktur |
| T17.4 | (Datenschutz) | Fremdkörper in der Trachea |
| T39.1 | (Datenschutz) | Vergiftung: 4-Aminophenol-Derivate |
| T39.9 | (Datenschutz) | Vergiftung: Nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika, nicht näher bezeichnet |
| T40.2 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige Opioide |
| T42.7 | (Datenschutz) | Vergiftung: Antiepileptika, Sedativa und Hypnotika, nicht näher bezeichnet |
| T43.2 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva |
| T43.3 | (Datenschutz) | Vergiftung: Antipsychotika und Neuroleptika auf Phenothiazin-Basis |
| T43.8 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert |
| T55 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung von Seifen und Detergenzien |
| T59.5 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Fluorgas und Fluorwasserstoff |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| T59.8 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Sonstige näher bezeichnete Gase, Dämpfe oder sonstiger näher bezeichneter Rauch |
| T59.9 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Gase, Dämpfe oder Rauch, nicht näher bezeichnet |
| T78.0 | (Datenschutz) | Anaphylaktischer Schock durch Nahrungsmittelunverträglichkeit |
| T78.2 | (Datenschutz) | Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet |
| T79.5 | (Datenschutz) | Traumatische Anurie |
| T81.0 | (Datenschutz) | Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert |
| T81.8 | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert |
| T82.1 | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch ein kardiales elektronisches Gerät |
| T82.4 | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch Gefäßkatheter bei Dialyse |
| T82.5 | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen |
| T82.6 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Herzklappenprothese |
| T82.7 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen |
| T85.7 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate |
| T88.7 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge |
| Z03.3 | (Datenschutz) | Beobachtung bei Verdacht auf neurologische Krankheit |
| Z03.5 | (Datenschutz) | Beobachtung bei Verdacht auf sonstige kardiovaskuläre Krankheiten |
| Z03.8 | (Datenschutz) | Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen |
| Z08.7 | (Datenschutz) | Nachuntersuchung nach Kombinationstherapie wegen bösartiger Neubildung |
| Z45.8 | (Datenschutz) | Anpassung und Handhabung von sonstigen implantierten medizinischen Geräten |

- **Prozeduren zu B-1.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-933 | 2061 | Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie |
| 1-632.0 | 1481 | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs |
| 8-930 | 1450 | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes |
| 8-900 | 690 | Intravenöse Anästhesie |
| 1-440.a | 673 | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt |
| 3-052 | 583 | Transösophageale Echokardiographie [TEE] |
| 1-650.2 | 512 | Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie |
| 9-500.1 | 489 | Patientenschulung: Grundlegende Patientenschulung |
| 1-440.9 | 482 | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt |
| 8-640.0 | 339 | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion) |
| 8-837.00 | 314 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Eine Koronararterie |
| 1-275.0 | 313 | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen |
| 9-984.7 | 308 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 8-854.2 | 294 | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |
| 1-275.2 | 220 | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel |
| 9-500.0 | 217 | Patientenschulung: Basisschulung |
| 8-83b.00 | 203 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzenden Stents oder OPD-Systeme: ABT-578-(Zotarolimus-)freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer |
| 1-444.7 | 199 | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-831.0 | 193 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 8-837.m0 | 180 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen Stents: Ein Stent in eine Koronararterie |
| 8-800.c0 | 168 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 5-896.1g | 161 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß |
| 1-274.3 | 156 | Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung: Sondierung des Vorhofseptums |
| 9-984.8 | 147 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 5-896.0g | 145 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß |
| 8-83b.c6 | 141 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystem: Resorbierbare Plugs mit Anker |
| 8-839.x | 135 | Anderer therapeutischer Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Sonstige |
| 1-268.1 | 128 | Kardiales Mapping: Linker Vorhof |
| 1-444.6 | 128 | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie |
| 9-984.b | 127 | Pflegebedürftigkeit: Erfolgt Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |
| 1-650.1 | 123 | Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum |
| 1-710 | 120 | Ganzkörperplethysmographie |
| 1-265.e | 119 | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Vorhofflimmern |
| 3-056 | 114 | Endosonographie des Pankreas |
| 5-469.e3 | 110 | Anderer Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch |
| 8-837.m1 | 90 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen Stents: 2 Stents in eine Koronararterie |
| 8-83b.0c | 90 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzen Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzen Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 5-452.61 | 87 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 8-931.0 | 87 | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung |
| 1-207.0 | 86 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 8-706 | 85 | Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung |
| 9-984.6 | 85 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1 |
| 1-650.0 | 74 | Diagnostische Koloskopie: Partiell |
| 8-547.31 | 73 | Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Sonstige Applikationsform |
| 5-865.7 | 72 | Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation |
| 8-152.1 | 71 | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 8-835.83 | 67 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren: Linker Vorhof |
| 8-836.0c | 67 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel |
| 3-055 | 65 | Endosonographie der Gallenwege |
| 5-986.x | 61 | Minimalinvasive Technik: Sonstige |
| 8-831.5 | 54 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation |
| 8-835.a5 | 54 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Kryoablation: Pulmonalvenen |
| 1-206 | 53 | Neurographie |
| 8-83b.bx | 53 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons |
| 8-153 | 49 | Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle |
| 1-844 | 48 | Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle |
| 9-984.9 | 48 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 3-030 | 47 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel |
| 1-266.1 | 46 | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator (ICD) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-701 | 44 | Einfache endotracheale Intubation |
| 8-835.c5 | 44 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation mit Messung des Anpressdruckes: Pulmonalvenen |
| 5-469.d3 | 43 | Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch |
| 1-268.0 | 42 | Kardiales Mapping: Rechter Vorhof |
| 5-377.30 | 42 | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation |
| 1-275.5 | 41 | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie von Bypassgefäßen |
| 1-632.1 | 41 | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum |
| 1-853.2 | 41 | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion |
| 5-513.1 | 40 | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie) |
| 1-266.3 | 39 | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Medikamentöser Provokationstest (zur Erkennung von Arrhythmien) |
| 1-275.3 | 37 | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung |
| 1-265.f | 36 | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Vorhofflattern |
| 5-513.21 | 36 | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter |
| 5-896.1f | 36 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel |
| 8-771 | 36 | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation |
| 8-837.01 | 34 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Mehrere Koronararterien |
| 1-266.0 | 33 | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher |
| 1-640 | 32 | Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege |
| 9-500.2 | 31 | Patientenschulung: Umfassende Patientenschulung |
| 1-797.0 | 30 | Komplexe endokrinologische Funktionsuntersuchung: Ohne invasive Katheteruntersuchung |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-83b.08 | 30 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzen Stents oder OPD-Systeme: Sirolimus-freisetzen Stents oder OPD-Systeme mit Polymer |
| 8-98g.11 | 30 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 1-265.4 | 29 | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Tachykardien mit schmalen QRS-Komplex oder atrialen Tachykardien |
| 5-429.a | 29 | Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Ligatur (Banding) von Ösophagusvarizen |
| 3-705.1 | 28 | Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Mehr-Phasen-Szintigraphie |
| 1-276.1 | 27 | Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Aortographie |
| 5-452.62 | 27 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 1-631.0 | 26 | Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs |
| 5-513.5 | 26 | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage |
| 1-424 | 24 | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark |
| 3-035 | 23 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung |
| 5-896.0f | 23 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 8-835.c3 | 23 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation mit Messung des Anpressdruckes: Linker Vorhof |
| 8-837.m3 | 23 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen Stents: 3 Stents in eine Koronararterie |
| 8-987.10 | 23 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 8-987.11 | 23 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 5-865.6 | 22 | Amputation und Exartikulation Fuß: Amputation transmetatarsal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-513.20 | 21 | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen |
| 8-547.30 | 21 | Andere Immuntherapie: Immunsuppression: Intravenös |
| 8-831.2 | 21 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel |
| 8-835.20 | 21 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Konventionelle Radiofrequenzablation: Rechter Vorhof |
| 1-275.1 | 20 | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie und Druckmessung im linken Ventrikel |
| 1-465.0 | 19 | Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere |
| 3-70c.2 | 19 | Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Ganzkörper-Szintigraphie zur Entzündungsdiagnostik |
| 5-934.1 | 19 | Verwendung von MRT-fähigem Material: Defibrillator |
| 8-836.0s | 19 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Arterien Oberschenkel |
| 8-83b.x | 19 | Zusatzinformationen zu Materialien: Sonstige |
| 1-620.01 | 18 | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage |
| 5-916.a0 | 18 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut |
| 5-513.b | 17 | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material |
| 5-916.a1 | 17 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten |
| 8-835.30 | 17 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation: Rechter Vorhof |
| 5-377.f4 | 16 | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Verwendung von Defibrillatoren mit zusätzlicher Mess- oder Stimulationsfunktion: Mit quadripolarer Stimulationsfunktion |
| 8-127.0 | 16 | Endoskopisches Einlegen und Entfernung eines Magenballons: Einlegen |
| 8-835.80 | 16 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren: Rechter Vorhof |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-837.s0 | 16 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Maßnahmen zur Embolieprotektion am linken Herzhohr: Implantation eines permanenten Embolieprotektionssystems |
| 1-265.7 | 15 | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei nicht anhaltenden Kammertachykardien und/oder ventrikulären Extrasystolen |
| 1-442.0 | 15 | Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber |
| 1-651 | 15 | Diagnostische Sigmoidoskopie |
| 1-654.1 | 15 | Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument |
| 5-864.9 | 15 | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel |
| 5-900.04 | 15 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf |
| 6-002.k2 | 15 | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Eptifibatid, parenteral: 150 mg bis unter 225 mg |
| 8-144.2 | 15 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter |
| 1-275.4 | 14 | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung |
| 3-053 | 14 | Endosonographie des Magens |
| 5-449.d3 | 14 | Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch |
| 5-449.e3 | 14 | Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch |
| 5-513.f0 | 14 | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese |
| 5-934.0 | 14 | Verwendung von MRT-fähigem Material: Herzschrittmacher |
| 8-835.c0 | 14 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation mit Messung des Anpressdruckes: Rechter Vorhof |
| 8-98g.10 | 14 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 8-190.20 | 13 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-836.0q | 13 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 1-279.a | 12 | Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen: Koronarangiographie mit intrakoronarer Druckmessung |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 1-447 | 12 | Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas |
| 3-051 | 12 | Endosonographie des Ösophagus |
| 5-865.4 | 12 | Amputation und Exartikulation Fuß: Vorfußamputation nach Chopart |
| 5-865.5 | 12 | Amputation und Exartikulation Fuß: Mittelfußamputation nach Lisfranc |
| 8-83b.c3 | 12 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Clipsystem |
| 1-901.0 | 11 | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach |
| 1-854.7 | 10 | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk |
| 5-377.1 | 10 | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem |
| 8-835.84 | 10 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren: Linker Ventrikel |
| 8-837.m2 | 10 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen- den Stents: 2 Stents in mehrere Koronararterien |
| 8-837.m5 | 10 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen- den Stents: 4 Stents in eine Koronararterie |
| 8-837.t | 10 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Thrombektomie aus Koronargefäßen |
| 9-984.a | 10 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5 |
| 1-208.4 | 9 | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP] |
| 5-377.71 | 9 | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation: Mit Vorhofelektrode |
| 5-399.5 | 9 | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-433.52 | 9 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation |
| 5-513.3 | 9 | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Exzision |
| 8-020.8 | 9 | Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse |
| 8-642 | 9 | Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus |
| 8-837.q | 9 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Blade-Angioplastie (Scoring- oder Cutting- balloon) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-983.1 | 9 | Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 1-268.4 | 8 | Kardiales Mapping: Linker Ventrikel |
| 1-430.2 | 8 | Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge |
| 1-694 | 8 | Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie) |
| 5-377.2 | 8 | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit einer Schrittmachersonde |
| 5-399.7 | 8 | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-549.2 | 8 | Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum |
| 5-869.1 | 8 | Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend |
| 6-001.h5 | 8 | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 650 mg bis unter 750 mg |
| 8-390.0 | 8 | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett |
| 8-812.50 | 8 | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE |
| 8-835.b5 | 8 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Bipolare phasenverschobene Radiofrequenzablation: Pulmonalvenen |
| 8-840.0q | 8 | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-840.0s | 8 | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Arterien Oberschenkel |
| 1-205 | 7 | Elektromyographie (EMG) |
| 5-451.71 | 7 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-513.h0 | 7 | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese |
| 5-900.1g | 7 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Fuß |
| 8-152.0 | 7 | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard |
| 8-179.0 | 7 | Andere therapeutische Spülungen: Therapeutische Spülung über liegenden intraperitonealen Katheter |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-839.91 | 7 | Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Rekanalisation eines Koronargefäßes unter Verwendung spezieller Techniken: Mit kontralateraler Koronardarstellung und Doppeldrahttechnik |
| 1-642 | 6 | Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege |
| 5-210.1 | 6 | Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation |
| 5-399.4 | 6 | Andere Operationen an Blutgefäßen: Operative Einführung eines Katheters in eine Vene |
| 5-995 | 6 | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt) |
| 8-127.1 | 6 | Endoskopisches Einlegen und Entfernung eines Magenballons: Entfernung |
| 8-192.0f | 6 | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 8-542.11 | 6 | Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament |
| 8-812.51 | 6 | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE |
| 8-835.34 | 6 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation: Linker Ventrikel |
| 8-839.90 | 6 | Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Rekanalisation eines Koronargefäßes unter Verwendung spezieller Techniken: Mit kontralateraler Koronardarstellung |
| 8-83b.ba | 6 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentenfreisetzender Ballon an anderen Gefäßen |
| 1-208.2 | 5 | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 1-273.1 | 5 | Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Oxymetrie |
| 1-620.00 | 5 | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen |
| 1-63a | 5 | Kapselendoskopie des Dünndarms |
| 5-377.50 | 5 | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation: Ohne atriale Detektion |
| 5-429.8 | 5 | Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung |
| 5-429.d | 5 | Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopisches Clippen |
| 5-433.21 | 5 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 5-452.71 | 5 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-864.a | 5 | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer Unterschenkel |
| 5-901.0f | 5 | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Unterschenkel |
| 6-001.h8 | 5 | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 950 mg bis unter 1.050 mg |
| 8-018.0 | 5 | Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-158.h | 5 | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk |
| 8-190.21 | 5 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 8-835.g3 | 5 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe elektroanatomischer rotordetektierender Mappingverfahren: Linker Vorhof |
| 8-83b.c5 | 5 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs ohne Anker |
| 8-853.71 | 5 | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden |
| 9-401.31 | 5 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 9-984.1 | 5 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe II (schwere Pflegebedürftigkeit) |
| 1-273.x | 4 | Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Sonstige |
| 1-426.3 | 4 | (Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal |
| 1-463.0 | 4 | Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen: Niere |
| 3-05g.0 | 4 | Endosonographie des Herzens: Intravaskulärer Ultraschall der Koronargefäße [IVUS] |
| 5-378.5f | 4 | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode |
| 5-866.4 | 4 | Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion |
| 6-001.h3 | 4 | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 450 mg bis unter 550 mg |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 6-002.b2 | 4 | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 75 mg bis unter 100 mg |
| 6-002.b3 | 4 | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Etanercept, parenteral: 100 mg bis unter 125 mg |
| 8-192.3g | 4 | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Fuß |
| 8-640.1 | 4 | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation) |
| 8-800.c1 | 4 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE |
| 8-831.x | 4 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Sonstige |
| 8-835.c4 | 4 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation mit Messung des Anpressdruckes: Linker Ventrikel |
| 8-835.g0 | 4 | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe elektroanatomischer rotordetektierender Mappingverfahren: Rechter Vorhof |
| 8-837.m4 | 4 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen- den Stents: 3 Stents in mehrere Koronararterien |
| 8-837.m6 | 4 | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen- den Stents: 4 Stents in mehrere Koronararterien |
| 8-839.92 | 4 | Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Rekanalisation eines Koronargefäßes unter Verwendung spezieller Techniken: Mit retrograder Sondierung über die Kollateralgefäße |
| 8-83b.b6 | 4 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentenfreisetzen- der Ballon an Koronargefäßen |
| 8-857.13 | 4 | Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden |
| 8-987.13 | 4 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 9-401.30 | 4 | Psychoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 1-204.2 | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme |
| 1-208.6 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Visuell [VEP] |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 1-265.5 | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei WPW-Syndrom |
| 1-265.6 | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Tachykardien mit breitem QRS-Komplex |
| 1-265.8 | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt: Bei Synkopen unklarer Genese |
| 1-266.x | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Sonstige |
| 1-268.3 | (Datenschutz) | Kardiales Mapping: Rechter Ventrikel |
| 1-273.y | (Datenschutz) | Rechtsherz-Katheteruntersuchung: N.n.bez. |
| 1-276.20 | (Datenschutz) | Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Ventrikulographie: Rechter Ventrikel |
| 1-276.21 | (Datenschutz) | Angiokardiographie als selbständige Maßnahme: Ventrikulographie: Linker Ventrikel |
| 1-313 | (Datenschutz) | Ösophagusmanometrie |
| 1-317.1 | (Datenschutz) | pH-Metrie des Magens: Langzeit-pH-Metrie |
| 1-426.4 | (Datenschutz) | (Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, paraaortal |
| 1-426.6 | (Datenschutz) | (Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, pelvin |
| 1-430.1 | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus |
| 1-444.y | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: N.n.bez. |
| 1-448.1 | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Gallengänge |
| 1-448.x | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Sonstige |
| 1-471.2 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Endometrium: Diagnostische fraktionierte Kürettage |
| 1-480.5 | (Datenschutz) | Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen: Becken |
| 1-490.6 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Unterschenkel |
| 1-503.5 | (Datenschutz) | Biopsie an Knochen durch Inzision: Becken |
| 1-559.4 | (Datenschutz) | Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum |
| 1-586.0 | (Datenschutz) | Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Zervikal |
| 1-620.0x | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Sonstige |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 1-620.y | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: N.n.bez. |
| 1-630.0 | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument |
| 1-631.1 | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus und/oder Magen |
| 1-631.x | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroskopie: Sonstige |
| 1-631.y | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroskopie: N.n.bez. |
| 1-632.x | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Sonstige |
| 1-632.y | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: N.n.bez. |
| 1-635.0 | (Datenschutz) | Diagnostische Jejunoskopie: Bei normalem Situs |
| 1-635.1 | (Datenschutz) | Diagnostische Jejunoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Dünndarm |
| 1-636.0 | (Datenschutz) | Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums): Einfach (durch Push-Technik) |
| 1-638.2 | (Datenschutz) | Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma: Diagnostische Gastroskopie |
| 1-63b | (Datenschutz) | Chromoendoskopie des oberen Verdauungstraktes |
| 1-641 | (Datenschutz) | Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege |
| 1-652.0 | (Datenschutz) | Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Ileoskopie |
| 1-652.1 | (Datenschutz) | Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Koloskopie |
| 1-654.0 | (Datenschutz) | Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument |
| 1-672 | (Datenschutz) | Diagnostische Hysteroskopie |
| 1-715 | (Datenschutz) | Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt |
| 1-760 | (Datenschutz) | Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung |
| 1-770 | (Datenschutz) | Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment |
| 1-842 | (Datenschutz) | Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese] |
| 1-845 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber |
| 1-853.x | (Datenschutz) | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige |
| 1-854.1 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Schultergelenk |
| 1-854.2 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Ellenbogengelenk |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 1-859.x | (Datenschutz) | Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige |
| 1-900.0 | (Datenschutz) | Psychosomatische und psychotherapeutische Diagnostik: Einfach |
| 1-902.0 | (Datenschutz) | Testpsychologische Diagnostik: Einfach |
| 3-031 | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie |
| 3-036 | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung |
| 3-05a | (Datenschutz) | Endosonographie des Retroperitonealraumes |
| 3-701 | (Datenschutz) | Szintigraphie der Schilddrüse |
| 3-702.0 | (Datenschutz) | Szintigraphie anderer endokriner Organe: Nebenschilddrüse |
| 3-703.0 | (Datenschutz) | Szintigraphie der Lunge: Perfusionsszintigraphie |
| 3-705.0 | (Datenschutz) | Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Ein-Phasen-Szintigraphie |
| 5-069.40 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Nicht kontinuierlich [IONM] |
| 5-230.0 | (Datenschutz) | Zahnextraktion: Einwurzeliger Zahn |
| 5-299.2 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Pharynx: Schwellendurchtrennung eines Zenker-Divertikels, endoskopisch |
| 5-322.d1 | (Datenschutz) | Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie |
| 5-333.1 | (Datenschutz) | Adhäsionolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch |
| 5-342.03 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Exzision: Durch Thorakoskopie |
| 5-344.10 | (Datenschutz) | Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, offen chirurgisch: Lokal |
| 5-345.5 | (Datenschutz) | Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Poudrage, thorakoskopisch |
| 5-345.6 | (Datenschutz) | Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Instillation |
| 5-377.41 | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem]: Mit Vorhofelektrode |
| 5-377.6 | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation |
| 5-377.70 | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation: Ohne Vorhofelektrode |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-378.42 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher, Zweikammersystem |
| 5-378.4c | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion |
| 5-378.52 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem |
| 5-378.55 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation |
| 5-378.5c | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion |
| 5-378.5e | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, ohne Vorhofelektrode |
| 5-378.60 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher n.n.bez. |
| 5-378.6f | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode |
| 5-378.72 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem |
| 5-378.7c | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Defibrillator mit Einkammer-Stimulation, ohne atriale Detektion |
| 5-378.7e | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, ohne Vorhofelektrode |
| 5-378.b3 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher oder Defibrillator: Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, Einkammersystem |
| 5-378.b5 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher, Zweikammersystem auf Herzschrittmacher, biventrikuläre Stimulation [Dreikammersystem], mit Vorhofelektrode |
| 5-378.ba | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher oder Defibrillator: Herzschrittmacher auf Defibrillator mit Zweikammer-Stimulation |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-378.bc | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Herzschrittmacher auf Herzschrittmacher oder Defibrillator: Herzschrittmacher auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode |
| 5-378.c1 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Einkammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, ohne Vorhofelektrode |
| 5-378.c2 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Systemumstellung Defibrillator mit Einkammer-Stimulation auf Defibrillator mit biventrikulärer Stimulation, mit Vorhofelektrode |
| 5-379.80 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Herz und Perikard: Implantation, Wechsel oder Revision eines myokardmodulierenden Systems [CCM]: Implantation oder Wechsel |
| 5-380.70 | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis |
| 5-385.9x | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairesse (als selbständiger Eingriff): Sonstige |
| 5-388.x | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Sonstige |
| 5-392.7 | (Datenschutz) | Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Vorverlagerung der Vena basilica als selbständiger Eingriff |
| 5-394.0 | (Datenschutz) | Revision einer Blutgefäßoperation: Operative Behandlung einer Blutung nach Gefäßoperation |
| 5-394.6 | (Datenschutz) | Revision einer Blutgefäßoperation: Verschluss eines arteriovenösen Shuntes |
| 5-399.y | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: N.n.bez. |
| 5-401.00 | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung |
| 5-401.10 | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung |
| 5-422.52 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation |
| 5-429.7 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation |
| 5-429.e | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion |
| 5-429.j1 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Einlegen oder Wechsel, endoskopisch, eine Prothese ohne Antirefluxventil |
| 5-431.20 | (Datenschutz) | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-433.22 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 5-433.23 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion |
| 5-448.2x | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion am Magen: Gastropexie: Sonstige |
| 5-449.t3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Blutstillung durch Auftragen absorbierender Substanzen: Endoskopisch |
| 5-451.72 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 5-451.73 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion |
| 5-451.92 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation |
| 5-452.21 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-452.22 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 5-452.63 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion |
| 5-452.72 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 5-452.82 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation |
| 5-469.21 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Adhäsioolyse: Laparoskopisch |
| 5-469.c3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Endo-Loop: Endoskopisch |
| 5-469.cx | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Endo-Loop: Sonstige |
| 5-469.dx | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Clippen: Sonstige |
| 5-469.ex | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Injektion: Sonstige |
| 5-469.t3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Blutstillung durch Auftragen absorbierender Substanzen: Endoskopisch |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-482.00 | (Datenschutz) | Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Peranal |
| 5-482.01 | (Datenschutz) | Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch |
| 5-489.0 | (Datenschutz) | Andere Operation am Rektum: Ligatur |
| 5-489.d | (Datenschutz) | Andere Operation am Rektum: Endoskopisches Clippen |
| 5-489.e | (Datenschutz) | Andere Operation am Rektum: Endoskopische Injektion |
| 5-513.22 | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit mechanischer Lithotripsie |
| 5-513.c | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung |
| 5-513.d | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Bougierung |
| 5-513.m0 | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen oder Wechsel von selbstexpandierenden ungecoverten Stents: Ein Stent |
| 5-513.y | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen an den Gallengängen: N.n.bez. |
| 5-517.4x | (Datenschutz) | Einlegen oder Wechseln von selbstexpandierenden Stents und Stent-Prothesen in die Gallengänge: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden gecoverten Stent-Prothese: Sonstige |
| 5-526.e1 | (Datenschutz) | Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Nicht selbstexpandierend |
| 5-549.4 | (Datenschutz) | Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Katheterverweilsystems aus dem Bauchraum |
| 5-550.1 | (Datenschutz) | Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung: Nephrostomie |
| 5-572.1 | (Datenschutz) | Zystostomie: Perkutan |
| 5-590.x0 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Offen chirurgisch lumbal |
| 5-612.3 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Radikale Resektion |
| 5-780.xs | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sonstige: Talus |
| 5-781.au | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tarsale |
| 5-782.2u | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Tarsale |
| 5-782.3s | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Talus |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-782.3u | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Tarsale |
| 5-782.6x | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Sonstige |
| 5-782.au | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tarsale |
| 5-786.1 | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage |
| 5-788.00 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I |
| 5-788.06 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale |
| 5-788.5x | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Sonstige |
| 5-788.66 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk |
| 5-788.x | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Sonstige |
| 5-789.xw | (Datenschutz) | Andere Operationen am Knochen: Sonstige: Phalangen Fuß |
| 5-794.1f | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal |
| 5-794.af | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal |
| 5-800.x0 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Sonstige: Humero-glenoidalgelenk |
| 5-808.a8 | (Datenschutz) | Arthrodesen: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Fünf oder mehr Gelenkfächer |
| 5-808.b0 | (Datenschutz) | Arthrodesen: Zehengelenk: Großzehengrundgelenk |
| 5-808.bx | (Datenschutz) | Arthrodesen: Zehengelenk: Sonstige |
| 5-829.8 | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Resektionsarthroplastik an Gelenken des Fußes |
| 5-839.a0 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper |
| 5-839.a2 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 3 Wirbelkörper |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-850.07 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-850.b7 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-850.c9 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel |
| 5-850.da | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß |
| 5-851.2a | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, perkutan: Fuß |
| 5-852.69 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Unterschenkel |
| 5-852.8a | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Fuß |
| 5-854.09 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Unterschenkel |
| 5-859.12 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-859.1a | (Datenschutz) | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Fuß |
| 5-863.3 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation |
| 5-864.5 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer oder distaler Oberschenkel |
| 5-864.7 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Exartikulation im Knie |
| 5-864.8 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Unterschenkelamputation, n.n.bez. |
| 5-864.x | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Sonstige |
| 5-865.1 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Fußamputation, n.n.bez. |
| 5-865.3 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Fußamputation nach Pirogoff |
| 5-865.8 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenstrahlresektion |
| 5-865.90 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Metatarsale (und Phalangen), bis zu zwei Strahlen |
| 5-866.5 | (Datenschutz) | Revision eines Amputationsgebietes: Fußregion |
| 5-86a.10 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Zwei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-86a.12 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Vier Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen |
| 5-892.0f | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel |
| 5-892.0g | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß |
| 5-892.19 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand |
| 5-892.1g | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß |
| 5-894.04 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-894.14 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-894.1d | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß |
| 5-894.1f | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel |
| 5-894.x7 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-894.xg | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Fuß |
| 5-895.0f | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel |
| 5-895.1g | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Fuß |
| 5-896.18 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm |
| 5-896.19 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand |
| 5-896.2f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterschenkel |
| 5-896.xf | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-898.6 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes |
| 5-900.09 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand |
| 5-900.1f | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel |
| 5-900.x9 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand |
| 5-901.0e | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie |
| 5-901.0x | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Sonstige |
| 5-902.4f | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel |
| 5-902.5f | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel |
| 5-903.64 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-909.xg | (Datenschutz) | Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Fuß |
| 5-916.24 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-983 | (Datenschutz) | Reoperation |
| 5-985.0 | (Datenschutz) | Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser |
| 5-985.6 | (Datenschutz) | Lasertechnik: Neodym-YAG-Laser |
| 6-001.d2 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Adalimumab, parenteral: 40 mg bis unter 80 mg |
| 6-001.e4 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 300 mg bis unter 400 mg |
| 6-001.ha | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 1.250 mg bis unter 1.450 mg |
| 6-002.10 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 70 Mio. IE bis unter 130 Mio. IE |
| 6-002.11 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Filgrastim, parenteral: 130 Mio. IE bis unter 190 Mio. IE |
| 6-002.k1 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Eptifibatid, parenteral: 75 mg bis unter 150 mg |
| 6-002.m5 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Abciximab, parenteral: 30 mg bis unter 35 mg |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 6-002.m7 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Abciximab, parenteral: 40 mg bis unter 45 mg |
| 6-003.s3 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Abatacept, intravenös: 750 mg bis unter 1.000 mg |
| 6-004.c | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 4: Rasburicase, parenteral |
| 6-005.9c | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 1.600 µg bis unter 1.800 µg |
| 6-005.9d | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 5: Romiplostim, parenteral: 1.800 µg bis unter 2.000 µg |
| 6-005.m4 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 640 mg bis unter 800 mg |
| 6-005.n2 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, subkutan: 486 mg bis unter 648 mg |
| 6-006.63 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 6: Belimumab, parenteral: 800 mg bis unter 1.000 mg |
| 8-016 | (Datenschutz) | Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung |
| 8-017.0 | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-018.1 | (Datenschutz) | Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 8-100.8 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie |
| 8-100.9 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Kolo-/Rektoskopie mit flexiblem Instrument |
| 8-123.1 | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung |
| 8-133.0 | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel |
| 8-144.0 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig |
| 8-144.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem |
| 8-159.1 | (Datenschutz) | Andere therapeutische perkutane Punktion: Therapeutische perkutane Punktion des Knochenmarkes |
| 8-190.23 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage |
| 8-190.30 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-190.31 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 8-192.0g | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß |
| 8-192.1f | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel |
| 8-192.3f | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Unterschenkel |
| 8-412 | (Datenschutz) | Extension der Lendenwirbelsäule |
| 8-547.0 | (Datenschutz) | Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern |
| 8-607.3 | (Datenschutz) | Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines über Biofeedback kontrollier- und steuerbaren Kühlpad- oder Kühlelementesystems |
| 8-607.4 | (Datenschutz) | Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems |
| 8-630.3 | (Datenschutz) | Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Therapiesitzung |
| 8-640.x | (Datenschutz) | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Sonstige |
| 8-641 | (Datenschutz) | Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus |
| 8-714.x | (Datenschutz) | Spezialverfahren zur maschinellen Beatmung bei schwerem Atemversagen: Sonstige |
| 8-800.g1 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate |
| 8-800.g3 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 4 Thrombozytenkonzentrate |
| 8-810.x | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige |
| 8-812.52 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE |
| 8-812.53 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 3.500 IE bis unter 4.500 IE |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-812.60 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE |
| 8-835.31 | (Datenschutz) | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation: AV-Knoten |
| 8-835.32 | (Datenschutz) | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation: Rechter Ventrikel |
| 8-835.33 | (Datenschutz) | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation: Linker Vorhof |
| 8-835.82 | (Datenschutz) | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Ablation mit Hilfe dreidimensionaler, elektroanatomischer Mappingverfahren: Rechter Ventrikel |
| 8-835.c2 | (Datenschutz) | Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie: Gekühlte Radiofrequenzablation mit Messung des Anpressdruckes: Rechter Ventrikel |
| 8-836.0a | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße viszeral |
| 8-836.7c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterschenkel |
| 8-836.7k | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Arterien Oberschenkel |
| 8-836.80 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell |
| 8-836.8c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße Unterschenkel |
| 8-836.c6 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Schirmen: Ductus arteriosus apertus |
| 8-837.50 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Rotablation: Eine Koronararterie |
| 8-837.51 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Rotablation: Mehrere Koronararterien |
| 8-837.d0 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Verschluss eines Septumdefekts: Vorhofseptum |
| 8-837.k0 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent in eine Koronararterie |
| 8-837.k5 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzenden Stents: 3 Stents in eine Koronararterie |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-837.m7 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen- den Stents: 5 Stents in eine Koronararterie |
| 8-837.p | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines nicht medikamentenfreisetzen- den gecoverten Stents (Stent-Graft) |
| 8-839.0 | (Datenschutz) | Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Perkutane Einführung einer intraortalen Ballonpumpe |
| 8-83a.00 | (Datenschutz) | Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützen- den System: Intraortale Ballonpumpe: Bis unter 48 Stunden |
| 8-83b.01 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzen- den Stents oder OPD-Systeme: Biolimus-A9-freisetzen- de Stents oder OPD-Systeme mit Polymer |
| 8-83b.06 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzen- den Stents oder OPD-Systeme: Paclitaxel-freisetzen- de Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer |
| 8-83b.b7 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Zwei medikamentenfreisetzen- de Ballons an Koronargefäßen |
| 8-83b.f1 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 100 mm bis unter 150 mm |
| 8-83b.f2 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 150 mm bis unter 200 mm |
| 8-83c.b9 | (Datenschutz) | Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Lithoplastie: Andere Gefäße abdominal und pelvin |
| 8-83c.bb | (Datenschutz) | Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Lithoplastie: Gefäße Oberschenkel |
| 8-840.0a | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzen- den Stents: Ein Stent: Gefäße viszeral |
| 8-840.0c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzen- den Stents: Ein Stent: Gefäße Unterschenkel |
| 8-841.0c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von medikamentenfreisetzen- den Stents: Ein Stent: Gefäße Unterschenkel |
| 8-853.70 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Bis 24 Stunden |
| 8-853.72 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 72 bis 144 Stunden |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-853.73 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 144 bis 264 Stunden |
| 8-853.74 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 264 bis 432 Stunden |
| 8-854.61 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden |
| 8-854.62 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 72 bis 144 Stunden |
| 8-854.63 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 144 bis 264 Stunden |
| 8-854.64 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 264 bis 432 Stunden |
| 8-854.70 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden |
| 8-854.72 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden |
| 8-854.73 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden |
| 8-854.74 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 264 bis 432 Stunden |
| 8-857.14 | (Datenschutz) | Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 264 bis 432 Stunden |
| 8-857.16 | (Datenschutz) | Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 432 bis 600 Stunden |
| 8-903 | (Datenschutz) | (Analgo-)Sedierung |
| 8-915 | (Datenschutz) | Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie |
| 8-919 | (Datenschutz) | Komplexe Akutschmerzbehandlung |
| 8-921 | (Datenschutz) | Monitoring mittels evozierter Potentiale |
| 8-924 | (Datenschutz) | Invasives neurologisches Monitoring |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-931.1 | (Datenschutz) | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung |
| 8-980.0 | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte |
| 8-983.2 | (Datenschutz) | Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 8-987.12 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 8-98g.12 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 9-200.01 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte |
| 9-320 | (Datenschutz) | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 9-401.32 | (Datenschutz) | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 9-984.0 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe I (erhebliche Pflegebedürftigkeit) |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-2.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| A41.9 | 81 | Sepsis, nicht näher bezeichnet |
| A09.0 | 58 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs |
| A41.5 | 44 | Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger |
| J18.0 | 33 | Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J20.9 | 33 | Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet |
| A08.1 | 26 | Akute Gastroenteritis durch Norovirus |
| I50.1 | 26 | Linksherzinsuffizienz |
| J18.9 | 23 | Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| E86 | 22 | Volumenmangel |
| A09.9 | 20 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs |
| A46 | 20 | Erysipel [Wundrose] |
| A41.1 | 18 | Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken |
| J10.0 | 18 | Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |
| N39.0 | 18 | Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet |
| J44.1 | 17 | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet |
| J15.7 | 16 | Pneumonie durch Mycoplasma pneumoniae |
| J18.1 | 15 | Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet |
| A04.5 | 13 | Enteritis durch Campylobacter |
| B34.9 | 12 | Virusinfektion, nicht näher bezeichnet |
| I10.9 | 12 | Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet |
| J18.8 | 12 | Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet |
| A41.2 | 11 | Sepsis durch nicht näher bezeichnete Staphylokokken |
| A49.9 | 11 | Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet |
| J15.9 | 11 | Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| A04.7 | 10 | Enterokolitis durch Clostridium difficile |
| F10.0 | 10 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| J10.1 | 10 | Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |
| A08.0 | 9 | Enteritis durch Rotaviren |
| I50.0 | 9 | Rechtsherzinsuffizienz |
| N17.9 | 9 | Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet |
| R55 | 9 | Synkope und Kollaps |
| A40.9 | 8 | Sepsis durch Streptokokken, nicht näher bezeichnet |
| J44.0 | 8 | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege |
| J69.0 | 7 | Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes |
| B20 | 6 | Infektiöse und parasitäre Krankheiten infolge HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit] |
| A05.9 | 5 | Bakteriell bedingte Lebensmittelvergiftung, nicht näher bezeichnet |
| A41.0 | 5 | Sepsis durch Staphylococcus aureus |
| E11.6 | 5 | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen |
| I11.9 | 5 | Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz |
| J03.9 | 5 | Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet |
| K21.0 | 5 | Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis |
| L03.1 | 5 | Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten |
| N10 | 5 | Akute tubulointerstitielle Nephritis |
| A40.3 | 4 | Sepsis durch Streptococcus pneumoniae |
| B50.8 | 4 | Sonstige schwere Formen oder Komplikationen der Malaria tropica |
| B59 | 4 | Pneumozystose |
| E11.9 | 4 | Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen |
| K29.1 | 4 | Sonstige akute Gastritis |
| R50.9 | 4 | Fieber, nicht näher bezeichnet |
| A01.0 | (Datenschutz) | Typhus abdominalis |
| A01.4 | (Datenschutz) | Paratyphus, nicht näher bezeichnet |
| A02.0 | (Datenschutz) | Salmonellenenteritis |
| A03.9 | (Datenschutz) | Shigellose, nicht näher bezeichnet |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| A04.6 | (Datenschutz) | Enteritis durch <i>Yersinia enterocolitica</i> |
| A04.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete bakterielle Darminfektionen |
| A04.9 | (Datenschutz) | Bakterielle Darminfektion, nicht näher bezeichnet |
| A07.2 | (Datenschutz) | Kryptosporidiose |
| A08.4 | (Datenschutz) | Virusbedingte Darminfektion, nicht näher bezeichnet |
| A16.2 | (Datenschutz) | Lungentuberkulose ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung |
| A16.3 | (Datenschutz) | Tuberkulose der intrathorakalen Lymphknoten ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung |
| A19.9 | (Datenschutz) | Miliartuberkulose, nicht näher bezeichnet |
| A31.8 | (Datenschutz) | Sonstige Infektionen durch Mykobakterien |
| A31.9 | (Datenschutz) | Infektion durch Mykobakterien, nicht näher bezeichnet |
| A32.1 | (Datenschutz) | Meningitis und Meningoenzephalitis durch Listerien |
| A40.1 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe B |
| A40.2 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D |
| A40.8 | (Datenschutz) | Sonstige Sepsis durch Streptokokken |
| A41.3 | (Datenschutz) | Sepsis durch <i>Haemophilus influenzae</i> |
| A41.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Sepsis |
| A51.4 | (Datenschutz) | Sonstige sekundäre Syphilis |
| A52.3 | (Datenschutz) | Neurosyphilis, nicht näher bezeichnet |
| A53.0 | (Datenschutz) | Latente Syphilis, nicht als früh oder spät bezeichnet |
| A69.2 | (Datenschutz) | Lyme-Krankheit |
| A79.9 | (Datenschutz) | Rickettsiose, nicht näher bezeichnet |
| A87.0 | (Datenschutz) | Meningitis durch Enteroviren |
| A97.0 | (Datenschutz) | Dengue ohne Warnzeichen |
| B00.4 | (Datenschutz) | Enzephalitis durch Herpesviren |
| B01.2 | (Datenschutz) | Varizellen-Pneumonie |
| B01.9 | (Datenschutz) | Varizellen ohne Komplikation |
| B02.1 | (Datenschutz) | Zoster-Meningitis |
| B02.2 | (Datenschutz) | Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems |
| B02.3 | (Datenschutz) | Zoster ophthalmicus |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| B02.7 | (Datenschutz) | Zoster generalisatus |
| B02.9 | (Datenschutz) | Zoster ohne Komplikation |
| B08.4 | (Datenschutz) | Vesikuläre Stomatitis mit Exanthem durch Enteroviren |
| B15.9 | (Datenschutz) | Virushepatitis A ohne Coma hepaticum |
| B17.9 | (Datenschutz) | Akute Virushepatitis, nicht näher bezeichnet |
| B22 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten infolge HIV-Krankheit [Humane Immundefizienz-Viruskrankheit] |
| B25.0 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Zytomegalieviren |
| B26.9 | (Datenschutz) | Mumps ohne Komplikation |
| B27.0 | (Datenschutz) | Mononukleose durch Gamma-Herpesviren |
| B27.9 | (Datenschutz) | Infektiöse Mononukleose, nicht näher bezeichnet |
| B34.8 | (Datenschutz) | Sonstige Virusinfektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| B37.8 | (Datenschutz) | Kandidose an sonstigen Lokalisationen |
| B50.9 | (Datenschutz) | Malaria tropica, nicht näher bezeichnet |
| B51.9 | (Datenschutz) | Malaria tertiana ohne Komplikation |
| B55.0 | (Datenschutz) | Viszerale Leishmaniose |
| B58.2 | (Datenschutz) | Meningoenzephalitis durch Toxoplasmen |
| B99 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten |
| C15.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Zervikaler Ösophagus |
| C22.0 | (Datenschutz) | Leberzellkarzinom |
| C26.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Ungenau bezeichnete Lokalisationen des Verdauungssystems |
| C34.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Hauptbronchus |
| C34.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus) |
| C34.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet |
| C80.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet |
| D50.0 | (Datenschutz) | Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch) |
| D62 | (Datenschutz) | Akute Blutungsanämie |
| D64.9 | (Datenschutz) | Anämie, nicht näher bezeichnet |
| D70.6 | (Datenschutz) | Sonstige Neutropenie |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| E10.6 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen |
| E10.9 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen |
| E11.0 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma |
| E11.1 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Ketoazidose |
| E21.0 | (Datenschutz) | Primärer Hyperparathyreoidismus |
| E87.0 | (Datenschutz) | Hyperosmolalität und Hybernatriämie |
| E87.1 | (Datenschutz) | Hypoosmolalität und Hyponatriämie |
| E87.6 | (Datenschutz) | Hypokaliämie |
| F05.1 | (Datenschutz) | Delir bei Demenz |
| F10.3 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom |
| F10.4 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir |
| F11.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F15.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Schädlicher Gebrauch |
| F19.3 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Entzugssyndrom |
| F19.4 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Entzugssyndrom mit Delir |
| F19.5 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung |
| F43.2 | (Datenschutz) | Anpassungsstörungen |
| G00.1 | (Datenschutz) | Pneumokokkenmeningitis |
| G00.2 | (Datenschutz) | Streptokokkenmeningitis |
| G25.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen |
| G40.2 | (Datenschutz) | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen |
| G40.3 | (Datenschutz) | Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome |
| G40.6 | (Datenschutz) | Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal) |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| G41.8 | (Datenschutz) | Sonstiger Status epilepticus |
| G45.8 | (Datenschutz) | Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome |
| G96.0 | (Datenschutz) | Austritt von Liquor cerebrospinalis |
| H81.1 | (Datenschutz) | Benigner paroxysmaler Schwindel |
| I10.0 | (Datenschutz) | Benigne essentielle Hypertonie |
| I20.9 | (Datenschutz) | Angina pectoris, nicht näher bezeichnet |
| I21.1 | (Datenschutz) | Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand |
| I21.4 | (Datenschutz) | Akuter subendokardialer Myokardinfarkt |
| I26.0 | (Datenschutz) | Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale |
| I26.9 | (Datenschutz) | Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale |
| I30.8 | (Datenschutz) | Sonstige Formen der akuten Perikarditis |
| I31.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Perikards |
| I33.0 | (Datenschutz) | Akute und subakute infektiöse Endokarditis |
| I37.8 | (Datenschutz) | Sonstige Pulmonalklappenkrankheiten |
| I40.0 | (Datenschutz) | Infektiöse Myokarditis |
| I40.9 | (Datenschutz) | Akute Myokarditis, nicht näher bezeichnet |
| I47.1 | (Datenschutz) | Supraventrikuläre Tachykardie |
| I48.0 | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, paroxysmal |
| I48.1 | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, persistierend |
| I61.0 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal |
| I63.3 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien |
| I63.4 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien |
| I63.5 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien |
| I70.2 | (Datenschutz) | Atherosklerose der Extremitätenarterien |
| I83.1 | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung |
| I83.2 | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung |
| I88.9 | (Datenschutz) | Unspezifische Lymphadenitis, nicht näher bezeichnet |
| I95.1 | (Datenschutz) | Orthostatische Hypotonie |
| J02.0 | (Datenschutz) | Streptokokken-Pharyngitis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| J03.0 | (Datenschutz) | Streptokokken-Tonsillitis |
| J06.9 | (Datenschutz) | Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet |
| J11.1 | (Datenschutz) | Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, Viren nicht nachgewiesen |
| J12.1 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| J15.2 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Staphylokokken |
| J16.8 | (Datenschutz) | Pneumonie durch sonstige näher bezeichnete Infektionserreger |
| J18.2 | (Datenschutz) | Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J20.2 | (Datenschutz) | Akute Bronchitis durch Streptokokken |
| J20.5 | (Datenschutz) | Akute Bronchitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| J20.8 | (Datenschutz) | Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger |
| J40 | (Datenschutz) | Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet |
| J44.9 | (Datenschutz) | Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| J46 | (Datenschutz) | Status asthmaticus |
| J47 | (Datenschutz) | Bronchiektasen |
| J86.9 | (Datenschutz) | Pyothorax ohne Fistel |
| J90 | (Datenschutz) | Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert |
| J96.0 | (Datenschutz) | Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert |
| K14.8 | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten der Zunge |
| K20 | (Datenschutz) | Ösophagitis |
| K22.6 | (Datenschutz) | Mallory-Weiss-Syndrom |
| K28.4 | (Datenschutz) | Ulcus pepticum jejuni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung |
| K29.3 | (Datenschutz) | Chronische Oberflächengastritis |
| K29.7 | (Datenschutz) | Gastritis, nicht näher bezeichnet |
| K29.8 | (Datenschutz) | Duodenitis |
| K44.9 | (Datenschutz) | Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K51.9 | (Datenschutz) | Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet |
| K52.1 | (Datenschutz) | Toxische Gastroenteritis und Kolitis |
| K52.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis |
| K52.9 | (Datenschutz) | Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| K55.0 | (Datenschutz) | Akute Gefäßkrankheiten des Darmes |
| K56.7 | (Datenschutz) | Ileus, nicht näher bezeichnet |
| K57.3 | (Datenschutz) | Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess |
| K70.0 | (Datenschutz) | Alkoholische Fettleber |
| K70.3 | (Datenschutz) | Alkoholische Leberzirrhose |
| K70.9 | (Datenschutz) | Alkoholische Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| K72.0 | (Datenschutz) | Akutes und subakutes Leberversagen |
| K75.0 | (Datenschutz) | Leberabszess |
| K75.9 | (Datenschutz) | Entzündliche Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| K76.9 | (Datenschutz) | Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| K80.0 | (Datenschutz) | Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis |
| K83.0 | (Datenschutz) | Cholangitis |
| K85.0 | (Datenschutz) | Idiopathische akute Pankreatitis |
| K85.1 | (Datenschutz) | Biliäre akute Pankreatitis |
| K85.2 | (Datenschutz) | Alkoholinduzierte akute Pankreatitis |
| K92.0 | (Datenschutz) | Hämatemesis |
| K92.1 | (Datenschutz) | Meläna |
| K92.2 | (Datenschutz) | Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet |
| L02.2 | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf |
| L03.0 | (Datenschutz) | Phlegmone an Fingern und Zehen |
| L23.3 | (Datenschutz) | Allergische Kontaktdermatitis durch Drogen oder Arzneimittel bei Hautkontakt |
| L50.0 | (Datenschutz) | Allergische Urtikaria |
| M00.9 | (Datenschutz) | Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| M06.0 | (Datenschutz) | Seronegative chronische Polyarthritis |
| M10.0 | (Datenschutz) | Idiopathische Gicht |
| M13.9 | (Datenschutz) | Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| M17.5 | (Datenschutz) | Sonstige sekundäre Gonarthrose |
| M19.0 | (Datenschutz) | Primäre Arthrose sonstiger Gelenke |
| M25.0 | (Datenschutz) | Hämarthros |
| M25.5 | (Datenschutz) | Gelenkschmerz |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| M25.9 | (Datenschutz) | Gelenkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| M31.6 | (Datenschutz) | Sonstige Riesenzellarteriitis |
| M35.3 | (Datenschutz) | Polymyalgia rheumatica |
| M48.0 | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose |
| M54.9 | (Datenschutz) | Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet |
| M79.1 | (Datenschutz) | Myalgie |
| M86.2 | (Datenschutz) | Subakute Osteomyelitis |
| N05.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet |
| N15.1 | (Datenschutz) | Nierenabszess und perinephritischer Abszess |
| N20.0 | (Datenschutz) | Nierenstein |
| N20.1 | (Datenschutz) | Ureterstein |
| N23 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Nierenkolik |
| N30.0 | (Datenschutz) | Akute Zystitis |
| O98.5 | (Datenschutz) | Sonstige Viruskrankheiten, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| O98.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete infektiöse oder parasitäre Krankheit der Mutter, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert |
| O99.5 | (Datenschutz) | Krankheiten des Atmungssystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| R06.0 | (Datenschutz) | Dyspnoe |
| R07.4 | (Datenschutz) | Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet |
| R10.4 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen |
| R11 | (Datenschutz) | Übelkeit und Erbrechen |
| R16.0 | (Datenschutz) | Hepatomegalie, anderenorts nicht klassifiziert |
| R18 | (Datenschutz) | Aszites |
| R29.1 | (Datenschutz) | Meningismus |
| R33 | (Datenschutz) | Harnverhaltung |
| R47.1 | (Datenschutz) | Dysarthrie und Anarthrie |
| R50.8 | (Datenschutz) | Sonstiges näher bezeichnetes Fieber |
| R51 | (Datenschutz) | Kopfschmerz |
| R59.0 | (Datenschutz) | Lymphknotenvergrößerung, umschrieben |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| R60.0 | (Datenschutz) | Umschriebenes Ödem |
| S22.4 | (Datenschutz) | Rippenserienfraktur |
| S32.8 | (Datenschutz) | Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Lendenwirbelsäule und des Beckens |
| S51.7 | (Datenschutz) | Multiple offene Wunden des Unterarmes |
| S72.2 | (Datenschutz) | Subtrochantäre Fraktur |
| T18.1 | (Datenschutz) | Fremdkörper im Ösophagus |
| T42.4 | (Datenschutz) | Vergiftung: Benzodiazepine |
| T43.0 | (Datenschutz) | Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva |
| T50.9 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen |
| T59.9 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Gase, Dämpfe oder Rauch, nicht näher bezeichnet |
| T63.4 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden |
| T75.4 | (Datenschutz) | Schäden durch elektrischen Strom |
| T78.0 | (Datenschutz) | Anaphylaktischer Schock durch Nahrungsmittelunverträglichkeit |
| T78.2 | (Datenschutz) | Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet |
| T78.3 | (Datenschutz) | Angioneurotisches Ödem |
| T78.4 | (Datenschutz) | Allergie, nicht näher bezeichnet |
| T83.5 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt |
| T88.6 | (Datenschutz) | Anaphylaktischer Schock als unerwünschte Nebenwirkung eines indikationsgerechten Arzneimittels oder einer indikationsgerechten Droge bei ordnungsgemäßer Verabreichung |
| Z03.0 | (Datenschutz) | Beobachtung bei Verdacht auf Tuberkulose |
| Z03.1 | (Datenschutz) | Beobachtung bei Verdacht auf bösartige Neubildung |

- **Prozeduren zu B-2.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-900 | 118 | Intravenöse Anästhesie |
| 8-831.0 | 45 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 1-206 | 29 | Neurographie |
| 3-052 | 29 | Transösophageale Echokardiographie [TEE] |
| 8-98g.00 | 29 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 1-207.0 | 27 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 8-98g.01 | 27 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 8-548.0 | 26 | Hochaktive antiretrovirale Therapie [HAART]: Mit 2 bis 4 Einzelsubstanzen |
| 1-930.0 | 24 | Infektiologisches Monitoring: Infektiologisch-mikrobiologisches Monitoring bei Immunsuppression |
| 1-204.2 | 22 | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme |
| 1-710 | 20 | Ganzkörperplethysmographie |
| 8-800.c0 | 20 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 1-620.01 | 19 | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage |
| 8-987.01 | 17 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 9-984.8 | 17 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 9-984.7 | 15 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 8-933 | 12 | Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie |
| 8-153 | 9 | Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-987.00 | 9 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 8-152.1 | 8 | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 9-984.a | 8 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5 |
| 9-984.9 | 7 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 1-853.2 | 6 | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion |
| 8-831.2 | 6 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel |
| 1-844 | 5 | Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle |
| 3-030 | 5 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel |
| 5-452.61 | 5 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 8-987.02 | 5 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 8-987.03 | 5 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 9-984.6 | 5 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1 |
| 1-208.2 | 4 | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 5-986.x | 4 | Minimalinvasive Technik: Sonstige |
| 9-500.0 | 4 | Patientenschulung: Basisschulung |
| 9-984.b | 4 | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |
| 1-273.6 | (Datenschutz) | Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung des Lungenwassers |
| 1-424 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark |
| 1-426.3 | (Datenschutz) | (Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal |
| 1-430.1 | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus |
| 1-430.2 | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Lunge |
| 1-430.3 | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Stufenbiopsie |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 1-620.00 | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen |
| 1-620.x | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Sonstige |
| 1-620.y | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: N.n.bez. |
| 1-845 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber |
| 1-853.x | (Datenschutz) | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige |
| 1-859.x | (Datenschutz) | Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige |
| 1-901.0 | (Datenschutz) | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach |
| 1-930.1 | (Datenschutz) | Infektiologisches Monitoring: Quantitative Virus-Nukleinsäurebestimmung |
| 1-930.4 | (Datenschutz) | Infektiologisches Monitoring: Genotypische oder phänotypische Resistenzbestimmung von Viren (HI-Viren oder Hepatitis-B-Virus) gegen antiretrovirale Substanzen |
| 5-311.1 | (Datenschutz) | Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie |
| 5-333.1 | (Datenschutz) | Adhäsionolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch |
| 5-340.b | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch |
| 5-343.2 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Rippe |
| 5-399.5 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-401.00 | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Zervikal: Ohne Markierung |
| 5-429.a | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Ligatur (Banding) von Ösophagusvarizen |
| 5-433.21 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-451.71 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-469.03 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Dekompression: Endoskopisch |
| 5-810.1h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk |
| 5-850.c3 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterarm |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-864.9 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel |
| 5-894.06 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla |
| 5-894.0e | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-894.14 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-894.15 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals |
| 5-895.4a | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Brustwand und Rücken |
| 5-896.09 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hand |
| 5-896.0g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß |
| 5-896.18 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm |
| 5-896.1f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel |
| 5-896.1g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß |
| 5-900.04 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf |
| 5-900.08 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm |
| 5-916.a0 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut |
| 5-985.0 | (Datenschutz) | Lasertechnik: Argon- oder frequenzgedoppelter YAG-Laser |
| 6-002.q8 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Liposomales Amphotericin B, parenteral: 850 mg bis unter 950 mg |
| 6-002.r3 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,2 g bis unter 1,6 g |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-020.8 | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse |
| 8-100.4 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument |
| 8-100.6 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit flexiblem Instrument |
| 8-144.0 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig |
| 8-144.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem |
| 8-146.0 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber |
| 8-151.4 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion |
| 8-154.1 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes: Leber |
| 8-158.h | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk |
| 8-159.x | (Datenschutz) | Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige |
| 8-190.20 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-390.0 | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett |
| 8-771 | (Datenschutz) | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation |
| 8-810.w3 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g |
| 8-810.x | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige |
| 8-812.50 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE |
| 8-836.0c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel |
| 8-836.0q | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-836.0s | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Arterien Oberschenkel |
| 8-83b.ba | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentenfreisetzungsfähiger Ballon an anderen Gefäßen |
| 8-83b.bx | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons |
| 8-83b.x | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Sonstige |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-840.0q | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-854.2 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |
| 8-924 | (Datenschutz) | Invasives neurologisches Monitoring |
| 8-987.11 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-987.13 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 8-98g.02 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 9-320 | (Datenschutz) | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 9-401.31 | (Datenschutz) | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 9-401.32 | (Datenschutz) | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 9-500.1 | (Datenschutz) | Patientenschulung: Grundlegende Patientenschulung |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-3.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| I63.3 | 175 | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien |
| G40.2 | 144 | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen |
| G45.8 | 132 | Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome |
| I63.4 | 118 | Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien |
| G61.8 | 103 | Sonstige Polyneuritiden |
| G40.5 | 57 | Spezielle epileptische Syndrome |
| G40.3 | 52 | Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome |
| M51.1 | 50 | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie |
| M54.1 | 50 | Radikulopathie |
| G45.1 | 49 | Arteria-carotis-interna-Syndrom (halbseitig) |
| G51.0 | 45 | Fazialisparese |
| I63.5 | 42 | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien |
| G40.1 | 34 | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen |
| G41.8 | 31 | Sonstiger Status epilepticus |
| G35.1 | 28 | Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf |
| M48.0 | 26 | Spinal(kanal)stenose |
| G35.0 | 24 | Erstmanifestation einer multiplen Sklerose |
| G43.3 | 24 | Komplizierte Migräne |
| G62.9 | 22 | Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet |
| R55 | 21 | Synkope und Kollaps |
| G40.9 | 20 | Epilepsie, nicht näher bezeichnet |
| G25.8 | 19 | Sonstige näher bezeichnete extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen |
| I61.0 | 19 | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal |
| G20.1 | 18 | Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| G44.2 | 17 | Spannungskopfschmerz |
| R20.2 | 17 | Parästhesie der Haut |
| G04.9 | 16 | Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis, nicht näher bezeichnet |
| F45.4 | 15 | Anhaltende Schmerzstörung |
| I63.2 | 15 | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien |
| R20.8 | 15 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut |
| G45.4 | 14 | Transiente globale Amnesie [amnestische Episode] |
| R26.0 | 14 | Ataktischer Gang |
| R51 | 14 | Kopfschmerz |
| G12.2 | 13 | Motoneuron-Krankheit |
| G43.1 | 13 | Migräne mit Aura [Klassische Migräne] |
| G45.0 | 13 | Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik |
| I63.9 | 13 | Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet |
| R42 | 13 | Schwindel und Taumel |
| F44.4 | 12 | Dissoziative Bewegungsstörungen |
| F06.7 | 11 | Leichte kognitive Störung |
| I61.1 | 11 | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal |
| E11.4 | 10 | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen |
| F44.5 | 10 | Dissoziative Krampfanfälle |
| G20.0 | 10 | Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung |
| G70.0 | 10 | Myasthenia gravis |
| H81.2 | 10 | Neuropathia vestibularis |
| G36.0 | 9 | Neuromyelitis optica [Devic-Krankheit] |
| G43.2 | 9 | Status migraenosus |
| G45.9 | 9 | Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet |
| G61.0 | 9 | Guillain-Barré-Syndrom |
| C79.3 | 7 | Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute |
| F41.0 | 7 | Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst] |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| G41.0 | 7 | Grand-Mal-Status |
| G91.2 | 7 | Normaldruckhydrozephalus |
| H81.1 | 7 | Benigner paroxysmaler Schwindel |
| A69.2 | 6 | Lyme-Krankheit |
| G43.0 | 6 | Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne] |
| I62.0 | 6 | Subdurale Blutung (nichttraumatisch) |
| F44.6 | 5 | Dissoziative Sensibilitäts- und Empfindungsstörungen |
| G23.8 | 5 | Sonstige näher bezeichnete degenerative Krankheiten der Basalganglien |
| G30.0 | 5 | Alzheimer-Krankheit mit frühem Beginn |
| G30.1 | 5 | Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn |
| G31.9 | 5 | Degenerative Krankheit des Nervensystems, nicht näher bezeichnet |
| G40.4 | 5 | Sonstige generalisierte Epilepsie und epileptische Syndrome |
| G41.1 | 5 | Petit-Mal-Status |
| G56.2 | 5 | Läsion des N. ulnaris |
| G95.9 | 5 | Krankheit des Rückenmarkes, nicht näher bezeichnet |
| H49.2 | 5 | Lähmung des N. abducens [VI. Hirnnerv] |
| I63.0 | 5 | Hirnfarkt durch Thrombose präzerebraler Arterien |
| M54.2 | 5 | Zervikalneuralgie |
| R26.1 | 5 | Paretischer Gang |
| R93.8 | 5 | Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik an sonstigen näher bezeichneten Körperstrukturen |
| S06.6 | 5 | Traumatische subarachnoidale Blutung |
| D43.2 | 4 | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet |
| F10.3 | 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom |
| F44.9 | 4 | Dissoziative Störung [Konversionsstörung], nicht näher bezeichnet |
| G23.1 | 4 | Progressive supranukleäre Ophthalmoplegie [Steele-Richardson-Olszewski-Syndrom] |
| G25.0 | 4 | Essentieller Tremor |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| G40.6 | 4 | Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal) |
| G45.3 | 4 | Amaurosis fugax |
| G57.3 | 4 | Läsion des N. fibularis (peroneus) communis |
| G62.8 | 4 | Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien |
| G93.2 | 4 | Benigne intrakranielle Hypertension [Pseudotumor cerebri] |
| G95.1 | 4 | Vaskuläre Myelopathien |
| M54.5 | 4 | Kreuzschmerz |
| R26.8 | 4 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität |
| R41.8 | 4 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen |
| S06.3 | 4 | Umschriebene Hirnverletzung |
| A41.9 | (Datenschutz) | Sepsis, nicht näher bezeichnet |
| A52.3 | (Datenschutz) | Neurosyphilis, nicht näher bezeichnet |
| A81.0 | (Datenschutz) | Creutzfeldt-Jakob-Krankheit |
| A81.2 | (Datenschutz) | Progressive multifokale Leukenzephalopathie |
| A84.1 | (Datenschutz) | Mitteleuropäische Enzephalitis, durch Zecken übertragen |
| A87.9 | (Datenschutz) | Virusmeningitis, nicht näher bezeichnet |
| B00.3 | (Datenschutz) | Meningitis durch Herpesviren |
| B01.1 | (Datenschutz) | Varizellen-Enzephalitis |
| B02.2 | (Datenschutz) | Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems |
| B02.3 | (Datenschutz) | Zoster ophthalmicus |
| B34.9 | (Datenschutz) | Virusinfektion, nicht näher bezeichnet |
| C34.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet |
| C50.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse |
| C71.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Zerebrum, ausgenommen Hirnlappen und Ventrikel |
| C71.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Frontallappen |
| C71.2 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Temporallappen |
| C71.3 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Parietallappen |
| C71.4 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Okzipitallappen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| C71.8 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend |
| C71.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Gehirn, nicht näher bezeichnet |
| C72.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Rückenmark |
| D09.3 | (Datenschutz) | Carcinoma in situ: Schilddrüse und sonstige endokrine Drüsen |
| D15.0 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Thymus |
| D18.0 | (Datenschutz) | Hämangiom |
| D32.1 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Rückenmarkshäute |
| D33.3 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Hirnnerven |
| D43.1 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, infratentoriell |
| D43.4 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Rückenmark |
| D47.2 | (Datenschutz) | Monoklonale Gammopathie unbestimmter Signifikanz [MGUS] |
| D48.9 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens, nicht näher bezeichnet |
| E51.2 | (Datenschutz) | Wernicke-Enzephalopathie |
| E53.8 | (Datenschutz) | Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes |
| E80.2 | (Datenschutz) | Sonstige Porphyrie |
| E85.4 | (Datenschutz) | Organbegrenzte Amyloidose |
| F01.1 | (Datenschutz) | Multiinfarkt-Demenz |
| F01.2 | (Datenschutz) | Subkortikale vaskuläre Demenz |
| F03 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Demenz |
| F05.0 | (Datenschutz) | Delir ohne Demenz |
| F05.8 | (Datenschutz) | Sonstige Formen des Delirs |
| F07.2 | (Datenschutz) | Organisches Psychosyndrom nach Schädelhirntrauma |
| F10.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F10.6 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom |
| F11.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opiode: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F13.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F13.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Schädlicher Gebrauch |
| F32.0 | (Datenschutz) | Leichte depressive Episode |
| F32.1 | (Datenschutz) | Mittelgradige depressive Episode |
| F40.0 | (Datenschutz) | Agoraphobie |
| F40.2 | (Datenschutz) | Spezifische (isolierte) Phobien |
| F41.1 | (Datenschutz) | Generalisierte Angststörung |
| F43.2 | (Datenschutz) | Anpassungsstörungen |
| F44.7 | (Datenschutz) | Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen], gemischt |
| F44.8 | (Datenschutz) | Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen] |
| F45.0 | (Datenschutz) | Somatisierungsstörung |
| F45.1 | (Datenschutz) | Undifferenzierte Somatisierungsstörung |
| F90.0 | (Datenschutz) | Einfache Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung |
| F98.5 | (Datenschutz) | Stottern [Stammeln] |
| G00.9 | (Datenschutz) | Bakterielle Meningitis, nicht näher bezeichnet |
| G03.2 | (Datenschutz) | Benigne rezidivierende Meningitis [Mollaret-Meningitis] |
| G03.9 | (Datenschutz) | Meningitis, nicht näher bezeichnet |
| G04.2 | (Datenschutz) | Bakterielle Meningoenzephalitis und Meningomyelitis, anderenorts nicht klassifiziert |
| G04.8 | (Datenschutz) | Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis |
| G10 | (Datenschutz) | Chorea Huntington |
| G11.8 | (Datenschutz) | Sonstige hereditäre Ataxien |
| G11.9 | (Datenschutz) | Hereditäre Ataxie, nicht näher bezeichnet |
| G12.1 | (Datenschutz) | Sonstige vererbte spinale Muskelatrophie |
| G12.9 | (Datenschutz) | Spinale Muskelatrophie, nicht näher bezeichnet |
| G20.2 | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung |
| G20.9 | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet |
| G21.4 | (Datenschutz) | Vaskuläres Parkinson-Syndrom |
| G23.2 | (Datenschutz) | Multiple Systematrophie vom Parkinson-Typ [MSA-P] |
| G24.0 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Dystonie |
| G25.3 | (Datenschutz) | Myoklonus |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| G25.5 | (Datenschutz) | Sonstige Chorea |
| G25.9 | (Datenschutz) | Extrapyramidale Krankheit oder Bewegungsstörung, nicht näher bezeichnet |
| G31.0 | (Datenschutz) | Umschriebene Hirnatrophie |
| G31.2 | (Datenschutz) | Degeneration des Nervensystems durch Alkohol |
| G31.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete degenerative Krankheiten des Nervensystems |
| G35.2 | (Datenschutz) | Multiple Sklerose mit primär-chronischem Verlauf |
| G35.3 | (Datenschutz) | Multiple Sklerose mit sekundär-chronischem Verlauf |
| G37.3 | (Datenschutz) | Myelitis transversa acuta bei demyelinisierender Krankheit des Zentralnervensystems |
| G40.0 | (Datenschutz) | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome mit fokal beginnenden Anfällen |
| G41.2 | (Datenschutz) | Status epilepticus mit komplexfokalen Anfällen |
| G41.9 | (Datenschutz) | Status epilepticus, nicht näher bezeichnet |
| G43.8 | (Datenschutz) | Sonstige Migräne |
| G44.0 | (Datenschutz) | Cluster-Kopfschmerz |
| G44.4 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierter Kopfschmerz, anderenorts nicht klassifiziert |
| G47.4 | (Datenschutz) | Narkolepsie und Kataplexie |
| G50.0 | (Datenschutz) | Trigeminusneuralgie |
| G50.1 | (Datenschutz) | Atypischer Gesichtsschmerz |
| G51.3 | (Datenschutz) | Spasmus (hemi)facialis |
| G52.3 | (Datenschutz) | Krankheiten des N. hypoglossus [XII. Hirnnerv] |
| G52.7 | (Datenschutz) | Krankheiten mehrerer Hirnnerven |
| G54.1 | (Datenschutz) | Läsionen des Plexus lumbosacralis |
| G54.5 | (Datenschutz) | Neuralgische Amyotrophie |
| G56.0 | (Datenschutz) | Karpaltunnel-Syndrom |
| G56.1 | (Datenschutz) | Sonstige Läsionen des N. medianus |
| G56.3 | (Datenschutz) | Läsion des N. radialis |
| G57.0 | (Datenschutz) | Läsion des N. ischiadicus |
| G57.2 | (Datenschutz) | Läsion des N. femoralis |
| G58.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Mononeuropathien |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| G60.8 | (Datenschutz) | Sonstige hereditäre und idiopathische Neuropathien |
| G61.9 | (Datenschutz) | Polyneuritis, nicht näher bezeichnet |
| G62.0 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Polyneuropathie |
| G62.1 | (Datenschutz) | Alkohol-Polyneuropathie |
| G62.2 | (Datenschutz) | Polyneuropathie durch sonstige toxische Agenzien |
| G72.9 | (Datenschutz) | Myopathie, nicht näher bezeichnet |
| G80.1 | (Datenschutz) | Spastische diplegische Zerebralparese |
| G81.1 | (Datenschutz) | Spastische Hemiparese und Hemiplegie |
| G82.0 | (Datenschutz) | Schlaffe Paraparese und Paraplegie |
| G82.1 | (Datenschutz) | Spastische Paraparese und Paraplegie |
| G82.4 | (Datenschutz) | Spastische Tetraparese und Tetraplegie |
| G82.5 | (Datenschutz) | Tetraparese und Tetraplegie, nicht näher bezeichnet |
| G83.1 | (Datenschutz) | Monoparese und Monoplegie einer unteren Extremität |
| G83.2 | (Datenschutz) | Monoparese und Monoplegie einer oberen Extremität |
| G91.9 | (Datenschutz) | Hydrozephalus, nicht näher bezeichnet |
| G93.3 | (Datenschutz) | Chronisches Müdigkeitssyndrom [Chronic fatigue syndrome] |
| G93.4 | (Datenschutz) | Enzephalopathie, nicht näher bezeichnet |
| G95.0 | (Datenschutz) | Syringomyelie und Syringobulbie |
| G95.2 | (Datenschutz) | Rückenmarkskompression, nicht näher bezeichnet |
| G96.0 | (Datenschutz) | Austritt von Liquor cerebrospinalis |
| G96.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Zentralnervensystems |
| G97.1 | (Datenschutz) | Sonstige Reaktion auf Spinal- und Lumbalpunktion |
| H01.0 | (Datenschutz) | Blepharitis |
| H26.9 | (Datenschutz) | Katarakt, nicht näher bezeichnet |
| H46 | (Datenschutz) | Neuritis nervi optici |
| H49.0 | (Datenschutz) | Lähmung des N. oculomotorius [III. Hirnnerv] |
| H49.1 | (Datenschutz) | Lähmung des N. trochlearis [IV. Hirnnerv] |
| H51.2 | (Datenschutz) | Internukleäre Ophthalmoplegie |
| H53.2 | (Datenschutz) | Diplopie |
| H55 | (Datenschutz) | Nystagmus und sonstige abnorme Augenbewegungen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| H81.8 | (Datenschutz) | Sonstige Störungen der Vestibularfunktion |
| H81.9 | (Datenschutz) | Störung der Vestibularfunktion, nicht näher bezeichnet |
| H91.2 | (Datenschutz) | Idiopathischer Hörsturz |
| H93.3 | (Datenschutz) | Krankheiten des N. vestibulocochlearis [VIII. Hirnnerv] |
| I10.0 | (Datenschutz) | Benigne essentielle Hypertonie |
| I21.2 | (Datenschutz) | Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen |
| I21.4 | (Datenschutz) | Akuter subendokardialer Myokardinfarkt |
| I50.1 | (Datenschutz) | Linksherzinsuffizienz |
| I60.8 | (Datenschutz) | Sonstige Subarachnoidalblutung |
| I60.9 | (Datenschutz) | Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet |
| I61.2 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, nicht näher bezeichnet |
| I61.4 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn |
| I61.8 | (Datenschutz) | Sonstige intrazerebrale Blutung |
| I63.1 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien |
| I63.8 | (Datenschutz) | Sonstiger Hirnfarkt |
| I64 | (Datenschutz) | Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet |
| I65.1 | (Datenschutz) | Verschluss und Stenose der A. basilaris |
| I65.2 | (Datenschutz) | Verschluss und Stenose der A. carotis |
| I67.1 | (Datenschutz) | Zerebrales Aneurysma und zerebrale arteriovenöse Fistel |
| I67.3 | (Datenschutz) | Progressive subkortikale vaskuläre Enzephalopathie |
| I67.6 | (Datenschutz) | Nichteitrige Thrombose des intrakraniellen Venensystems |
| I70.2 | (Datenschutz) | Atherosklerose der Extremitätenarterien |
| I72.0 | (Datenschutz) | Aneurysma und Dissektion der A. carotis |
| I72.6 | (Datenschutz) | Aneurysma und Dissektion der A. vertebralis |
| I95.1 | (Datenschutz) | Orthostatische Hypotonie |
| J01.4 | (Datenschutz) | Akute Pansinusitis |
| J15.8 | (Datenschutz) | Sonstige bakterielle Pneumonie |
| J15.9 | (Datenschutz) | Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J86.9 | (Datenschutz) | Pyothorax ohne Fistel |
| K56.5 | (Datenschutz) | Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| K92.2 | (Datenschutz) | Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet |
| L89.1 | (Datenschutz) | Dekubitus 2. Grades |
| M15.9 | (Datenschutz) | Polyarthrose, nicht näher bezeichnet |
| M17.9 | (Datenschutz) | Gonarthrose, nicht näher bezeichnet |
| M19.9 | (Datenschutz) | Arthrose, nicht näher bezeichnet |
| M25.5 | (Datenschutz) | Gelenkschmerz |
| M31.6 | (Datenschutz) | Sonstige Riesenzellerarthritis |
| M35.3 | (Datenschutz) | Polymyalgia rheumatica |
| M42.9 | (Datenschutz) | Osteochondrose der Wirbelsäule, nicht näher bezeichnet |
| M47.1 | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Myelopathie |
| M47.2 | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie |
| M47.8 | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose |
| M48.2 | (Datenschutz) | Baastrup-Syndrom |
| M50.0 | (Datenschutz) | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie |
| M50.1 | (Datenschutz) | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie |
| M51.0 | (Datenschutz) | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Myelopathie |
| M51.2 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung |
| M54.4 | (Datenschutz) | Lumboischialgie |
| M54.8 | (Datenschutz) | Sonstige Rückenschmerzen |
| M62.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten |
| M77.1 | (Datenschutz) | Epicondylitis radialis humeri |
| M79.1 | (Datenschutz) | Myalgie |
| M79.6 | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten |
| M80.0 | (Datenschutz) | Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur |
| M80.4 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur |
| M81.4 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Osteoporose |
| N13.1 | (Datenschutz) | Hydronephrose bei Ureterstriktur, anderenorts nicht klassifiziert |
| N13.9 | (Datenschutz) | Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie, nicht näher bezeichnet |
| O02.1 | (Datenschutz) | Missed abortion [Verhaltene Fehlgeburt] |
| Q27.3 | (Datenschutz) | Arteriovenöse Fehlbildung der peripheren Gefäße |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| R00.2 | (Datenschutz) | Palpitationen |
| R06.0 | (Datenschutz) | Dyspnoe |
| R13.9 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie |
| R15 | (Datenschutz) | Stuhlinkontinenz |
| R20.0 | (Datenschutz) | Anästhesie der Haut |
| R20.1 | (Datenschutz) | Hypästhesie der Haut |
| R25.2 | (Datenschutz) | Krämpfe und Spasmen der Muskulatur |
| R25.3 | (Datenschutz) | Faszikulation |
| R27.0 | (Datenschutz) | Ataxie, nicht näher bezeichnet |
| R33 | (Datenschutz) | Harnverhaltung |
| R39.1 | (Datenschutz) | Sonstige Miktionsstörungen |
| R40.0 | (Datenschutz) | Somnolenz |
| R40.1 | (Datenschutz) | Sopor |
| R41.1 | (Datenschutz) | Anterograde Amnesie |
| R41.2 | (Datenschutz) | Retrograde Amnesie |
| R45.1 | (Datenschutz) | Ruhelosigkeit und Erregung |
| R47.1 | (Datenschutz) | Dysarthrie und Anarthrie |
| R52.2 | (Datenschutz) | Sonstiger chronischer Schmerz |
| R52.9 | (Datenschutz) | Schmerz, nicht näher bezeichnet |
| R53 | (Datenschutz) | Unwohlsein und Ermüdung |
| R74.8 | (Datenschutz) | Sonstige abnorme Serumenzymwerte |
| R82.9 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete abnorme Urinbefunde |
| R83.6 | (Datenschutz) | Abnorme Liquorbefunde: Abnorme zytologische Befunde |
| R90.0 | (Datenschutz) | Intrakranielle Raumforderung |
| R90.8 | (Datenschutz) | Sonstige abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik des Zentralnervensystems |
| S06.0 | (Datenschutz) | Gehirnerschütterung |
| S06.4 | (Datenschutz) | Epidurale Blutung |
| S06.5 | (Datenschutz) | Traumatische subdurale Blutung |
| S32.0 | (Datenschutz) | Fraktur eines Lendenwirbels |
| T17.9 | (Datenschutz) | Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| T42.0 | (Datenschutz) | Vergiftung: Hydantoin-Derivate |
| T50.9 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen |
| T78.3 | (Datenschutz) | Angioneurotisches Ödem |
| Z03.3 | (Datenschutz) | Beobachtung bei Verdacht auf neurologische Krankheit |
| Z73 | (Datenschutz) | Probleme mit Bezug auf Schwierigkeiten bei der Lebensbewältigung |

- **Prozeduren zu B-3.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 1-206 | 4117 | Neurographie |
| 1-207.0 | 950 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 1-208.2 | 883 | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 1-208.4 | 648 | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP] |
| 1-205 | 437 | Elektromyographie (EMG) |
| 8-981.0 | 403 | Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mindestens 24 bis höchstens 72 Stunden |
| 1-208.6 | 212 | Registrierung evozierter Potentiale: Visuell [VEP] |
| 1-204.2 | 206 | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme |
| 1-204.0 | 204 | Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes |
| 8-981.1 | 179 | Neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls: Mehr als 72 Stunden |
| 3-052 | 141 | Transösophageale Echokardiographie [TEE] |
| 1-902.0 | 138 | Testpsychologische Diagnostik: Einfach |
| 1-901.0 | 121 | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach |
| 8-020.8 | 99 | Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse |
| 8-831.0 | 73 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 1-207.1 | 69 | Elektroenzephalographie (EEG): Schlaf-EEG (10/20 Elektroden) |
| 8-810.wa | 52 | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 85 g bis unter 105 g |
| 8-390.0 | 47 | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett |
| 8-900 | 40 | Intravenöse Anästhesie |
| 8-810.wb | 37 | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 105 g bis unter 125 g |
| 8-836.80 | 29 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell |
| 8-83b.c6 | 25 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs mit Anker |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 9-401.30 | 25 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 5-986.x | 23 | Minimalinvasive Technik: Sonstige |
| 8-83b.80 | 13 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Mikrodrahtretriever-System |
| 8-83b.84 | 11 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Stentretriever-System |
| 3-241 | 9 | CT-Myelographie |
| 1-710 | 8 | Ganzkörperplethysmographie |
| 8-83b.70 | 8 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 2 Mikrokathetersysteme |
| 8-810.w9 | 7 | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 75 g bis unter 85 g |
| 8-83b.82 | 7 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Mikrodrahtretriever-Systeme |
| 6-001.h8 | 6 | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Rituximab, intravenös: 950 mg bis unter 1.050 mg |
| 8-836.60 | 6 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Gefäße intrakraniell |
| 6-001.00 | 5 | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Alemtuzumab, parenteral: 30 mg bis unter 60 mg |
| 8-547.0 | 5 | Andere Immuntherapie: Mit nicht modifizierten Antikörpern |
| 5-452.61 | 4 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 8-810.w5 | 4 | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 35 g bis unter 45 g |
| 8-820.04 | 4 | Therapeutische Plasmapherese: Mit normalem Plasma: 5 Plasmapheresen |
| 8-831.5 | 4 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation |
| 8-836.70 | 4 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße intrakraniell |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-836.81 | 4 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße Kopf extrakraniell und Hals |
| 8-840.0k | 4 | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell |
| 8-97d.1 | 4 | Multimodale Komplexbehandlung bei Morbus Parkinson und atypischem Parkinson-Syndrom: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 9-401.31 | 4 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 9-500.0 | 4 | Patientenschulung: Basisschulung |
| 1-204.1 | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes |
| 1-207.3 | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie (EEG): Mobiles Kassetten-EEG (10/20 Elektroden) |
| 1-208.0 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Akustisch [AEP] |
| 1-275.0 | (Datenschutz) | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen |
| 1-424 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark |
| 1-490.y | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: N.n.bez. |
| 1-513.9 | (Datenschutz) | Biopsie an peripheren Nerven durch Inzision: Nerven Fuß |
| 1-620.00 | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen |
| 1-620.01 | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage |
| 1-715 | (Datenschutz) | Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt |
| 1-841 | (Datenschutz) | Diagnostische Punktion und Aspiration eines intrakraniellen Hohlraumes |
| 1-902.1 | (Datenschutz) | Testpsychologische Diagnostik: Komplex |
| 3-030 | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel |
| 5-333.1 | (Datenschutz) | Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch |
| 5-340.b | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch |
| 5-340.d | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakoskopie zur Hämatomausräumung |
| 5-377.8 | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Ereignis-Rekorder |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-399.5 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-399.7 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-406.12 | (Datenschutz) | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Axillär: Level 1 und 2 |
| 5-431.20 | (Datenschutz) | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode |
| 5-433.21 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-452.62 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 5-452.72 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 5-469.d3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch |
| 5-536.0 | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss |
| 5-872.1 | (Datenschutz) | (Modifizierte radikale) Mastektomie: Mit Resektion der M. pectoralis-Faszie |
| 5-892.19 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand |
| 5-899 | (Datenschutz) | Andere Exzision an Haut und Unterhaut |
| 5-995 | (Datenschutz) | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt) |
| 6-001.01 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Alemtuzumab, parenteral: 60 mg bis unter 90 mg |
| 6-002.k2 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Eptifibatid, parenteral: 150 mg bis unter 225 mg |
| 6-006.21 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 6: Abirateronacetat, oral: 6.000 mg bis unter 9.000 mg |
| 8-020.d | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Intraventrikuläre oder intrazerebrale Thrombolyse über Drainagekatheter |
| 8-125.1 | (Datenschutz) | Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch |
| 8-133.0 | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-144.0 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig |
| 8-144.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem |
| 8-144.2 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter |
| 8-152.1 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 8-412 | (Datenschutz) | Extension der Lendenwirbelsäule |
| 8-607.3 | (Datenschutz) | Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines über Biofeedback kontrollier- und steuerbaren Kühlpad- oder Kühlelementesystems |
| 8-607.4 | (Datenschutz) | Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems |
| 8-771 | (Datenschutz) | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation |
| 8-800.c0 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 8-810.w4 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 25 g bis unter 35 g |
| 8-810.wc | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 125 g bis unter 145 g |
| 8-810.wd | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 145 g bis unter 165 g |
| 8-810.we | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 165 g bis unter 185 g |
| 8-810.wf | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 185 g bis unter 205 g |
| 8-812.50 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE |
| 8-812.51 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE |
| 8-831.2 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-836.02 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Schulter und Oberarm |
| 8-836.08 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Gefäße thorakal |
| 8-836.0k | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): A. carotis interna extrakraniell |
| 8-836.0m | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis |
| 8-836.61 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Gefäße Kopf extrakraniell und Hals |
| 8-837.00 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Eine Koronararterie |
| 8-837.m0 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen- den Stents: Ein Stent in eine Koronararterie |
| 8-83b.00 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzen- den Stents oder OPD-Systeme: ABT-578-(Zotarolimus-)freisetzen- de Stents oder OPD-Systeme mit Polymer |
| 8-83b.83 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretreiver-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 3 oder mehr Mikrodrahtretriever-Systeme |
| 8-83b.85 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretreiver-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Stentretreiver-Systeme |
| 8-83b.9 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Einsatz eines Embolieprotektionssystems |
| 8-83b.bx | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons |
| 8-83b.d | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von flexiblen intrakraniellen Aspirationsmikrokathetersystemen |
| 8-83b.x | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Sonstige |
| 8-840.08 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzen- den Stents: Ein Stent: Andere Gefäße thorakal |
| 8-840.1k | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzen- den Stents: Zwei Stents: A. carotis interna extrakraniell |
| 8-854.2 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-918.00 | (Datenschutz) | Multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Bis zu 20 Therapieeinheiten |
| 8-919 | (Datenschutz) | Komplexe Akutschmerzbehandlung |
| 8-924 | (Datenschutz) | Invasives neurologisches Monitoring |
| 8-987.10 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 9-320 | (Datenschutz) | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 9-401.32 | (Datenschutz) | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 9-984.7 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 9-984.8 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 9-984.9 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 9-984.b | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-4.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| Z38.0 | 1145 | Einling, Geburt im Krankenhaus |
| O70.1 | 250 | Dammriss 2. Grades unter der Geburt |
| O70.0 | 184 | Dammriss 1. Grades unter der Geburt |
| O80 | 157 | Spontangeburt eines Einlings |
| O42.0 | 149 | Vorzeitiger Blasensprung, Wehenbeginn innerhalb von 24 Stunden |
| O71.5 | 131 | Sonstige Verletzung von Beckenorganen unter der Geburt |
| O34.3 | 93 | Betreuung der Mutter bei Zervixinsuffizienz |
| O48 | 82 | Übertragene Schwangerschaft |
| O72.1 | 73 | Sonstige unmittelbar postpartal auftretende Blutung |
| O64.1 | 64 | Geburtshindernis durch Beckenendlage |
| O34.2 | 51 | Betreuung der Mutter bei Uterusnarbe durch vorangegangenen chirurgischen Eingriff |
| O63.1 | 50 | Protrahiert verlaufende Austreibungsperiode (bei der Geburt) |
| O68.0 | 47 | Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch abnorme fetale Herzfrequenz |
| O75.7 | 45 | Vaginale Entbindung nach vorangegangener Schnittentbindung |
| O26.8 | 40 | Sonstige näher bezeichnete Zustände, die mit der Schwangerschaft verbunden sind |
| O24.4 | 32 | Diabetes mellitus, während der Schwangerschaft auftretend |
| C50.4 | 31 | Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse |
| O65.4 | 31 | Geburtshindernis durch Missverhältnis zwischen Fetus und Becken, nicht näher bezeichnet |
| O68.1 | 30 | Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Mekonium im Fruchtwasser |
| D25.1 | 29 | Intramurales Leiomyom des Uterus |
| O60.0 | 28 | Vorzeitige Wehen ohne Entbindung |
| O62.1 | 27 | Sekundäre Wehenschwäche |
| O32.1 | 25 | Betreuung der Mutter wegen Beckenendlage |
| O30.0 | 24 | Zwillingschwangerschaft |
| O63.0 | 24 | Protrahiert verlaufende Eröffnungsperiode (bei der Geburt) |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| O23.5 | 23 | Infektionen des Genitaltraktes in der Schwangerschaft |
| Z38.3 | 19 | Zwilling, Geburt im Krankenhaus |
| O47.0 | 18 | Frustrane Kontraktionen vor 37 vollendeten Schwangerschaftswochen |
| O14.0 | 17 | Leichte bis mäßige Präeklampsie |
| O99.3 | 17 | Psychische Krankheiten sowie Krankheiten des Nervensystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| C50.2 | 16 | Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse |
| O21.0 | 16 | Leichte Hyperemesis gravidarum |
| O60.1 | 16 | Vorzeitige spontane Wehen mit vorzeitiger Entbindung |
| O68.2 | 15 | Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch abnorme fetale Herzfrequenz mit Mekonium im Fruchtwasser |
| O70.2 | 14 | Dammriss 3. Grades unter der Geburt |
| O10.0 | 13 | Vorher bestehende essentielle Hypertonie, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert |
| O71.8 | 13 | Sonstige näher bezeichnete Verletzungen unter der Geburt |
| O99.0 | 13 | Anämie, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert |
| O99.4 | 13 | Krankheiten des Kreislaufsystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| O99.6 | 13 | Krankheiten des Verdauungssystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| D27 | 12 | Gutartige Neubildung des Ovars |
| N80.0 | 12 | Endometriose des Uterus |
| C54.1 | 11 | Bösartige Neubildung: Endometrium |
| N81.1 | 11 | Zystozele |
| O20.0 | 11 | Drohender Abort |
| N70.0 | 10 | Akute Salpingitis und Oophoritis |
| N81.5 | 10 | Vaginale Enterozele |
| N83.2 | 10 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten |
| O21.1 | 10 | Hyperemesis gravidarum mit Stoffwechselstörung |
| O99.8 | 10 | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten und Zustände, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| N39.3 | 9 | Belastungsinkontinenz [Stressinkontinenz] |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| O00.1 | 9 | Tubargravidität |
| O13 | 9 | Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie] |
| O64.0 | 9 | Geburtshindernis durch unvollständige Drehung des kindlichen Kopfes |
| O71.4 | 9 | Hoher Scheidenriss unter der Geburt |
| C50.5 | 8 | Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse |
| N81.2 | 8 | Partialprolaps des Uterus und der Vagina |
| O14.2 | 8 | HELLP-Syndrom |
| O42.1 | 8 | Vorzeitiger Blasensprung, Wehenbeginn nach Ablauf von 24 Stunden |
| O69.0 | 8 | Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurvorfall |
| D25.2 | 7 | Subseröses Leiomyom des Uterus |
| N84.0 | 7 | Polyp des Corpus uteri |
| O71.3 | 7 | Zervixriss unter der Geburt |
| O72.0 | 7 | Blutung in der Nachgeburtsperiode |
| C50.3 | 6 | Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse |
| C56 | 6 | Bösartige Neubildung des Ovars |
| N61 | 6 | Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse] |
| N62 | 6 | Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse] |
| R10.2 | 6 | Schmerzen im Becken und am Damm |
| D07.1 | 5 | Carcinoma in situ: Vulva |
| O04.9 | 5 | Ärztlich eingeleiteter Abort: Komplette oder nicht näher bezeichnet, ohne Komplikation |
| O28.3 | 5 | Abnormer Ultraschallbefund bei der pränatalen Screeninguntersuchung der Mutter |
| O66.0 | 5 | Geburtshindernis durch Schulterdystokie |
| O69.1 | 5 | Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurumschlingung des Halses mit Kompression der Nabelschnur |
| O72.2 | 5 | Spätblutung und späte Nachgeburtsblutung |
| O75.6 | 5 | Protrahierte Geburt nach spontanem oder nicht näher bezeichnetem Blasensprung |
| O91.2 | 5 | Nichteitrige Mastitis im Zusammenhang mit der Gestation |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| C50.1 | 4 | Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse |
| C50.8 | 4 | Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend |
| O06.4 | 4 | Nicht näher bezeichneter Abort: Inkomplett, ohne Komplikation |
| O14.1 | 4 | Schwere Präeklampsie |
| O43.2 | 4 | Krankhaft anhaftende Plazenta |
| O46.9 | 4 | Präpartale Blutung, nicht näher bezeichnet |
| O61.0 | 4 | Mislungene medikamentöse Geburtseinleitung |
| O71.1 | 4 | Uterusruptur während der Geburt |
| A09.0 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs |
| A48.3 | (Datenschutz) | Syndrom des toxischen Schocks |
| A54.9 | (Datenschutz) | Gonokokkeninfektion, nicht näher bezeichnet |
| A56.0 | (Datenschutz) | Chlamydieninfektion des unteren Urogenitaltraktes |
| A60.0 | (Datenschutz) | Infektion der Genitalorgane und des Urogenitaltraktes durch Herpesviren |
| C50.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof |
| C50.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet |
| C53.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Ektozervix |
| C54.8 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Corpus uteri, mehrere Teilbereiche überlappend |
| C77.3 | (Datenschutz) | Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Axilläre Lymphknoten und Lymphknoten der oberen Extremität |
| C77.4 | (Datenschutz) | Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Inguinale Lymphknoten und Lymphknoten der unteren Extremität |
| C77.9 | (Datenschutz) | Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Lymphknoten, nicht näher bezeichnet |
| C79.5 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes |
| C79.8 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen |
| D04.8 | (Datenschutz) | Carcinoma in situ: Haut an sonstigen Lokalisationen |
| D05.1 | (Datenschutz) | Carcinoma in situ der Milchgänge |
| D06.0 | (Datenschutz) | Carcinoma in situ: Endozervix |
| D06.1 | (Datenschutz) | Carcinoma in situ: Ektozervix |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| D06.7 | (Datenschutz) | Carcinoma in situ: Sonstige Teile der Cervix uteri |
| D06.9 | (Datenschutz) | Carcinoma in situ: Cervix uteri, nicht näher bezeichnet |
| D12.7 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Rektosigmoid, Übergang |
| D24 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma] |
| D25.0 | (Datenschutz) | Submuköses Leiomyom des Uterus |
| D48.6 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten: Brustdrüse [Mamma] |
| I50.1 | (Datenschutz) | Linksherzinsuffizienz |
| I95.9 | (Datenschutz) | Hypotonie, nicht näher bezeichnet |
| I97.9 | (Datenschutz) | Kreislaufkomplikation nach medizinischer Maßnahme, nicht näher bezeichnet |
| K57.3 | (Datenschutz) | Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess |
| N13.3 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose |
| N20.0 | (Datenschutz) | Nierenstein |
| N30.0 | (Datenschutz) | Akute Zystitis |
| N30.2 | (Datenschutz) | Sonstige chronische Zystitis |
| N60.2 | (Datenschutz) | Fibroadenose der Mamma |
| N60.3 | (Datenschutz) | Fibrosklerose der Mamma |
| N70.1 | (Datenschutz) | Chronische Salpingitis und Oophoritis |
| N70.9 | (Datenschutz) | Salpingitis und Oophoritis, nicht näher bezeichnet |
| N75.1 | (Datenschutz) | Bartholin-Abszess |
| N76.0 | (Datenschutz) | Akute Kolpitis |
| N76.4 | (Datenschutz) | Abszess der Vulva |
| N76.6 | (Datenschutz) | Ulzeration der Vulva |
| N80.3 | (Datenschutz) | Endometriose des Beckenperitoneums |
| N80.6 | (Datenschutz) | Endometriose in Hautnarbe |
| N81.3 | (Datenschutz) | Totalprolaps des Uterus und der Vagina |
| N81.4 | (Datenschutz) | Uterovaginalprolaps, nicht näher bezeichnet |
| N81.6 | (Datenschutz) | Rektozele |
| N83.1 | (Datenschutz) | Zyste des Corpus luteum |
| N83.5 | (Datenschutz) | Torsion des Ovars, des Ovarstieles und der Tuba uterina |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| N83.8 | (Datenschutz) | Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri |
| N84.1 | (Datenschutz) | Polyp der Cervix uteri |
| N85.0 | (Datenschutz) | Glanduläre Hyperplasie des Endometriums |
| N85.9 | (Datenschutz) | Nichtentzündliche Krankheit des Uterus, nicht näher bezeichnet |
| N89.3 | (Datenschutz) | Dysplasie der Vagina, nicht näher bezeichnet |
| N89.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete nichtentzündliche Krankheiten der Vagina |
| N92.0 | (Datenschutz) | Zu starke oder zu häufige Menstruation bei regelmäßigem Menstruationszyklus |
| N92.1 | (Datenschutz) | Zu starke oder zu häufige Menstruation bei unregelmäßigem Menstruationszyklus |
| N92.4 | (Datenschutz) | Zu starke Blutung in der Prämenopause |
| N93.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete abnorme Uterus- oder Vaginalblutung |
| N94.4 | (Datenschutz) | Primäre Dysmenorrhoe |
| N94.6 | (Datenschutz) | Dysmenorrhoe, nicht näher bezeichnet |
| N95.0 | (Datenschutz) | Postmenopausenblutung |
| N97.0 | (Datenschutz) | Sterilität der Frau in Verbindung mit fehlender Ovulation |
| N97.1 | (Datenschutz) | Sterilität tubaren Ursprungs bei der Frau |
| O00.2 | (Datenschutz) | Ovarialgravidität |
| O00.8 | (Datenschutz) | Sonstige Extrauteringravidität |
| O00.9 | (Datenschutz) | Extrauteringravidität, nicht näher bezeichnet |
| O02.1 | (Datenschutz) | Missed abortion [Verhaltene Fehlgeburt] |
| O03.4 | (Datenschutz) | Spontanabort: Inkomplett, ohne Komplikation |
| O03.6 | (Datenschutz) | Spontanabort: Komplett oder nicht näher bezeichnet, kompliziert durch Spätblutung oder verstärkte Blutung |
| O03.9 | (Datenschutz) | Spontanabort: Komplett oder nicht näher bezeichnet, ohne Komplikation |
| O04.4 | (Datenschutz) | Ärztlich eingeleiteter Abort: Inkomplett, ohne Komplikation |
| O05.1 | (Datenschutz) | Sonstiger Abort: Inkomplett, kompliziert durch Spätblutung oder verstärkte Blutung |
| O06.1 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichneter Abort: Inkomplett, kompliziert durch Spätblutung oder verstärkte Blutung |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| O06.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichneter Abort: Komplette oder nicht näher bezeichnet, ohne Komplikation |
| O08.8 | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen nach Abort, Extrauterin gravidität und Molenschwangerschaft |
| O15.1 | (Datenschutz) | Eklampsie unter der Geburt |
| O20.8 | (Datenschutz) | Sonstige Blutung in der Frühschwangerschaft |
| O21.2 | (Datenschutz) | Späterbrechen während der Schwangerschaft |
| O21.8 | (Datenschutz) | Sonstiges Erbrechen, das die Schwangerschaft kompliziert |
| O23.0 | (Datenschutz) | Infektionen der Niere in der Schwangerschaft |
| O23.1 | (Datenschutz) | Infektionen der Harnblase in der Schwangerschaft |
| O24.1 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus in der Schwangerschaft: Vorher bestehender Diabetes mellitus, Typ 2 |
| O24.3 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus in der Schwangerschaft: Vorher bestehender Diabetes mellitus, nicht näher bezeichnet |
| O26.5 | (Datenschutz) | Hypotonie-Syndrom der Mutter |
| O26.6 | (Datenschutz) | Leberkrankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes |
| O28.8 | (Datenschutz) | Sonstige abnorme Befunde bei der pränatalen Screeninguntersuchung der Mutter |
| O28.9 | (Datenschutz) | Anomaler Befund bei der pränatalen Screeninguntersuchung der Mutter, nicht näher bezeichnet |
| O31.2 | (Datenschutz) | Fortbestehen der Schwangerschaft nach intrauterinem Absterben eines oder mehrerer Feten |
| O34.4 | (Datenschutz) | Betreuung der Mutter bei sonstigen Anomalien der Cervix uteri |
| O34.8 | (Datenschutz) | Betreuung der Mutter bei sonstigen Anomalien der Beckenorgane |
| O35.8 | (Datenschutz) | Betreuung der Mutter bei (Verdacht auf) sonstige Anomalie oder Schädigung des Fetus |
| O36.5 | (Datenschutz) | Betreuung der Mutter wegen fetaler Wachstumsretardierung |
| O36.6 | (Datenschutz) | Betreuung der Mutter wegen fetaler Hypertrophie |
| O41.0 | (Datenschutz) | Oligohydramnion |
| O41.1 | (Datenschutz) | Infektion der Fruchtblase und der Eihäute |
| O41.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute |
| O42.9 | (Datenschutz) | Vorzeitiger Blasensprung, nicht näher bezeichnet |
| O43.1 | (Datenschutz) | Fehlbildung der Plazenta |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| O44.1 | (Datenschutz) | Placenta praevia und tiefer Sitz der Plazenta mit aktueller Blutung |
| O45.8 | (Datenschutz) | Sonstige vorzeitige Plazentalösung |
| O45.9 | (Datenschutz) | Vorzeitige Plazentalösung, nicht näher bezeichnet |
| O46.8 | (Datenschutz) | Sonstige präpartale Blutung |
| O47.1 | (Datenschutz) | Frustrane Kontraktionen ab 37 oder mehr vollendeten Schwangerschaftswochen |
| O60.3 | (Datenschutz) | Vorzeitige Entbindung ohne spontane Wehen |
| O64.3 | (Datenschutz) | Geburtshindernis durch Stirnlage |
| O64.4 | (Datenschutz) | Geburtshindernis durch Querlage |
| O66.2 | (Datenschutz) | Geburtshindernis durch ungewöhnlich großen Fetus |
| O66.9 | (Datenschutz) | Geburtshindernis, nicht näher bezeichnet |
| O69.2 | (Datenschutz) | Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch sonstige Nabelschnurverschlingung, mit Kompression |
| O69.3 | (Datenschutz) | Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch zu kurze Nabelschnur |
| O69.4 | (Datenschutz) | Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Vasa praevia |
| O70.3 | (Datenschutz) | Dammriss 4. Grades unter der Geburt |
| O73.0 | (Datenschutz) | Retention der Plazenta ohne Blutung |
| O74.5 | (Datenschutz) | Kopfschmerzen nach Spinal- oder Periduralanästhesie während der Wehentätigkeit und bei der Entbindung |
| O74.6 | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen bei Spinal- oder Periduralanästhesie während der Wehentätigkeit und bei der Entbindung |
| O82 | (Datenschutz) | Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea] |
| O85 | (Datenschutz) | Puerperalfieber |
| O86.0 | (Datenschutz) | Infektion der Wunde nach operativem geburtshilflichem Eingriff |
| O86.2 | (Datenschutz) | Infektion des Harntraktes nach Entbindung |
| O86.4 | (Datenschutz) | Fieber unbekanntem Ursprungs nach Entbindung |
| O86.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Wochenbettinfektionen |
| O87.2 | (Datenschutz) | Hämorrhoiden im Wochenbett |
| O90.0 | (Datenschutz) | Dehiszenz einer Schnittentbindungswunde |
| O90.2 | (Datenschutz) | Hämatom einer geburtshilflichen Wunde |
| O90.8 | (Datenschutz) | Sonstige Wochenbettkomplikationen, anderenorts nicht klassifiziert |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| O91.1 | (Datenschutz) | Abszess der Mamma im Zusammenhang mit der Gestation |
| O92.5 | (Datenschutz) | Hemmung der Laktation |
| O98.1 | (Datenschutz) | Syphilis, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert |
| O98.3 | (Datenschutz) | Sonstige Infektionen, hauptsächlich durch Geschlechtsverkehr übertragen, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| O98.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete infektiöse oder parasitäre Krankheit der Mutter, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert |
| O99.1 | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| O99.2 | (Datenschutz) | Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| O99.5 | (Datenschutz) | Krankheiten des Atmungssystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| R07.4 | (Datenschutz) | Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet |
| R10.3 | (Datenschutz) | Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches |
| S00.0 | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut |
| S37.6 | (Datenschutz) | Verletzung des Uterus |
| T81.2 | (Datenschutz) | Versehentliche Stich- oder Risswunde während eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert |
| T81.4 | (Datenschutz) | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert |
| T81.8 | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert |
| T83.4 | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch sonstige Prothesen, Implantate oder Transplantate im Genitaltrakt |
| T83.8 | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt |
| Z38.1 | (Datenschutz) | Einling, Geburt außerhalb des Krankenhauses |
| Z39.0 | (Datenschutz) | Betreuung und Untersuchung der Mutter unmittelbar nach einer Entbindung |
| Z39.1 | (Datenschutz) | Betreuung und Untersuchung der stillenden Mutter |
| Z40.0 | (Datenschutz) | Prophylaktische Operation wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen |
| Z48.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff |

- **Prozeduren zu B-4.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 9-500.0 | 1553 | Patientenschulung: Basisschulung |
| 1-208.8 | 1128 | Registrierung evozierter Potentiale: Otoakustische Emissionen [OAE] |
| 9-262.0 | 1106 | Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Routineversorgung |
| 9-260 | 1095 | Überwachung und Leitung einer normalen Geburt |
| 5-758.4 | 306 | Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Naht an Haut und Muskulatur von Perineum und Vulva |
| 9-261 | 267 | Überwachung und Leitung einer Risikogeburt |
| 5-758.3 | 218 | Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Naht an der Haut von Perineum und Vulva |
| 5-758.2 | 217 | Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Vagina |
| 5-738.0 | 176 | Episiotomie und Naht: Episiotomie |
| 5-730 | 167 | Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie] |
| 8-910 | 150 | Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie |
| 5-749.10 | 137 | Andere Sectio caesarea: Misgav-Ladach-Sectio: Primär |
| 5-749.11 | 116 | Andere Sectio caesarea: Misgav-Ladach-Sectio: Sekundär |
| 5-749.0 | 72 | Andere Sectio caesarea: Resectio |
| 9-401.31 | 63 | Psychoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 1-992.0 | 60 | Durchführung von Genmutationsanalysen und Genexpressionsanalysen bei soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 1 bis 2 genetischen Alterationen |
| 5-870.a2 | 58 | Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Defektdeckung durch Mobilisation und Adaptation von mehr als 25% des Brustgewebes (mehr als 1 Quadrant) |
| 9-262.1 | 47 | Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Spezielle Versorgung (Risiko-Neugeborenes) |
| 9-500.1 | 43 | Patientenschulung: Grundlegende Patientenschulung |
| 5-401.11 | 42 | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Mit Radionuklidmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 3-709.0 | 40 | Szintigraphie des Lymphsystems: Planare Lymphszintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik |
| 5-674.0 | 40 | Rekonstruktion der Cervix uteri in der Gravidität: Cerclage |
| 9-401.30 | 40 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 5-728.1 | 37 | Vakuumentbindung: Aus Beckenmitte |
| 5-683.01 | 32 | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Vaginal |
| 5-756.1 | 31 | Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal): Instrumentell |
| 1-694 | 30 | Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie) |
| 5-756.0 | 30 | Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal): Manuell |
| 3-760 | 29 | Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation) |
| 5-690.0 | 26 | Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Ohne lokale Medikamentenapplikation |
| 8-800.c0 | 23 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 9-401.32 | 23 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 5-727.0 | 21 | Spontane und vaginale operative Entbindung bei Beckenendlage: Spontane Entbindung ohne Komplikationen |
| 5-728.0 | 21 | Vakuumentbindung: Aus Beckenausgang |
| 9-280.0 | 19 | Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthaltes: Mindestens 3 bis höchstens 6 Tage |
| 1-206 | 18 | Neurographie |
| 5-681.4 | 18 | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Morcellieren des Uterus als Vorbereitung zur Uterusexstirpation |
| 5-682.02 | 18 | Subtotale Uterusexstirpation: Suprazervikal: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 1-672 | 17 | Diagnostische Hysteroskopie |
| 1-661 | 16 | Diagnostische Urethrozystoskopie |
| 5-653.32 | 15 | Salpingoovariektomie: Salpingoovariektomie (ohne weitere Maßnahmen): Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-758.5 | 15 | Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Damriss]: Naht an Haut und Muskulatur von Perineum und Vulva und Naht des Sphincter ani |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-810.j5 | 15 | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g |
| 1-471.2 | 14 | Biopsie ohne Inzision am Endometrium: Diagnostische fraktionierte Kürettage |
| 3-992 | 14 | Intraoperative Anwendung der Verfahren |
| 5-406.12 | 14 | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Axillär: Level 1 und 2 |
| 5-661.62 | 14 | Salpingektomie: Total: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-727.1 | 14 | Spontane und vaginale operative Entbindung bei Beckenendlage: Assistierte Entbindung mit Spezialhandgriffen |
| 5-740.0 | 14 | Klassische Sectio caesarea: Primär |
| 5-704.4g | 13 | Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Scheidenstumpffixation: Vaginal, mit alloplastischem Material |
| 5-932.02 | 13 | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material: Mit Titanbeschichtung |
| 5-683.03 | 12 | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-593.20 | 11 | Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]: Mit alloplastischem Material: Spannungsfreies vaginales Band (TVT) oder transobturatorisches Band (TOT, TVT-O) |
| 5-651.92 | 11 | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-704.00 | 10 | Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Ohne alloplastisches Material |
| 5-872.1 | 10 | (Modifizierte radikale) Mastektomie: Mit Resektion der M. pectoralis-Faszie |
| 3-035 | 9 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung |
| 5-663.50 | 9 | Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]: Unterbindung mit Durchtrennung oder Destruktion: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-683.23 | 9 | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-704.01 | 9 | Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Vorderwandplastik (bei (Urethro-)Zystozele): Mit alloplastischem Material |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-810.j4 | 9 | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g |
| 9-280.1 | 8 | Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthaltes: Mindestens 7 bis höchstens 13 Tage |
| 1-208.0 | 7 | Registrierung evozierter Potentiale: Akustisch [AEP] |
| 5-758.0 | 7 | Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Cervix uteri |
| 5-870.90 | 7 | Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Lokale Exzision: Direkte Adaptation der benachbarten Wundflächen oder Verzicht auf Adaptation |
| 5-401.10 | 6 | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung |
| 5-707.31 | 6 | Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Enterozelenplastik mit alloplastischem Material: Vaginal |
| 1-208.2 | 5 | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 1-559.4 | 5 | Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum |
| 5-884.2 | 5 | Mammareduktionsplastik: Mit gestieltem Brustwarzentransplantat |
| 5-894.0b | 5 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-916.a0 | 5 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut |
| 5-932.00 | 5 | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material: Ohne Beschichtung |
| 9-984.8 | 5 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 5-399.7 | 4 | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-469.21 | 4 | Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch |
| 5-541.2 | 4 | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie |
| 5-543.21 | 4 | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: (Sub-)total |
| 5-657.62 | 4 | Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Peritoneum des weiblichen Beckens: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-712.0 | 4 | Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva: Exzision |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-740.1 | 4 | Klassische Sectio caesarea: Sekundär |
| 5-932.1 | 4 | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material |
| 8-831.0 | 4 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 1-207.0 | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 1-208.6 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Visuell [VEP] |
| 1-472.0 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri: Zervixabrasio |
| 1-493.31 | (Datenschutz) | Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben: Mamma: Durch Stanzbiopsie ohne Clip-Markierung der Biopsieregion |
| 1-556.3 | (Datenschutz) | Biopsie am Kolon durch Inzision: Colon sigmoideum |
| 1-570.0 | (Datenschutz) | Biopsie an Ovar, Tuba(e) uterina(e) und Ligamenten des Uterus durch Inzision: Ovar |
| 1-571.0 | (Datenschutz) | Biopsie an Uterus und Cervix uteri durch Inzision: Corpus uteri |
| 1-571.1 | (Datenschutz) | Biopsie an Uterus und Cervix uteri durch Inzision: Cervix uteri |
| 1-572 | (Datenschutz) | Biopsie an der Vagina durch Inzision |
| 3-034 | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking] |
| 5-032.30 | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 1 Segment |
| 5-032.7 | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsolateral |
| 5-399.5 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-402.2 | (Datenschutz) | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Paraaortal, offen chirurgisch |
| 5-402.5 | (Datenschutz) | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Pelvin, offen chirurgisch |
| 5-402.6 | (Datenschutz) | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff: Obturatorisch, offen chirurgisch |
| 5-404.d | (Datenschutz) | Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal, parakaval), offen chirurgisch |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-404.e | (Datenschutz) | Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Retroperitoneal (iliakal, paraaortal), laparoskopisch |
| 5-404.f | (Datenschutz) | Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff: Pelvin, offen chirurgisch |
| 5-406.11 | (Datenschutz) | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Axillär: Level 1 |
| 5-406.2 | (Datenschutz) | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Paraaortal |
| 5-406.3 | (Datenschutz) | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Iliakal |
| 5-406.5 | (Datenschutz) | Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation: Pelvin |
| 5-407.02 | (Datenschutz) | Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Axillär: Level 1 und 2 |
| 5-467.00 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Duodenum |
| 5-469.22 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Adhäsioolyse: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch |
| 5-482.00 | (Datenschutz) | Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Peranal |
| 5-484.31 | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-484.51 | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-490.0 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision |
| 5-490.1 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision |
| 5-541.0 | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie |
| 5-541.1 | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage |
| 5-543.40 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: Partiell |
| 5-543.41 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Parietale Peritonektomie: (Sub-)total |
| 5-545.0 | (Datenschutz) | Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz) |
| 5-549.5 | (Datenschutz) | Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-575.00 | (Datenschutz) | Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion ohne Ureterneointplantation: Offen chirurgisch |
| 5-651.82 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-651.90 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-653.30 | (Datenschutz) | Salpingoovariektomie: Salpingoovariektomie (ohne weitere Maßnahmen): Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-653.33 | (Datenschutz) | Salpingoovariektomie: Salpingoovariektomie (ohne weitere Maßnahmen): Umsteigen endoskopisch - offen chirurgisch |
| 5-657.60 | (Datenschutz) | Adhäsilyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Peritoneum des weiblichen Beckens: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-657.72 | (Datenschutz) | Adhäsilyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Ovar: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-657.92 | (Datenschutz) | Adhäsilyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: An Ovar und Tuba uterina, kombiniert: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-659.20 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ovar: Exzision einer Parovarialzyste: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-660.4 | (Datenschutz) | Salpingotomie: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-663.00 | (Datenschutz) | Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]: Elektrokoagulation: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-663.40 | (Datenschutz) | Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]: Salpingektomie, partiell: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-663.y | (Datenschutz) | Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]: N.n.bez. |
| 5-667.1 | (Datenschutz) | Insufflation der Tubae uterinae: Chromopertubation |
| 5-671.01 | (Datenschutz) | Konisation der Cervix uteri: Konisation: Schlingenexzision |
| 5-672.11 | (Datenschutz) | Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Cervix uteri: Destruktion: Elektrokoagulation |
| 5-675.0 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion der Cervix uteri: Naht (nach Verletzung) |
| 5-679.0 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Cervix uteri: Entfernung von Cerclagematerial |
| 5-681.33 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Exzision sonstigen erkrankten Gewebes des Uterus: Hysteroskopisch |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-681.80 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Entfernung eines oder mehrerer Myome ohne ausgedehnte Naht des Myometriums: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-681.82 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Entfernung eines oder mehrerer Myome ohne ausgedehnte Naht des Myometriums: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-681.90 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Entfernung eines oder mehrerer Myome mit ausgedehnter Naht des Myometriums: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-681.92 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus: Entfernung eines oder mehrerer Myome mit ausgedehnter Naht des Myometriums: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-683.02 | (Datenschutz) | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Ohne Salpingoovariektomie: Vaginal, laparoskopisch assistiert |
| 5-683.11 | (Datenschutz) | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, einseitig: Vaginal |
| 5-683.13 | (Datenschutz) | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, einseitig: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-683.20 | (Datenschutz) | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-683.22 | (Datenschutz) | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Vaginal, laparoskopisch assistiert |
| 5-683.24 | (Datenschutz) | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Umsteigen endoskopisch - offen chirurgisch |
| 5-684.1 | (Datenschutz) | Zervixstumpfexstirpation: Vaginal |
| 5-685.3 | (Datenschutz) | Radikale Uterusexstirpation: Mit pelviner und paraaortaler Lymphadenektomie |
| 5-690.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Mit lokaler Medikamentenapplikation |
| 5-690.2 | (Datenschutz) | Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Mit Polypentfernung |
| 5-690.x | (Datenschutz) | Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]: Sonstige |
| 5-695.02 | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Uterus: Naht (nach Verletzung): Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-695.x0 | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Uterus: Sonstige: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-701.x | (Datenschutz) | Inzision der Vagina: Sonstige |
| 5-702.1 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Exzision von erkranktem Gewebe der Vagina |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-702.3x | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina: Sonstige |
| 5-702.x | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Sonstige |
| 5-704.11 | (Datenschutz) | Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Hinterwandplastik (bei Rektozele): Mit alloplastischem Material |
| 5-704.5c | (Datenschutz) | Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Zervixstumpffixation: Laparoskopisch, mit alloplastischem Material, mit medianer Fixation am Promontorium oder im Bereich des Os sacrum |
| 5-704.5g | (Datenschutz) | Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Zervixstumpffixation: Vaginal, mit alloplastischem Material |
| 5-704.69 | (Datenschutz) | Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik: Uterusfixation: Vaginal, ohne alloplastisches Material, mit Fixation am Lig. sacrospinale oder Lig. sacrotuberale |
| 5-707.21 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes: Enterozelenplastik ohne alloplastisches Material: Vaginal |
| 5-709 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Vagina und Douglasraum |
| 5-710 | (Datenschutz) | Inzision der Vulva |
| 5-711.1 | (Datenschutz) | Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste): Marsupialisation |
| 5-714.41 | (Datenschutz) | Vulvektomie: Partiiell: Mit Entfernung von mindestens der Hälfte der Vulva (180° oder mehr) |
| 5-729 | (Datenschutz) | Andere instrumentelle Entbindung |
| 5-741.2 | (Datenschutz) | Sectio caesarea, suprazervikal und korporal: Primär, korporal, T-Inzision |
| 5-741.3 | (Datenschutz) | Sectio caesarea, suprazervikal und korporal: Sekundär, korporal, T-Inzision |
| 5-744.02 | (Datenschutz) | Operationen bei Extrauterin gravidität: Salpingotomie: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-744.42 | (Datenschutz) | Operationen bei Extrauterin gravidität: Totale Salpingektomie: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-758.1 | (Datenschutz) | Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Uterus |
| 5-758.6 | (Datenschutz) | Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Naht an Haut und Muskulatur von Perineum und Vulva, Naht des Sphincter ani und Naht am Rektum |
| 5-759.01 | (Datenschutz) | Andere geburtshilfliche Operationen: Tamponade von Uterus und Vagina: Mit Einführung eines Tamponade-Ballons |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-831.2 | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression |
| 5-870.a1 | (Datenschutz) | Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Defektdeckung durch Mobilisation und Adaptation von bis zu 25% des Brustgewebes (bis zu 1 Quadranten) |
| 5-870.a4 | (Datenschutz) | Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Defektdeckung durch lokale fasziokutane oder myokutane Lappenplastik aus dem brustumgebenden Haut- und Weichteilgewebe |
| 5-874.0 | (Datenschutz) | Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion: Mit Teilresektion des M. pectoralis major |
| 5-874.1 | (Datenschutz) | Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion: Mit Teilresektion der Mm. pectorales majores et minores |
| 5-877.20 | (Datenschutz) | Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Mamillenerhaltende Mastektomie [NSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Ohne weitere Maßnahmen |
| 5-881.0 | (Datenschutz) | Inzision der Mamma: Ohne weitere Maßnahmen |
| 5-881.1 | (Datenschutz) | Inzision der Mamma: Drainage |
| 5-884.0 | (Datenschutz) | Mammareduktionsplastik: Ohne Brustwarzentransplantation |
| 5-885.9 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation: Freies lipokutanes Transplantat mit mikrovaskulärer Anastomosierung |
| 5-886.41 | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Primäre Rekonstruktion mit Alloprothese, subpektoral: Mit gewebeverstärkendem Material |
| 5-889.0 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Mamma: Entfernung einer Mammaprothese |
| 5-889.40 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Mamma: Wechsel einer Mammaprothese: Ohne gewebeverstärkendes Material |
| 5-889.x | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Mamma: Sonstige |
| 5-892.0b | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion |
| 5-892.0c | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion |
| 5-894.14 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-894.16 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla |
| 5-895.24 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-895.2b | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-900.1b | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion |
| 5-903.2b | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Bauchregion |
| 5-903.5b | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Bauchregion |
| 5-916.a5 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums |
| 5-983 | (Datenschutz) | Reoperation |
| 5-984 | (Datenschutz) | Mikrochirurgische Technik |
| 5-995 | (Datenschutz) | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt) |
| 8-152.1 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 8-190.20 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-190.22 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage |
| 8-542.11 | (Datenschutz) | Nicht komplexe Chemotherapie: 1 Tag: 1 Medikament |
| 8-771 | (Datenschutz) | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation |
| 8-800.0 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE |
| 8-800.c1 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE |
| 8-810.j7 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g |
| 8-810.j9 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-854.2 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |
| 8-919 | (Datenschutz) | Komplexe Akutschmerzbehandlung |
| 9-268 | (Datenschutz) | Überwachung und Leitung einer Geburt, n.n.bez. |
| 9-280.2 | (Datenschutz) | Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthaltes: Mindestens 14 bis höchstens 27 Tage |
| 9-984.6 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1 |
| 9-984.7 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 9-984.9 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 9-984.b | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-5.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| S06.0 | 387 | Gehirnerschütterung |
| A09.0 | 161 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs |
| S00.9 | 93 | Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet |
| J20.8 | 82 | Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger |
| J45.8 | 72 | Mischformen des Asthma bronchiale |
| R55 | 67 | Synkope und Kollaps |
| J20.5 | 62 | Akute Bronchitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| S39.9 | 54 | Nicht näher bezeichnete Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| J06.8 | 51 | Sonstige akute Infektionen an mehreren Lokalisationen der oberen Atemwege |
| A08.0 | 45 | Enteritis durch Rotaviren |
| F10.0 | 43 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| K59.0 | 42 | Obstipation |
| F45.8 | 41 | Sonstige somatoforme Störungen |
| N39.0 | 36 | Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet |
| A08.1 | 35 | Akute Gastroenteritis durch Norovirus |
| R56.8 | 35 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe |
| B34.8 | 33 | Sonstige Virusinfektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| I10.9 | 33 | Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet |
| E10.9 | 32 | Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen |
| Z04.8 | 32 | Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen näher bezeichneten Gründen |
| R06.5 | 31 | Mundatmung |
| T78.1 | 31 | Sonstige Nahrungsmittelunverträglichkeit, anderenorts nicht klassifiziert |
| R10.4 | 30 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen |
| J38.5 | 29 | Laryngospasmus |
| F83 | 25 | Kombinierte umschriebene Entwicklungsstörungen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| Z03.8 | 25 | Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen |
| G47.3 | 24 | Schlafapnoe |
| I95.1 | 24 | Orthostatische Hypotonie |
| B34.1 | 23 | Infektion durch Enteroviren nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| P28.4 | 23 | Sonstige Apnoe beim Neugeborenen |
| T75.4 | 22 | Schäden durch elektrischen Strom |
| J18.0 | 21 | Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet |
| R11 | 21 | Übelkeit und Erbrechen |
| F43.2 | 19 | Anpassungsstörungen |
| L03.1 | 19 | Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten |
| A08.3 | 18 | Enteritis durch sonstige Viren |
| G47.0 | 18 | Ein- und Durchschlafstörungen |
| J15.7 | 17 | Pneumonie durch Mycoplasma pneumoniae |
| R42 | 17 | Schwindel und Taumel |
| R51 | 15 | Kopfschmerz |
| A08.2 | 14 | Enteritis durch Adenoviren |
| B27.0 | 14 | Mononukleose durch Gamma-Herpesviren |
| R53 | 14 | Unwohlsein und Ermüdung |
| K50.9 | 13 | Crohn-Krankheit, nicht näher bezeichnet |
| M08.2 | 13 | Juvenile chronische Arthritis, systemisch beginnende Form |
| A69.2 | 12 | Lyme-Krankheit |
| G40.3 | 12 | Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome |
| J12.8 | 12 | Pneumonie durch sonstige Viren |
| N13.7 | 12 | Uropathie in Zusammenhang mit vesikoureteralem Reflux |
| F45.0 | 11 | Somatisierungsstörung |
| J03.0 | 11 | Streptokokken-Tonsillitis |
| J10.8 | 11 | Grippe mit sonstigen Manifestationen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |
| N10 | 11 | Akute tubulointerstitielle Nephritis |
| R62.8 | 11 | Sonstiges Ausbleiben der erwarteten physiologischen Entwicklung |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| T78.0 | 11 | Anaphylaktischer Schock durch Nahrungsmittelunverträglichkeit |
| A04.5 | 10 | Enteritis durch Campylobacter |
| G40.1 | 10 | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen |
| J10.1 | 10 | Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |
| N45.9 | 10 | Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis ohne Abszess |
| F41.0 | 9 | Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst] |
| F45.3 | 9 | Somatoforme autonome Funktionsstörung |
| G51.0 | 9 | Fazialisparese |
| R06.8 | 9 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen der Atmung |
| B86 | 8 | Skabies |
| B99 | 8 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten |
| D69.0 | 8 | Purpura anaphylactoides |
| E66.0 | 8 | Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr |
| F93.8 | 8 | Sonstige emotionale Störungen des Kindesalters |
| G43.3 | 8 | Komplizierte Migräne |
| J12.1 | 8 | Pneumonie durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| J21.0 | 8 | Akute Bronchiolitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| M25.5 | 8 | Gelenkschmerz |
| R63.3 | 8 | Ernährungsprobleme und unsachgemäße Ernährung |
| R63.4 | 8 | Abnorme Gewichtsabnahme |
| B09 | 7 | Nicht näher bezeichnete Virusinfektion, die durch Haut- und Schleimhautläsionen gekennzeichnet ist |
| F45.1 | 7 | Undifferenzierte Somatisierungsstörung |
| F51.4 | 7 | Pavor nocturnus |
| H66.9 | 7 | Otitis media, nicht näher bezeichnet |
| J03.8 | 7 | Akute Tonsillitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger |
| L04.0 | 7 | Akute Lymphadenitis an Gesicht, Kopf und Hals |
| M86.3 | 7 | Chronische multifokale Osteomyelitis |
| R06.4 | 7 | Hyperventilation |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| R07.4 | 7 | Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet |
| T78.2 | 7 | Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet |
| H66.0 | 6 | Akute eitrige Otitis media |
| J18.1 | 6 | Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet |
| K29.7 | 6 | Gastritis, nicht näher bezeichnet |
| K51.9 | 6 | Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet |
| M08.9 | 6 | Juvenile Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| M13.1 | 6 | Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert |
| R00.0 | 6 | Tachykardie, nicht näher bezeichnet |
| R26.8 | 6 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität |
| R41.8 | 6 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen |
| S02.0 | 6 | Schädeldachfraktur |
| A09.9 | 5 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs |
| B00.2 | 5 | Gingivostomatitis herpetica und Pharyngotonsillitis herpetica |
| E10.1 | 5 | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose |
| F50.0 | 5 | Anorexia nervosa |
| F50.8 | 5 | Sonstige Essstörungen |
| F92.8 | 5 | Sonstige kombinierte Störung des Sozialverhaltens und der Emotionen |
| G40.9 | 5 | Epilepsie, nicht näher bezeichnet |
| G43.1 | 5 | Migräne mit Aura [Klassische Migräne] |
| I88.0 | 5 | Unspezifische mesenteriale Lymphadenitis |
| K90.0 | 5 | Zöliakie |
| L03.2 | 5 | Phlegmone im Gesicht |
| L20.8 | 5 | Sonstiges atopisches [endogenes] Ekzem |
| R45.1 | 5 | Ruhelosigkeit und Erregung |
| B08.4 | 4 | Vesikuläre Stomatitis mit Exanthem durch Enteroviren |
| B34.0 | 4 | Infektion durch Adenoviren nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| E23.0 | 4 | Hypopituitarismus |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| F32.1 | 4 | Mittelgradige depressive Episode |
| F44.5 | 4 | Dissoziative Krampfanfälle |
| F80.8 | 4 | Sonstige Entwicklungsstörungen des Sprechens oder der Sprache |
| F82.9 | 4 | Umschriebene Entwicklungsstörung der motorischen Funktionen, nicht näher bezeichnet |
| G40.0 | 4 | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome mit fokal beginnenden Anfällen |
| H53.2 | 4 | Diplopie |
| J35.2 | 4 | Hyperplasie der Rachenmandel |
| K21.0 | 4 | Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis |
| K29.3 | 4 | Chronische Oberflächengastritis |
| K92.1 | 4 | Meläna |
| M08.3 | 4 | Juvenile chronische Arthritis (seronegativ), polyartikuläre Form |
| M12.8 | 4 | Sonstige näher bezeichnete Arthropathien, anderenorts nicht klassifiziert |
| R06.1 | 4 | Stridor |
| R50.8 | 4 | Sonstiges näher bezeichnetes Fieber |
| R94.0 | 4 | Abnorme Ergebnisse von Funktionsprüfungen des Zentralnervensystems |
| S13.4 | 4 | Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule |
| T17.9 | 4 | Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet |
| T18.2 | 4 | Fremdkörper im Magen |
| A01.0 | (Datenschutz) | Typhus abdominalis |
| A02.0 | (Datenschutz) | Salmonellenenteritis |
| A04.6 | (Datenschutz) | Enteritis durch Yersinia enterocolitica |
| A04.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete bakterielle Darminfektionen |
| A07.1 | (Datenschutz) | Giardiasis [Lambliasis] |
| A08.4 | (Datenschutz) | Virusbedingte Darminfektion, nicht näher bezeichnet |
| A15.0 | (Datenschutz) | Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren |
| A15.1 | (Datenschutz) | Lungentuberkulose, nur durch Kultur gesichert |
| A31.8 | (Datenschutz) | Sonstige Infektionen durch Mykobakterien |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| A37.9 | (Datenschutz) | Keuchhusten, nicht näher bezeichnet |
| A38 | (Datenschutz) | Scharlach |
| A39.0 | (Datenschutz) | Meningokokkenmeningitis |
| A41.5 | (Datenschutz) | Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger |
| A49.2 | (Datenschutz) | Infektion durch <i>Haemophilus influenzae</i> nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| A87.0 | (Datenschutz) | Meningitis durch Enteroviren |
| A97.9 | (Datenschutz) | Dengue, nicht näher bezeichnet |
| B00.3 | (Datenschutz) | Meningitis durch Herpesviren |
| B00.8 | (Datenschutz) | Sonstige Infektionsformen durch Herpesviren |
| B00.9 | (Datenschutz) | Infektion durch Herpesviren, nicht näher bezeichnet |
| B01.9 | (Datenschutz) | Varizellen ohne Komplikation |
| B08.2 | (Datenschutz) | Exanthema subitum [Sechste Krankheit] |
| B08.5 | (Datenschutz) | Vesikuläre Pharyngitis durch Enteroviren |
| B34.9 | (Datenschutz) | Virusinfektion, nicht näher bezeichnet |
| B37.0 | (Datenschutz) | Candida-Stomatitis |
| B58.9 | (Datenschutz) | Toxoplasmose, nicht näher bezeichnet |
| B80 | (Datenschutz) | Enterobiasis |
| C49.2 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte |
| C92.0 | (Datenschutz) | Akute myeloblastische Leukämie [AML] |
| D13.1 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Magen |
| D16.9 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Knochen und Gelenkknorpel, nicht näher bezeichnet |
| D18.0 | (Datenschutz) | Hämangiom |
| D36.7 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen |
| D43.1 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, infratentoriell |
| D43.2 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet |
| D48.0 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Knochen und Gelenkknorpel |
| D48.1 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| D48.7 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen |
| D50.9 | (Datenschutz) | Eisenmangelanämie, nicht näher bezeichnet |
| D53.1 | (Datenschutz) | Sonstige megaloblastäre Anämien, anderenorts nicht klassifiziert |
| D69.3 | (Datenschutz) | Idiopathische thrombozytopenische Purpura |
| D69.6 | (Datenschutz) | Thrombozytopenie, nicht näher bezeichnet |
| E05.8 | (Datenschutz) | Sonstige Hyperthyreose |
| E10.8 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 1: Mit nicht näher bezeichneten Komplikationen |
| E11.9 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen |
| E14.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Ohne Komplikationen |
| E24.0 | (Datenschutz) | Hypophysäres Cushing-Syndrom |
| E27.4 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Nebennierenrindeninsuffizienz |
| E34.3 | (Datenschutz) | Kleinwuchs, anderenorts nicht klassifiziert |
| E45 | (Datenschutz) | Entwicklungsverzögerung durch Energie- und Eiweißmangelernährung |
| E53.8 | (Datenschutz) | Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes |
| E66.2 | (Datenschutz) | Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation |
| E75.2 | (Datenschutz) | Sonstige Sphingolipidosen |
| E83.3 | (Datenschutz) | Störungen des Phosphorstoffwechsels und der Phosphatase |
| F12.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F12.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Schädlicher Gebrauch |
| F15.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F19.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F19.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Schädlicher Gebrauch |
| F19.2 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| F23.9 | (Datenschutz) | Akute vorübergehende psychotische Störung, nicht näher bezeichnet |
| F32.9 | (Datenschutz) | Depressive Episode, nicht näher bezeichnet |
| F40.2 | (Datenschutz) | Spezifische (isolierte) Phobien |
| F40.8 | (Datenschutz) | Sonstige phobische Störungen |
| F41.2 | (Datenschutz) | Angst und depressive Störung, gemischt |
| F43.0 | (Datenschutz) | Akute Belastungsreaktion |
| F43.1 | (Datenschutz) | Posttraumatische Belastungsstörung |
| F43.8 | (Datenschutz) | Sonstige Reaktionen auf schwere Belastung |
| F44.4 | (Datenschutz) | Dissoziative Bewegungsstörungen |
| F44.8 | (Datenschutz) | Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen] |
| F44.9 | (Datenschutz) | Dissoziative Störung [Konversionsstörung], nicht näher bezeichnet |
| F45.4 | (Datenschutz) | Anhaltende Schmerzstörung |
| F45.9 | (Datenschutz) | Somatoforme Störung, nicht näher bezeichnet |
| F50.1 | (Datenschutz) | Atypische Anorexia nervosa |
| F50.3 | (Datenschutz) | Atypische Bulimia nervosa |
| F50.4 | (Datenschutz) | Essattacken bei anderen psychischen Störungen |
| F51.3 | (Datenschutz) | Schlafwandeln [Somnambulismus] |
| F79.0 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Intelligenzminderung: Keine oder geringfügige Verhaltensstörung |
| F81.9 | (Datenschutz) | Entwicklungsstörung schulischer Fertigkeiten, nicht näher bezeichnet |
| F84.0 | (Datenschutz) | Frühkindlicher Autismus |
| F90.0 | (Datenschutz) | Einfache Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung |
| F91.0 | (Datenschutz) | Auf den familiären Rahmen beschränkte Störung des Sozialverhaltens |
| F91.9 | (Datenschutz) | Störung des Sozialverhaltens, nicht näher bezeichnet |
| F92.9 | (Datenschutz) | Kombinierte Störung des Sozialverhaltens und der Emotionen, nicht näher bezeichnet |
| F93.1 | (Datenschutz) | Phobische Störung des Kindesalters |
| F95.9 | (Datenschutz) | Ticstörung, nicht näher bezeichnet |
| F98.0 | (Datenschutz) | Nichtorganische Enuresis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F98.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Verhaltens- und emotionale Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend |
| G04.8 | (Datenschutz) | Sonstige Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis |
| G12.9 | (Datenschutz) | Spinale Muskelatrophie, nicht näher bezeichnet |
| G24.9 | (Datenschutz) | Dystonie, nicht näher bezeichnet |
| G25.3 | (Datenschutz) | Myoklonus |
| G25.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen |
| G25.9 | (Datenschutz) | Extrapyramidale Krankheit oder Bewegungsstörung, nicht näher bezeichnet |
| G40.2 | (Datenschutz) | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen |
| G40.4 | (Datenschutz) | Sonstige generalisierte Epilepsie und epileptische Syndrome |
| G40.6 | (Datenschutz) | Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal) |
| G40.7 | (Datenschutz) | Petit-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet, ohne Grand-Mal-Anfälle |
| G40.8 | (Datenschutz) | Sonstige Epilepsien |
| G41.8 | (Datenschutz) | Sonstiger Status epilepticus |
| G43.0 | (Datenschutz) | Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne] |
| G43.8 | (Datenschutz) | Sonstige Migräne |
| G43.9 | (Datenschutz) | Migräne, nicht näher bezeichnet |
| G47.2 | (Datenschutz) | Störungen des Schlaf-Wach-Rhythmus |
| G58.0 | (Datenschutz) | Interkostalneuropathie |
| G60.8 | (Datenschutz) | Sonstige hereditäre und idiopathische Neuropathien |
| G62.9 | (Datenschutz) | Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet |
| G80.8 | (Datenschutz) | Sonstige infantile Zerebralparese |
| G80.9 | (Datenschutz) | Infantile Zerebralparese, nicht näher bezeichnet |
| G81.0 | (Datenschutz) | Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie |
| G91.9 | (Datenschutz) | Hydrozephalus, nicht näher bezeichnet |
| G93.0 | (Datenschutz) | Hirnzysten |
| H00.0 | (Datenschutz) | Hordeolum und sonstige tiefe Entzündung des Augenlides |
| H05.0 | (Datenschutz) | Akute Entzündung der Orbita |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| H20.9 | (Datenschutz) | Iridozyklitis, nicht näher bezeichnet |
| H30.2 | (Datenschutz) | Cyclitis posterior |
| H44.1 | (Datenschutz) | Sonstige Endophthalmitis |
| H47.1 | (Datenschutz) | Stauungspapille, nicht näher bezeichnet |
| H47.2 | (Datenschutz) | Optikusatrophie |
| H52.0 | (Datenschutz) | Hypermetropie |
| H60.3 | (Datenschutz) | Sonstige infektiöse Otitis externa |
| H65.0 | (Datenschutz) | Akute seröse Otitis media |
| H65.9 | (Datenschutz) | Nichteitrige Otitis media, nicht näher bezeichnet |
| I27.2 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete sekundäre pulmonale Hypertonie |
| I33.0 | (Datenschutz) | Akute und subakute infektiöse Endokarditis |
| I42.2 | (Datenschutz) | Sonstige hypertrophische Kardiomyopathie |
| I44.1 | (Datenschutz) | Atrioventrikulärer Block 2. Grades |
| I45.6 | (Datenschutz) | Präexzitations-Syndrom |
| I47.1 | (Datenschutz) | Supraventrikuläre Tachykardie |
| I47.9 | (Datenschutz) | Paroxysmale Tachykardie, nicht näher bezeichnet |
| I49.1 | (Datenschutz) | Vorhofextrasystolie |
| I49.4 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Extrasystolie |
| I49.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien |
| I50.0 | (Datenschutz) | Rechtsherzinsuffizienz |
| I88.9 | (Datenschutz) | Unspezifische Lymphadenitis, nicht näher bezeichnet |
| I89.1 | (Datenschutz) | Lymphangitis |
| I95.9 | (Datenschutz) | Hypotonie, nicht näher bezeichnet |
| J02.0 | (Datenschutz) | Streptokokken-Pharyngitis |
| J02.8 | (Datenschutz) | Akute Pharyngitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger |
| J03.9 | (Datenschutz) | Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet |
| J04.1 | (Datenschutz) | Akute Tracheitis |
| J04.2 | (Datenschutz) | Akute Laryngotracheitis |
| J06.0 | (Datenschutz) | Akute Laryngopharyngitis |
| J10.0 | (Datenschutz) | Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| J11.1 | (Datenschutz) | Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, Viren nicht nachgewiesen |
| J13 | (Datenschutz) | Pneumonie durch <i>Streptococcus pneumoniae</i> |
| J18.9 | (Datenschutz) | Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J20.1 | (Datenschutz) | Akute Bronchitis durch <i>Haemophilus influenzae</i> |
| J20.9 | (Datenschutz) | Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet |
| J21.8 | (Datenschutz) | Akute Bronchiolitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger |
| J35.8 | (Datenschutz) | Sonstige chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel |
| J38.7 | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten des Kehlkopfes |
| J45.0 | (Datenschutz) | Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale |
| J45.1 | (Datenschutz) | Nichtallergisches Asthma bronchiale |
| J96.0 | (Datenschutz) | Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert |
| K10.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Kiefer |
| K11.2 | (Datenschutz) | Sialadenitis |
| K12.0 | (Datenschutz) | Rezidivierende orale Aphthen |
| K12.2 | (Datenschutz) | Phlegmone und Abszess des Mundes |
| K21.9 | (Datenschutz) | Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis |
| K25.0 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung |
| K26.9 | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation |
| K29.1 | (Datenschutz) | Sonstige akute Gastritis |
| K29.5 | (Datenschutz) | Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet |
| K29.8 | (Datenschutz) | Duodenitis |
| K30 | (Datenschutz) | Funktionelle Dyspepsie |
| K35.8 | (Datenschutz) | Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet |
| K36 | (Datenschutz) | Sonstige Appendizitis |
| K37 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Appendizitis |
| K50.1 | (Datenschutz) | Crohn-Krankheit des Dickdarmes |
| K51.0 | (Datenschutz) | Ulzeröse (chronische) Pankolitis |
| K51.2 | (Datenschutz) | Ulzeröse (chronische) Proktitis |
| K51.8 | (Datenschutz) | Sonstige Colitis ulcerosa |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| K52.9 | (Datenschutz) | Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet |
| K56.1 | (Datenschutz) | Invagination |
| K56.5 | (Datenschutz) | Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion |
| K56.7 | (Datenschutz) | Ileus, nicht näher bezeichnet |
| K65.0 | (Datenschutz) | Akute Peritonitis |
| K75.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete entzündliche Leberkrankheiten |
| K76.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber |
| K76.9 | (Datenschutz) | Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| K83.1 | (Datenschutz) | Verschluss des Gallenganges |
| K85.9 | (Datenschutz) | Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet |
| K92.2 | (Datenschutz) | Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet |
| L01.0 | (Datenschutz) | Impetigo contagiosa [jeder Erreger] [jede Lokalisation] |
| L02.2 | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf |
| L03.0 | (Datenschutz) | Phlegmone an Fingern und Zehen |
| L03.3 | (Datenschutz) | Phlegmone am Rumpf |
| L03.9 | (Datenschutz) | Phlegmone, nicht näher bezeichnet |
| L08.0 | (Datenschutz) | Pyodermie |
| L08.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut |
| L27.0 | (Datenschutz) | Generalisierte Hauteruption durch Drogen oder Arzneimittel |
| L40.5 | (Datenschutz) | Psoriasis-Arthropathie |
| L50.0 | (Datenschutz) | Allergische Urtikaria |
| L50.8 | (Datenschutz) | Sonstige Urtikaria |
| L50.9 | (Datenschutz) | Urtikaria, nicht näher bezeichnet |
| L52 | (Datenschutz) | Erythema nodosum |
| L95.9 | (Datenschutz) | Vaskulitis, die auf die Haut begrenzt ist, nicht näher bezeichnet |
| M00.2 | (Datenschutz) | Arthritis und Polyarthritis durch sonstige Streptokokken |
| M02.1 | (Datenschutz) | Postenteritische Arthritis |
| M02.9 | (Datenschutz) | Reaktive Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| M08.4 | (Datenschutz) | Juvenile chronische Arthritis, oligoartikuläre Form |
| M13.9 | (Datenschutz) | Arthritis, nicht näher bezeichnet |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| M21.0 | (Datenschutz) | Valgusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert |
| M25.4 | (Datenschutz) | Gelenkerguss |
| M30.3 | (Datenschutz) | Mukokutanes Lymphknotensyndrom [Kawasaki-Krankheit] |
| M33.0 | (Datenschutz) | Juvenile Dermatomyositis |
| M35.9 | (Datenschutz) | Krankheit mit Systembeteiligung des Bindegewebes, nicht näher bezeichnet |
| M43.6 | (Datenschutz) | Tortikollis |
| M51.2 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung |
| M54.5 | (Datenschutz) | Kreuzschmerz |
| M54.8 | (Datenschutz) | Sonstige Rückenschmerzen |
| M62.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten |
| M67.1 | (Datenschutz) | Sonstige Sehnen- (Scheiden-) Kontraktur |
| M71.2 | (Datenschutz) | Synovialzyste im Bereich der Kniekehle [Baker-Zyste] |
| M79.6 | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten |
| M79.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes |
| M86.0 | (Datenschutz) | Akute hämatogene Osteomyelitis |
| M86.1 | (Datenschutz) | Sonstige akute Osteomyelitis |
| M86.9 | (Datenschutz) | Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet |
| N04.9 | (Datenschutz) | Nephrotisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet |
| N05.1 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Fokale und segmentale glomeruläre Läsionen |
| N05.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet |
| N12 | (Datenschutz) | Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet |
| N13.0 | (Datenschutz) | Hydronephrose bei ureteropelviner Obstruktion |
| N13.3 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose |
| N15.1 | (Datenschutz) | Nierenabszess und perinephritischer Abszess |
| N20.0 | (Datenschutz) | Nierenstein |
| N23 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Nierenkolik |
| N30.0 | (Datenschutz) | Akute Zystitis |
| N30.9 | (Datenschutz) | Zystitis, nicht näher bezeichnet |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| N39.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Harnsystems |
| N44.1 | (Datenschutz) | Hydatidentorsion |
| N49.2 | (Datenschutz) | Entzündliche Krankheiten des Skrotums |
| N50.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der männlichen Genitalorgane |
| N83.2 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten |
| O99.6 | (Datenschutz) | Krankheiten des Verdauungssystems, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| P28.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Störungen der Atmung beim Neugeborenen |
| P92.5 | (Datenschutz) | Schwierigkeit beim Neugeborenen bei Brusternährung |
| P92.8 | (Datenschutz) | Sonstige Ernährungsprobleme beim Neugeborenen |
| Q02 | (Datenschutz) | Mikrozephalie |
| Q04.6 | (Datenschutz) | Angeborene Gehirnzysten |
| Q07.0 | (Datenschutz) | Arnold-Chiari-Syndrom |
| Q07.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Nervensystems |
| Q23.1 | (Datenschutz) | Angeborene Aortenklappeninsuffizienz |
| Q23.3 | (Datenschutz) | Angeborene Mitralklappeninsuffizienz |
| Q25.1 | (Datenschutz) | Koarktation der Aorta |
| Q28.2 | (Datenschutz) | Arteriovenöse Fehlbildung der zerebralen Gefäße |
| Q40.0 | (Datenschutz) | Angeborene hypertrophische Pylorusstenose |
| Q61.3 | (Datenschutz) | Polyzystische Niere, nicht näher bezeichnet |
| Q62.2 | (Datenschutz) | Angeborener Megaureter |
| Q62.7 | (Datenschutz) | Angeborener vesiko-uretero-renaler Reflux |
| Q62.8 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ureters |
| Q66.7 | (Datenschutz) | Pes cavus |
| Q66.8 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Deformitäten der Füße |
| Q74.2 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Fehlbildungen der unteren Extremität(en) und des Beckengürtels |
| Q75.3 | (Datenschutz) | Makrozephalie |
| Q79.1 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Fehlbildungen des Zwerchfells |
| Q85.1 | (Datenschutz) | Tuberöse (Hirn-) Sklerose |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| Q87.4 | (Datenschutz) | Marfan-Syndrom |
| Q90.9 | (Datenschutz) | Down-Syndrom, nicht näher bezeichnet |
| R04.2 | (Datenschutz) | Hämoptoe |
| R05 | (Datenschutz) | Husten |
| R06.0 | (Datenschutz) | Dyspnoe |
| R06.3 | (Datenschutz) | Periodische Atmung |
| R07.2 | (Datenschutz) | Präkordiale Schmerzen |
| R07.3 | (Datenschutz) | Sonstige Brustschmerzen |
| R10.1 | (Datenschutz) | Schmerzen im Bereich des Oberbauches |
| R10.3 | (Datenschutz) | Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches |
| R13.9 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie |
| R14 | (Datenschutz) | Flatulenz und verwandte Zustände |
| R16.2 | (Datenschutz) | Hepatomegalie verbunden mit Splenomegalie, anderenorts nicht klassifiziert |
| R19.5 | (Datenschutz) | Sonstige Stuhlveränderungen |
| R20.2 | (Datenschutz) | Parästhesie der Haut |
| R20.8 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut |
| R21 | (Datenschutz) | Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen |
| R22.4 | (Datenschutz) | Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut an den unteren Extremitäten |
| R22.7 | (Datenschutz) | Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut an mehreren Lokalisationen |
| R23.0 | (Datenschutz) | Zyanose |
| R23.3 | (Datenschutz) | Spontane Ekchymosen |
| R25.0 | (Datenschutz) | Abnorme Kopfbewegungen |
| R25.1 | (Datenschutz) | Tremor, nicht näher bezeichnet |
| R26.2 | (Datenschutz) | Gehbeschwerden, anderenorts nicht klassifiziert |
| R29.1 | (Datenschutz) | Meningismus |
| R29.8 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen |
| R31 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Hämaturie |
| R32 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Harninkontinenz |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| R33 | (Datenschutz) | Harnverhaltung |
| R39.1 | (Datenschutz) | Sonstige Miktionsstörungen |
| R40.0 | (Datenschutz) | Somnolenz |
| R50.9 | (Datenschutz) | Fieber, nicht näher bezeichnet |
| R58 | (Datenschutz) | Blutung, anderenorts nicht klassifiziert |
| R60.0 | (Datenschutz) | Umschriebenes Ödem |
| R62.0 | (Datenschutz) | Verzögertes Erreichen von Entwicklungsstufen |
| R63.1 | (Datenschutz) | Polydipsie |
| R68.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Allgemeinsymptome |
| R73.9 | (Datenschutz) | Hyperglykämie, nicht näher bezeichnet |
| R82.8 | (Datenschutz) | Abnorme Befunde bei der zytologischen und histologischen Urinuntersuchung |
| R82.9 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete abnorme Urinbefunde |
| R85.7 | (Datenschutz) | Abnorme Befunde in Untersuchungsmaterialien aus Verdauungsorganen und Bauchhöhle: Abnorme histologische Befunde |
| R90.8 | (Datenschutz) | Sonstige abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik des Zentralnervensystems |
| R93.0 | (Datenschutz) | Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik des Schädels und des Kopfes, anderenorts nicht klassifiziert |
| R93.3 | (Datenschutz) | Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Teile des Verdauungstraktes |
| S01.5 | (Datenschutz) | Offene Wunde der Lippe und der Mundhöhle |
| S02.1 | (Datenschutz) | Schädelbasisfraktur |
| S02.9 | (Datenschutz) | Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen, Teil nicht näher bezeichnet |
| S12.2 | (Datenschutz) | Fraktur eines sonstigen näher bezeichneten Halswirbels |
| S20.2 | (Datenschutz) | Prellung des Thorax |
| S30.0 | (Datenschutz) | Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| S30.1 | (Datenschutz) | Prellung der Bauchdecke |
| S31.4 | (Datenschutz) | Offene Wunde der Vagina und der Vulva |
| S37.0 | (Datenschutz) | Verletzung der Niere |
| S70.0 | (Datenschutz) | Prellung der Hüfte |
| T18.1 | (Datenschutz) | Fremdkörper im Ösophagus |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| T39.8 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige nichtopioidhaltige Analgetika und Antipyretika, anderenorts nicht klassifiziert |
| T42.4 | (Datenschutz) | Vergiftung: Benzodiazepine |
| T42.7 | (Datenschutz) | Vergiftung: Antiepileptika, Sedativa und Hypnotika, nicht näher bezeichnet |
| T43.2 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva |
| T44.7 | (Datenschutz) | Vergiftung: Beta-Rezeptorenblocker, anderenorts nicht klassifiziert |
| T45.2 | (Datenschutz) | Vergiftung: Vitamine, anderenorts nicht klassifiziert |
| T46.1 | (Datenschutz) | Vergiftung: Kalziumantagonisten |
| T47.6 | (Datenschutz) | Vergiftung: Antidiarrhoika |
| T50.2 | (Datenschutz) | Vergiftung: Carboanhydrase-Hemmer, Benzothiadiazin-Derivate und andere Diuretika |
| T50.9 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen |
| T52.0 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Erdölprodukte |
| T52.4 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Ketone |
| T59.9 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Gase, Dämpfe oder Rauch, nicht näher bezeichnet |
| T62.0 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Verzehrte Pilze |
| T63.4 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden |
| T67.0 | (Datenschutz) | Hitzschlag und Sonnenstich |
| T75.1 | (Datenschutz) | Ertrinken und nichttödliches Untertauchen |
| T78.3 | (Datenschutz) | Angioneurotisches Ödem |
| T81.4 | (Datenschutz) | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert |
| T88.7 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge |
| Z03.6 | (Datenschutz) | Beobachtung bei Verdacht auf toxische Wirkung von aufgenommenen Substanzen |
| Z04.1 | (Datenschutz) | Untersuchung und Beobachtung nach Transportmittelunfall |
| Z04.3 | (Datenschutz) | Untersuchung und Beobachtung nach anderem Unfall |
| Z09.8 | (Datenschutz) | Nachuntersuchung nach sonstiger Behandlung wegen anderer Krankheitszustände |
| Z25.8 | (Datenschutz) | Notwendigkeit der Impfung gegen sonstige näher bezeichnete einzelne Viruskrankheiten |



| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| Z72.8 | (Datenschutz) | Sonstige Probleme mit Bezug auf die Lebensführung |
| Z84.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten oder Zustände in der Familienanamnese |

- **Prozeduren zu B-5.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-930 | 505 | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes |
| 1-790 | 291 | Kardiorespiratorische Polysomnographie |
| 1-207.0 | 273 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 9-403.8 | 199 | Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch- psychosomatische Therapie: Integrierte Blockbehandlung |
| 8-900 | 161 | Intravenöse Anästhesie |
| 9-500.0 | 150 | Patientenschulung: Basisschulung |
| 1-710 | 119 | Ganzkörperplethysmographie |
| 8-98g.10 | 108 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 9-401.31 | 97 | Psychoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 8-121 | 74 | Darmspülung |
| 9-401.30 | 74 | Psychoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 8-903 | 69 | (Analgo-)Sedierung |
| 1-206 | 66 | Neurographie |
| 3-034 | 64 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking] |
| 1-700 | 44 | Spezifische allergologische Provokationstestung |
| 1-204.2 | 41 | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme |
| 3-033.0 | 30 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Neugeborenen und Kleinkindern: Sonographie des Körperstammes |
| 8-98g.11 | 30 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 1-760 | 28 | Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 1-334.x | 25 | Urodynamische Untersuchung: Sonstige |
| 8-132.0 | 25 | Manipulationen an der Harnblase: Instillation |
| 3-030 | 17 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel |
| 1-945.0 | 14 | Diagnostik bei Verdacht auf Gefährdung von Kindeswohl und Kindergesundheit: Ohne weitere Maßnahmen |
| 1-208.2 | 12 | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 6-005.m0 | 11 | Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 80 mg bis unter 200 mg |
| 9-403.x | 9 | Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch- psychosomatische Therapie: Sonstige |
| 8-984.0 | 8 | Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 1-945.1 | 7 | Diagnostik bei Verdacht auf Gefährdung von Kindeswohl und Kindergesundheit: Mit Durchführung von mindestens einer spezifisch protokollierten Fallkonferenz |
| 3-706.0 | 7 | Szintigraphie der Nieren: Statisch |
| 8-987.10 | 7 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 1-208.4 | 6 | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP] |
| 8-902 | 6 | Balancierte Anästhesie |
| 1-207.1 | 5 | Elektroenzephalographie (EEG): Schlaf-EEG (10/20 Elektroden) |
| 6-001.e3 | 5 | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 200 mg bis unter 300 mg |
| 8-98d.0 | 5 | Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 1 bis 196 Aufwandspunkte |
| 3-035 | 4 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung |
| 6-001.e5 | 4 | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 400 mg bis unter 500 mg |
| 6-005.m4 | 4 | Applikation von Medikamenten, Liste 5: Tocilizumab, intravenös: 640 mg bis unter 800 mg |
| 8-010.3 | 4 | Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen: Intravenös, kontinuierlich |
| 8-984.1 | 4 | Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 1-204.1 | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Messung des lumbalen Liquordruckes |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 1-205 | (Datenschutz) | Elektromyographie (EMG) |
| 1-207.2 | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie (EEG): Video-EEG (10/20 Elektroden) |
| 1-207.x | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie (EEG): Sonstige |
| 1-266.2 | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Kipptisch-Untersuchung zur Abklärung von Synkopen |
| 1-317.0 | (Datenschutz) | pH-Metrie des Magens: Einfach |
| 1-317.1 | (Datenschutz) | pH-Metrie des Magens: Langzeit-pH-Metrie |
| 1-334.y | (Datenschutz) | Urodynamische Untersuchung: N.n.bez. |
| 1-424 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark |
| 1-465.0 | (Datenschutz) | Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Niere |
| 1-714 | (Datenschutz) | Messung der bronchialen Reaktivität |
| 1-715 | (Datenschutz) | Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt |
| 1-797.0 | (Datenschutz) | Komplexe endokrinologische Funktionsuntersuchung: Ohne invasive Katheteruntersuchung |
| 1-846.0 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen: Niere |
| 1-846.3 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion von Harnorganen: Harnblase |
| 1-854.7 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk |
| 1-900.0 | (Datenschutz) | Psychosomatische und psychotherapeutische Diagnostik: Einfach |
| 1-900.1 | (Datenschutz) | Psychosomatische und psychotherapeutische Diagnostik: Komplex |
| 3-053 | (Datenschutz) | Endosonographie des Magens |
| 5-200.5 | (Datenschutz) | Parazentese [Myringotomie]: Mit Einlegen einer Paukendrainage |
| 5-281.0 | (Datenschutz) | Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Mit Dissektionstechnik |
| 5-282.0 | (Datenschutz) | Tonsillektomie mit Adenotomie: Mit Dissektionstechnik |
| 5-285.0 | (Datenschutz) | Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Primäreingriff |
| 5-782.ah | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femur distal |
| 5-789.1h | (Datenschutz) | Andere Operationen am Knochen: Epiphyseodese, temporär: Femur distal |
| 5-854.08 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Oberschenkel und Knie |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-854.09 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Unterschenkel |
| 5-894.18 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm |
| 5-894.1e | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-900.04 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf |
| 5-900.18 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm |
| 5-908.0 | (Datenschutz) | Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Naht (nach Verletzung) |
| 5-986.x | (Datenschutz) | Minimalinvasive Technik: Sonstige |
| 6-001.d2 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Adalimumab, parenteral: 40 mg bis unter 80 mg |
| 6-001.e2 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 1: Infliximab, parenteral: 150 mg bis unter 200 mg |
| 8-017.0 | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-018.0 | (Datenschutz) | Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-030.0 | (Datenschutz) | Spezifische allergologische Immuntherapie: Mit Bienengift oder Wespengift |
| 8-100.6 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit flexiblem Instrument |
| 8-100.8 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie |
| 8-192.0f | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 8-390.0 | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett |
| 8-701 | (Datenschutz) | Einfache endotracheale Intubation |
| 8-712.1 | (Datenschutz) | Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Kindern und Jugendlichen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System] |
| 8-716.10 | (Datenschutz) | Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Kontrolle oder Optimierung einer früher eingeleiteten häuslichen Beatmung: Nicht invasive häusliche Beatmung |
| 8-720 | (Datenschutz) | Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-800.c0 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 8-810.w3 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Human-Immunglobulin, polyvalent: 15 g bis unter 25 g |
| 8-831.0 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 8-987.11 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-98g.00 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 8-98g.13 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage |
| 8-98g.14 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage |
| 9-320 | (Datenschutz) | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 9-401.32 | (Datenschutz) | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 9-403.1 | (Datenschutz) | Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie: Therapie als Blockbehandlung |
| 9-500.1 | (Datenschutz) | Patientenschulung: Grundlegende Patientenschulung |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-6.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| Z83.3 | 136 | Diabetes mellitus in der Familienanamnese |
| P22.1 | 63 | Transitorische Tachypnoe beim Neugeborenen |
| P07.3 | 59 | Sonstige vor dem Termin Geborene |
| P59.8 | 36 | Neugeborenenikterus durch sonstige näher bezeichnete Ursachen |
| P05.0 | 32 | Für das Gestationsalter zu leichte Neugeborene |
| P70.4 | 28 | Sonstige Hypoglykämie beim Neugeborenen |
| P08.1 | 22 | Sonstige für das Gestationsalter zu schwere Neugeborene |
| P07.1 | 20 | Neugeborenes mit sonstigem niedrigem Geburtsgewicht |
| P08.0 | 19 | Übergewichtige Neugeborene |
| P39.8 | 17 | Sonstige näher bezeichnete Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind |
| P22.0 | 13 | Atemnotsyndrom [Respiratory distress syndrome] des Neugeborenen |
| P92.2 | 12 | Trinkunlust beim Neugeborenen |
| P28.4 | 11 | Sonstige Apnoe beim Neugeborenen |
| P05.1 | 10 | Für das Gestationsalter zu kleine Neugeborene |
| P29.1 | 10 | Herzrhythmusstörung beim Neugeborenen |
| Q21.0 | 8 | Ventrikelseptumdefekt |
| Z83.1 | 8 | Infektiöse oder parasitäre Krankheiten in der Familienanamnese |
| R06.8 | 7 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen der Atmung |
| R63.4 | 7 | Abnorme Gewichtsabnahme |
| D18.0 | 6 | Hämangiom |
| P21.0 | 6 | Schwere Asphyxie unter der Geburt |
| P28.2 | 6 | Zyanoseanfälle beim Neugeborenen |
| Q65.8 | 6 | Sonstige angeborene Deformitäten der Hüfte |
| G41.8 | 5 | Sonstiger Status epilepticus |
| I47.1 | 5 | Supraventrikuläre Tachykardie |
| J06.8 | 5 | Sonstige akute Infektionen an mehreren Lokalisationen der oberen Atemwege |
| J12.1 | 5 | Pneumonie durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| J20.8 | 5 | Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger |
| P21.1 | 5 | Leichte oder mäßige Asphyxie unter der Geburt |
| P59.0 | 5 | Neugeborenenikterus in Verbindung mit vorzeitiger Geburt |
| P70.0 | 5 | Syndrom des Kindes einer Mutter mit gestationsbedingtem Diabetes mellitus |
| Q27.0 | 5 | Angeborenes Fehlen oder Hypoplasie der A. umbilicalis |
| Z03.8 | 5 | Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen |
| B34.1 | 4 | Infektion durch Enteroviren nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| F10.0 | 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| L08.0 | 4 | Pyodermie |
| P04.4 | 4 | Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch Einnahme von abhängigkeiterzeugenden Arzneimitteln oder Drogen durch die Mutter |
| P23.8 | 4 | Angeborene Pneumonie durch sonstige Erreger |
| P61.1 | 4 | Polyglobulie beim Neugeborenen |
| R62.8 | 4 | Sonstiges Ausbleiben der erwarteten physiologischen Entwicklung |
| A08.3 | (Datenschutz) | Enteritis durch sonstige Viren |
| A09.0 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs |
| A39.0 | (Datenschutz) | Meningokokkenmeningitis |
| A41.5 | (Datenschutz) | Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger |
| A85.0 | (Datenschutz) | Enzephalitis durch Enteroviren |
| A87.0 | (Datenschutz) | Meningitis durch Enteroviren |
| B09 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Virusinfektion, die durch Haut- und Schleimhautläsionen gekennzeichnet ist |
| B34.0 | (Datenschutz) | Infektion durch Adenoviren nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| B34.8 | (Datenschutz) | Sonstige Virusinfektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| B99 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten |
| D18.1 | (Datenschutz) | Lymphangiom |
| D37.6 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge |
| D64.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Anämien |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| D73.5 | (Datenschutz) | Infarzierung der Milz |
| E03.1 | (Datenschutz) | Angeborene Hypothyreose ohne Struma |
| E10.9 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen |
| E27.4 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Nebennierenrindeninsuffizienz |
| F12.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F40.8 | (Datenschutz) | Sonstige phobische Störungen |
| G06.0 | (Datenschutz) | Intrakranieller Abszess und intrakranielles Granulom |
| G40.3 | (Datenschutz) | Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome |
| G40.4 | (Datenschutz) | Sonstige generalisierte Epilepsie und epileptische Syndrome |
| G40.8 | (Datenschutz) | Sonstige Epilepsien |
| G93.1 | (Datenschutz) | Anoxische Hirnschädigung, anderenorts nicht klassifiziert |
| G95.1 | (Datenschutz) | Vaskuläre Myelopathien |
| I07.1 | (Datenschutz) | Trikuspidalklappeninsuffizienz |
| I10.9 | (Datenschutz) | Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet |
| I38 | (Datenschutz) | Endokarditis, Herzklappe nicht näher bezeichnet |
| I42.2 | (Datenschutz) | Sonstige hypertrophische Kardiomyopathie |
| I42.8 | (Datenschutz) | Sonstige Kardiomyopathien |
| I44.1 | (Datenschutz) | Atrioventrikulärer Block 2. Grades |
| I47.9 | (Datenschutz) | Paroxysmale Tachykardie, nicht näher bezeichnet |
| I49.1 | (Datenschutz) | Vorhofextrasystolie |
| I49.3 | (Datenschutz) | Ventrikuläre Extrasystolie |
| I49.4 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Extrasystolie |
| I50.0 | (Datenschutz) | Rechtsherzinsuffizienz |
| I61.6 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen |
| I82.0 | (Datenschutz) | Budd-Chiari-Syndrom |
| J10.1 | (Datenschutz) | Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |
| J13 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae |
| J18.8 | (Datenschutz) | Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet |
| J20.4 | (Datenschutz) | Akute Bronchitis durch Parainfluenzaviren |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| J20.5 | (Datenschutz) | Akute Bronchitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| J21.0 | (Datenschutz) | Akute Bronchiolitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| J69.0 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes |
| J90 | (Datenschutz) | Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert |
| J94.0 | (Datenschutz) | Chylöser (Pleura-) Erguss |
| K07.1 | (Datenschutz) | Anomalien des Kiefer-Schädelbasis-Verhältnisses |
| K56.4 | (Datenschutz) | Sonstige Obturation des Darmes |
| K59.0 | (Datenschutz) | Obstipation |
| L02.4 | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten |
| L03.0 | (Datenschutz) | Phlegmone an Fingern und Zehen |
| L08.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut |
| N00.9 | (Datenschutz) | Akutes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet |
| N12 | (Datenschutz) | Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet |
| N18.4 | (Datenschutz) | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4 |
| P01.1 | (Datenschutz) | Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch vorzeitigen Blasensprung |
| P04.2 | (Datenschutz) | Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch Tabakkonsum der Mutter |
| P07.0 | (Datenschutz) | Neugeborenes mit extrem niedrigem Geburtsgewicht |
| P12.0 | (Datenschutz) | Kephalhämatom durch Geburtsverletzung |
| P24.0 | (Datenschutz) | Mekoniumaspiration durch das Neugeborene |
| P25.1 | (Datenschutz) | Pneumothorax mit Ursprung in der Perinatalperiode |
| P28.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Störungen der Atmung beim Neugeborenen |
| P29.0 | (Datenschutz) | Herzinsuffizienz beim Neugeborenen |
| P29.3 | (Datenschutz) | Persistierender Fetalkreislauf |
| P36.3 | (Datenschutz) | Sepsis beim Neugeborenen durch sonstige und nicht näher bezeichnete Staphylokokken |
| P36.8 | (Datenschutz) | Sonstige bakterielle Sepsis beim Neugeborenen |
| P38 | (Datenschutz) | Omphalitis beim Neugeborenen mit oder ohne leichte Blutung |
| P39.4 | (Datenschutz) | Hautinfektion beim Neugeborenen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| P54.0 | (Datenschutz) | Hämatemesis beim Neugeborenen |
| P54.1 | (Datenschutz) | Meläna beim Neugeborenen |
| P61.4 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Anämien, anderenorts nicht klassifiziert |
| P70.1 | (Datenschutz) | Syndrom des Kindes einer diabetischen Mutter |
| P80.8 | (Datenschutz) | Sonstige Hypothermie beim Neugeborenen |
| P81.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Störungen der Temperaturregulation beim Neugeborenen |
| P91.2 | (Datenschutz) | Zerebrale Leukomalazie beim Neugeborenen |
| P91.6 | (Datenschutz) | Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie beim Neugeborenen [HIE] |
| P91.7 | (Datenschutz) | Erworbener Hydrozephalus beim Neugeborenen |
| P92.0 | (Datenschutz) | Erbrechen beim Neugeborenen |
| P92.3 | (Datenschutz) | Unterernährung beim Neugeborenen |
| P92.5 | (Datenschutz) | Schwierigkeit beim Neugeborenen bei Brusternährung |
| Q04.3 | (Datenschutz) | Sonstige Reduktionsdeformitäten des Gehirns |
| Q04.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Gehirns |
| Q17.0 | (Datenschutz) | Akzessorische Ohrmuschel |
| Q20.1 | (Datenschutz) | Rechter Doppelausstromventrikel [Double outlet right ventricle] |
| Q25.1 | (Datenschutz) | Koarktation der Aorta |
| Q25.3 | (Datenschutz) | Stenose der Aorta (angeboren) |
| Q25.4 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Fehlbildungen der Aorta |
| Q25.8 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Fehlbildungen der großen Arterien |
| Q27.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des peripheren Gefäßsystems |
| Q32.0 | (Datenschutz) | Angeborene Tracheomalazie |
| Q33.0 | (Datenschutz) | Angeborene Zystenlunge |
| Q34.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Atmungssystems |
| Q35.5 | (Datenschutz) | Spalte des harten und des weichen Gaumens |
| Q37.1 | (Datenschutz) | Spalte des harten Gaumens mit einseitiger Lippenpalte |
| Q41.0 | (Datenschutz) | Angeborene(s) Fehlen, Atresie und Stenose des Duodenums |
| Q50.1 | (Datenschutz) | Dysontogenetische Ovarialzyste |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| Q54.0 | (Datenschutz) | Glanduläre Hypospadie |
| Q65.0 | (Datenschutz) | Angeborene Luxation des Hüftgelenkes, einseitig |
| Q65.2 | (Datenschutz) | Angeborene Luxation des Hüftgelenkes, nicht näher bezeichnet |
| Q72.6 | (Datenschutz) | Longitudinaler Reduktionsdefekt der Fibula |
| Q76.0 | (Datenschutz) | Spina bifida occulta |
| Q84.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen des Integumentes |
| Q90.0 | (Datenschutz) | Trisomie 21, meiotische Non-disjunction |
| R01.1 | (Datenschutz) | Herzgeräusch, nicht näher bezeichnet |
| R17 | (Datenschutz) | Gelbsucht, nicht näher bezeichnet |
| R40.0 | (Datenschutz) | Somnolenz |
| R41.8 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen |
| R45.1 | (Datenschutz) | Ruhelosigkeit und Erregung |
| R55 | (Datenschutz) | Synkope und Kollaps |
| R93.0 | (Datenschutz) | Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik des Schädels und des Kopfes, anderenorts nicht klassifiziert |
| R95.0 | (Datenschutz) | Plötzlicher Kindstod mit Angabe einer Obduktion |
| S00.9 | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet |
| S06.0 | (Datenschutz) | Gehirnerschütterung |
| S06.5 | (Datenschutz) | Traumatische subdurale Blutung |
| S13.4 | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule |
| S22.0 | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels |
| S37.0 | (Datenschutz) | Verletzung der Niere |
| S39.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| T17.9 | (Datenschutz) | Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet |
| T18.1 | (Datenschutz) | Fremdkörper im Ösophagus |
| T18.2 | (Datenschutz) | Fremdkörper im Magen |
| T39.8 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige nichtopioidhaltige Analgetika und Antipyretika, anderenorts nicht klassifiziert |
| T44.7 | (Datenschutz) | Vergiftung: Beta-Rezeptorenblocker, anderenorts nicht klassifiziert |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| T55 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung von Seifen und Detergenzien |
| T62.2 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Sonstige verzehrte Pflanze(n) oder Teil(e) davon |
| T62.8 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Sonstige näher bezeichnete schädliche Substanzen, die mit der Nahrung aufgenommen wurden |
| T75.1 | (Datenschutz) | Ertrinken und nichttödliches Untertauchen |
| T88.5 | (Datenschutz) | Sonstige Komplikationen infolge Anästhesie |
| Z03.5 | (Datenschutz) | Beobachtung bei Verdacht auf sonstige kardiovaskuläre Krankheiten |
| Z03.6 | (Datenschutz) | Beobachtung bei Verdacht auf toxische Wirkung von aufgenommenen Substanzen |
| Z04.8 | (Datenschutz) | Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen näher bezeichneten Gründen |
| Z24.6 | (Datenschutz) | Notwendigkeit der Impfung gegen Virushepatitis |
| Z25.8 | (Datenschutz) | Notwendigkeit der Impfung gegen sonstige näher bezeichnete einzelne Viruskrankheiten |
| Z27.8 | (Datenschutz) | Notwendigkeit der Impfung gegen sonstige Kombinationen von Infektionskrankheiten |
| Z38.0 | (Datenschutz) | Einling, Geburt im Krankenhaus |
| Z38.3 | (Datenschutz) | Zwilling, Geburt im Krankenhaus |
| Z76.2 | (Datenschutz) | Gesundheitsüberwachung und Betreuung eines anderen gesunden Säuglings und Kindes |
| Z82 | (Datenschutz) | Bestimmte Behinderungen oder chronische Krankheiten in der Familienanamnese, die zu Schädigung oder Behinderung führen |
| Z84.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten oder Zustände in der Familienanamnese |

- **Prozeduren zu B-6.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-930 | 521 | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes |
| 1-208.8 | 459 | Registrierung evozierter Potentiale: Otoakustische Emissionen [OAE] |
| 9-262.0 | 415 | Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Routineversorgung |
| 8-390.0 | 272 | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett |
| 8-010.3 | 244 | Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen: Intravenös, kontinuierlich |
| 3-033.0 | 176 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Neugeborenen und Kleinkindern: Sonographie des Körperstammes |
| 3-034 | 147 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking] |
| 9-262.1 | 124 | Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Spezielle Versorgung (Risiko-Neugeborenes) |
| 8-711.00 | 102 | Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen: Atemunterstützung mit kontinuierlichem positiven Atemwegsdruck [CPAP]: Bei Neugeborenen (0. bis 28. Lebenstag) |
| 8-706 | 100 | Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung |
| 8-560.2 | 85 | Lichttherapie: Lichttherapie des Neugeborenen (bei Hyperbilirubinämie) |
| 1-208.0 | 77 | Registrierung evozierter Potentiale: Akustisch [AEP] |
| 3-035 | 49 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung |
| 1-207.0 | 44 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 8-903 | 43 | (Analgo-)Sedierung |
| 1-204.2 | 26 | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme |
| 8-831.0 | 23 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 9-401.31 | 23 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 8-121 | 22 | Darmspülung |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 9-401.32 | 22 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 8-701 | 18 | Einfache endotracheale Intubation |
| 8-720 | 17 | Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen |
| 8-900 | 17 | Intravenöse Anästhesie |
| 9-500.0 | 17 | Patientenschulung: Basisschulung |
| 8-711.1 | 16 | Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen: Kontrollierte Beatmung bei Neugeborenen |
| 1-945.0 | 15 | Diagnostik bei Verdacht auf Gefährdung von Kindeswohl und Kindergesundheit: Ohne weitere Maßnahmen |
| 8-017.0 | 13 | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-98d.0 | 12 | Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 1 bis 196 Aufwandspunkte |
| 1-945.1 | 10 | Diagnostik bei Verdacht auf Gefährdung von Kindeswohl und Kindergesundheit: Mit Durchführung von mindestens einer spezifisch protokollierten Fallkonferenz |
| 6-003.9 | 9 | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Surfactantgabe bei Neugeborenen |
| 8-211 | 8 | Redressierende Verfahren |
| 8-017.2 | 7 | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 1-206 | 6 | Neurographie |
| 6-004.01 | 6 | Applikation von Medikamenten, Liste 4: Palivizumab, parenteral: 30 mg bis unter 45 mg |
| 8-800.c0 | 6 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 9-401.30 | 6 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 8-810.x | 5 | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige |
| 8-98g.11 | 5 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 1-790 | 4 | Kardiorespiratorische Polysomnographie |
| 6-004.00 | 4 | Applikation von Medikamenten, Liste 4: Palivizumab, parenteral: 15 mg bis unter 30 mg |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-144.1 | 4 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem |
| 8-98g.10 | 4 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 1-204.0 | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes |
| 1-207.1 | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie (EEG): Schlaf-EEG (10/20 Elektroden) |
| 1-208.2 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 1-208.4 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP] |
| 1-844 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle |
| 1-942.0 | (Datenschutz) | Komplexe neuropädiatrische Diagnostik: Ohne weitere Maßnahmen |
| 5-249.6 | (Datenschutz) | Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Anpassung einer Gaumenplatte |
| 5-333.1 | (Datenschutz) | Adhäsionolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch |
| 5-340.b | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch |
| 5-892.06 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Schulter und Axilla |
| 5-898.6 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes |
| 5-984 | (Datenschutz) | Mikrochirurgische Technik |
| 6-004.02 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 4: Palivizumab, parenteral: 45 mg bis unter 60 mg |
| 6-004.03 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 4: Palivizumab, parenteral: 60 mg bis unter 75 mg |
| 8-017.1 | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 8-020.x | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Sonstige |
| 8-100.6 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit flexiblem Instrument |
| 8-100.8 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie |
| 8-120 | (Datenschutz) | Magenspülung |
| 8-144.0 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-144.2 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter |
| 8-151.4 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion |
| 8-152.1 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 8-155.1 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Harnorganen: Nierenbecken |
| 8-201.g | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk |
| 8-310.x | (Datenschutz) | Aufwendige Gipsverbände: Sonstige |
| 8-390.4 | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Lagerung bei Extensionen |
| 8-607.1 | (Datenschutz) | Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines Speziallagerungssystems |
| 8-607.x | (Datenschutz) | Hypothermiebehandlung: Sonstige |
| 8-704 | (Datenschutz) | Intubation mit Doppellumentubus |
| 8-711.01 | (Datenschutz) | Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen: Atemunterstützung mit kontinuierlichem positiven Atemwegsdruck [CPAP]: Bei Säuglingen (29. bis 365. Lebenstag) |
| 8-711.2 | (Datenschutz) | Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen: Assistierte Beatmung bei Neugeborenen |
| 8-711.4 | (Datenschutz) | Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Neugeborenen und Säuglingen: Atemunterstützung durch Anwendung von High-Flow-Nasenkanülen [HFNC-System] |
| 8-716.00 | (Datenschutz) | Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Nicht invasive häusliche Beatmung |
| 8-771 | (Datenschutz) | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation |
| 8-800.60 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat |
| 8-800.g0 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat |
| 8-839.x | (Datenschutz) | Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Sonstige |
| 8-920 | (Datenschutz) | EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h |
| 8-98d.1 | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 197 bis 392 Aufwandspunkte |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-98d.2 | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 393 bis 588 Aufwandspunkte |
| 8-98d.3 | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 589 bis 784 Aufwandspunkte |
| 8-98d.6 | (Datenschutz) | Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 1177 bis 1470 Aufwandspunkte |
| 8-98g.12 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 9-262.x | (Datenschutz) | Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Sonstige |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-7.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| E66.0 | 128 | Adipositas durch übermäßige Kalorienzufuhr |
| K57.3 | 87 | Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess |
| K80.1 | 87 | Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis |
| K40.9 | 83 | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K35.3 | 74 | Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis |
| K80.0 | 69 | Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis |
| E66.2 | 52 | Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation |
| K35.8 | 48 | Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet |
| K59.0 | 42 | Obstipation |
| K43.2 | 36 | Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| I70.2 | 30 | Atherosklerose der Extremitätenarterien |
| A09.9 | 27 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs |
| E11.7 | 27 | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen |
| K56.5 | 26 | Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion |
| K61.0 | 25 | Analabszess |
| K40.2 | 24 | Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| R10.4 | 24 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen |
| K42.0 | 22 | Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| T81.4 | 20 | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert |
| L05.0 | 18 | Pilonidalzyste mit Abszess |
| K57.2 | 17 | Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess |
| L02.2 | 17 | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf |
| L72.1 | 16 | Trichilemmalzyste |
| E04.2 | 14 | Nichttoxische mehrknotige Struma |
| K42.9 | 14 | Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K21.0 | 11 | Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis |
| K36 | 11 | Sonstige Appendizitis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| I83.9 | 10 | Varizen der unteren Extremitäten ohne Ulzeration oder Entzündung |
| K43.0 | 10 | Narbenhernie mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| N23 | 10 | Nicht näher bezeichnete Nierenkolik |
| C18.2 | 9 | Bösartige Neubildung: Colon ascendens |
| C20 | 9 | Bösartige Neubildung des Rektums |
| K35.2 | 9 | Akute Appendizitis mit generalisierter Peritonitis |
| K56.4 | 9 | Sonstige Obturation des Darmes |
| K91.8 | 9 | Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert |
| K56.7 | 8 | Ileus, nicht näher bezeichnet |
| K80.2 | 8 | Gallenblasenstein ohne Cholezystitis |
| K80.3 | 8 | Gallengangstein mit Cholangitis |
| L02.3 | 8 | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß |
| R10.3 | 8 | Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches |
| C18.7 | 7 | Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum |
| I63.3 | 7 | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien |
| K52.9 | 7 | Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet |
| K65.0 | 7 | Akute Peritonitis |
| N20.1 | 7 | Ureterstein |
| T81.0 | 7 | Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert |
| T81.8 | 7 | Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert |
| C25.0 | 6 | Bösartige Neubildung: Pankreaskopf |
| I83.0 | 6 | Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration |
| K63.2 | 6 | Darmfistel |
| K64.5 | 6 | Perianalvenenthrombose |
| L02.4 | 6 | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten |
| L89.3 | 6 | Dekubitus 4. Grades |
| N39.0 | 6 | Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet |
| I65.2 | 5 | Verschluss und Stenose der A. carotis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| K60.3 | 5 | Analfistel |
| L73.2 | 5 | Hidradenitis suppurativa |
| N20.0 | 5 | Nierenstein |
| N83.2 | 5 | Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten |
| T81.3 | 5 | Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert |
| A41.5 | 4 | Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger |
| C16.0 | 4 | Bösartige Neubildung: Kardia |
| D17.1 | 4 | Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes |
| K40.3 | 4 | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| K55.0 | 4 | Akute Gefäßkrankheiten des Darmes |
| K63.5 | 4 | Polyp des Kolons |
| K64.2 | 4 | Hämorrhoiden 3. Grades |
| K76.8 | 4 | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber |
| K85.0 | 4 | Idiopathische akute Pankreatitis |
| T82.5 | 4 | Mechanische Komplikation durch sonstige Geräte und Implantate im Herzen und in den Gefäßen |
| A04.5 | (Datenschutz) | Enteritis durch Campylobacter |
| A04.7 | (Datenschutz) | Enterokolitis durch Clostridium difficile |
| A09.0 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs |
| A46 | (Datenschutz) | Erysipel [Wundrose] |
| A74.8 | (Datenschutz) | Sonstige Chlamydienkrankheiten |
| B34.9 | (Datenschutz) | Virusinfektion, nicht näher bezeichnet |
| B37.8 | (Datenschutz) | Kandidose an sonstigen Lokalisationen |
| B80 | (Datenschutz) | Enterobiasis |
| C16.2 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi |
| C16.3 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Antrum pyloricum |
| C16.5 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Kleine Krümmung des Magens, nicht näher bezeichnet |
| C18.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Zäkum |
| C18.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| C18.4 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Colon transversum |
| C18.5 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Flexura coli sinistra [lienalis] |
| C18.6 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Colon descendens |
| C22.0 | (Datenschutz) | Leberzellkarzinom |
| C22.1 | (Datenschutz) | Intrahepatisches Gallengangskarzinom |
| C23 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung der Gallenblase |
| C25.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreaskörper |
| C34.3 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus) |
| C44.4 | (Datenschutz) | Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses |
| C49.2 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte |
| C56 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Ovars |
| C73 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung der Schilddrüse |
| C74.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Nebennierenrinde |
| C77.4 | (Datenschutz) | Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung: Inguinale Lymphknoten und Lymphknoten der unteren Extremität |
| C78.6 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums |
| C78.7 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge |
| C79.2 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung der Haut |
| C79.8 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen |
| C81.1 | (Datenschutz) | Nodulär-sklerosierendes (klassisches) Hodgkin-Lymphom |
| C82.3 | (Datenschutz) | Follikuläres Lymphom Grad IIIa |
| C83.1 | (Datenschutz) | Mantelzell-Lymphom |
| C88.4 | (Datenschutz) | Extranodales Marginalzonen-B-Zell-Lymphom des Mukosa-assoziierten lymphatischen Gewebes [MALT-Lymphom] |
| D01.0 | (Datenschutz) | Carcinoma in situ: Kolon |
| D12.0 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Zäkum |
| D12.3 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Colon transversum |
| D12.8 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Rektum |
| D13.4 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Leber |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| D13.6 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Pankreas |
| D17.2 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten |
| D17.9 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung des Fettgewebes, nicht näher bezeichnet |
| D21.4 | (Datenschutz) | Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens |
| D25.9 | (Datenschutz) | Leiomyom des Uterus, nicht näher bezeichnet |
| D27 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung des Ovars |
| D35.1 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Nebenschilddrüse |
| D37.3 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Appendix vermiformis |
| D37.4 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Kolon |
| D37.5 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Rektum |
| D37.6 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge |
| D37.7 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Sonstige Verdauungsorgane |
| D41.0 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Niere |
| D50.0 | (Datenschutz) | Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch) |
| E04.1 | (Datenschutz) | Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten |
| E04.9 | (Datenschutz) | Nichttoxische Struma, nicht näher bezeichnet |
| E05.2 | (Datenschutz) | Hyperthyreose mit toxischer mehrknotiger Struma |
| E21.0 | (Datenschutz) | Primärer Hyperparathyreoidismus |
| E65 | (Datenschutz) | Lokalisierte Adipositas |
| F05.1 | (Datenschutz) | Delir bei Demenz |
| F32.2 | (Datenschutz) | Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| F32.3 | (Datenschutz) | Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen |
| F45.4 | (Datenschutz) | Anhaltende Schmerzstörung |
| G40.1 | (Datenschutz) | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen |
| I26.9 | (Datenschutz) | Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale |
| I42.8 | (Datenschutz) | Sonstige Kardiomyopathien |
| I48.0 | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, paroxysmal |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| I50.1 | (Datenschutz) | Linksherzinsuffizienz |
| I63.2 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien |
| I63.5 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien |
| I83.1 | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung |
| I83.2 | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung |
| I86.2 | (Datenschutz) | Beckenvarizen |
| I87.2 | (Datenschutz) | Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) |
| I88.0 | (Datenschutz) | Unspezifische mesenteriale Lymphadenitis |
| J15.9 | (Datenschutz) | Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J95.8 | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen |
| K25.0 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung |
| K25.1 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Akut, mit Perforation |
| K25.5 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Perforation |
| K26.0 | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung |
| K26.1 | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Akut, mit Perforation |
| K26.3 | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation |
| K26.9 | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation |
| K28.0 | (Datenschutz) | Ulcus pepticum jejuni: Akut, mit Blutung |
| K28.3 | (Datenschutz) | Ulcus pepticum jejuni: Akut, ohne Blutung oder Perforation |
| K28.9 | (Datenschutz) | Ulcus pepticum jejuni: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation |
| K29.1 | (Datenschutz) | Sonstige akute Gastritis |
| K29.3 | (Datenschutz) | Chronische Oberflächengastritis |
| K29.4 | (Datenschutz) | Chronische atrophische Gastritis |
| K29.7 | (Datenschutz) | Gastritis, nicht näher bezeichnet |
| K29.8 | (Datenschutz) | Duodenitis |
| K31.5 | (Datenschutz) | Duodenalverschluss |
| K31.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| K38.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Appendix |
| K40.1 | (Datenschutz) | Doppelseitige Hernia inguinalis mit Gangrän |
| K40.4 | (Datenschutz) | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Gangrän |
| K41.3 | (Datenschutz) | Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| K41.4 | (Datenschutz) | Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Gangrän |
| K42.1 | (Datenschutz) | Hernia umbilicalis mit Gangrän |
| K43.1 | (Datenschutz) | Narbenhernie mit Gangrän |
| K43.5 | (Datenschutz) | Parastomale Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K43.6 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Hernia ventralis mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| K43.9 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Hernia ventralis ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K44.0 | (Datenschutz) | Hernia diaphragmatica mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| K44.9 | (Datenschutz) | Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K50.0 | (Datenschutz) | Crohn-Krankheit des Dünndarmes |
| K50.1 | (Datenschutz) | Crohn-Krankheit des Dickdarmes |
| K50.8 | (Datenschutz) | Sonstige Crohn-Krankheit |
| K51.0 | (Datenschutz) | Ulzeröse (chronische) Pankolitis |
| K51.3 | (Datenschutz) | Ulzeröse (chronische) Rektosigmoiditis |
| K52.1 | (Datenschutz) | Toxische Gastroenteritis und Kolitis |
| K55.1 | (Datenschutz) | Chronische Gefäßkrankheiten des Darmes |
| K55.2 | (Datenschutz) | Angiodysplasie des Kolons |
| K55.9 | (Datenschutz) | Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet |
| K56.0 | (Datenschutz) | Paralytischer Ileus |
| K56.1 | (Datenschutz) | Invagination |
| K56.6 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion |
| K57.0 | (Datenschutz) | Divertikulose des Dünndarmes mit Perforation und Abszess |
| K58.9 | (Datenschutz) | Reizdarmsyndrom ohne Diarrhoe |
| K60.0 | (Datenschutz) | Akute Analfissur |
| K60.2 | (Datenschutz) | Analfissur, nicht näher bezeichnet |
| K61.1 | (Datenschutz) | Rektalabszess |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| K62.2 | (Datenschutz) | Analprolaps |
| K62.3 | (Datenschutz) | Rektumprolaps |
| K63.1 | (Datenschutz) | Perforation des Darmes (nichttraumatisch) |
| K63.3 | (Datenschutz) | Darmulkus |
| K64.0 | (Datenschutz) | Hämorrhoiden 1. Grades |
| K64.1 | (Datenschutz) | Hämorrhoiden 2. Grades |
| K64.3 | (Datenschutz) | Hämorrhoiden 4. Grades |
| K64.8 | (Datenschutz) | Sonstige Hämorrhoiden |
| K66.1 | (Datenschutz) | Hämoperitoneum |
| K80.4 | (Datenschutz) | Gallengangsstein mit Cholezystitis |
| K80.5 | (Datenschutz) | Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis |
| K81.0 | (Datenschutz) | Akute Cholezystitis |
| K81.1 | (Datenschutz) | Chronische Cholezystitis |
| K82.2 | (Datenschutz) | Perforation der Gallenblase |
| K82.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenblase |
| K83.0 | (Datenschutz) | Cholangitis |
| K83.1 | (Datenschutz) | Verschluss des Gallenganges |
| K83.3 | (Datenschutz) | Fistel des Gallenganges |
| K85.1 | (Datenschutz) | Biliäre akute Pankreatitis |
| K85.2 | (Datenschutz) | Alkoholinduzierte akute Pankreatitis |
| K85.9 | (Datenschutz) | Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet |
| K86.0 | (Datenschutz) | Alkoholinduzierte chronische Pankreatitis |
| K86.1 | (Datenschutz) | Sonstige chronische Pankreatitis |
| K91.3 | (Datenschutz) | Postoperativer Darmverschluss |
| L02.1 | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Hals |
| L03.1 | (Datenschutz) | Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten |
| L03.3 | (Datenschutz) | Phlegmone am Rumpf |
| L04.8 | (Datenschutz) | Akute Lymphadenitis an sonstigen Lokalisationen |
| L05.9 | (Datenschutz) | Pilonidalzyste ohne Abszess |
| L89.2 | (Datenschutz) | Dekubitus 3. Grades |
| L90.5 | (Datenschutz) | Narben und Fibrosen der Haut |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| L92.3 | (Datenschutz) | Fremdkörpergranulom der Haut und der Unterhaut |
| M16.1 | (Datenschutz) | Sonstige primäre Koxarthrose |
| M20.1 | (Datenschutz) | Hallux valgus (erworben) |
| M54.1 | (Datenschutz) | Radikulopathie |
| M54.4 | (Datenschutz) | Lumboischialgie |
| M54.5 | (Datenschutz) | Kreuzschmerz |
| M62.0 | (Datenschutz) | Muskeldiastase |
| M80.1 | (Datenschutz) | Osteoporose mit pathologischer Fraktur nach Ovariectomie |
| N00.9 | (Datenschutz) | Akutes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet |
| N10 | (Datenschutz) | Akute tubulointerstitielle Nephritis |
| N13.9 | (Datenschutz) | Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie, nicht näher bezeichnet |
| N17.9 | (Datenschutz) | Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet |
| N18.5 | (Datenschutz) | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5 |
| N20.9 | (Datenschutz) | Harnstein, nicht näher bezeichnet |
| N21.0 | (Datenschutz) | Stein in der Harnblase |
| N30.0 | (Datenschutz) | Akute Zystitis |
| N30.4 | (Datenschutz) | Strahlenzystitis |
| N39.4 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Harninkontinenz |
| N49.2 | (Datenschutz) | Entzündliche Krankheiten des Skrotums |
| N70.0 | (Datenschutz) | Akute Salpingitis und Oophoritis |
| N76.0 | (Datenschutz) | Akute Kolpitis |
| N76.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva |
| N83.5 | (Datenschutz) | Torsion des Ovars, des Ovarstieles und der Tuba uterina |
| N83.6 | (Datenschutz) | Hämatosalpinx |
| Q43.0 | (Datenschutz) | Meckel-Divertikel |
| Q64.4 | (Datenschutz) | Fehlbildung des Urachus |
| R10.1 | (Datenschutz) | Schmerzen im Bereich des Oberbauches |
| R11 | (Datenschutz) | Übelkeit und Erbrechen |
| R29.6 | (Datenschutz) | Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| R33 | (Datenschutz) | Harnverhaltung |
| R39.1 | (Datenschutz) | Sonstige Miktionsstörungen |
| R59.0 | (Datenschutz) | Lymphknotenvergrößerung, umschrieben |
| S06.0 | (Datenschutz) | Gehirnerschütterung |
| S20.2 | (Datenschutz) | Prellung des Thorax |
| S22.0 | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels |
| S30.0 | (Datenschutz) | Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| S30.1 | (Datenschutz) | Prellung der Bauchdecke |
| S31.7 | (Datenschutz) | Multiple offene Wunden des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| S31.8 | (Datenschutz) | Offene Wunde sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Abdomens |
| S36.0 | (Datenschutz) | Verletzung der Milz |
| S36.5 | (Datenschutz) | Verletzung des Dickdarmes |
| S39.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| S72.3 | (Datenschutz) | Fraktur des Femurschaftes |
| T18.4 | (Datenschutz) | Fremdkörper im Dickdarm |
| T43.5 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antipsychotika und Neuroleptika |
| T82.7 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige Geräte, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen |
| T82.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen |
| T82.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Komplikation durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Herzen und in den Gefäßen |
| T83.6 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Genitaltrakt |
| T85.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Komplikation durch interne Prothese, Implantat oder Transplantat |
| Z03.8 | (Datenschutz) | Beobachtung bei sonstigen Verdachtsfällen |

- **Prozeduren zu B-7.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-900 | 280 | Intravenöse Anästhesie |
| 5-916.a0 | 209 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut |
| 9-500.1 | 190 | Patientenschulung: Grundlegende Patientenschulung |
| 5-511.11 | 184 | Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge |
| 8-831.0 | 182 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 5-445.41 | 149 | Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Mit Staplernahut oder Transsektion (bei Adipositas), mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose: Laparoskopisch |
| 5-932.00 | 143 | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material: Ohne Beschichtung |
| 5-470.1x | 115 | Appendektomie: Laparoskopisch: Sonstige |
| 8-910 | 101 | Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie |
| 5-916.a3 | 89 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen |
| 5-530.32 | 83 | Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP] |
| 5-469.20 | 71 | Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch |
| 5-916.a5 | 69 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums |
| 5-541.2 | 67 | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie |
| 5-545.0 | 60 | Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz) |
| 8-919 | 55 | Komplexe Akutschmerzbehandlung |
| 5-894.0b | 46 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-534.03 | 42 | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-469.21 | 36 | Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch |
| 5-434.51 | 35 | Atypische partielle Magenresektion: Herstellung eines Schlauchmagens [Sleeve Resection]: Laparoskopisch |
| 5-900.1b | 33 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion |
| 8-190.31 | 33 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 8-800.c0 | 33 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 9-984.7 | 31 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 5-530.1 | 29 | Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss |
| 5-470.11 | 28 | Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler) |
| 5-986.x | 25 | Minimalinvasive Technik: Sonstige |
| 8-190.30 | 25 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-854.2 | 25 | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |
| 9-401.30 | 25 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 5-455.41 | 23 | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-511.51 | 23 | Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparoskopie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge |
| 5-536.44 | 22 | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandersatz |
| 5-399.5 | 20 | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-490.0 | 20 | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision |
| 5-897.0 | 20 | Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision |
| 5-896.1b | 19 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion |
| 5-986.2 | 19 | Minimalinvasive Technik: Einsatz eines Single-Port-Systems bei laparoskopischen Operationen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-069.40 | 18 | Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Nicht kontinuierlich [IONM] |
| 5-393.53 | 18 | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, oberhalb des Kniegelenkes |
| 5-534.1 | 18 | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss |
| 5-549.5 | 18 | Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage |
| 5-381.70 | 17 | Endarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. femoralis |
| 5-541.0 | 17 | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie |
| 5-385.70 | 16 | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna |
| 5-511.41 | 16 | Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparotomie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge |
| 5-541.4 | 16 | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Anlegen eines temporären Bauchdeckenverschlusses |
| 5-869.1 | 16 | Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend |
| 5-063.0 | 15 | Thyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie |
| 5-455.75 | 15 | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Laparoskopisch mit Anastomose |
| 5-470.0 | 15 | Appendektomie: Offen chirurgisch |
| 5-490.1 | 15 | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision |
| 8-83b.bx | 15 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons |
| 5-536.47 | 14 | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik |
| 5-896.0b | 14 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Bauchregion |
| 5-932.1 | 14 | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material |
| 8-83b.x | 14 | Zusatzinformationen zu Materialien: Sonstige |
| 5-385.b | 13 | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Endoluminale Radiofrequenzablation |
| 5-452.61 | 13 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 5-541.1 | 13 | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage |
| 8-836.0q | 13 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 9-500.0 | 13 | Patientenschulung: Basisschulung |
| 9-984.9 | 13 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 5-381.02 | 12 | Endarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell |
| 5-454.20 | 12 | Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Offen chirurgisch |
| 5-894.0d | 12 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß |
| 8-190.21 | 12 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 1-207.0 | 11 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 5-534.35 | 11 | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik |
| 5-541.3 | 11 | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Second-look-Laparotomie (programmierte Relaparotomie) |
| 5-395.02 | 10 | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell |
| 5-454.60 | 10 | Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Offen chirurgisch |
| 5-469.d3 | 10 | Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch |
| 5-542.2 | 10 | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Omphalektomie |
| 5-896.1g | 10 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß |
| 8-831.2 | 10 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel |
| 5-395.70 | 9 | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis |
| 5-469.00 | 9 | Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch |
| 5-511.01 | 9 | Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge |
| 5-894.0e | 9 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-190.32 | 9 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage |
| 8-925.0x | 9 | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Sonstige |
| 9-401.31 | 9 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 3-058 | 8 | Endosonographie des Rektums |
| 5-455.01 | 8 | Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-493.2 | 8 | Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan) |
| 5-539.32 | 8 | Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP] |
| 5-916.a1 | 8 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten |
| 9-320 | 8 | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 9-984.8 | 8 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 1-694 | 7 | Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie) |
| 5-469.10 | 7 | Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch |
| 5-471.0 | 7 | Simultane Appendektomie: Während einer Laparotomie aus anderen Gründen |
| 5-471.1x | 7 | Simultane Appendektomie: Während einer Laparoskopie aus anderen Gründen: Sonstige |
| 5-530.01 | 7 | Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Hydrozelenwandresektion |
| 5-530.33 | 7 | Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior) |
| 5-530.34 | 7 | Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior) |
| 5-543.20 | 7 | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiiell |
| 5-865.7 | 7 | Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation |
| 5-892.1b | 7 | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 5-896.1f | 7 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel |
| 5-896.xb | 7 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion |
| 8-190.33 | 7 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage |
| 8-191.5 | 7 | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband |
| 8-915 | 7 | Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie |
| 9-401.32 | 7 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 1-206 | 6 | Neurographie |
| 1-620.00 | 6 | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen |
| 3-030 | 6 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel |
| 5-452.62 | 6 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge |
| 5-454.10 | 6 | Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Offen chirurgisch |
| 5-455.61 | 6 | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-455.71 | 6 | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-467.01 | 6 | Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Jejunum |
| 5-501.00 | 6 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Offen chirurgisch |
| 5-534.0x | 6 | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Sonstige |
| 5-542.0 | 6 | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision |
| 5-894.0a | 6 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-894.1a | 6 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken |
| 5-932.2 | 6 | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material |
| 8-144.2 | 6 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter |
| 8-836.0s | 6 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Arterien Oberschenkel |
| 8-840.0q | 6 | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-987.10 | 6 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 1-559.4 | 5 | Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum |
| 1-901.0 | 5 | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach |
| 5-454.50 | 5 | Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Jejunums: Offen chirurgisch |
| 5-455.21 | 5 | Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalsektion: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-455.25 | 5 | Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozäkalsektion: Laparoskopisch mit Anastomose |
| 5-467.02 | 5 | Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Ileum |
| 5-467.12 | 5 | Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Ileum |
| 5-469.11 | 5 | Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch |
| 5-470.2 | 5 | Appendektomie: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch |
| 5-491.0 | 5 | Operative Behandlung von Analfisteln: Inzision (Spaltung) |
| 5-493.5 | 5 | Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Mit Stapler |
| 5-524.2 | 5 | Partielle Resektion des Pankreas: Pankreaskopfresektion, pyloruserhaltend |
| 5-534.x | 5 | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Sonstige |
| 5-536.0 | 5 | Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 5-536.45 | 5 | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM] |
| 5-546.20 | 5 | Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Ohne Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material |
| 5-850.d6 | 5 | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Bauchregion |
| 5-894.0c | 5 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion |
| 5-896.0d | 5 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Gesäß |
| 5-901.0e | 5 | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie |
| 8-020.8 | 5 | Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse |
| 8-144.1 | 5 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem |
| 8-190.20 | 5 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 3-052 | 4 | Transösophageale Echokardiographie [TEE] |
| 5-381.72 | 4 | Enderarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. poplitea |
| 5-385.72 | 4 | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva |
| 5-399.7 | 4 | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-448.42 | 4 | Andere Rekonstruktion am Magen: Fundoplikatio: Laparoskopisch |
| 5-451.1 | 4 | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Sonstige Exzision, offen chirurgisch |
| 5-455.72 | 4 | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-455.77 | 4 | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch |
| 5-467.11 | 4 | Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Jejunum |
| 5-502.0 | 4 | Anatomische (typische) Leberresektion: Segmentresektion (ein Segment) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-524.y | 4 | Partielle Resektion des Pankreas: N.n.bez. |
| 5-530.72 | 4 | Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP] |
| 5-538.1 | 4 | Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss |
| 5-545.1 | 4 | Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Definitiver Verschluss eines temporären Bauchdeckenverschlusses |
| 5-892.0d | 4 | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß |
| 5-892.0e | 4 | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie |
| 5-894.1b | 4 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-895.0d | 4 | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Gesäß |
| 5-896.06 | 4 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Schulter und Axilla |
| 5-930.01 | 4 | Art des Transplantates: Autogen: Mit externer In-vitro-Aufbereitung |
| 5-932.0x | 4 | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material: Mit sonstiger Beschichtung |
| 8-800.c1 | 4 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE |
| 8-812.52 | 4 | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE |
| 9-984.6 | 4 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1 |
| 9-984.a | 4 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5 |
| 9-984.b | 4 | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |
| 1-205 | (Datenschutz) | Elektromyographie (EMG) |
| 1-208.2 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 1-275.0 | (Datenschutz) | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen |
| 1-275.2 | (Datenschutz) | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 1-424 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark |
| 1-425.5 | (Datenschutz) | (Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus: Lymphknoten, iliakal |
| 1-426.4 | (Datenschutz) | (Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, paraaortal |
| 1-447 | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas |
| 1-551.0 | (Datenschutz) | Biopsie an der Leber durch Inzision: Durch Exzision |
| 1-557.0 | (Datenschutz) | Biopsie an Rektum und perirektalem Gewebe durch Inzision: Rektum |
| 1-559.5 | (Datenschutz) | Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Retroperitoneales Gewebe |
| 1-586.1 | (Datenschutz) | Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Supraklavikulär |
| 1-610.0 | (Datenschutz) | Diagnostische Laryngoskopie: Direkt |
| 1-620.01 | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage |
| 1-695.0 | (Datenschutz) | Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ: Magen |
| 1-695.2 | (Datenschutz) | Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ: Dickdarm |
| 1-710 | (Datenschutz) | Ganzkörperplethysmographie |
| 1-715 | (Datenschutz) | Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt |
| 1-770 | (Datenschutz) | Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment |
| 1-853.2 | (Datenschutz) | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion |
| 1-853.x | (Datenschutz) | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige |
| 1-859.x | (Datenschutz) | Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige |
| 1-902.0 | (Datenschutz) | Testpsychologische Diagnostik: Einfach |
| 3-053 | (Datenschutz) | Endosonographie des Magens |
| 5-032.02 | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente |
| 5-038.20 | (Datenschutz) | Operationen am spinalen Liquorsystem: Implantation oder Wechsel eines Katheters zur intrathekalen und/oder epiduralen Infusion: Temporärer Katheter zur Testinfusion |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-059.84 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Nerven und Ganglien: Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems: Implantation oder Wechsel einer Vagusnervstimulator-Elektrode |
| 5-059.c8 | (Datenschutz) | Implantation oder Wechsel eines Vagusnervstimulationssystems mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode |
| 5-060.0 | (Datenschutz) | Inzision im Gebiet der Schilddrüse: Ohne weitere Maßnahmen |
| 5-060.2 | (Datenschutz) | Inzision im Gebiet der Schilddrüse: Exploration |
| 5-061.0 | (Datenschutz) | Hemithyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie |
| 5-061.2 | (Datenschutz) | Hemithyreoidektomie: Mit Parathyreoidektomie |
| 5-062.1 | (Datenschutz) | Andere partielle Schilddrüsenresektion: Exzision eines Knotens |
| 5-063.2 | (Datenschutz) | Thyreoidektomie: Mit Parathyreoidektomie |
| 5-067.0 | (Datenschutz) | Parathyreoidektomie: Ohne Replantation |
| 5-069.41 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Kontinuierlich [CIONM] |
| 5-072.01 | (Datenschutz) | Adrenalektomie: Ohne Ovariektomie: Offen chirurgisch abdominal |
| 5-311.0 | (Datenschutz) | Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie |
| 5-342.11 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums: Resektion: Ohne Resektion an mediastinalen Organen |
| 5-380.70 | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. femoralis |
| 5-380.72 | (Datenschutz) | Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea |
| 5-381.00 | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis n.n.bez. |
| 5-381.03 | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis externa |
| 5-381.71 | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris |
| 5-385.2 | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Lokale Exzision |
| 5-385.4 | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Transkutane Unterbindung der Vv. perforantes (als selbständiger Eingriff) |
| 5-385.74 | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: Vv. saphenae magna et parva |
| 5-385.80 | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: (Isolierte) Crossektomie: V. saphena magna |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-385.90 | (Datenschutz) | Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairesse (als selbständiger Eingriff): V. saphena magna |
| 5-386.a5 | (Datenschutz) | Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme: Oberflächliche Venen: Oberschenkel |
| 5-388.02 | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell |
| 5-392.10 | (Datenschutz) | Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel (Cimino-Fistel): Ohne Vorverlagerung der Vena basilica |
| 5-392.31 | (Datenschutz) | Anlegen eines arteriovenösen Shuntes: Innere AV-Fistel mit alloplastischem Material: Mit Implantat mit Abstrom in den rechten Vorhof |
| 5-393.43 | (Datenschutz) | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. iliaca und viszerale Arterien: Iliopopliteal n.n.bez. |
| 5-393.54 | (Datenschutz) | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femoropopliteal, unterhalb des Kniegelenkes |
| 5-393.55 | (Datenschutz) | Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen: A. femoralis: Femorocrural |
| 5-394.2 | (Datenschutz) | Revision einer Blutgefäßoperation: Revision eines vaskulären Implantates |
| 5-395.00 | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis n.n.bez. |
| 5-395.03 | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis externa |
| 5-395.71 | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. profunda femoris |
| 5-395.72 | (Datenschutz) | Patchplastik an Blutgefäßen: Arterien Oberschenkel: A. poplitea |
| 5-399.6 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Revision von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-399.x | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Sonstige |
| 5-401.40 | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Iliakal, offen chirurgisch: Ohne Markierung |
| 5-401.50 | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Inguinal, offen chirurgisch: Ohne Markierung |
| 5-401.90 | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Iliakal, laparoskopisch: Ohne Markierung |
| 5-401.b | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mehrere abdominale Lymphknotenstationen mit Leberbiopsie, laparoskopisch [Staging-Laparoskopie] |
| 5-401.h | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Abdominal, offen chirurgisch |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-413.10 | (Datenschutz) | Splenektomie: Total: Offen chirurgisch |
| 5-419.2 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Milz: Fibrinklebung |
| 5-429.j2 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: Maßnahmen bei selbstexpandierender Prothese: Entfernung |
| 5-430.0 | (Datenschutz) | Gastrotomie: Ohne weitere Maßnahmen |
| 5-430.x | (Datenschutz) | Gastrotomie: Sonstige |
| 5-433.0 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, offen chirurgisch |
| 5-433.21 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-433.52 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation |
| 5-434.0 | (Datenschutz) | Atypische partielle Magenresektion: Segmentresektion |
| 5-434.40 | (Datenschutz) | Atypische partielle Magenresektion: Biliopankreatische Diversion mit Duodenal-Switch: Offen chirurgisch |
| 5-434.50 | (Datenschutz) | Atypische partielle Magenresektion: Herstellung eines Schlauchmagens [Sleeve Resection]: Offen chirurgisch |
| 5-434.x | (Datenschutz) | Atypische partielle Magenresektion: Sonstige |
| 5-435.1 | (Datenschutz) | Partielle Magenresektion (2/3-Resektion): Mit Gastrojejunostomie [Billroth II] |
| 5-436.13 | (Datenschutz) | Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion): Mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II |
| 5-437.23 | (Datenschutz) | (Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II |
| 5-437.2x | (Datenschutz) | (Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Sonstige |
| 5-437.61 | (Datenschutz) | (Totale) Gastrektomie: Ektomie eines Restmagens: Ohne Lymphadenektomie |
| 5-445.20 | (Datenschutz) | Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Gastroenterostomie, hintere: Offen chirurgisch |
| 5-445.30 | (Datenschutz) | Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Revision: Offen chirurgisch |
| 5-445.31 | (Datenschutz) | Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Revision: Laparoskopisch |
| 5-445.32 | (Datenschutz) | Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Revision: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-445.51 | (Datenschutz) | Gastroenterostomie ohne Magenresektion [Bypassverfahren]: Mit Staplernahat oder Transsektion (bei Adipositas), mit Gastrojejunostomie analog Billroth II: Laparoskopisch |
| 5-447.7 | (Datenschutz) | Revision nach Magenresektion: Revision eines Dünndarm-Interponates oder einer Roux-Y-Anastomose |
| 5-447.x | (Datenschutz) | Revision nach Magenresektion: Sonstige |
| 5-448.00 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch abdominal |
| 5-448.40 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion am Magen: Fundoplikatio: Offen chirurgisch abdominal |
| 5-448.e0 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion am Magen: Entfernung eines Magenbandes: Offen chirurgisch abdominal |
| 5-449.d1 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Clippen: Laparoskopisch |
| 5-449.s3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Geweberaffung oder Gewebeverschluss durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip: Endoskopisch |
| 5-449.x0 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Sonstige: Offen chirurgisch |
| 5-449.x1 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Sonstige: Laparoskopisch |
| 5-450.3 | (Datenschutz) | Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ) |
| 5-451.2 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, laparoskopisch |
| 5-451.71 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-452.60 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen |
| 5-452.63 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion |
| 5-452.71 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-454.11 | (Datenschutz) | Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Jejunums: Laparoskopisch |
| 5-454.30 | (Datenschutz) | Resektion des Dünndarmes: Multiple Segmentresektionen: Offen chirurgisch |
| 5-454.62 | (Datenschutz) | Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch |
| 5-454.x | (Datenschutz) | Resektion des Dünndarmes: Sonstige |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-455.02 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-455.05 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Laparoskopisch mit Anastomose |
| 5-455.0x | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Sonstige |
| 5-455.35 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Zäkumresektion: Laparoskopisch |
| 5-455.42 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-455.62 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-455.6x | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Sonstige |
| 5-455.92 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur und Colon transversum [Hemikolektomie rechts mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-455.b1 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens und Colon sigmoideum: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-455.c2 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens, transversum und descendens mit Coecum und rechter und linker Flexur [Hemikolektomie rechts und links mit Transversumresektion]: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-455.x2 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sonstige: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-455.xx | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Dickdarmes: Sonstige: Sonstige |
| 5-456.00 | (Datenschutz) | (Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Offen chirurgisch mit Ileostoma |
| 5-459.0 | (Datenschutz) | Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dünndarm |
| 5-459.2 | (Datenschutz) | Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dickdarm |
| 5-460.51 | (Datenschutz) | Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Laparoskopisch |
| 5-462.1 | (Datenschutz) | Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes: Ileostoma |
| 5-464.53 | (Datenschutz) | Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Korrektur einer parastomalen Hernie: Kolon |
| 5-465.2 | (Datenschutz) | Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Kolostoma |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-466.2 | (Datenschutz) | Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Kolostoma |
| 5-467.03 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Kolon |
| 5-467.53 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Kolon |
| 5-468.01 | (Datenschutz) | Intraabdominale Manipulation am Darm: Desinvagination (z.B. nach Hutchinson): Jejunum |
| 5-468.x2 | (Datenschutz) | Intraabdominale Manipulation am Darm: Sonstige: Ileum |
| 5-469.03 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Dekompression: Endoskopisch |
| 5-469.22 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch |
| 5-469.70 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch |
| 5-469.71 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Laparoskopisch |
| 5-469.80 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Offen chirurgisch |
| 5-469.c3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Endo-Loop: Endoskopisch |
| 5-469.ex | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Injektion: Sonstige |
| 5-469.k0 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese: Offen chirurgisch |
| 5-469.k3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese: Endoskopisch |
| 5-469.kx | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese: Sonstige |
| 5-469.m0 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Entfernung einer selbstexpandierenden Prothese: Offen chirurgisch |
| 5-469.t3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Blutstillung durch Auftragen absorbierender Substanzen: Endoskopisch |
| 5-469.x3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Sonstige: Endoskopisch |
| 5-470.10 | (Datenschutz) | Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch (Schlingen)ligatur |
| 5-470.x | (Datenschutz) | Appendektomie: Sonstige |
| 5-479.0 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Appendix: Inzision und Drainage eines perityphlitischen Abszesses |
| 5-482.01 | (Datenschutz) | Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-482.80 | (Datenschutz) | Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Vollwandexzision, lokal: Peranal |
| 5-484.21 | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tubuläre Resektion unter Belassen des Paraproktiums: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-484.31 | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-484.32 | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-484.51 | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose |
| 5-484.52 | (Datenschutz) | Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss |
| 5-485.01 | (Datenschutz) | Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominoperineal: Offen chirurgisch |
| 5-485.21 | (Datenschutz) | Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominosakral: Offen chirurgisch |
| 5-486.0 | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Rektums: Naht (nach Verletzung) |
| 5-489.0 | (Datenschutz) | Andere Operation am Rektum: Ligatur |
| 5-490.x | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Sonstige |
| 5-491.2 | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Analfisteln: Fadendrainage |
| 5-492.00 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Lokal |
| 5-492.02 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Exzision: Tief, mit Teilresektion des Muskels |
| 5-492.x | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Sonstige |
| 5-493.0 | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur |
| 5-493.70 | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur einer A. haemorrhoidalis: Ohne rektoanale Rekonstruktion [Recto-anal-repair] |
| 5-493.x | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Sonstige |
| 5-499.0 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Anus: Dilatation |
| 5-500.1 | (Datenschutz) | Inzision der Leber: Drainage |
| 5-501.01 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Laparoskopisch |
| 5-501.20 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Offen chirurgisch |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-501.21 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Laparoskopisch |
| 5-502.2 | (Datenschutz) | Anatomische (typische) Leberresektion: Hemihepatektomie rechts [Resektion der Segmente 5 bis 8] |
| 5-502.7 | (Datenschutz) | Anatomische (typische) Leberresektion: In-situ-Split mit Ligatur der Pfortader bei einer zweizeitigen Leberresektion |
| 5-505.0 | (Datenschutz) | Rekonstruktion der Leber: Naht und blutstillende Umstechung (nach Verletzung) |
| 5-509.x | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Leber: Sonstige |
| 5-510.1 | (Datenschutz) | Cholezystotomie und Cholezystostomie: Cholezystotomie, offen chirurgisch |
| 5-511.02 | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Mit operativer Revision der Gallengänge |
| 5-511.21 | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge |
| 5-511.42 | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparotomie aus anderen Gründen: Mit operativer Revision der Gallengänge |
| 5-511.x | (Datenschutz) | Cholezystektomie: Sonstige |
| 5-512.10 | (Datenschutz) | Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Duodenum: Offen chirurgisch |
| 5-512.20 | (Datenschutz) | Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum: Offen chirurgisch |
| 5-514.50 | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Offen chirurgisch |
| 5-514.b0 | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Entfernung von alloplastischem Material: Offen chirurgisch |
| 5-514.d0 | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Offen chirurgisch |
| 5-519.4 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Gallenblase und Gallengängen: Verschluss einer Fistel des Ductus choledochus |
| 5-519.x | (Datenschutz) | Andere Operationen an Gallenblase und Gallengängen: Sonstige |
| 5-520.1 | (Datenschutz) | Inzision des Pankreas: Drainage |
| 5-520.x | (Datenschutz) | Inzision des Pankreas: Sonstige |
| 5-521.0 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas: Exzision |
| 5-521.1 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas: Destruktion ohne Spülung |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-523.2 | (Datenschutz) | Innere Drainage des Pankreas: Pankreatojejunostomie |
| 5-524.00 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Pankreas: Linksseitige Resektion (ohne Anastomose): Offen chirurgisch |
| 5-524.1 | (Datenschutz) | Partielle Resektion des Pankreas: Partielle Duodenopankreatektomie mit Teilresektion des Magens (OP nach Whipple) |
| 5-530.00 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit hoher Bruchsackunterbindung und Teilresektion |
| 5-530.3x | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Sonstige |
| 5-530.73 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior) |
| 5-530.x | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia inguinalis: Sonstige |
| 5-531.0 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss |
| 5-531.1 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia femoralis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss |
| 5-531.32 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP] |
| 5-531.33 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior) |
| 5-531.34 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior) |
| 5-531.73 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia femoralis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior) |
| 5-534.01 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Exstirpation einer Nabelzyste |
| 5-534.33 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM] |
| 5-534.34 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik |
| 5-534.y | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia umbilicalis: N.n.bez. |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-535.0 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss |
| 5-535.1 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss |
| 5-535.31 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal |
| 5-535.34 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Onlay-Technik |
| 5-535.35 | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik |
| 5-535.y | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia epigastrica: N.n.bez. |
| 5-536.41 | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal |
| 5-536.x | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Sonstige |
| 5-538.a | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Laparoskopisch, ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material |
| 5-538.x | (Datenschutz) | Verschluss einer Hernia diaphragmatica: Sonstige |
| 5-539.4 | (Datenschutz) | Verschluss anderer abdominaler Hernien: Laparoskopisch, ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material |
| 5-539.x | (Datenschutz) | Verschluss anderer abdominaler Hernien: Sonstige |
| 5-539.y | (Datenschutz) | Verschluss anderer abdominaler Hernien: N.n.bez. |
| 5-541.x | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Sonstige |
| 5-543.1 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Mesenteriumresektion |
| 5-543.21 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: (Sub-)total |
| 5-543.x | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Sonstige |
| 5-545.x | (Datenschutz) | Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sonstige |
| 5-546.21 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Mit Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material in Onlay-Technik |
| 5-546.22 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Mit Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material in Sublay-Technik |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-547.0 | (Datenschutz) | Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Intraperitoneal |
| 5-547.1 | (Datenschutz) | Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Beckenwand |
| 5-549.7 | (Datenschutz) | Andere Bauchoperationen: Drainage, präsakral nach Rektumexstirpation |
| 5-549.x | (Datenschutz) | Andere Bauchoperationen: Sonstige |
| 5-554.a1 | (Datenschutz) | Nephrektomie: Nephrektomie ohne weitere Maßnahmen: Offen chirurgisch abdominal |
| 5-554.b1 | (Datenschutz) | Nephrektomie: Nephrektomie, mit Ureterektomie: Offen chirurgisch abdominal |
| 5-572.1 | (Datenschutz) | Zystostomie: Perkutan |
| 5-578.20 | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer vesikokutanen Fistel: Offen chirurgisch |
| 5-590.20 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch lumbal |
| 5-590.51 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal |
| 5-590.y | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: N.n.bez. |
| 5-591.1 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von perivesikalem Gewebe: Exzision |
| 5-612.1 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Partielle Resektion |
| 5-612.x | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Sonstige |
| 5-622.5 | (Datenschutz) | Orchidektomie: Radikale (inguinale) Orchidektomie (mit Epididymektomie und Resektion des Samenstranges) |
| 5-651.82 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-651.9x | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzision einer Ovarialzyste: Sonstige |
| 5-652.60 | (Datenschutz) | Ovariektomie: Total: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-652.62 | (Datenschutz) | Ovariektomie: Total: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-653.30 | (Datenschutz) | Salpingoovariektomie: Salpingoovariektomie (ohne weitere Maßnahmen): Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-659.x2 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ovar: Sonstige: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-661.60 | (Datenschutz) | Salpingektomie: Total: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-669 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Tuba uterina |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-683.10 | (Datenschutz) | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, einseitig: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-685.00 | (Datenschutz) | Radikale Uterusexstirpation: Ohne Lymphadenektomie: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-700 | (Datenschutz) | Kuldotomie |
| 5-702.1 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes: Exzision von erkranktem Gewebe der Vagina |
| 5-780.6g | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femurschaft |
| 5-782.1d | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Becken |
| 5-782.2s | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Talus |
| 5-786.2 | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Platte |
| 5-788.0x | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Sonstige |
| 5-788.56 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus I |
| 5-792.1g | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft |
| 5-83b.23 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 4 oder mehr Segmente |
| 5-83w.1 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Dynamische Stabilisierung |
| 5-850.07 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-850.b1 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Schulter und Axilla |
| 5-850.b5 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Brustwand und Rücken |
| 5-850.b7 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-850.b9 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel |
| 5-850.ba | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Fuß |
| 5-850.dx | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Sonstige |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-852.67 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-852.a8 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Oberschenkel und Knie |
| 5-856.01 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Faszien: Naht: Schulter und Axilla |
| 5-856.06 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Faszien: Naht: Bauchregion |
| 5-864.8 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Unterschenkelamputation, n.n.bez. |
| 5-864.9 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel |
| 5-865.4 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Vorfußamputation nach Chopart |
| 5-865.5 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Mittelfußamputation nach Lisfranc |
| 5-865.6 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Amputation transmetatarsal |
| 5-865.90 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Metatarsale (und Phalangen), bis zu zwei Strahlen |
| 5-865.x | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Sonstige |
| 5-866.4 | (Datenschutz) | Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion |
| 5-86a.10 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Zwei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen |
| 5-892.08 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm |
| 5-892.0c | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion |
| 5-892.0g | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß |
| 5-892.14 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Sonstige Teile Kopf |
| 5-892.16 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla |
| 5-892.17 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-892.1c | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion |
| 5-894.06 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-894.0x | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige |
| 5-894.16 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla |
| 5-894.1c | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion |
| 5-894.1d | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß |
| 5-894.1e | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-894.26 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision von Schweißdrüsen, lokal: Schulter und Axilla |
| 5-895.06 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla |
| 5-895.0a | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken |
| 5-895.0b | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-895.0c | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion |
| 5-895.0e | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-895.2b | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-895.2c | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion |
| 5-895.2e | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-895.xa | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken |
| 5-895.xd | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Gesäß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-896.07 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-896.0a | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-896.0c | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion |
| 5-896.0e | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-896.0f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 5-896.0g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß |
| 5-896.1a | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-896.1d | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß |
| 5-896.1e | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-896.xd | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Gesäß |
| 5-899 | (Datenschutz) | Andere Exzision an Haut und Unterhaut |
| 5-900.0d | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Gesäß |
| 5-900.16 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Schulter und Axilla |
| 5-900.1a | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken |
| 5-900.1c | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion |
| 5-900.1d | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Gesäß |
| 5-900.1e | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-900.1f | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel |
| 5-900.1g | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Fuß |
| 5-900.xb | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion |
| 5-902.4b | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Bauchregion |
| 5-902.4g | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Fuß |
| 5-902.5f | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel |
| 5-903.2b | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Bauchregion |
| 5-903.5b | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Bauchregion |
| 5-903.9a | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, großflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-903.xf | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel |
| 5-907.xb | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Sonstige: Bauchregion |
| 5-911.0b | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Bauchregion |
| 5-911.2b | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Bauchregion |
| 5-916.a2 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum |
| 5-916.a6 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endoösophageal |
| 5-916.ax | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Sonstige |
| 5-916.xb | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Sonstige: Bauchregion |
| 5-932.3 | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Biologisches Material |
| 5-983 | (Datenschutz) | Reoperation |
| 5-984 | (Datenschutz) | Mikrochirurgische Technik |
| 5-995 | (Datenschutz) | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 6-002.p9 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 450 mg bis unter 500 mg |
| 6-002.pb | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg |
| 6-002.pc | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg |
| 6-003.kc | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 1.400 mg bis unter 1.600 mg |
| 8-018.0 | (Datenschutz) | Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-018.2 | (Datenschutz) | Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 8-100.8 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie |
| 8-101.b | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Anal |
| 8-125.0 | (Datenschutz) | Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, n.n.bez. |
| 8-125.1 | (Datenschutz) | Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch |
| 8-144.0 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig |
| 8-146.x | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Sonstige |
| 8-152.1 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 8-176.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage) |
| 8-176.x | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Sonstige |
| 8-176.y | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: N.n.bez. |
| 8-177.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Wundverschluss (programmierte Lavage) |
| 8-177.2 | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Retroperitoneum |
| 8-177.x | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Sonstige |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-190.22 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage |
| 8-190.23 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage |
| 8-190.41 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): 8 bis 14 Tage |
| 8-191.00 | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad |
| 8-191.10 | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad |
| 8-191.20 | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad |
| 8-191.x | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige |
| 8-192.0b | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Bauchregion |
| 8-192.xd | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Gesäß |
| 8-390.0 | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett |
| 8-390.5 | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Weichlagerungsbett mit programmierbarer automatischer Lagerungshilfe |
| 8-771 | (Datenschutz) | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation |
| 8-800.0 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE |
| 8-800.c2 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE |
| 8-800.ca | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 72 TE bis unter 80 TE |
| 8-810.e9 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Faktor XIII: 2.000 Einheiten bis unter 3.000 Einheiten |
| 8-810.g1 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-810.j4 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g |
| 8-810.j7 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g |
| 8-812.51 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE |
| 8-812.60 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE |
| 8-831.5 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation |
| 8-836.08 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Gefäße thorakal |
| 8-836.0c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel |
| 8-836.0e | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Künstliche Gefäße |
| 8-836.6x | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Sonstige |
| 8-836.7e | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Künstliche Gefäße |
| 8-836.7k | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Arterien Oberschenkel |
| 8-836.8c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße Unterschenkel |
| 8-837.00 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Eine Koronararterie |
| 8-837.m3 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen Stents: 3 Stents in eine Koronararterie |
| 8-83b.00 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzen Stents oder OPD-Systeme: ABT-578-(Zotarolimus-)freisetzen Stents oder OPD-Systeme mit Polymer |
| 8-83b.80 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Mikrodrahtretriever-System |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-83b.ba | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentenfreisetzender Ballon an anderen Gefäßen |
| 8-840.08 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Andere Gefäße thorakal |
| 8-840.0e | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Künstliche Gefäße |
| 8-840.0s | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Arterien Oberschenkel |
| 8-840.1q | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Zwei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-840.2q | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Drei Stents: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-854.71 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden |
| 8-854.76 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 432 bis 600 Stunden |
| 8-854.78 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 960 bis 1.320 Stunden |
| 8-901 | (Datenschutz) | Inhalationsanästhesie |
| 8-902 | (Datenschutz) | Balancierte Anästhesie |
| 8-925.00 | (Datenschutz) | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit Stimulationselektroden |
| 8-925.01 | (Datenschutz) | Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit evozierten Potentialen (AEP, SEP, MEP, VEP) |
| 8-933 | (Datenschutz) | Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie |
| 8-987.11 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-987.12 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 8-987.13 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-98g.10 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 8-98g.11 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 8-98g.14 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage |
| 9-200.00 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-8.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| S06.0 | 508 | Gehirnerschütterung |
| S52.5 | 72 | Distale Fraktur des Radius |
| M17.1 | 71 | Sonstige primäre Gonarthrose |
| S72.0 | 68 | Schenkelhalsfraktur |
| M16.1 | 61 | Sonstige primäre Koxarthrose |
| S72.1 | 58 | Pertrochantäre Fraktur |
| S42.2 | 53 | Fraktur des proximalen Endes des Humerus |
| S32.0 | 40 | Fraktur eines Lendenwirbels |
| S82.8 | 37 | Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels |
| S82.6 | 34 | Fraktur des Außenknöchels |
| M48.0 | 32 | Spinal(kanal)stenose |
| S20.2 | 31 | Prellung des Thorax |
| L03.1 | 28 | Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten |
| S22.4 | 27 | Rippenserienfraktur |
| S42.0 | 26 | Fraktur der Klavikula |
| S32.5 | 25 | Fraktur des Os pubis |
| L03.0 | 23 | Phlegmone an Fingern und Zehen |
| S30.0 | 21 | Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| M51.1 | 20 | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie |
| S82.1 | 19 | Fraktur des proximalen Endes der Tibia |
| S80.0 | 16 | Prellung des Knies |
| S72.3 | 15 | Fraktur des Femurschaftes |
| M20.1 | 14 | Hallux valgus (erworben) |
| M54.5 | 14 | Kreuzschmerz |
| S06.6 | 13 | Traumatische subarachnoidale Blutung |
| S22.0 | 13 | Fraktur eines Brustwirbels |
| S82.2 | 13 | Fraktur des Tibiaschaftes |
| T84.1 | 13 | Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| M54.1 | 12 | Radikulopathie |
| S43.0 | 12 | Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk] |
| S52.1 | 12 | Fraktur des proximalen Endes des Radius |
| S06.5 | 11 | Traumatische subdurale Blutung |
| S52.0 | 11 | Fraktur des proximalen Endes der Ulna |
| S70.0 | 11 | Prellung der Hüfte |
| S72.2 | 11 | Subtrochantäre Fraktur |
| S27.0 | 10 | Traumatischer Pneumothorax |
| S80.1 | 10 | Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels |
| T84.5 | 10 | Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese |
| S42.3 | 9 | Fraktur des Humerusschaftes |
| S86.0 | 9 | Verletzung der Achillessehne |
| M80.0 | 8 | Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur |
| S42.4 | 8 | Fraktur des distalen Endes des Humerus |
| S82.0 | 8 | Fraktur der Patella |
| S82.3 | 8 | Distale Fraktur der Tibia |
| S92.3 | 8 | Fraktur der Mittelfußknochen |
| R02 | 7 | Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert |
| S52.6 | 7 | Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert |
| S62.6 | 7 | Fraktur eines sonstigen Fingers |
| S73.0 | 7 | Luxation der Hüfte |
| S76.1 | 7 | Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris |
| M16.5 | 6 | Sonstige posttraumatische Koxarthrose |
| M17.9 | 6 | Gonarthrose, nicht näher bezeichnet |
| M25.5 | 6 | Gelenkschmerz |
| S02.4 | 6 | Fraktur des Jochbeins und des Oberkiefers |
| S06.3 | 6 | Umschriebene Hirnverletzung |
| S32.4 | 6 | Fraktur des Acetabulums |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| S39.9 | 6 | Nicht näher bezeichnete Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| S46.2 | 6 | Verletzung des Muskels und der Sehne an sonstigen Teilen des M. biceps brachii |
| S72.4 | 6 | Distale Fraktur des Femurs |
| S92.0 | 6 | Fraktur des Kalkaneus |
| A46 | 5 | Erysipel [Wundrose] |
| E11.7 | 5 | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen |
| M00.9 | 5 | Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| M17.3 | 5 | Sonstige posttraumatische Gonarthrose |
| M22.0 | 5 | Habituelle Luxation der Patella |
| M54.4 | 5 | Lumboischialgie |
| M84.0 | 5 | Frakturheilung in Fehlstellung |
| S02.0 | 5 | Schädeldachfraktur |
| S13.4 | 5 | Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule |
| S43.1 | 5 | Luxation des Akromioklavikulargelenkes |
| S61.0 | 5 | Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels |
| S61.8 | 5 | Offene Wunde sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand |
| S66.2 | 5 | Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand |
| S92.1 | 5 | Fraktur des Talus |
| T84.0 | 5 | Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese |
| M25.6 | 4 | Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert |
| M43.1 | 4 | Spondylolisthesis |
| M70.4 | 4 | Bursitis praepatellaris |
| M84.1 | 4 | Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose] |
| S12.1 | 4 | Fraktur des 2. Halswirbels |
| S12.2 | 4 | Fraktur eines sonstigen näher bezeichneten Halswirbels |
| S22.3 | 4 | Rippenfraktur |
| S46.0 | 4 | Verletzung der Muskeln und der Sehnen der Rotatorenmanschette |
| S52.2 | 4 | Fraktur des Ulnaschaftes |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| S70.1 | 4 | Prellung des Oberschenkels |
| S81.9 | 4 | Offene Wunde des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet |
| S83.0 | 4 | Luxation der Patella |
| A40.0 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe A |
| A41.5 | (Datenschutz) | Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger |
| A41.9 | (Datenschutz) | Sepsis, nicht näher bezeichnet |
| A49.9 | (Datenschutz) | Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet |
| C49.2 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe der unteren Extremität, einschließlich Hüfte |
| C79.5 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes |
| D23.6 | (Datenschutz) | Sonstige gutartige Neubildungen: Haut der oberen Extremität, einschließlich Schulter |
| D48.0 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten: Knochen und Gelenkknorpel |
| D48.1 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe |
| D62 | (Datenschutz) | Akute Blutungsanämie |
| E86 | (Datenschutz) | Volumenmangel |
| G40.5 | (Datenschutz) | Spezielle epileptische Syndrome |
| G44.3 | (Datenschutz) | Chronischer posttraumatischer Kopfschmerz |
| G56.0 | (Datenschutz) | Karpaltunnel-Syndrom |
| G56.2 | (Datenschutz) | Läsion des N. ulnaris |
| I48.0 | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, paroxysmal |
| I50.1 | (Datenschutz) | Linksherzinsuffizienz |
| I62.0 | (Datenschutz) | Subdurale Blutung (nichttraumatisch) |
| I63.3 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien |
| I95.1 | (Datenschutz) | Orthostatische Hypotonie |
| J68.8 | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane durch chemische Substanzen, Gase, Rauch und Dämpfe |
| J93.0 | (Datenschutz) | Spontaner Spannungspneumothorax |
| J93.9 | (Datenschutz) | Pneumothorax, nicht näher bezeichnet |
| K07.1 | (Datenschutz) | Anomalien des Kiefer-Schädelbasis-Verhältnisses |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| K55.0 | (Datenschutz) | Akute Gefäßkrankheiten des Darmes |
| L02.4 | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten |
| L84 | (Datenschutz) | Hühneraugen und Horn- (Haut-) Schwielen |
| L92.3 | (Datenschutz) | Fremdkörpergranulom der Haut und der Unterhaut |
| L97 | (Datenschutz) | Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert |
| M02.9 | (Datenschutz) | Reaktive Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| M10.0 | (Datenschutz) | Idiopathische Gicht |
| M13.1 | (Datenschutz) | Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert |
| M16.0 | (Datenschutz) | Primäre Koxarthrose, beidseitig |
| M16.3 | (Datenschutz) | Sonstige dysplastische Koxarthrose |
| M16.9 | (Datenschutz) | Koxarthrose, nicht näher bezeichnet |
| M17.0 | (Datenschutz) | Primäre Gonarthrose, beidseitig |
| M17.5 | (Datenschutz) | Sonstige sekundäre Gonarthrose |
| M18.1 | (Datenschutz) | Sonstige primäre Rhizarthrose |
| M19.0 | (Datenschutz) | Primäre Arthrose sonstiger Gelenke |
| M19.1 | (Datenschutz) | Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke |
| M19.2 | (Datenschutz) | Sonstige sekundäre Arthrose |
| M20.2 | (Datenschutz) | Hallux rigidus |
| M20.5 | (Datenschutz) | Sonstige Deformitäten der Zehe(n) (erworben) |
| M21.5 | (Datenschutz) | Erworbene Klauenhand, Klumphand, erworbener Klauenfuß und Klumpfuß |
| M21.6 | (Datenschutz) | Sonstige erworbene Deformitäten des Knöchels und des Fußes |
| M22.4 | (Datenschutz) | Chondromalacia patellae |
| M23.2 | (Datenschutz) | Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung |
| M23.3 | (Datenschutz) | Sonstige Meniskusschädigungen |
| M23.4 | (Datenschutz) | Freier Gelenkkörper im Kniegelenk |
| M23.5 | (Datenschutz) | Chronische Instabilität des Kniegelenkes |
| M23.8 | (Datenschutz) | Sonstige Binnenschädigungen des Kniegelenkes |
| M24.0 | (Datenschutz) | Freier Gelenkkörper |
| M24.6 | (Datenschutz) | Ankylose eines Gelenkes |
| M25.0 | (Datenschutz) | Hämarthros |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| M25.3 | (Datenschutz) | Sonstige Instabilität eines Gelenkes |
| M25.7 | (Datenschutz) | Osteophyt |
| M25.9 | (Datenschutz) | Gelenkkrankheit, nicht näher bezeichnet |
| M43.0 | (Datenschutz) | Spondylolyse |
| M46.4 | (Datenschutz) | Diszitis, nicht näher bezeichnet |
| M47.2 | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie |
| M50.0 | (Datenschutz) | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie |
| M50.1 | (Datenschutz) | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie |
| M51.2 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung |
| M53.2 | (Datenschutz) | Instabilität der Wirbelsäule |
| M54.2 | (Datenschutz) | Zervikalneuralgie |
| M54.8 | (Datenschutz) | Sonstige Rückenschmerzen |
| M60.0 | (Datenschutz) | Infektiöse Myositis |
| M61.0 | (Datenschutz) | Traumatische Myositis ossificans |
| M65.1 | (Datenschutz) | Sonstige infektiöse (Teno-)Synovitis |
| M65.8 | (Datenschutz) | Sonstige Synovitis und Tenosynovitis |
| M65.9 | (Datenschutz) | Synovitis und Tenosynovitis, nicht näher bezeichnet |
| M70.5 | (Datenschutz) | Sonstige Bursitis im Bereich des Knies |
| M71.1 | (Datenschutz) | Sonstige infektiöse Bursitis |
| M75.1 | (Datenschutz) | Läsionen der Rotatorenmanschette |
| M75.3 | (Datenschutz) | Tendinitis calcarea im Schulterbereich |
| M75.4 | (Datenschutz) | Impingement-Syndrom der Schulter |
| M76.7 | (Datenschutz) | Tendinitis der Peronäussehne(n) |
| M77.8 | (Datenschutz) | Sonstige Enthesopathien, anderenorts nicht klassifiziert |
| M79.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes |
| M79.9 | (Datenschutz) | Krankheit des Weichteilgewebes, nicht näher bezeichnet |
| M80.2 | (Datenschutz) | Inaktivitätsosteoporose mit pathologischer Fraktur |
| M80.4 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur |
| M80.5 | (Datenschutz) | Idiopathische Osteoporose mit pathologischer Fraktur |
| M80.8 | (Datenschutz) | Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur |
| M80.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Osteoporose mit pathologischer Fraktur |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| M86.2 | (Datenschutz) | Subakute Osteomyelitis |
| M86.4 | (Datenschutz) | Chronische Osteomyelitis mit Fistel |
| M86.6 | (Datenschutz) | Sonstige chronische Osteomyelitis |
| M86.9 | (Datenschutz) | Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet |
| M87.2 | (Datenschutz) | Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma |
| M87.9 | (Datenschutz) | Knochennekrose, nicht näher bezeichnet |
| M89.5 | (Datenschutz) | Osteolyse |
| M93.2 | (Datenschutz) | Osteochondrosis dissecans |
| O99.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten und Zustände, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren |
| Q66.6 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Valgusdeformitäten der Füße |
| R07.4 | (Datenschutz) | Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet |
| R26.3 | (Datenschutz) | Immobilität |
| S00.8 | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes |
| S01.0 | (Datenschutz) | Offene Wunde der behaarten Kopfhaut |
| S02.1 | (Datenschutz) | Schädelbasisfraktur |
| S02.6 | (Datenschutz) | Unterkieferfraktur |
| S02.8 | (Datenschutz) | Frakturen sonstiger Schädel- und Gesichtsschädelknochen |
| S02.9 | (Datenschutz) | Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen, Teil nicht näher bezeichnet |
| S06.4 | (Datenschutz) | Epidurale Blutung |
| S06.8 | (Datenschutz) | Sonstige intrakranielle Verletzungen |
| S08.0 | (Datenschutz) | Skalpierungsverletzung |
| S11.9 | (Datenschutz) | Offene Wunde des Halses, Teil nicht näher bezeichnet |
| S14.0 | (Datenschutz) | Kontusion und Ödem des zervikalen Rückenmarkes |
| S22.2 | (Datenschutz) | Fraktur des Sternums |
| S25.3 | (Datenschutz) | Verletzung der V. brachiocephalica oder der V. subclavia |
| S26.8 | (Datenschutz) | Sonstige Verletzungen des Herzens |
| S27.1 | (Datenschutz) | Traumatischer Hämatothorax |
| S27.2 | (Datenschutz) | Traumatischer Hämatothorax |
| S27.3 | (Datenschutz) | Sonstige Verletzungen der Lunge |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| S30.1 | (Datenschutz) | Prellung der Bauchdecke |
| S31.0 | (Datenschutz) | Offene Wunde der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| S32.1 | (Datenschutz) | Fraktur des Os sacrum |
| S32.3 | (Datenschutz) | Fraktur des Os ilium |
| S32.8 | (Datenschutz) | Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Lendenwirbelsäule und des Beckens |
| S36.8 | (Datenschutz) | Verletzung sonstiger intraabdominaler Organe |
| S39.0 | (Datenschutz) | Verletzung von Muskeln und Sehnen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| S40.0 | (Datenschutz) | Prellung der Schulter und des Oberarmes |
| S42.1 | (Datenschutz) | Fraktur der Skapula |
| S46.1 | (Datenschutz) | Verletzung des Muskels und der Sehne des Caput longum des M. biceps brachii |
| S50.0 | (Datenschutz) | Prellung des Ellenbogens |
| S51.0 | (Datenschutz) | Offene Wunde des Ellenbogens |
| S52.3 | (Datenschutz) | Fraktur des Radiuschaftes |
| S52.4 | (Datenschutz) | Fraktur des Ulna- und Radiuschaftes, kombiniert |
| S53.1 | (Datenschutz) | Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Ellenbogens |
| S53.2 | (Datenschutz) | Traumatische Ruptur des Lig. collaterale radiale |
| S54.0 | (Datenschutz) | Verletzung des N. ulnaris in Höhe des Unterarmes |
| S56.2 | (Datenschutz) | Verletzung von sonstigen Beugemuskeln und -sehnen in Höhe des Unterarmes |
| S60.2 | (Datenschutz) | Prellung sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand |
| S60.8 | (Datenschutz) | Sonstige oberflächliche Verletzungen des Handgelenkes und der Hand |
| S62.2 | (Datenschutz) | Fraktur des 1. Mittelhandknochens |
| S62.3 | (Datenschutz) | Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens |
| S63.1 | (Datenschutz) | Luxation eines Fingers |
| S64.0 | (Datenschutz) | Verletzung des N. ulnaris in Höhe des Handgelenkes und der Hand |
| S64.4 | (Datenschutz) | Verletzung der Nn. digitales sonstiger Finger |
| S66.0 | (Datenschutz) | Verletzung der langen Beugemuskeln und -sehnen des Daumens in Höhe des Handgelenkes und der Hand |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| S66.1 | (Datenschutz) | Verletzung der Beugemuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand |
| S66.3 | (Datenschutz) | Verletzung der Streckmuskeln und -sehnen sonstiger Finger in Höhe des Handgelenkes und der Hand |
| S68.1 | (Datenschutz) | Traumatische Amputation eines sonstigen einzelnen Fingers (komplett) (partiell) |
| S71.1 | (Datenschutz) | Offene Wunde des Oberschenkels |
| S80.9 | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels, nicht näher bezeichnet |
| S82.4 | (Datenschutz) | Fraktur der Fibula, isoliert |
| S82.5 | (Datenschutz) | Fraktur des Innenknöchels |
| S82.9 | (Datenschutz) | Fraktur des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet |
| S83.1 | (Datenschutz) | Luxation des Kniegelenkes |
| S83.2 | (Datenschutz) | Meniskusriss, akut |
| S83.5 | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes mit Beteiligung des (vorderen) (hinteren) Kreuzbandes |
| S83.6 | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Knies |
| S86.1 | (Datenschutz) | Verletzung sonstiger Muskeln und Sehnen der posterioren Muskelgruppe in Höhe des Unterschenkels |
| S86.2 | (Datenschutz) | Verletzung von Muskeln und Sehnen der anterioren Muskelgruppe in Höhe des Unterschenkels |
| S86.8 | (Datenschutz) | Verletzung sonstiger Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels |
| S90.8 | (Datenschutz) | Sonstige oberflächliche Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes |
| S91.3 | (Datenschutz) | Offene Wunde sonstiger Teile des Fußes |
| S92.2 | (Datenschutz) | Fraktur eines oder mehrerer sonstiger Fußwurzelknochen |
| S92.5 | (Datenschutz) | Fraktur einer sonstigen Zehe |
| S93.0 | (Datenschutz) | Luxation des oberen Sprunggelenkes |
| S93.2 | (Datenschutz) | Traumatische Ruptur von Bändern in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes |
| S93.3 | (Datenschutz) | Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes |
| S93.4 | (Datenschutz) | Verstauchung und Zerrung des oberen Sprunggelenkes |
| S96.1 | (Datenschutz) | Verletzung von Muskeln und Sehnen der langen Streckmuskeln der Zehen in Höhe des Knöchels und des Fußes |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| T23.3 | (Datenschutz) | Verbrennung 3. Grades des Handgelenkes und der Hand |
| T34.8 | (Datenschutz) | Erfrierung mit Gewebnekrose der Knöchelregion und des Fußes |
| T79.3 | (Datenschutz) | Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert |
| T81.0 | (Datenschutz) | Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert |
| T81.3 | (Datenschutz) | Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert |
| T81.4 | (Datenschutz) | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert |
| T84.2 | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen |
| T84.6 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation] |
| T84.7 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate |
| T86.5 | (Datenschutz) | Versagen und Abstoßung eines Hauttransplantates |
| T89.0 | (Datenschutz) | Komplikationen einer offenen Wunde |

- **Prozeduren zu B-8.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 5-931.0 | 189 | Art des verwendeten Knorpelersatz-, Knochenersatz- und Osteosynthesematerials: Hypoallergenes Material |
| 5-900.04 | 154 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf |
| 8-915 | 142 | Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie |
| 9-984.7 | 119 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 9-984.8 | 88 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 8-800.c0 | 68 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 5-790.5f | 60 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal |
| 5-822.g1 | 51 | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert |
| 9-984.9 | 51 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 5-794.k6 | 48 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal |
| 8-831.0 | 44 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 5-820.01 | 40 | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert |
| 5-831.0 | 40 | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe |
| 5-984 | 39 | Mikrochirurgische Technik |
| 5-010.2 | 36 | Schädeleröffnung über die Kalotte: Bohrlochtrepanation |
| 5-916.a0 | 36 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut |
| 5-820.41 | 35 | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert |
| 9-320 | 34 | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 5-986.x | 31 | Minimalinvasive Technik: Sonstige |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-032.00 | 28 | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment |
| 5-83b.70 | 28 | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment |
| 5-900.09 | 28 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand |
| 5-032.01 | 27 | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente |
| 5-793.3r | 27 | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal |
| 5-794.k1 | 27 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal |
| 5-022.00 | 26 | Inzision am Liquorsystem: Anlegen einer externen Drainage: Ventrikulär |
| 5-787.9n | 26 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia distal |
| 5-820.00 | 26 | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert |
| 5-896.1f | 26 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel |
| 5-790.16 | 25 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal |
| 5-836.40 | 24 | Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 1 Segment |
| 5-869.2 | 24 | Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Osteosynthesematerial bei Operationen am Weichteilgewebe |
| 5-820.02 | 23 | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilyementiert) |
| 5-79a.6k | 22 | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk |
| 9-401.30 | 22 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 5-790.28 | 21 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Ulnaschaft |
| 5-793.1r | 20 | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal |
| 5-811.2h | 20 | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-811.1h | 19 | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk |
| 5-83b.50 | 19 | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 1 Segment |
| 5-83b.51 | 19 | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente |
| 1-901.0 | 18 | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach |
| 5-794.2r | 18 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal |
| 5-032.20 | 17 | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 1 Segment |
| 5-793.k6 | 17 | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal |
| 9-984.6 | 17 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1 |
| 5-793.1n | 16 | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal |
| 5-896.19 | 16 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand |
| 5-916.a1 | 16 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten |
| 1-207.0 | 15 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 5-812.eh | 15 | Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk |
| 5-822.01 | 15 | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Zementiert |
| 1-205 | 14 | Elektromyographie (EMG) |
| 5-013.1 | 14 | Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines subduralen Hämatoms |
| 5-786.2 | 14 | Osteosyntheseverfahren: Durch Platte |
| 5-790.25 | 14 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Radiuschaft |
| 5-839.60 | 14 | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment |
| 8-900 | 14 | Intravenöse Anästhesie |
| 5-032.10 | 13 | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 1 Segment |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-786.0 | 13 | Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube |
| 5-796.k0 | 13 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula |
| 5-029.10 | 12 | Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde: Zur Messung des intrakraniellen Druckes oder der Sauerstoffsättigung im Hirngewebe |
| 5-790.8e | 12 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals |
| 5-822.91 | 12 | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonderprothese: Zementiert |
| 5-836.51 | 12 | Spondylodese: Ventral: 2 Segmente |
| 8-919 | 12 | Komplexe Akutschmerzbehandlung |
| 1-697.1 | 11 | Diagnostische Arthroskopie: Schultergelenk |
| 5-794.0n | 11 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal |
| 5-812.5 | 11 | Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell |
| 5-829.k | 11 | Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz |
| 5-83b.71 | 11 | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 2 Segmente |
| 8-144.0 | 11 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig |
| 8-190.30 | 11 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-201.g | 11 | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk |
| 5-012.0 | 10 | Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Dekompression |
| 5-782.1d | 10 | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Becken |
| 5-786.k | 10 | Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte |
| 5-896.09 | 10 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hand |
| 5-901.0e | 10 | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 5-032.02 | 9 | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente |
| 5-835.9 | 9 | Knochenersatz an der Wirbelsäule: Transplantation von Spongiosa(spänen) oder kortikospongiösen Spänen (autogen) |
| 5-865.7 | 9 | Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation |
| 5-896.1e | 9 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 8-190.31 | 9 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 8-201.0 | 9 | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humero Glenoidgelenk |
| 9-984.a | 9 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5 |
| 9-984.b | 9 | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |
| 5-032.21 | 8 | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 2 Segmente |
| 5-786.1 | 8 | Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage |
| 5-787.9m | 8 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibiaschaft |
| 5-790.0n | 8 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal |
| 5-794.04 | 8 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal |
| 5-794.0r | 8 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal |
| 5-794.kr | 8 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal |
| 5-79b.6k | 8 | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Oberes Sprunggelenk |
| 5-804.7 | 8 | Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Naht des medialen Retinakulums |
| 5-805.7 | 8 | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht |
| 5-839.5 | 8 | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Revision einer Wirbelsäulenoperation |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-839.a0 | 8 | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufriechung: 1 Wirbelkörper |
| 1-206 | 7 | Neurographie |
| 3-052 | 7 | Transösophageale Echokardiographie [TEE] |
| 5-030.71 | 7 | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 2 Segmente |
| 5-787.3r | 7 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal |
| 5-788.x | 7 | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Sonstige |
| 5-790.66 | 7 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radius distal |
| 5-790.6m | 7 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibiaschaft |
| 5-792.kg | 7 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft |
| 5-794.2n | 7 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia distal |
| 5-794.kk | 7 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal |
| 5-795.2c | 7 | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand |
| 5-805.6 | 7 | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Akromioplastik mit Durchtrennung des Ligamentum coracoacromiale |
| 5-832.4 | 7 | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, partiell |
| 5-839.61 | 7 | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente |
| 5-83b.20 | 7 | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 1 Segment |
| 5-840.64 | 7 | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger |
| 5-855.19 | 7 | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel |
| 5-869.1 | 7 | Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-86a.10 | 7 | Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Zwei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen |
| 5-900.1e | 7 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie |
| 5-983 | 7 | Reoperation |
| 5-010.00 | 6 | Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Kalotte |
| 5-032.40 | 6 | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminektomie LWS: 1 Segment |
| 5-783.0d | 6 | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken |
| 5-785.1h | 6 | Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Femur distal |
| 5-787.1n | 6 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal |
| 5-787.6m | 6 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Tibiaschaft |
| 5-788.5c | 6 | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, distal |
| 5-790.13 | 6 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal |
| 5-790.4n | 6 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibia distal |
| 5-794.kn | 6 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal |
| 5-79b.0k | 6 | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk |
| 5-829.9 | 6 | Andere gelenkplastische Eingriffe: Einbringen von Abstandshaltern (z.B. nach Entfernung einer Endoprothese) |
| 5-839.0 | 6 | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung von Osteosynthesematerial |
| 5-840.61 | 6 | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Langfinger |
| 5-859.18 | 6 | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie |
| 5-892.1f | 6 | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel |
| 5-902.4f | 6 | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-191.00 | 6 | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad |
| 8-412 | 6 | Extension der Lendenwirbelsäule |
| 1-620.00 | 5 | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen |
| 5-010.10 | 5 | Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Kalotte |
| 5-031.01 | 5 | Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente |
| 5-032.11 | 5 | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 2 Segmente |
| 5-032.6 | 5 | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, retroperitoneal |
| 5-056.40 | 5 | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch |
| 5-787.5e | 5 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals |
| 5-787.9r | 5 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Fibula distal |
| 5-787.kn | 5 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia distal |
| 5-790.1c | 5 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand |
| 5-790.6n | 5 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal |
| 5-793.k1 | 5 | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal |
| 5-794.k7 | 5 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal |
| 5-795.k0 | 5 | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula |
| 5-796.10 | 5 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Klavikula |
| 5-800.30 | 5 | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humero Glenoidgelenk |
| 5-810.0h | 5 | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-822.x1 | 5 | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonstige: Zementiert |
| 5-829.e | 5 | Andere gelenkplastische Eingriffe: Verwendung von hypoallergenem Knochenersatz- und/oder Osteosynthesematerial |
| 5-837.00 | 5 | Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 1 Wirbelkörper |
| 5-83b.21 | 5 | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 2 Segmente |
| 5-83b.31 | 5 | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 2 Segmente |
| 5-840.44 | 5 | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langfinger |
| 5-840.65 | 5 | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Daumen |
| 5-850.d9 | 5 | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterschenkel |
| 5-859.12 | 5 | Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-896.18 | 5 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm |
| 5-900.0f | 5 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterschenkel |
| 5-900.1f | 5 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel |
| 8-200.6 | 5 | Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Radius distal |
| 8-987.10 | 5 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 9-500.0 | 5 | Patientenschulung: Basisschulung |
| 1-208.4 | 4 | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP] |
| 1-691.0 | 4 | Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie |
| 5-031.02 | 4 | Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente |
| 5-780.4g | 4 | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femurschaft |
| 5-783.2d | 4 | Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-784.0x | 4 | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Sonstige |
| 5-786.x | 4 | Osteosyntheseverfahren: Sonstige |
| 5-787.1k | 4 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal |
| 5-787.1r | 4 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal |
| 5-787.8m | 4 | Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Tibiaschaft |
| 5-788.00 | 4 | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I |
| 5-788.5e | 4 | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie |
| 5-790.41 | 4 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerus proximal |
| 5-790.42 | 4 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft |
| 5-790.4r | 4 | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Fibula distal |
| 5-793.2f | 4 | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal |
| 5-794.11 | 4 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal |
| 5-794.17 | 4 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal |
| 5-794.k3 | 4 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal |
| 5-796.00 | 4 | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula |
| 5-79a.11 | 4 | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Akromioklavikulargelenk |
| 5-800.3g | 4 | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk |
| 5-808.71 | 4 | Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Mit unterem Sprunggelenk |
| 5-810.9h | 4 | Arthroskopische Gelenkoperation: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk |
| 5-811.0h | 4 | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 5-813.9 | 4 | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Durchtrennung der Kniegelenkscapsel (Lateral release) |
| 5-824.21 | 4 | Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers |
| 5-836.41 | 4 | Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 2 Segmente |
| 5-836.50 | 4 | Spondylodese: Ventral: 1 Segment |
| 5-83b.52 | 4 | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 3 Segmente |
| 5-840.01 | 4 | Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Langfinger |
| 5-840.41 | 4 | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger |
| 5-841.11 | 4 | Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum |
| 5-844.35 | 4 | Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Interphalangealgelenk, einzeln |
| 5-855.02 | 4 | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-855.18 | 4 | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberschenkel und Knie |
| 5-855.1a | 4 | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß |
| 5-900.07 | 4 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-900.08 | 4 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Unterarm |
| 5-900.0g | 4 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß |
| 5-921.07 | 4 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-921.08 | 4 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Unterarm |
| 5-921.09 | 4 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Hand |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-98d.0 | 4 | Verwendung von patientenindividuell hergestelltem Instrumentarium: CAD-CAM-Schnittblöcke |
| 8-190.20 | 4 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-191.10 | 4 | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad |
| 8-201.4 | 4 | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroulnargelenk |
| 8-800.c1 | 4 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE |
| 8-836.0c | 4 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel |
| 8-987.11 | 4 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 1-207.1 | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie (EEG): Schlaf-EEG (10/20 Elektroden) |
| 1-208.2 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 1-424 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark |
| 1-482.7 | (Datenschutz) | Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Kniegelenk |
| 1-494.30 | (Datenschutz) | (Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Mamma: Durch Feinnadelaspiration |
| 1-503.4 | (Datenschutz) | Biopsie an Knochen durch Inzision: Wirbelsäule |
| 1-503.5 | (Datenschutz) | Biopsie an Knochen durch Inzision: Becken |
| 1-503.6 | (Datenschutz) | Biopsie an Knochen durch Inzision: Femur und Patella |
| 1-620.01 | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage |
| 1-697.2 | (Datenschutz) | Diagnostische Arthroskopie: Ellenbogengelenk |
| 1-697.7 | (Datenschutz) | Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk |
| 1-771 | (Datenschutz) | Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA) |
| 1-844 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle |
| 1-853.x | (Datenschutz) | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige |
| 1-854.6 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 1-854.7 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk |
| 1-902.0 | (Datenschutz) | Testpsychologische Diagnostik: Einfach |
| 3-030 | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel |
| 5-010.03 | (Datenschutz) | Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Temporal |
| 5-010.04 | (Datenschutz) | Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniotomie (Kalotte): Subokzipital |
| 5-010.14 | (Datenschutz) | Schädeleröffnung über die Kalotte: Kraniektomie (Kalotte): Subokzipital |
| 5-012.1 | (Datenschutz) | Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Drainage epiduraler Flüssigkeit |
| 5-012.2 | (Datenschutz) | Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]: Entleerung eines epiduralen Hämatoms |
| 5-013.0 | (Datenschutz) | Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Drainage von subduraler Flüssigkeit |
| 5-013.2 | (Datenschutz) | Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines subduralen Empyems |
| 5-013.3 | (Datenschutz) | Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Drainage intrazerebraler Flüssigkeit |
| 5-013.4 | (Datenschutz) | Inzision von Gehirn und Hirnhäuten: Entleerung eines intrazerebralen Hämatoms |
| 5-016.6 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Schädelknochen: Kalotte und Hirnhäute, Tumorgewebe |
| 5-020.61 | (Datenschutz) | Kranioplastik: Rekonstruktion von Hirn- und Gesichtsschädel oder Gesichtsschädel, allein: Mit einfachem Implantat (z.B. Knochenzement) |
| 5-020.70 | (Datenschutz) | Kranioplastik: Rekonstruktion des Hirnschädels ohne Beteiligung des Gesichtsschädels, mit alloplastischem Material: Mit einfachem Implantat (z.B. Knochenzement) |
| 5-021.0 | (Datenschutz) | Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik an der Konvexität |
| 5-021.3 | (Datenschutz) | Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik am kraniozervikalen Übergang |
| 5-021.4 | (Datenschutz) | Rekonstruktion der Hirnhäute: Duraplastik mit Kranioplastik an der Konvexität |
| 5-023.10 | (Datenschutz) | Anlegen eines Liquorshuntes [Shunt-Implantation]: Ableitung in den Peritonealraum: Ventrikuloperitoneal |
| 5-024.6 | (Datenschutz) | Revision und Entfernung von Liquorableitungen: Entfernung eines Liquorshuntes (oder Hirnwasserableitung) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-030.31 | (Datenschutz) | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 2 Segmente |
| 5-030.41 | (Datenschutz) | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Laminotomie HWS: 2 Segmente |
| 5-030.61 | (Datenschutz) | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Laminektomie HWS: 2 Segmente |
| 5-030.70 | (Datenschutz) | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment |
| 5-031.5 | (Datenschutz) | Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, transpleural |
| 5-031.7 | (Datenschutz) | Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsolateral |
| 5-032.30 | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 1 Segment |
| 5-032.41 | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminektomie LWS: 2 Segmente |
| 5-032.b | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Kombiniert thorako-retroperitoneal |
| 5-032.x | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Sonstige |
| 5-033.0 | (Datenschutz) | Inzision des Spinalkanals: Dekompression |
| 5-033.1 | (Datenschutz) | Inzision des Spinalkanals: Drainage sonstiger epiduraler Flüssigkeit |
| 5-036.8 | (Datenschutz) | Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkshäuten: Spinale Duraplastik |
| 5-039.x | (Datenschutz) | Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Sonstige |
| 5-041.8 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Bein |
| 5-044.3 | (Datenschutz) | Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Arm |
| 5-044.4 | (Datenschutz) | Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand |
| 5-045.4 | (Datenschutz) | Interfaszikuläre Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Nerven Hand |
| 5-046.3 | (Datenschutz) | Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, sekundär: Nerven Arm |
| 5-057.3 | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm |
| 5-183.0 | (Datenschutz) | Wundversorgung am äußeren Ohr: Naht (nach Verletzung) |
| 5-230.1 | (Datenschutz) | Zahnextraktion: Mehrwurzeliger Zahn |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-232.30 | (Datenschutz) | Zahnsanierung durch Füllung: Aufbaufüllung: Ein Zahn |
| 5-242.4 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Zahnfleisch: Naht |
| 5-340.0 | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch |
| 5-347.0 | (Datenschutz) | Operationen am Zwerchfell: Inzision (Zwerchfellspaltung) |
| 5-389.a1 | (Datenschutz) | Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Schulter und Oberarm |
| 5-452.61 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-469.00 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch |
| 5-469.03 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Dekompression: Endoskopisch |
| 5-469.d3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch |
| 5-762.13 | (Datenschutz) | Reposition einer zentrolateralen Mittelgesichtsfraktur: Offen: Osteosynthese durch Platte |
| 5-762.14 | (Datenschutz) | Reposition einer zentrolateralen Mittelgesichtsfraktur: Offen: Osteosynthese durch Materialkombinationen |
| 5-766.5 | (Datenschutz) | Reposition einer Orbitafraktur: Orbitaboden, offen, transkonjunktival |
| 5-777.41 | (Datenschutz) | Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-I-Ebene in zwei Stücken: Mit Distraction |
| 5-780.1f | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femur proximal |
| 5-780.1g | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femurschaft |
| 5-780.1h | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femur distal |
| 5-780.1s | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Talus |
| 5-780.20 | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Klavikula |
| 5-780.2d | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Becken |
| 5-780.4d | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Becken |
| 5-780.4f | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur proximal |
| 5-780.4h | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femur distal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-780.4k | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia proximal |
| 5-780.4m | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibiaschaft |
| 5-780.4n | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia distal |
| 5-780.5f | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Femur proximal |
| 5-780.5g | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Femurschaft |
| 5-780.5h | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Femur distal |
| 5-780.5k | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Entfernen eines Medikamententrägers: Tibia proximal |
| 5-780.60 | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Klavikula |
| 5-780.6c | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Hand |
| 5-780.6g | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femurschaft |
| 5-780.6m | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibiaschaft |
| 5-780.6n | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia distal |
| 5-780.6r | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal |
| 5-780.6t | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Kalkaneus |
| 5-780.6v | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale |
| 5-780.6w | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß |
| 5-781.0k | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Tibia proximal |
| 5-781.1n | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Varisierende Osteotomie: Tibia distal |
| 5-781.3r | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Fibula distal |
| 5-781.96 | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Radius distal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-781.9t | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Kalkaneus |
| 5-781.a7 | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Ulna proximal |
| 5-781.ak | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibia proximal |
| 5-781.an | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibia distal |
| 5-782.10 | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Klavikula |
| 5-782.11 | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Humerus proximal |
| 5-782.17 | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Ulna proximal |
| 5-782.1f | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Femur proximal |
| 5-782.1h | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Femur distal |
| 5-782.1k | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tibia proximal |
| 5-782.1m | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tibiaschaft |
| 5-782.1x | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Sonstige |
| 5-782.2n | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Tibia distal |
| 5-782.2r | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Fibula distal |
| 5-782.2s | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Talus |
| 5-782.2u | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Tarsale |
| 5-782.3r | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Fibula distal |
| 5-782.3s | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Talus |
| 5-782.4g | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Wiederherstellung der Kontinuität: Femurschaft |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-782.4t | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Wiederherstellung der Kontinuität: Kalkaneus |
| 5-782.6a | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Karpale |
| 5-782.6u | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Tarsale |
| 5-782.9g | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens mit Ersatz und mit Weichteilresektion: Femurschaft |
| 5-782.a0 | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Klavikula |
| 5-782.a6 | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Radius distal |
| 5-782.ak | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia proximal |
| 5-782.at | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Kalkaneus |
| 5-782.au | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tarsale |
| 5-783.0a | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Karpale |
| 5-783.0f | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Femur proximal |
| 5-783.0n | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia distal |
| 5-783.0r | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Fibula distal |
| 5-783.0v | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Metatarsale |
| 5-783.0x | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Sonstige |
| 5-783.6h | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Knorpel-Knochen-Transplantat: Femur distal |
| 5-784.06 | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Radius distal |
| 5-784.0d | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Becken |
| 5-784.0g | (Datenschutz) | Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Femurschaft |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-784.0h | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Femur distal |
| 5-784.0k | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Tibia proximal |
| 5-784.0n | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Tibia distal |
| 5-784.0v | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Metatarsale |
| 5-784.2k | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Tibia proximal |
| 5-784.5s | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Knorpel-Knochen-Transplantation, autogen: Talus |
| 5-784.7d | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene: Becken |
| 5-784.7h | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene: Femur distal |
| 5-785.0d | (Datenschutz) | Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz: Becken |
| 5-785.1e | (Datenschutz) | Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Schenkelhals |
| 5-785.1f | (Datenschutz) | Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Femur proximal |
| 5-785.1k | (Datenschutz) | Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Tibia proximal |
| 5-785.1u | (Datenschutz) | Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Tarsale |
| 5-786.6 | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Marknagel |
| 5-786.8 | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Fixateur externe |
| 5-786.g | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch intramedullären Draht |
| 5-787.0c | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand |
| 5-787.0n | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal |
| 5-787.11 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus proximal |
| 5-787.1b | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metakarpale |
| 5-787.1e | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals |
| 5-787.1g | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femurschaft |
| 5-787.1h | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur distal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-787.1m | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibiaschaft |
| 5-787.1t | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Kalkaneus |
| 5-787.1z | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Skapula |
| 5-787.27 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal |
| 5-787.2n | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal |
| 5-787.30 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula |
| 5-787.31 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus proximal |
| 5-787.36 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal |
| 5-787.3h | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur distal |
| 5-787.3m | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibiaschaft |
| 5-787.3v | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale |
| 5-787.5f | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Femur proximal |
| 5-787.6f | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femur proximal |
| 5-787.6g | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femurschaft |
| 5-787.6h | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Femur distal |
| 5-787.7e | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Schenkelhals |
| 5-787.7f | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal |
| 5-787.8f | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femur proximal |
| 5-787.92 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Humerusschaft |
| 5-787.95 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radiuschaft |
| 5-787.96 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Radius distal |
| 5-787.9g | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femurschaft |
| 5-787.9h | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Femur distal |
| 5-787.9k | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia proximal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-787.9p | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Fibula proximal |
| 5-787.9q | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Fibulaschaft |
| 5-787.9s | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Talus |
| 5-787.k1 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal |
| 5-787.k3 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus distal |
| 5-787.k6 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius distal |
| 5-787.kg | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femurschaft |
| 5-787.kh | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femur distal |
| 5-787.kk | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal |
| 5-787.km | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibiaschaft |
| 5-787.kr | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal |
| 5-787.kt | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Kalkaneus |
| 5-787.xh | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Femur distal |
| 5-787.xn | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibia distal |
| 5-787.xr | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Fibula distal |
| 5-788.52 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale |
| 5-788.56 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus I |
| 5-788.66 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk |
| 5-788.68 | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 3 Gelenke |
| 5-790.0d | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Becken |
| 5-790.0e | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-790.0j | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Patella |
| 5-790.0k | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia proximal |
| 5-790.0r | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Fibula distal |
| 5-790.14 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius proximal |
| 5-790.15 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radiuschaft |
| 5-790.19 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal |
| 5-790.1b | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metakarpale |
| 5-790.1h | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur distal |
| 5-790.1k | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia proximal |
| 5-790.1r | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal |
| 5-790.1v | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale |
| 5-790.1w | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß |
| 5-790.21 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Humerus proximal |
| 5-790.24 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Radius proximal |
| 5-790.26 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Radius distal |
| 5-790.27 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Ulna proximal |
| 5-790.29 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Ulna distal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-790.2b | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Metakarpale |
| 5-790.2g | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Femurschaft |
| 5-790.2m | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Tibiaschaft |
| 5-790.31 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Humerus proximal |
| 5-790.3n | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Tibia distal |
| 5-790.3r | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Aufbohren der Markhöhle: Fibula distal |
| 5-790.4f | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femur proximal |
| 5-790.4g | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Femurschaft |
| 5-790.4m | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft |
| 5-790.51 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Humerus proximal |
| 5-790.52 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Humerusschaft |
| 5-790.5e | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Schenkelhals |
| 5-790.5h | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur distal |
| 5-790.63 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Humerus distal |
| 5-790.65 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radiuschaft |
| 5-790.6g | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Femurschaft |
| 5-790.6h | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Femur distal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-790.6k | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia proximal |
| 5-790.km | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Tibiaschaft |
| 5-790.nr | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Platte: Fibula distal |
| 5-790.xm | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Sonstige: Tibiaschaft |
| 5-791.0m | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibiaschaft |
| 5-791.1g | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft |
| 5-791.28 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulnaschaft |
| 5-791.2m | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibiaschaft |
| 5-791.2q | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibulaschaft |
| 5-791.5g | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femurschaft |
| 5-791.k2 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft |
| 5-791.k5 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiuschaft |
| 5-791.kg | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft |
| 5-792.02 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerusschaft |
| 5-792.08 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulnaschaft |
| 5-792.0g | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Femurschaft |
| 5-792.0m | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibiaschaft |
| 5-792.12 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerusschaft |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-792.1g | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft |
| 5-792.2g | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femurschaft |
| 5-792.6m | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Tibiaschaft |
| 5-792.k2 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft |
| 5-792.k8 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft |
| 5-792.km | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibiaschaft |
| 5-793.14 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal |
| 5-793.16 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius distal |
| 5-793.17 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal |
| 5-793.1e | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Schenkelhals |
| 5-793.1h | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Femur distal |
| 5-793.1j | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Patella |
| 5-793.27 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal |
| 5-793.2j | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella |
| 5-793.2r | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal |
| 5-793.36 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal |
| 5-793.3n | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia distal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-793.5e | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals |
| 5-793.af | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal |
| 5-793.ah | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur distal |
| 5-793.k3 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal |
| 5-793.k7 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal |
| 5-793.k9 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal |
| 5-793.kh | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal |
| 5-793.kn | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal |
| 5-793.kr | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal |
| 5-794.01 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus proximal |
| 5-794.03 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal |
| 5-794.07 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal |
| 5-794.0k | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal |
| 5-794.16 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal |
| 5-794.19 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-794.1f | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal |
| 5-794.1j | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella |
| 5-794.1n | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal |
| 5-794.1r | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal |
| 5-794.21 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Humerus proximal |
| 5-794.24 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius proximal |
| 5-794.26 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal |
| 5-794.27 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna proximal |
| 5-794.4e | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals |
| 5-794.56 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Radius distal |
| 5-794.a1 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Humerus proximal |
| 5-794.af | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal |
| 5-794.b9 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Ulna distal |
| 5-794.bf | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Femur proximal |
| 5-794.k4 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius proximal |
| 5-794.k9 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Frakture im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-794.kh | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal |
| 5-794.x7 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Ulna proximal |
| 5-794.xn | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Sonstige: Tibia distal |
| 5-795.10 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula |
| 5-795.1a | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale |
| 5-795.1b | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metakarpale |
| 5-795.1v | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metatarsale |
| 5-795.3v | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale |
| 5-795.3w | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Phalangen Fuß |
| 5-795.g0 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch intramedullären Draht: Klavikula |
| 5-795.kv | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale |
| 5-796.0c | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Phalangen Hand |
| 5-796.0u | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Tarsale |
| 5-796.1c | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand |
| 5-796.1u | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tarsale |
| 5-796.1v | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale |
| 5-796.20 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula |
| 5-796.2b | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metakarpale |
| 5-796.2u | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Tarsale |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-796.g0 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch intramedullären Draht: Klavikula |
| 5-796.kv | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale |
| 5-797.1s | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Schraube: Talus |
| 5-797.1t | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch Schraube: Kalkaneus |
| 5-797.ks | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch winkelstabile Platte: Talus |
| 5-797.kt | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch winkelstabile Platte: Kalkaneus |
| 5-799.1 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Schraube, ventral |
| 5-799.2 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Schraube, dorsal |
| 5-799.3 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese: Durch Platte, ventral |
| 5-79a.0e | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Iliosakralgelenk |
| 5-79a.0k | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk |
| 5-79a.67 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Handgelenk n.n.bez. |
| 5-79a.68 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Radiokarpalgelenk |
| 5-79a.6h | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Kniegelenk |
| 5-79a.6n | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tarsalgelenk |
| 5-79a.6t | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Ellenbogengelenk n.n.bez. |
| 5-79a.xk | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Sonstige: Oberes Sprunggelenk |
| 5-79b.0p | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Schraube: Tarsometatarsalgelenk |
| 5-79b.11 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Akromioklavikulargelenk |
| 5-79b.16 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Distales Radioulnargelenk |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-79b.1k | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Oberes Sprunggelenk |
| 5-79b.21 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Akromioklavikulargelenk |
| 5-79b.6h | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Kniegelenk |
| 5-79b.6n | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Tarsalgelenk |
| 5-79b.6p | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Fixateur externe: Tarsometatarsalgelenk |
| 5-79b.hd | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Interphalangealgelenk |
| 5-800.03 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Sternoklavikulargelenk |
| 5-800.04 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Humeroulnargelenk |
| 5-800.0g | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Hüftgelenk |
| 5-800.0h | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Kniegelenk |
| 5-800.0r | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Zehengelenk |
| 5-800.1g | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Hüftgelenk |
| 5-800.27 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Handgelenk n.n.bez. |
| 5-800.2g | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Hüftgelenk |
| 5-800.33 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Sternoklavikulargelenk |
| 5-800.3f | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Symphyse |
| 5-800.3h | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Kniegelenk |
| 5-800.3k | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Oberes Sprunggelenk |
| 5-800.3r | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Zehengelenk |
| 5-800.3s | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroradialgelenk |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-800.44 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Humeroulnargelenk |
| 5-800.60 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroglenoidalgelenk |
| 5-800.64 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroulnargelenk |
| 5-800.65 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Proximales Radioulnargelenk |
| 5-800.67 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Handgelenk n.n.bez. |
| 5-800.6m | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Unteres Sprunggelenk |
| 5-800.84 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroulnargelenk |
| 5-800.8h | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk |
| 5-800.8m | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Unteres Sprunggelenk |
| 5-800.8s | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroradialgelenk |
| 5-800.a3 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Sternoklavikulargelenk |
| 5-800.ag | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Hüftgelenk |
| 5-800.ah | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Kniegelenk |
| 5-800.bh | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernen eines Medikamententrägers: Kniegelenk |
| 5-800.x1 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Sonstige: Akromioklavikulargelenk |
| 5-800.xg | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Sonstige: Hüftgelenk |
| 5-800.xh | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Sonstige: Kniegelenk |
| 5-801.7 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation |
| 5-801.h1 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Akromioklavikulargelenk |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-801.j | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Implantation eines patientenindividuellen metallischen Knorpelersatzes am Kniegelenk |
| 5-801.kh | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation: Kniegelenk |
| 5-802.3 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Knöcherne Refixation eines hinteren Kreuzbandes |
| 5-802.4 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates |
| 5-803.6 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Medialer Bandapparat |
| 5-804.8 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Rekonstruktion des medialen patellofemorales Ligamentes [MPFL] |
| 5-805.a | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Implantat |
| 5-806.7 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Fesselung der Peronealsehnen |
| 5-806.c | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht des lateralen Bandapparates |
| 5-807.0 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht eines Kapsel- oder Kollateralbandes |
| 5-807.4 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des Bandapparates der Klavikula |
| 5-807.71 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates |
| 5-808.3 | (Datenschutz) | Arthrodese: Kniegelenk |
| 5-808.70 | (Datenschutz) | Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Ohne weiteres Gelenk |
| 5-808.80 | (Datenschutz) | Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Eine Sprunggelenksskammer |
| 5-808.81 | (Datenschutz) | Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Zwei Sprunggelenksskammern |
| 5-808.82 | (Datenschutz) | Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Drei Sprunggelenksskammern |
| 5-808.a4 | (Datenschutz) | Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Ein Gelenkfach |
| 5-808.a7 | (Datenschutz) | Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Vier Gelenkfächer |
| 5-808.b0 | (Datenschutz) | Arthrodese: Zehengelenk: Großzehengrundgelenk |
| 5-808.b4 | (Datenschutz) | Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 3 Gelenke |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-808.x | (Datenschutz) | Arthrodese: Sonstige |
| 5-809.0k | (Datenschutz) | Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Durchtrennung eines Bandes: Oberes Sprunggelenk |
| 5-809.1p | (Datenschutz) | Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Arthrorise: Tarsometatarsalgelenk |
| 5-809.2h | (Datenschutz) | Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes: Kniegelenk |
| 5-809.2k | (Datenschutz) | Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes: Oberes Sprunggelenk |
| 5-809.2m | (Datenschutz) | Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes: Unteres Sprunggelenk |
| 5-809.2n | (Datenschutz) | Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes: Tarsalgelenk |
| 5-809.2r | (Datenschutz) | Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes: Zehengelenk |
| 5-809.x3 | (Datenschutz) | Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Sonstige: Sternoklavikulargelenk |
| 5-810.1h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk |
| 5-810.40 | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroglenoidalgelenk |
| 5-810.4h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk |
| 5-810.6h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur: Kniegelenk |
| 5-811.20 | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroglenoidalgelenk |
| 5-811.3h | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Kniegelenk |
| 5-812.7 | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation |
| 5-812.fh | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk |
| 5-813.4 | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik vorderes Kreuzband mit sonstiger autogener Sehne |
| 5-813.d | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des medialen Kapselbandapparates |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-814.0 | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch Naht |
| 5-814.1 | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch sonstige Verfahren |
| 5-814.4 | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige Rekonstruktion der Rotatorenmanschette |
| 5-814.7 | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenotomie der langen Bizepssehne |
| 5-814.9 | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenodese der langen Bizepssehne |
| 5-814.x | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige |
| 5-819.10 | (Datenschutz) | Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Humero-glenoidalgelenk |
| 5-820.20 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Nicht zementiert |
| 5-820.21 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Zementiert |
| 5-820.22 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Hybrid (teilzementiert) |
| 5-820.31 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Femurkopfprothese: Zementiert |
| 5-820.50 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Nicht zementiert |
| 5-820.51 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Zementiert |
| 5-820.70 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkschnapp-Pfanne: Nicht zementiert |
| 5-820.71 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkschnapp-Pfanne: Zementiert |
| 5-821.14 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert) |
| 5-821.18 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: Wechsel des Aufsteckkopfes |
| 5-821.20 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-821.22 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez. |
| 5-821.24 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes |
| 5-821.25 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez., mit Wechsel des Aufsteckkopfes |
| 5-821.31 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. |
| 5-821.33 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese |
| 5-821.40 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert |
| 5-821.43 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese |
| 5-821.60 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Totalendoprothese, Sonderprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert |
| 5-821.7 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese |
| 5-821.8 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Femurkopfprothese |
| 5-821.9 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Duokopfprothese |
| 5-821.f1 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: In Duokopfprothese, zementiert oder n.n.bez. |
| 5-821.f3 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez. |
| 5-821.f4 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Duokopfprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese |
| 5-822.81 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellarrückfläche, zementiert |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-822.h1 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Zementiert |
| 5-822.j1 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit: Zementiert |
| 5-822.k1 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikompartimentelle Teilgelenkersatzprothese: Zementiert |
| 5-822.x0 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonstige: Nicht zementiert |
| 5-823.26 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine Sonderprothese, (teil-)zementiert |
| 5-823.4x | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer Sonderprothese: Sonstige |
| 5-823.7 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer bikondylären Oberflächenersatzprothese |
| 5-823.a | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer Sonderprothese |
| 5-823.c | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel eines interpositionellen nicht verankerten Implantates |
| 5-823.m | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese |
| 5-823.x | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonstige |
| 5-824.00 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilprothese im Bereich des proximalen Humerus: Oberflächenersatzprothese |
| 5-824.3 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Radiuskopfprothese |
| 5-824.40 | (Datenschutz) | Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Ellenbogengelenk, gekoppelt: Humeroulnargelenk, ohne Ersatz des Radiuskopfes |
| 5-825.12 | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Humeruskopfprothese: In eine Totalendoprothese Schultergelenk, invers |
| 5-825.kx | (Datenschutz) | Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilwechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Sonstige Teile |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-828.40 | (Datenschutz) | Implantation, Revision, Wechsel und Entfernung eines Knochenteilersatzes und Knochentotalersatzes: Wechsel eines Knochentotalersatzes: Femur |
| 5-829.1 | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannendachplastik am Hüftgelenk |
| 5-829.2 | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Girdlestone-Resektion am Hüftgelenk, primär |
| 5-829.c | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation oder Wechsel einer Tumorendoprothese |
| 5-829.f | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Wechsel von Abstandshaltern |
| 5-829.g | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Entfernung von Abstandshaltern |
| 5-829.h | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannenbodenplastik am Hüftgelenk |
| 5-829.n | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation |
| 5-829.p | (Datenschutz) | Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation von oder (Teil-)Wechsel in ein patientenindividuell angefertigtes Implantat ohne knöcherne Defektsituation oder angeborene oder erworbene Deformität |
| 5-830.0 | (Datenschutz) | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Debridement |
| 5-830.4 | (Datenschutz) | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Drainage |
| 5-831.2 | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression |
| 5-831.7 | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation mit Radikulolyse bei Rezidiv |
| 5-831.9 | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Entfernung eines freien Sequesters ohne Endoskopie |
| 5-832.1 | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell |
| 5-832.2 | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, total |
| 5-832.5 | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, total |
| 5-835.x | (Datenschutz) | Knochenersatz an der Wirbelsäule: Sonstige |
| 5-836.30 | (Datenschutz) | Spondylodese: Dorsal: 1 Segment |
| 5-836.31 | (Datenschutz) | Spondylodese: Dorsal: 2 Segmente |
| 5-836.32 | (Datenschutz) | Spondylodese: Dorsal: 3 bis 5 Segmente |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-836.33 | (Datenschutz) | Spondylodese: Dorsal: 6 oder mehr Segmente |
| 5-836.42 | (Datenschutz) | Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 3 bis 5 Segmente |
| 5-839.91 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper ohne Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 2 Wirbelkörper |
| 5-83b.23 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 4 oder mehr Segmente |
| 5-83b.30 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 1 Segment |
| 5-83b.40 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch dorsales Schrauben-Platten-System: 1 Segment |
| 5-83b.53 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 4 oder mehr Segmente |
| 5-83b.81 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Fixateur externe: 2 Segmente |
| 5-83b.x1 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 2 Segmente |
| 5-83w.0 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Augmentation des Schraubenlagers |
| 5-83w.1 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Dynamische Stabilisierung |
| 5-840.04 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Langfinger |
| 5-840.09 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Sehnenscheiden Hohlhand |
| 5-840.42 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Daumen |
| 5-840.46 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Handgelenk |
| 5-840.47 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Langfinger |
| 5-840.49 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnenscheiden Hohlhand |
| 5-840.54 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Strecksehnen Langfinger |
| 5-840.60 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Handgelenk |
| 5-840.62 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Beugesehnen Daumen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-840.67 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Sehenscheiden Langfinger |
| 5-840.80 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Beugesehnen Handgelenk |
| 5-840.84 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Langfinger |
| 5-840.k0 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Sehnenplastik: Beugesehnen Handgelenk |
| 5-841.14 | (Datenschutz) | Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger |
| 5-842.x | (Datenschutz) | Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Sonstige |
| 5-844.13 | (Datenschutz) | Operation an Gelenken der Hand: Exzision von erkranktem Gewebe: Metakarpophalangealgelenk, einzeln |
| 5-844.25 | (Datenschutz) | Operation an Gelenken der Hand: Gelenkspülung mit Drainage: Interphalangealgelenk, einzeln |
| 5-844.33 | (Datenschutz) | Operation an Gelenken der Hand: Debridement: Metakarpophalangealgelenk, einzeln |
| 5-844.75 | (Datenschutz) | Operation an Gelenken der Hand: Entfernung eines Fremdkörpers: Interphalangealgelenk, einzeln |
| 5-845.00 | (Datenschutz) | Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehenscheiden, partiell: Beugesehnen Handgelenk |
| 5-846.4 | (Datenschutz) | Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln |
| 5-849.x | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Hand: Sonstige |
| 5-850.81 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Schulter und Axilla |
| 5-850.b9 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel |
| 5-850.c1 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Schulter und Axilla |
| 5-850.c9 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel |
| 5-850.da | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß |
| 5-851.1a | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Fuß |
| 5-851.2a | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, perkutan: Fuß |
| 5-852.69 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Unterschenkel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-852.a9 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Unterschenkel |
| 5-852.f8 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Sehngewebe zur Transplantation: Oberschenkel und Knie |
| 5-853.01 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Schulter und Axilla |
| 5-853.03 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Unterarm |
| 5-853.08 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Oberschenkel und Knie |
| 5-853.13 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterarm |
| 5-853.19 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Unterschenkel |
| 5-853.x8 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Muskeln: Sonstige: Oberschenkel und Knie |
| 5-854.21 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Schulter und Axilla |
| 5-854.78 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: Transplantation: Oberschenkel und Knie |
| 5-855.03 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Unterarm |
| 5-855.08 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberschenkel und Knie |
| 5-855.09 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Unterschenkel |
| 5-855.21 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Schulter und Axilla |
| 5-855.22 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-855.29 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Unterschenkel |
| 5-855.2a | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Fuß |
| 5-855.51 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, eine Sehne: Schulter und Axilla |
| 5-855.x1 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Sonstige: Schulter und Axilla |
| 5-856.08 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberschenkel und Knie |
| 5-856.09 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Faszien: Naht: Unterschenkel |
| 5-857.09 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszioskutaner Lappen: Unterschenkel |
| 5-857.19 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszioskutaner Lappen, gefäßgestielt: Unterschenkel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-863.3 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation |
| 5-863.4 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation mit Haut- oder Muskelplastik |
| 5-864.5 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer oder distaler Oberschenkel |
| 5-864.7 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Exartikulation im Knie |
| 5-864.8 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Unterschenkelamputation, n.n.bez. |
| 5-865.6 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Amputation transmetatarsal |
| 5-866.5 | (Datenschutz) | Revision eines Amputationsgebietes: Fußregion |
| 5-86a.00 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Zwei Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen |
| 5-86a.01 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Drei Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen |
| 5-86a.02 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Vier Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen |
| 5-86a.12 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Vier Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen |
| 5-86a.21 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Computergestützte Planung von Operationen an den Extremitätenknochen: Mit Verwendung von patientenindividuell angepassten Implantaten |
| 5-892.04 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf |
| 5-892.09 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand |
| 5-892.0b | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion |
| 5-892.0e | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie |
| 5-892.0f | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel |
| 5-892.14 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Sonstige Teile Kopf |
| 5-892.19 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-892.1a | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken |
| 5-892.1b | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion |
| 5-892.1d | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß |
| 5-892.1e | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie |
| 5-892.1g | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß |
| 5-892.29 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Hand |
| 5-892.2g | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Fuß |
| 5-892.3e | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie |
| 5-892.x9 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand |
| 5-894.06 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla |
| 5-894.09 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Hand |
| 5-894.0e | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-894.0f | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel |
| 5-894.18 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterarm |
| 5-894.19 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hand |
| 5-895.26 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla |
| 5-895.2e | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-895.2f | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel |
| 5-896.0d | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Gesäß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-896.0f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 5-896.0g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß |
| 5-896.1a | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-896.1d | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß |
| 5-896.1g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß |
| 5-896.2a | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Brustwand und Rücken |
| 5-896.2f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Unterschenkel |
| 5-896.2g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Fuß |
| 5-896.x7 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-896.xg | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Fuß |
| 5-898.1 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Inzision und Drainage |
| 5-898.2 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Trepanation des Nagels |
| 5-898.5 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, total |
| 5-900.00 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Lippe |
| 5-900.05 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hals |
| 5-900.0d | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Gesäß |
| 5-900.0e | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie |
| 5-900.16 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Schulter und Axilla |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-900.18 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterarm |
| 5-900.19 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Hand |
| 5-900.1d | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Gesäß |
| 5-900.1g | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Fuß |
| 5-900.x9 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand |
| 5-901.0f | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Unterschenkel |
| 5-902.0f | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterschenkel |
| 5-902.4e | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-902.5f | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel |
| 5-903.6f | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Unterschenkel |
| 5-903.x9 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand |
| 5-905.19 | (Datenschutz) | Lappenplastik an Haut und Unterhaut, Empfängerstelle: Gestielter regionaler Lappen: Hand |
| 5-908.0 | (Datenschutz) | Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Naht (nach Verletzung) |
| 5-909.19 | (Datenschutz) | Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Explantation eines Hautexpanders: Hand |
| 5-909.xe | (Datenschutz) | Andere Wiederherstellung und Rekonstruktion von Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie |
| 5-916.69 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Durch xenogenes Hautersatzmaterial, großflächig: Hand |
| 5-921.00 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Lippe |
| 5-921.04 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Sonstige Teile Kopf (ohne behaarte Kopfhaut) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-922.3 | (Datenschutz) | Wunddebridement an Muskel, Sehne und Faszie bei Verbrennungen und Verätzungen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend |
| 5-986.y | (Datenschutz) | Minimalinvasive Technik: N.n.bez. |
| 6-002.pb | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 600 mg bis unter 700 mg |
| 8-020.8 | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolyse |
| 8-102.2 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Kopf und Hals |
| 8-102.5 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Oberarm und Ellenbogen |
| 8-102.9 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Unterschenkel |
| 8-144.2 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter |
| 8-152.1 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 8-158.g | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Hüftgelenk |
| 8-158.h | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk |
| 8-159.4 | (Datenschutz) | Andere therapeutische perkutane Punktion: Therapeutische perkutane Punktion eines Kephalhämatoms |
| 8-159.x | (Datenschutz) | Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige |
| 8-177.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Retroperitonealraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Wundverschluss (programmierte Lavage) |
| 8-178.g | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Hüftgelenk |
| 8-178.h | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kniegelenk |
| 8-178.r | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Zehengelenk |
| 8-190.21 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 8-190.22 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage |
| 8-190.23 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage |
| 8-190.40 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): Bis 7 Tage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-191.20 | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad |
| 8-191.5 | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband |
| 8-191.x | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige |
| 8-192.0f | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 8-192.1g | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß |
| 8-200.0 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Skapula und Klavikula |
| 8-201.d | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Interphalangealgelenk |
| 8-210 | (Datenschutz) | Brisement force |
| 8-640.0 | (Datenschutz) | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion) |
| 8-640.1 | (Datenschutz) | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation) |
| 8-771 | (Datenschutz) | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation |
| 8-800.g0 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat |
| 8-810.j7 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 4,0 g bis unter 5,0 g |
| 8-812.51 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE |
| 8-812.60 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE |
| 8-831.5 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation |
| 8-836.6c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Gefäße Unterschenkel |
| 8-836.8c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße Unterschenkel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-83b.bx | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons |
| 8-83b.x | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Sonstige |
| 8-840.0c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents: Ein Stent: Gefäße Unterschenkel |
| 8-854.2 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |
| 8-857.13 | (Datenschutz) | Peritonealdialyse: Kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt (CAPD): Mehr als 144 bis 264 Stunden |
| 8-910 | (Datenschutz) | Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie |
| 8-933 | (Datenschutz) | Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie |
| 8-98g.10 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 8-98g.11 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 9-401.32 | (Datenschutz) | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 9-500.1 | (Datenschutz) | Patientenschulung: Grundlegende Patientenschulung |
| 9-984.0 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe I (erhebliche Pflegebedürftigkeit) |
| 9-984.2 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe III (schwerste Pflegebedürftigkeit) |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-9.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| C50.4 | 35 | Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse |
| M62.0 | 35 | Muskeldiastase |
| N62 | 29 | Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse] |
| E65 | 25 | Lokalisierte Adipositas |
| C44.3 | 21 | Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes |
| L89.3 | 20 | Dekubitus 4. Grades |
| T81.4 | 17 | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert |
| M79.8 | 15 | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes |
| M86.4 | 15 | Chronische Osteomyelitis mit Fistel |
| L98.7 | 13 | Überschüssige und erschlaffte Haut und Unterhaut |
| D17.1 | 9 | Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes |
| D05.1 | 7 | Carcinoma in situ der Milchgänge |
| T85.8 | 7 | Sonstige Komplikationen durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate, anderenorts nicht klassifiziert |
| C50.1 | 6 | Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse |
| C50.8 | 6 | Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend |
| L73.2 | 6 | Hidradenitis suppurativa |
| C50.9 | 5 | Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet |
| T81.8 | 5 | Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert |
| C50.5 | 4 | Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse |
| L05.0 | 4 | Pilonidalzyste mit Abszess |
| L05.9 | 4 | Pilonidalzyste ohne Abszess |
| C41.4 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Beckenknochen |
| C43.4 | (Datenschutz) | Bösartiges Melanom der behaarten Kopfhaut und des Halses |
| C44.0 | (Datenschutz) | Sonstige bösartige Neubildungen: Lippenhaut |
| C44.1 | (Datenschutz) | Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Augenlides, einschließlich Kanthus |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| C44.4 | (Datenschutz) | Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses |
| C44.5 | (Datenschutz) | Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Rumpfes |
| C44.7 | (Datenschutz) | Sonstige bösartige Neubildungen: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte |
| C49.3 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Thorax |
| C50.2 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse |
| C70.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Hirnhäute |
| C79.2 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung der Haut |
| D17.0 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses |
| D23.7 | (Datenschutz) | Sonstige gutartige Neubildungen: Haut der unteren Extremität, einschließlich Hüfte |
| D24 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma] |
| D36.1 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung: Periphere Nerven und autonomes Nervensystem |
| D48.5 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Haut |
| E88.2 | (Datenschutz) | Lipomatose, anderenorts nicht klassifiziert |
| K43.2 | (Datenschutz) | Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| L03.1 | (Datenschutz) | Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten |
| L08.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut |
| L89.2 | (Datenschutz) | Dekubitus 3. Grades |
| L90.5 | (Datenschutz) | Narben und Fibrosen der Haut |
| L91.0 | (Datenschutz) | Hypertrophe Narbe |
| L98.4 | (Datenschutz) | Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert |
| M46.4 | (Datenschutz) | Diszitis, nicht näher bezeichnet |
| M65.9 | (Datenschutz) | Synovitis und Tenosynovitis, nicht näher bezeichnet |
| M77.5 | (Datenschutz) | Sonstige Enthesopathie des Fußes |
| M86.6 | (Datenschutz) | Sonstige chronische Osteomyelitis |
| N49.8 | (Datenschutz) | Entzündliche Krankheiten sonstiger näher bezeichneter männlicher Genitalorgane |
| N60.1 | (Datenschutz) | Diffuse zystische Mastopathie |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| N64.1 | (Datenschutz) | Fettgewebsnekrose der Mamma |
| N64.2 | (Datenschutz) | Atrophie der Mamma |
| N64.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Mamma |
| N70.0 | (Datenschutz) | Akute Salpingitis und Oophoritis |
| O91.2 | (Datenschutz) | Nichteitrige Mastitis im Zusammenhang mit der Gestation |
| Q83.8 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Fehlbildungen der Mamma |
| R02 | (Datenschutz) | Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert |
| S01.0 | (Datenschutz) | Offene Wunde der behaarten Kopfhaut |
| S21.1 | (Datenschutz) | Offene Wunde der vorderen Thoraxwand |
| S31.1 | (Datenschutz) | Offene Wunde der Bauchdecke |
| S51.7 | (Datenschutz) | Multiple offene Wunden des Unterarmes |
| S70.1 | (Datenschutz) | Prellung des Oberschenkels |
| S72.4 | (Datenschutz) | Distale Fraktur des Femurs |
| T21.3 | (Datenschutz) | Verbrennung 3. Grades des Rumpfes |
| T81.0 | (Datenschutz) | Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert |
| T81.3 | (Datenschutz) | Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert |
| T82.9 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Komplikation durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Herzen und in den Gefäßen |
| T85.4 | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch Mammaprothese oder -implantat |
| T85.7 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate |
| T87.6 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Komplikationen am Amputationsstumpf |
| Z40.0 | (Datenschutz) | Prophylaktische Operation wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen |

- **Prozeduren zu B-9.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-916.a1 | 86 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten |
| 5-869.1 | 74 | Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend |
| 5-903.5b | 61 | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Bauchregion |
| 8-854.2 | 56 | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |
| 5-903.2b | 54 | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Bauchregion |
| 5-916.a2 | 54 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und/oder Sternum |
| 5-916.24 | 38 | Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-546.20 | 37 | Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Ohne Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material |
| 5-343.3 | 36 | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Sternum |
| 5-884.2 | 34 | Mammareduktionsplastik: Mit gestieltem Brustwarzentransplantat |
| 5-916.a0 | 34 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut |
| 5-349.6 | 33 | Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell |
| 5-983 | 33 | Reoperation |
| 5-343.0 | 31 | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Exzision von Weichteilen |
| 8-831.0 | 30 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 5-782.1d | 28 | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Becken |
| 5-852.67 | 27 | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 5-894.04 | 26 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-911.2b | 24 | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Bauchregion |
| 5-343.2 | 23 | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Partielle Resektion am knöchernen Thorax, Rippe |
| 5-930.00 | 23 | Art des Transplantates: Autogen: Ohne externe In-vitro-Aufbereitung |
| 9-401.31 | 23 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 1-992.0 | 22 | Durchführung von Genmutationsanalysen und Genexpressionsanalysen bei soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 1 bis 2 genetischen Alterationen |
| 5-886.x | 22 | Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Sonstige |
| 5-886.41 | 21 | Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Primäre Rekonstruktion mit Alloprothese, subpektoral: Mit gewebeverstärkendem Material |
| 8-190.40 | 21 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): Bis 7 Tage |
| 3-760 | 20 | Sondenmessung im Rahmen der SLNE (Sentinel Lymphnode Extirpation) |
| 5-401.11 | 20 | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Mit Radionuklidmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie) |
| 8-190.20 | 20 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 3-709.0 | 19 | Szintigraphie des Lymphsystems: Planare Lymphszintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik |
| 5-877.20 | 19 | Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Mamillenerhaltende Mastektomie [NSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Ohne weitere Maßnahmen |
| 5-894.1a | 19 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken |
| 5-857.67 | 18 | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-343.7 | 17 | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Brustwandteilresektion ohne plastische Deckung |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-896.04 | 17 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-903.5d | 17 | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Gesäß |
| 5-984 | 17 | Mikrochirurgische Technik |
| 8-390.0 | 16 | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett |
| 8-800.c0 | 16 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 5-902.4f | 15 | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel |
| 8-190.21 | 15 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 5-911.0b | 14 | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Bauchregion |
| 5-886.21 | 13 | Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Mastopexie als selbständiger Eingriff: Mit gestieltem Brustwarzentransplantat |
| 5-894.1b | 13 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-896.1b | 13 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion |
| 5-346.80 | 12 | Plastische Rekonstruktion der Brustwand: Brustwandteilresektion mit plastischer Deckung: Durch autogenes Material |
| 5-903.5a | 12 | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-911.0e | 12 | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Oberschenkel und Knie |
| 3-992 | 11 | Intraoperative Anwendung der Verfahren |
| 8-190.22 | 11 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage |
| 9-984.7 | 11 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 5-857.95 | 10 | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Brustwand und Rücken |
| 8-190.23 | 10 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage |
| 5-903.74 | 9 | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 9-401.32 | 9 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 5-911.1a | 8 | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Brustwand und Rücken |
| 8-987.13 | 8 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 9-401.30 | 8 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 5-399.7 | 7 | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-870.a5 | 7 | Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Defektdeckung durch tumoradaptierte Mammareduktionsplastik |
| 5-877.10 | 7 | Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Hautsparende Mastektomie [SSM] mit kompletter Resektion des Drüsengewebes: Ohne weitere Maßnahmen |
| 5-895.04 | 7 | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-895.2a | 7 | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken |
| 5-896.1d | 7 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß |
| 5-911.1e | 7 | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Oberschenkel und Knie |
| 9-984.8 | 7 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 5-407.02 | 6 | Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Axillär: Level 1 und 2 |
| 5-879.1 | 6 | Andere Exzision und Resektion der Mamma: Operation bei Gynäkomastie |
| 5-882.3 | 6 | Operationen an der Brustwarze: Transposition |
| 5-889.40 | 6 | Andere Operationen an der Mamma: Wechsel einer Mammaprothese: Ohne gewebeverstärkendes Material |
| 5-895.44 | 6 | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Sonstige Teile Kopf |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-896.1c | 6 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Leisten- und Genitalregion |
| 5-932.1 | 6 | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material |
| 9-984.9 | 6 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 9-984.b | 6 | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |
| 5-782.1t | 5 | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Kalkaneus |
| 5-889.1 | 5 | Andere Operationen an der Mamma: Entfernung einer Mammaprothese mit Exzision einer Kapsel fibrose |
| 5-889.20 | 5 | Andere Operationen an der Mamma: Entfernung einer Mammaprothese mit Exzision einer Kapsel fibrose und Prothesenwechsel: Ohne gewebeverstärkendes Material |
| 5-895.24 | 5 | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-902.4c | 5 | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Leisten- und Genitalregion |
| 5-902.4g | 5 | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Fuß |
| 5-903.0d | 5 | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Gesäß |
| 5-903.64 | 5 | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 8-190.33 | 5 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage |
| 5-212.0 | 4 | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase |
| 5-852.69 | 4 | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Unterschenkel |
| 5-870.a0 | 4 | Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Partielle Resektion: Direkte Adaptation der benachbarten Wundflächen oder Verzicht auf Adaptation |
| 5-882.5 | 4 | Operationen an der Brustwarze: Plastische Rekonstruktion durch Hauttransplantation |
| 5-885.9 | 4 | Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation: Freies lipokutanes Transplantat mit mikrovaskulärer Anastomosierung |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 5-886.40 | 4 | Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Primäre Rekonstruktion mit Alloprothese, subpektoral: Ohne gewebeverstärkendes Material |
| 5-889.0 | 4 | Andere Operationen an der Mamma: Entfernung einer Mammaprothese |
| 5-889.30 | 4 | Andere Operationen an der Mamma: Entfernung einer Mammaprothese mit Exzision einer Kapselbibrose, Prothesenwechsel und Formung einer neuen Tasche: Ohne gewebeverstärkendes Material |
| 5-895.14 | 4 | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf |
| 5-895.2b | 4 | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-895.2e | 4 | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-896.1e | 4 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-896.xb | 4 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Bauchregion |
| 5-902.4e | 4 | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-911.07 | 4 | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Oberarm und Ellenbogen |
| 5-911.0a | 4 | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Brustwand und Rücken |
| 5-911.2e | 4 | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Oberschenkel und Knie |
| 8-144.2 | 4 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter |
| 8-190.41 | 4 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): 8 bis 14 Tage |
| 9-200.02 | 4 | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte |
| 9-984.6 | 4 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1 |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 1-208.8 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Otoakustische Emissionen [OAE] |
| 1-424 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark |
| 1-620.01 | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage |
| 1-620.10 | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen |
| 1-694 | (Datenschutz) | Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie) |
| 1-710 | (Datenschutz) | Ganzkörperplethysmographie |
| 1-992.2 | (Datenschutz) | Durchführung von Genmutationsanalysen und Genexpressionsanalysen bei soliden bösartigen Neubildungen: Analyse von 3 bis 12 genetischen Alterationen |
| 3-052 | (Datenschutz) | Transösophageale Echokardiographie [TEE] |
| 5-038.0 | (Datenschutz) | Operationen am spinalen Liquorsystem: Anlegen einer externen Drainage |
| 5-091.21 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Tiefe Exzision: Mit Beteiligung der Lidkante |
| 5-217.2 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasenrücken |
| 5-322.d1 | (Datenschutz) | Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, offen chirurgisch: Ohne Lymphadenektomie |
| 5-333.0 | (Datenschutz) | Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, offen chirurgisch |
| 5-340.2 | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakotomie zur Fremdkörperentfernung |
| 5-340.b | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch |
| 5-343.1 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand: Destruktion von Weichteilen |
| 5-349.1 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Thorax: Sequesterotomie an Rippe oder Sternum |
| 5-349.3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Thorax: Entfernung von Osteosynthesematerial |
| 5-377.0 | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, n.n.bez. |
| 5-378.40 | (Datenschutz) | Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Lagekorrektur des Aggregats: Schrittmacher n.n.bez. |
| 5-389.4x | (Datenschutz) | Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien thorakal: Sonstige |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-399.5 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-401.10 | (Datenschutz) | Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Axillär: Ohne Markierung |
| 5-407.01 | (Datenschutz) | Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation: Axillär: Level 1 |
| 5-490.1 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision |
| 5-491.10 | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subkutan |
| 5-536.10 | (Datenschutz) | Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenes oder xenogenes Material |
| 5-542.0 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision |
| 5-543.1 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Mesenteriumresektion |
| 5-627.x | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Hodens: Sonstige |
| 5-641.0 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Penis: Exzision |
| 5-691 | (Datenschutz) | Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers |
| 5-712.0 | (Datenschutz) | Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva: Exzision |
| 5-770.7 | (Datenschutz) | Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Abtragung (modellierende Osteotomie) |
| 5-780.6h | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur distal |
| 5-782.1k | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tibia proximal |
| 5-782.1m | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tibiaschaft |
| 5-782.1r | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Fibula distal |
| 5-782.1u | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tarsale |
| 5-782.1x | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Sonstige |
| 5-782.7x | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens mit Weichteilresektion: Sonstige |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-782.an | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tibia distal |
| 5-782.at | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Kalkaneus |
| 5-782.au | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tarsale |
| 5-787.2x | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Sonstige |
| 5-787.3h | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur distal |
| 5-794.2h | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur distal |
| 5-832.x | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sonstige |
| 5-845.00 | (Datenschutz) | Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, partiell: Beugesehnen Handgelenk |
| 5-850.b5 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Brustwand und Rücken |
| 5-850.b7 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-850.b9 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel |
| 5-850.d8 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie |
| 5-852.05 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Brustwand und Rücken |
| 5-852.09 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Unterschenkel |
| 5-852.95 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Brustwand und Rücken |
| 5-857.19 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszioskutaner Lappen, gefäßgestielt: Unterschenkel |
| 5-857.25 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Adipofaszialer Lappen: Brustwand und Rücken |
| 5-857.5a | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Faszienlappen, gefäßgestielt: Fuß |
| 5-857.75 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Myokutaner Lappen, gefäßgestielt: Brustwand und Rücken |
| 5-857.97 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-857.98 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Oberschenkel und Knie |
| 5-857.99 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien: Muskellappen, gefäßgestielt: Unterschenkel |
| 5-858.79 | (Datenschutz) | Entnahme und Transplantation von Muskel, Sehne und Faszie mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Transplantation eines myokutanen Lappens: Unterschenkel |
| 5-865.7 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation |
| 5-870.90 | (Datenschutz) | Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe: Lokale Exzision: Direkte Adaptation der benachbarten Wundflächen oder Verzicht auf Adaptation |
| 5-874.0 | (Datenschutz) | Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion: Mit Teilresektion des M. pectoralis major |
| 5-874.7 | (Datenschutz) | Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion: Mit oberflächlicher Thoraxwandteilresektion (Thoraxwandmuskulatur) |
| 5-877.0 | (Datenschutz) | Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren: Subkutane Mastektomie |
| 5-879.0 | (Datenschutz) | Andere Exzision und Resektion der Mamma: Exzision von ektopischem Mammagewebe |
| 5-882.2 | (Datenschutz) | Operationen an der Brustwarze: Exzision mit Einpflanzung in die Haut an anderer Stelle |
| 5-882.8 | (Datenschutz) | Operationen an der Brustwarze: Plastische Rekonstruktion des Warzenhofes |
| 5-883.10 | (Datenschutz) | Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma: Implantation einer Alloprothese, submammär: Ohne gewebeverstärkendes Material |
| 5-883.20 | (Datenschutz) | Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma: Implantation einer Alloprothese, subpektoral: Ohne gewebeverstärkendes Material |
| 5-884.0 | (Datenschutz) | Mammareduktionsplastik: Ohne Brustwarzentransplantation |
| 5-884.1 | (Datenschutz) | Mammareduktionsplastik: Mit freiem Brustwarzentransplantat |
| 5-885.1 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation: Spalthauttransplantation |
| 5-885.4 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation: Gestieltes Hauttransplantat |
| 5-886.30 | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Primäre Rekonstruktion mit Alloprothese, subkutan: Ohne gewebeverstärkendes Material |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-886.31 | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Mamma: Primäre Rekonstruktion mit Alloprothese, subkutan: Mit gewebeverstärkendem Material |
| 5-889.50 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Mamma: Implantation eines Hautexpanders: Ohne gewebeverstärkendes Material |
| 5-889.6 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Mamma: Entfernung eines Hautexpanders |
| 5-889.x | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Mamma: Sonstige |
| 5-892.0d | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß |
| 5-892.0f | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel |
| 5-892.16 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla |
| 5-892.1a | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken |
| 5-892.1b | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion |
| 5-894.0a | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken |
| 5-894.0b | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-894.0d | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß |
| 5-894.0e | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-894.0g | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß |
| 5-894.14 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-894.16 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Schulter und Axilla |
| 5-894.1c | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion |
| 5-894.1d | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Gesäß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-894.1e | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie |
| 5-894.1f | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel |
| 5-894.1g | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß |
| 5-894.1x | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige |
| 5-894.26 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision von Schweißdrüsen, lokal: Schulter und Axilla |
| 5-894.2c | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision von Schweißdrüsen, lokal: Leisten- und Genitalregion |
| 5-894.x7 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-895.06 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla |
| 5-895.0a | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken |
| 5-895.0b | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion |
| 5-895.0d | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Gesäß |
| 5-895.0g | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Fuß |
| 5-895.1e | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Oberschenkel und Knie |
| 5-895.1f | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Unterschenkel |
| 5-895.2c | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion |
| 5-895.2f | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-895.34 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf |
| 5-895.3a | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Brustwand und Rücken |
| 5-895.3d | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Gesäß |
| 5-895.3x | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige |
| 5-895.46 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Schulter und Axilla |
| 5-895.4a | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Brustwand und Rücken |
| 5-895.4b | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Bauchregion |
| 5-895.4c | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Leisten- und Genitalregion |
| 5-895.4f | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Unterschenkel |
| 5-895.4g | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Fuß |
| 5-895.54 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf |
| 5-895.66 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision von Schweißdrüsen, radikal: Schulter und Axilla |
| 5-896.00 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Lippe |
| 5-896.0a | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-896.0e | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-896.0f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 5-896.14 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-896.16 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Schulter und Axilla |
| 5-896.18 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm |
| 5-896.1a | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-896.1f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel |
| 5-896.1g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß |
| 5-896.1x | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige |
| 5-896.2c | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Leisten- und Genitalregion |
| 5-897.0 | (Datenschutz) | Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision |
| 5-900.0a | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Brustwand und Rücken |
| 5-900.1c | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion |
| 5-900.1g | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Fuß |
| 5-900.1x | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige |
| 5-902.0f | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Unterschenkel |
| 5-902.0g | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, kleinflächig: Fuß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-902.1g | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, kleinflächig: Fuß |
| 5-902.24 | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-902.44 | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-902.46 | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Schulter und Axilla |
| 5-902.48 | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterarm |
| 5-902.4a | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-902.4b | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Bauchregion |
| 5-902.4d | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Gesäß |
| 5-902.5b | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Bauchregion |
| 5-902.5c | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Leisten- und Genitalregion |
| 5-902.5d | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Gesäß |
| 5-902.5x | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Sonstige |
| 5-902.64 | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-903.04 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-903.07 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-903.0a | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-903.0f | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Unterschenkel |
| 5-903.0g | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, kleinflächig: Fuß |
| 5-903.14 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-903.24 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-903.25 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, kleinflächig: Hals |
| 5-903.54 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-903.5e | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-903.5f | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Unterschenkel |
| 5-903.66 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Schulter und Axilla |
| 5-903.6b | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Bauchregion |
| 5-903.6c | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Leisten- und Genitalregion |
| 5-903.6d | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Gesäß |
| 5-903.6g | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Fuß |
| 5-903.76 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Schulter und Axilla |
| 5-903.77 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-903.7a | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Transpositionsplastik, großflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-906.18 | (Datenschutz) | Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombination von Lappenplastiken und freiem Hauttransplantat: Unterarm |
| 5-906.1e | (Datenschutz) | Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut: Kombination von Lappenplastiken und freiem Hauttransplantat: Oberschenkel und Knie |
| 5-907.0a | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Brustwand und Rücken |
| 5-907.0b | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Bauchregion |
| 5-907.2a | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Brustwand und Rücken |
| 5-907.2c | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Leisten- und Genitalregion |
| 5-907.2d | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Gesäß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-907.5a | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Brustwand und Rücken |
| 5-907.5f | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Revision eines freien Lappens mit mikrovaskulärer Anastomosierung: Unterschenkel |
| 5-907.xa | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Sonstige: Brustwand und Rücken |
| 5-911.0d | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Gesäß |
| 5-911.17 | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-911.1b | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Bauchregion |
| 5-911.1d | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Gesäß |
| 5-911.1g | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Absaugen von Fettgewebe [Liposuktion]: Fuß |
| 5-911.2a | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Abtragen von Fettgewebe: Brustwand und Rücken |
| 5-913.64 | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Hochtourige Dermabrasion, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-916.74 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-916.7c | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Durch alloplastisches Material, großflächig: Leisten- und Genitalregion |
| 5-916.a3 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen |
| 5-916.a4 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Endorektal |
| 5-916.a5 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums |
| 5-919.0 | (Datenschutz) | Operative Versorgung von Mehrfachtumoren an einer Lokalisation der Haut in einer Sitzung: 3-5 Tumoren |
| 5-921.3d | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Tangentiale Exzision: Gesäß |
| 5-921.xd | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Sonstige: Gesäß |
| 5-926.0b | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dehnungsplastik: Bauchregion |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-98f | (Datenschutz) | Einsatz von Shavertechnik zur Weichteil- und Knochenabtragung bei Operationen an Nase, Nasennebenhöhlen und Gesichtsschädelknochen |
| 6-003.k2 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 200 mg bis unter 300 mg |
| 6-003.k4 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 400 mg bis unter 500 mg |
| 6-003.kg | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg |
| 6-003.kj | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 3.200 mg bis unter 4.000 mg |
| 8-017.2 | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 8-018.2 | (Datenschutz) | Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 8-133.0 | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel |
| 8-144.0 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig |
| 8-144.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem |
| 8-152.1 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 8-178.h | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kniegelenk |
| 8-190.30 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-190.31 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 8-190.32 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage |
| 8-190.42 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie nach chirurgischem Wundverschluss (zur Prophylaxe von Komplikationen): 15 bis 21 Tage |
| 8-191.10 | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad |
| 8-191.20 | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad |
| 8-191.5 | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-390.6 | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialweichlagerungsbett für Schwerstbrandverletzte |
| 8-800.0 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE |
| 8-800.c1 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE |
| 8-812.51 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE |
| 8-831.2 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel |
| 8-831.5 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation |
| 8-854.73 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden |
| 8-900 | (Datenschutz) | Intravenöse Anästhesie |
| 8-919 | (Datenschutz) | Komplexe Akutschmerzbehandlung |
| 8-91b | (Datenschutz) | Multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung |
| 8-987.12 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 8-98g.10 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 8-98g.12 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 8-98g.13 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage |
| 8-98g.14 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage |
| 9-200.00 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 9-200.01 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte |
| 9-200.1 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte |
| 9-200.5 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte |
| 9-200.6 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte |
| 9-984.1 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegestufe II (schwere Pflegebedürftigkeit) |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-10.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| S06.0 | 38 | Gehirnerschütterung |
| K40.3 | 20 | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| M08.9 | 20 | Juvenile Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| S52.4 | 17 | Fraktur des Ulna- und Radiuschaftes, kombiniert |
| N47 | 15 | Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose |
| K35.3 | 12 | Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis |
| L03.0 | 12 | Phlegmone an Fingern und Zehen |
| S52.5 | 12 | Distale Fraktur des Radius |
| S42.4 | 11 | Fraktur des distalen Endes des Humerus |
| S52.6 | 10 | Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert |
| S39.9 | 9 | Nicht näher bezeichnete Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| Q53.9 | 8 | Nondescensus testis, nicht näher bezeichnet |
| Q64.4 | 7 | Fehlbildung des Urachus |
| S82.2 | 7 | Fraktur des Tibiaschaftes |
| M08.4 | 6 | Juvenile chronische Arthritis, oligoartikuläre Form |
| I86.1 | 5 | Skrotumvarizen |
| K42.9 | 5 | Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| S82.3 | 5 | Distale Fraktur der Tibia |
| K35.8 | 4 | Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet |
| K40.9 | 4 | Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| L05.0 | 4 | Pilonidalzyste mit Abszess |
| N43.3 | 4 | Hydrozele, nicht näher bezeichnet |
| Q55.2 | 4 | Sonstige angeborene Fehlbildungen des Hodens und des Skrotums |
| S00.9 | 4 | Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet |
| S01.0 | 4 | Offene Wunde der behaarten Kopfhaut |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| S61.0 | 4 | Offene Wunde eines oder mehrerer Finger ohne Schädigung des Nagels |
| A09.0 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs |
| A46 | (Datenschutz) | Erysipel [Wundrose] |
| A69.2 | (Datenschutz) | Lyme-Krankheit |
| B07 | (Datenschutz) | Viruswarzen |
| B08.1 | (Datenschutz) | Molluscum contagiosum |
| B55.1 | (Datenschutz) | Kutane Leishmaniose |
| D18.0 | (Datenschutz) | Hämangiom |
| D22.5 | (Datenschutz) | Melanozytennävus des Rumpfes |
| D47.0 | (Datenschutz) | Histiozyten- und Mastzelltumor unsicheren oder unbekanntem Verhaltens |
| F41.8 | (Datenschutz) | Sonstige spezifische Angststörungen |
| H92.2 | (Datenschutz) | Blutung aus dem äußeren Gehörgang |
| J35.1 | (Datenschutz) | Hyperplasie der Gaumenmandeln |
| J35.2 | (Datenschutz) | Hyperplasie der Rachenmandel |
| K26.5 | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Perforation |
| K35.2 | (Datenschutz) | Akute Appendizitis mit generalisierter Peritonitis |
| K37 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Appendizitis |
| K40.0 | (Datenschutz) | Doppelseitige Hernia inguinalis mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| K40.2 | (Datenschutz) | Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K42.0 | (Datenschutz) | Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| K43.2 | (Datenschutz) | Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K43.6 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Hernia ventralis mit Einklemmung, ohne Gangrän |
| K43.9 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Hernia ventralis ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K56.1 | (Datenschutz) | Invagination |
| K56.5 | (Datenschutz) | Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion |
| K60.3 | (Datenschutz) | Analfistel |
| K61.0 | (Datenschutz) | Analabszess |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| K62.2 | (Datenschutz) | Analprolaps |
| L02.3 | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß |
| L02.4 | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten |
| L02.8 | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an sonstigen Lokalisationen |
| L03.1 | (Datenschutz) | Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten |
| L03.2 | (Datenschutz) | Phlegmone im Gesicht |
| L05.9 | (Datenschutz) | Pilonidalzyste ohne Abszess |
| L08.0 | (Datenschutz) | Pyodermie |
| L60.0 | (Datenschutz) | Unguis incarnatus |
| L72.1 | (Datenschutz) | Trichilemmalzyste |
| L74.8 | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten der ekkrinen Schweißdrüsen |
| L91.0 | (Datenschutz) | Hypertrophe Narbe |
| M00.9 | (Datenschutz) | Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet |
| M12.2 | (Datenschutz) | Villonoduläre Synovitis (pigmentiert) |
| M13.1 | (Datenschutz) | Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert |
| M20.1 | (Datenschutz) | Hallux valgus (erworben) |
| M21.0 | (Datenschutz) | Valgusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert |
| M24.5 | (Datenschutz) | Gelenkkontraktur |
| M67.4 | (Datenschutz) | Ganglion |
| M79.6 | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten |
| M84.0 | (Datenschutz) | Frakturheilung in Fehlstellung |
| M84.1 | (Datenschutz) | Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose] |
| M85.4 | (Datenschutz) | Solitäre Knochenzyste |
| M86.2 | (Datenschutz) | Subakute Osteomyelitis |
| M89.3 | (Datenschutz) | Hypertrophie des Knochens |
| M93.2 | (Datenschutz) | Osteochondrosis dissecans |
| N43.0 | (Datenschutz) | Funikulozele |
| N43.2 | (Datenschutz) | Sonstige Hydrozele |
| N44.0 | (Datenschutz) | Hodentorsion |
| N45.9 | (Datenschutz) | Orchitis, Epididymitis und Epididymoorchitis ohne Abszess |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| N48.1 | (Datenschutz) | Balanoposthitis |
| N50.0 | (Datenschutz) | Hodenatrophie |
| N83.5 | (Datenschutz) | Torsion des Ovars, des Ovarstieles und der Tuba uterina |
| P13.2 | (Datenschutz) | Geburtsverletzung des Femurs |
| Q17.5 | (Datenschutz) | Abstehendes Ohr |
| Q18.0 | (Datenschutz) | Branchiogene(r) Sinus, Fistel und Zyste |
| Q38.1 | (Datenschutz) | Ankyloglosson |
| Q40.0 | (Datenschutz) | Angeborene hypertrophische Pylorusstenose |
| Q53.1 | (Datenschutz) | Nondescensus testis, einseitig |
| Q53.2 | (Datenschutz) | Nondescensus testis, beidseitig |
| Q54.0 | (Datenschutz) | Glanduläre Hypospadie |
| Q66.8 | (Datenschutz) | Sonstige angeborene Deformitäten der Füße |
| Q68.0 | (Datenschutz) | Angeborene Deformitäten des M. sternocleidomastoideus |
| Q69.9 | (Datenschutz) | Polydaktylie, nicht näher bezeichnet |
| Q82.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen der Haut |
| R29.8 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen |
| S01.2 | (Datenschutz) | Offene Wunde der Nase |
| S01.4 | (Datenschutz) | Offene Wunde der Wange und der Temporomandibularregion |
| S01.5 | (Datenschutz) | Offene Wunde der Lippe und der Mundhöhle |
| S01.8 | (Datenschutz) | Offene Wunde sonstiger Teile des Kopfes |
| S01.9 | (Datenschutz) | Offene Wunde des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet |
| S22.0 | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels |
| S30.8 | (Datenschutz) | Sonstige oberflächliche Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| S31.0 | (Datenschutz) | Offene Wunde der Lumbosakralgegend und des Beckens |
| S40.0 | (Datenschutz) | Prellung der Schulter und des Oberarmes |
| S40.8 | (Datenschutz) | Sonstige oberflächliche Verletzungen der Schulter und des Oberarmes |
| S42.0 | (Datenschutz) | Fraktur der Klavikula |
| S42.2 | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes des Humerus |
| S42.3 | (Datenschutz) | Fraktur des Humerusschaftes |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| S52.0 | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes der Ulna |
| S52.1 | (Datenschutz) | Fraktur des proximalen Endes des Radius |
| S52.2 | (Datenschutz) | Fraktur des Ulnaschaftes |
| S52.3 | (Datenschutz) | Fraktur des Radiuschaftes |
| S52.8 | (Datenschutz) | Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes |
| S52.9 | (Datenschutz) | Fraktur des Unterarmes, Teil nicht näher bezeichnet |
| S53.1 | (Datenschutz) | Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Ellenbogens |
| S60.1 | (Datenschutz) | Prellung eines oder mehrerer Finger mit Schädigung des Nagels |
| S60.8 | (Datenschutz) | Sonstige oberflächliche Verletzungen des Handgelenkes und der Hand |
| S61.1 | (Datenschutz) | Offene Wunde eines oder mehrerer Finger mit Schädigung des Nagels |
| S61.8 | (Datenschutz) | Offene Wunde sonstiger Teile des Handgelenkes und der Hand |
| S62.3 | (Datenschutz) | Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens |
| S62.6 | (Datenschutz) | Fraktur eines sonstigen Fingers |
| S64.3 | (Datenschutz) | Verletzung der Nn. digitales des Daumens |
| S72.3 | (Datenschutz) | Fraktur des Femurschaftes |
| S72.4 | (Datenschutz) | Distale Fraktur des Femurs |
| S81.0 | (Datenschutz) | Offene Wunde des Knies |
| S82.5 | (Datenschutz) | Fraktur des Innenknöchels |
| S82.8 | (Datenschutz) | Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels |
| S82.9 | (Datenschutz) | Fraktur des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet |
| S83.0 | (Datenschutz) | Luxation der Patella |
| S83.3 | (Datenschutz) | Riss des Kniegelenkknorpels, akut |
| S90.3 | (Datenschutz) | Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes |
| S91.3 | (Datenschutz) | Offene Wunde sonstiger Teile des Fußes |
| S92.4 | (Datenschutz) | Fraktur der Großzehe |
| T14.0 | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion |
| T14.1 | (Datenschutz) | Offene Wunde an einer nicht näher bezeichneten Körperregion |
| T21.2 | (Datenschutz) | Verbrennung Grad 2a des Rumpfes |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| T24.0 | (Datenschutz) | Verbrennung nicht näher bezeichneten Grades der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß |
| T24.2 | (Datenschutz) | Verbrennung 2. Grades der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß |
| T25.0 | (Datenschutz) | Verbrennung nicht näher bezeichneten Grades der Knöchelregion und des Fußes |
| T25.2 | (Datenschutz) | Verbrennung 2. Grades der Knöchelregion und des Fußes |
| T29.2 | (Datenschutz) | Verbrennungen mehrerer Körperregionen, wobei höchstens Verbrennungen 2. Grades angegeben sind |
| T30.0 | (Datenschutz) | Verbrennung nicht näher bezeichneten Grades, Körperregion nicht näher bezeichnet |
| T30.1 | (Datenschutz) | Verbrennung 1. Grades, Körperregion nicht näher bezeichnet |
| T30.2 | (Datenschutz) | Verbrennung 2. Grades, Körperregion nicht näher bezeichnet |
| Z40.8 | (Datenschutz) | Sonstige prophylaktische Operation |
| Z53 | (Datenschutz) | Personen, die Einrichtungen des Gesundheitswesens wegen spezifischer Maßnahmen aufgesucht haben, die aber nicht durchgeführt wurden |

- **Prozeduren zu B-10.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-900 | 229 | Intravenöse Anästhesie |
| 8-158.h | 23 | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk |
| 5-640.2 | 22 | Operationen am Präputium: Zirkumzision |
| 8-020.5 | 22 | Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel |
| 5-631.2 | 19 | Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide |
| 5-900.04 | 18 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf |
| 5-624.4 | 17 | Orchidopexie: Mit Funikulolyse |
| 8-902 | 13 | Balancierte Anästhesie |
| 5-540.0 | 7 | Inzision der Bauchwand: Exploration |
| 5-640.x | 7 | Operationen am Präputium: Sonstige |
| 5-900.09 | 7 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand |
| 5-894.14 | 6 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-897.0 | 6 | Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision |
| 5-898.9 | 6 | Operationen am Nagelorgan: Nagelplastik |
| 8-98d.0 | 6 | Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur): 1 bis 196 Aufwandspunkte |
| 5-629.x | 5 | Andere Operationen am Hoden: Sonstige |
| 5-896.09 | 5 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hand |
| 5-896.1d | 5 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß |
| 5-543.20 | 4 | Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiiell |
| 5-630.1 | 4 | Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Resektion der V. spermatica (und A. spermatica) [Varikozelenoperation], inguinal |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-896.14 | 4 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-986.x | 4 | Minimalinvasive Technik: Sonstige |
| 8-010.3 | 4 | Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen: Intravenös, kontinuierlich |
| 1-208.8 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Otoakustische Emissionen [OAE] |
| 1-336 | (Datenschutz) | Harnröhrenkalibrierung |
| 1-565 | (Datenschutz) | Biopsie am Hoden durch Inzision |
| 1-569.0 | (Datenschutz) | Biopsie an anderen männlichen Geschlechtsorganen durch Inzision: Epididymis |
| 1-694 | (Datenschutz) | Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie) |
| 1-697.7 | (Datenschutz) | Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk |
| 1-854.6 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk |
| 1-854.7 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk |
| 1-945.1 | (Datenschutz) | Diagnostik bei Verdacht auf Gefährdung von Kindeswohl und Kindergesundheit: Mit Durchführung von mindestens einer spezifisch protokollierten Fallkonferenz |
| 3-033.0 | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Neugeborenen und Kleinkindern: Sonographie des Körperstammes |
| 3-034 | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mittels Tissue Doppler Imaging [TDI] und Verformungsanalysen von Gewebe [Speckle Tracking] |
| 5-032.8 | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Os sacrum und Os coccygis, dorsal |
| 5-044.x | (Datenschutz) | Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Sonstige |
| 5-091.10 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides: Oberflächliche Exzision, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Ohne Beteiligung der Lidkante |
| 5-181.0 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel |
| 5-184.x | (Datenschutz) | Plastische Korrektur absteher Ohren: Sonstige |
| 5-184.y | (Datenschutz) | Plastische Korrektur absteher Ohren: N.n.bez. |
| 5-200.4 | (Datenschutz) | Parazentese [Myringotomie]: Ohne Legen einer Paukendrainage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-200.5 | (Datenschutz) | Parazentese [Myringotomie]: Mit Einlegen einer Paukendrainage |
| 5-200.y | (Datenschutz) | Parazentese [Myringotomie]: N.n.bez. |
| 5-216.0 | (Datenschutz) | Reposition einer Nasenfraktur: Geschlossen |
| 5-259.1 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Zunge: Durchtrennung des Frenulum linguae |
| 5-273.7 | (Datenschutz) | Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Exzision, partiell, Wange |
| 5-273.90 | (Datenschutz) | Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle: Destruktion: Elektrokoagulation |
| 5-281.0 | (Datenschutz) | Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Mit Dissektionstechnik |
| 5-281.5 | (Datenschutz) | Tonsillektomie (ohne Adenotomie): Partiiell, transoral |
| 5-285.0 | (Datenschutz) | Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Primäreingriff |
| 5-388.x | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Sonstige |
| 5-432.0 | (Datenschutz) | Operationen am Pylorus: Pyloromyotomie |
| 5-467.0x | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Sonstige |
| 5-468.11 | (Datenschutz) | Intraabdominale Manipulation am Darm: Detorsion eines Volvulus: Jejunum |
| 5-469.10 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch |
| 5-469.70 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch |
| 5-486.x | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Rektums: Sonstige |
| 5-490.0 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision |
| 5-491.0 | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Analfisteln: Inzision (Spaltung) |
| 5-491.12 | (Datenschutz) | Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Transsphinktar |
| 5-541.0 | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie |
| 5-541.1 | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage |
| 5-542.0 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision |
| 5-545.y | (Datenschutz) | Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: N.n.bez. |
| 5-549.5 | (Datenschutz) | Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage |
| 5-572.1 | (Datenschutz) | Zystostomie: Perkutan |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-574.0 | (Datenschutz) | Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase: Exzision, offen chirurgisch |
| 5-575.00 | (Datenschutz) | Partielle Harnblasenresektion: Teilresektion ohne Ureterneoimplantation: Offen chirurgisch |
| 5-575.x0 | (Datenschutz) | Partielle Harnblasenresektion: Sonstige: Offen chirurgisch |
| 5-578.20 | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss einer vesikokutanen Fistel: Offen chirurgisch |
| 5-578.80 | (Datenschutz) | Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Verschluss eines offenen Urachus: Offen chirurgisch |
| 5-579.xx | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Harnblase: Sonstige: Sonstige |
| 5-591.1 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von perivesikalem Gewebe: Exzision |
| 5-613.2 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis: Konstruktion und/oder Rekonstruktion des Skrotums |
| 5-622.6 | (Datenschutz) | Orchidektomie: Inguinalhoden, mit Epididymektomie |
| 5-622.8 | (Datenschutz) | Orchidektomie: Skrotalhoden, Entfernung eines Resthodens |
| 5-624.5 | (Datenschutz) | Orchidopexie: Skrotal |
| 5-625.6 | (Datenschutz) | Exploration bei Kryptorchismus: Abdominal, laparoskopisch |
| 5-630.5 | (Datenschutz) | Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Operation einer Hydrocele funiculi spermatici |
| 5-630.x | (Datenschutz) | Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Sonstige |
| 5-634.2 | (Datenschutz) | Rekonstruktion des Funiculus spermaticus: Rücklagerung bei Torsion |
| 5-640.0 | (Datenschutz) | Operationen am Präputium: Frenulotomie |
| 5-640.3 | (Datenschutz) | Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik |
| 5-643.0 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion des Penis: Naht (nach Verletzung) |
| 5-651.82 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-656.a2 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion des Ovars: Beseitigung einer Torsion: Endoskopisch (laparoskopisch) |
| 5-657.70 | (Datenschutz) | Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung: Am Ovar: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-700 | (Datenschutz) | Kuldotomie |
| 5-780.2w | (Datenschutz) | Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Drainage: Phalangen Fuß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-781.2f | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: (De-)Rotationsosteotomie: Femur proximal |
| 5-781.95 | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Radiuschaft |
| 5-781.98 | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Ulnaschaft |
| 5-781.ac | (Datenschutz) | Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Phalangen Hand |
| 5-782.25 | (Datenschutz) | Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Radiuschaft |
| 5-783.05 | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Radiuschaft |
| 5-784.05 | (Datenschutz) | Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen: Radiuschaft |
| 5-786.2 | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch Platte |
| 5-786.g | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch intramedullären Draht |
| 5-786.k | (Datenschutz) | Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte |
| 5-787.03 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Humerus distal |
| 5-787.13 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus distal |
| 5-787.1n | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal |
| 5-787.1v | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale |
| 5-787.g6 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Radius distal |
| 5-787.g7 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Ulna proximal |
| 5-787.gh | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Femur distal |
| 5-787.gk | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Tibia proximal |
| 5-788.x | (Datenschutz) | Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Sonstige |
| 5-789.1h | (Datenschutz) | Andere Operationen am Knochen: Epiphyseodese, temporär: Femur distal |
| 5-789.2v | (Datenschutz) | Andere Operationen am Knochen: Epiphyseodese, permanent: Metatarsale |
| 5-789.2w | (Datenschutz) | Andere Operationen am Knochen: Epiphyseodese, permanent: Phalangen Fuß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-791.15 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radiuschaft |
| 5-791.g5 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch intramedullären Draht: Radiuschaft |
| 5-791.g8 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch intramedullären Draht: Ulnaschaft |
| 5-793.13 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal |
| 5-793.1n | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal |
| 5-793.26 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal |
| 5-793.29 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal |
| 5-794.03 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal |
| 5-794.0n | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal |
| 5-794.0r | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal |
| 5-794.13 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal |
| 5-794.b9 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Ulna distal |
| 5-796.1w | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß |
| 5-79a.xs | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Sonstige: Humeroradialgelenk |
| 5-79b.1r | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Zehengelenk |
| 5-804.7 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Naht des medialen Retinakulums |
| 5-807.70 | (Datenschutz) | Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-809.1m | (Datenschutz) | Andere offen chirurgische Gelenkoperationen: Arthrorise: Unteres Sprunggelenk |
| 5-810.2h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Kniegelenk |
| 5-811.0h | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk |
| 5-811.1h | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk |
| 5-811.2h | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk |
| 5-811.3h | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Kniegelenk |
| 5-812.eh | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk |
| 5-812.fh | (Datenschutz) | Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk |
| 5-813.9 | (Datenschutz) | Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Durchtrennung der Kniegelenkscapsel (Lateral release) |
| 5-830.0 | (Datenschutz) | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Debridement |
| 5-830.5 | (Datenschutz) | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Revision einer Fistel |
| 5-840.01 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Langfinger |
| 5-840.41 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger |
| 5-840.42 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Daumen |
| 5-840.44 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Langfinger |
| 5-840.64 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Naht, primär: Strecksehnen Langfinger |
| 5-849.0 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Hand: Exzision eines Ganglions |
| 5-854.00 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Kopf und Hals |
| 5-854.08 | (Datenschutz) | Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Oberschenkel und Knie |
| 5-881.0 | (Datenschutz) | Inzision der Mamma: Ohne weitere Maßnahmen |
| 5-881.1 | (Datenschutz) | Inzision der Mamma: Drainage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-892.04 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf |
| 5-892.08 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm |
| 5-892.09 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand |
| 5-892.0a | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken |
| 5-892.0b | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion |
| 5-892.0c | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion |
| 5-892.0d | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß |
| 5-892.0e | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie |
| 5-892.0x | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige |
| 5-892.16 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Schulter und Axilla |
| 5-892.18 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterarm |
| 5-892.19 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand |
| 5-892.1b | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Bauchregion |
| 5-892.1d | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Gesäß |
| 5-892.27 | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-892.2g | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Entfernung eines Fremdkörpers: Fuß |
| 5-894.09 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Hand |
| 5-894.15 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Hals |
| 5-894.17 | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Oberarm und Ellenbogen |
| 5-894.1a | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken |
| 5-894.1b | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-895.29 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hand |
| 5-895.2a | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken |
| 5-895.2d | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Gesäß |
| 5-895.34 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Sonstige Teile Kopf |
| 5-895.3a | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Brustwand und Rücken |
| 5-895.3d | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie): Gesäß |
| 5-895.x4 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf |
| 5-896.04 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-896.06 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Schulter und Axilla |
| 5-896.08 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterarm |
| 5-896.0a | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-896.0c | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion |
| 5-896.0e | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-896.0g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß |
| 5-896.19 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-896.1b | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion |
| 5-896.1g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß |
| 5-896.xf | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel |
| 5-898.0 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Inzision |
| 5-898.4 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, partiell |
| 5-898.6 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes |
| 5-898.a | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Ausrottung der Nagelmatrix |
| 5-900.00 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Lippe |
| 5-900.0a | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Brustwand und Rücken |
| 5-900.0g | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß |
| 5-900.0x | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige |
| 5-900.14 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige Teile Kopf |
| 5-900.x9 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Hand |
| 5-901.14 | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Sonstige Teile Kopf |
| 5-901.15 | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Vollhaut: Hals |
| 5-902.64 | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-903.44 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-903.4d | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Gesäß |
| 5-903.54 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-903.64 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-903.xa | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken |
| 5-908.0 | (Datenschutz) | Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel: Naht (nach Verletzung) |
| 5-913.2c | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Leisten- und Genitalregion |
| 5-913.2d | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Gesäß |
| 5-913.8d | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Gesäß |
| 5-913.8e | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-913.8f | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Unterschenkel |
| 5-913.8x | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Sonstige |
| 5-917.40 | (Datenschutz) | Syndakylie- und Polydakyliekorrektur der Finger: Resektion gedoppelter Anteile: Ohne Gelenkrekonstruktion |
| 5-921.0e | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Abtragen einer Hautblase: Oberschenkel und Knie |
| 5-926.0a | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen: Dehnungsplastik: Brustwand |
| 5-984 | (Datenschutz) | Mikrochirurgische Technik |
| 8-020.x | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Sonstige |
| 8-102.3 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Schulter, Rumpf und Gesäß |
| 8-102.7 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Hand |
| 8-102.8 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Oberschenkel und Knie |
| 8-102.9 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Unterschenkel |
| 8-102.a | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: Fuß |
| 8-102.y | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung aus der Haut ohne Inzision: N.n.bez. |
| 8-121 | (Datenschutz) | Darmspülung |
| 8-158.4 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Humeroulnargelenk |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-158.7 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Handgelenk |
| 8-158.d | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Interphalangealgelenk |
| 8-158.g | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Hüftgelenk |
| 8-158.k | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Oberes Sprunggelenk |
| 8-158.m | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Unteres Sprunggelenk |
| 8-178.h | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kniegelenk |
| 8-179.x | (Datenschutz) | Andere therapeutische Spülungen: Sonstige |
| 8-200.6 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Radius distal |
| 8-201.4 | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroulnargelenk |
| 8-390.4 | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Lagerung bei Extensionen |
| 8-831.0 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 8-903 | (Datenschutz) | (Analgo-)Sedierung |
| 8-98g.10 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 9-262.0 | (Datenschutz) | Postnatale Versorgung des Neugeborenen: Routineversorgung |
| 9-401.31 | (Datenschutz) | Psychoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-11.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F10.0 | 42 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| J96.0 | 9 | Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert |
| L89.3 | 9 | Dekubitus 4. Grades |
| I50.1 | 8 | Linksherzinsuffizienz |
| I63.4 | 6 | Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien |
| I63.5 | 6 | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien |
| J44.1 | 6 | Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet |
| S06.5 | 6 | Traumatische subdurale Blutung |
| F19.0 | 5 | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F32.2 | 4 | Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| I26.0 | 4 | Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale |
| I50.0 | 4 | Rechtsherzinsuffizienz |
| I61.0 | 4 | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal |
| J69.0 | 4 | Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes |
| K55.0 | 4 | Akute Gefäßkrankheiten des Darmes |
| A09.9 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs |
| A40.1 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe B |
| A40.2 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D |
| A41.0 | (Datenschutz) | Sepsis durch Staphylococcus aureus |
| A41.1 | (Datenschutz) | Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken |
| A41.5 | (Datenschutz) | Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger |
| A41.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Sepsis |
| B50.9 | (Datenschutz) | Malaria tropica, nicht näher bezeichnet |
| C15.5 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel |
| C20 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Rektums |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| C25.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet |
| C61 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung der Prostata |
| C78.7 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge |
| C79.4 | (Datenschutz) | Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Nervensystems |
| D41.0 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Niere |
| D43.2 | (Datenschutz) | Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Gehirn, nicht näher bezeichnet |
| E05.5 | (Datenschutz) | Thyreotoxische Krise |
| E11.7 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen |
| E66.2 | (Datenschutz) | Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation |
| E83.5 | (Datenschutz) | Störungen des Kalziumstoffwechsels |
| E86 | (Datenschutz) | Volumenmangel |
| F10.3 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom |
| F10.4 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir |
| F11.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F11.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Schädlicher Gebrauch |
| F11.2 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Abhängigkeitssyndrom |
| F13.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F13.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Schädlicher Gebrauch |
| F13.2 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom |
| F14.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F15.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F15.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Schädlicher Gebrauch |
| F15.2 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Abhängigkeitssyndrom |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F22.0 | (Datenschutz) | Wahnhafte Störung |
| F23.9 | (Datenschutz) | Akute vorübergehende psychotische Störung, nicht näher bezeichnet |
| F32.1 | (Datenschutz) | Mittelgradige depressive Episode |
| F32.3 | (Datenschutz) | Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen |
| F32.9 | (Datenschutz) | Depressive Episode, nicht näher bezeichnet |
| F33.1 | (Datenschutz) | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode |
| F33.2 | (Datenschutz) | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome |
| F45.0 | (Datenschutz) | Somatisierungsstörung |
| F50.0 | (Datenschutz) | Anorexia nervosa |
| F55.0 | (Datenschutz) | Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen: Antidepressiva |
| F55.8 | (Datenschutz) | Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen: Sonstige Substanzen |
| F60.3 | (Datenschutz) | Emotional instabile Persönlichkeitsstörung |
| G37.2 | (Datenschutz) | Zentrale pontine Myelinolyse |
| G40.1 | (Datenschutz) | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen |
| G40.2 | (Datenschutz) | Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen |
| G40.5 | (Datenschutz) | Spezielle epileptische Syndrome |
| G41.0 | (Datenschutz) | Grand-Mal-Status |
| G41.8 | (Datenschutz) | Sonstiger Status epilepticus |
| G91.1 | (Datenschutz) | Hydrocephalus occlusus |
| G93.6 | (Datenschutz) | Hirnödem |
| I10.0 | (Datenschutz) | Benigne essentielle Hypertonie |
| I21.0 | (Datenschutz) | Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand |
| I21.9 | (Datenschutz) | Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet |
| I22.9 | (Datenschutz) | Rezidivierender Myokardinfarkt an nicht näher bezeichneter Lokalisation |
| I35.0 | (Datenschutz) | Aortenklappenstenose |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| I37.8 | (Datenschutz) | Sonstige Pulmonalklappenkrankheiten |
| I42.0 | (Datenschutz) | Dilatative Kardiomyopathie |
| I46.0 | (Datenschutz) | Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung |
| I46.1 | (Datenschutz) | Plötzlicher Herztod, so beschrieben |
| I47.1 | (Datenschutz) | Supraventrikuläre Tachykardie |
| I60.0 | (Datenschutz) | Subarachnoidalblutung, vom Karotissiphon oder der Karotisbifurkation ausgehend |
| I60.1 | (Datenschutz) | Subarachnoidalblutung, von der A. cerebri media ausgehend |
| I60.9 | (Datenschutz) | Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet |
| I61.1 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal |
| I61.3 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in den Hirnstamm |
| I61.4 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn |
| I61.5 | (Datenschutz) | Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung |
| I61.6 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung an mehreren Lokalisationen |
| I61.8 | (Datenschutz) | Sonstige intrazerebrale Blutung |
| I63.1 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Embolie präzerebraler Arterien |
| I63.2 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien |
| I63.3 | (Datenschutz) | Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien |
| I63.8 | (Datenschutz) | Sonstiger Hirnfarkt |
| I63.9 | (Datenschutz) | Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet |
| I65.1 | (Datenschutz) | Verschluss und Stenose der A. basilaris |
| I65.2 | (Datenschutz) | Verschluss und Stenose der A. carotis |
| I66.0 | (Datenschutz) | Verschluss und Stenose der A. cerebri media |
| I67.1 | (Datenschutz) | Zerebrales Aneurysma und zerebrale arteriovenöse Fistel |
| I67.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete zerebrovaskuläre Krankheiten |
| I70.2 | (Datenschutz) | Atherosklerose der Extremitätenarterien |
| I71.0 | (Datenschutz) | Dissektion der Aorta |
| J09 | (Datenschutz) | Grippe durch zoonotische oder pandemische nachgewiesene Influenzaviren |
| J10.0 | (Datenschutz) | Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |
| J11.0 | (Datenschutz) | Grippe mit Pneumonie, Viren nicht nachgewiesen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| J15.0 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae |
| J15.1 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Pseudomonas |
| J15.4 | (Datenschutz) | Pneumonie durch sonstige Streptokokken |
| J15.5 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Escherichia coli |
| J15.6 | (Datenschutz) | Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien |
| J15.9 | (Datenschutz) | Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J18.0 | (Datenschutz) | Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J18.9 | (Datenschutz) | Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J38.0 | (Datenschutz) | Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes |
| J85.1 | (Datenschutz) | Abszess der Lunge mit Pneumonie |
| J90 | (Datenschutz) | Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert |
| J95.8 | (Datenschutz) | Sonstige Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen |
| J96.1 | (Datenschutz) | Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert |
| K25.0 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung |
| K25.4 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung |
| K26.0 | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung |
| K43.1 | (Datenschutz) | Narbenhernie mit Gangrän |
| K44.9 | (Datenschutz) | Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän |
| K55.9 | (Datenschutz) | Gefäßkrankheit des Darmes, nicht näher bezeichnet |
| K56.0 | (Datenschutz) | Paralytischer Ileus |
| K56.5 | (Datenschutz) | Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion |
| K62.5 | (Datenschutz) | Hämorrhagie des Anus und des Rektums |
| K63.1 | (Datenschutz) | Perforation des Darmes (nichttraumatisch) |
| K65.0 | (Datenschutz) | Akute Peritonitis |
| K70.4 | (Datenschutz) | Alkoholisches Leberversagen |
| K72.0 | (Datenschutz) | Akutes und subakutes Leberversagen |
| K80.0 | (Datenschutz) | Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis |
| K80.3 | (Datenschutz) | Gallengangstein mit Cholangitis |
| K81.0 | (Datenschutz) | Akute Cholezystitis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| K83.0 | (Datenschutz) | Cholangitis |
| K85.0 | (Datenschutz) | Idiopathische akute Pankreatitis |
| K85.1 | (Datenschutz) | Biliäre akute Pankreatitis |
| K92.2 | (Datenschutz) | Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet |
| L02.4 | (Datenschutz) | Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten |
| L03.1 | (Datenschutz) | Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten |
| L89.9 | (Datenschutz) | Dekubitus, Grad nicht näher bezeichnet |
| M50.0 | (Datenschutz) | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie |
| M54.1 | (Datenschutz) | Radikulopathie |
| M72.6 | (Datenschutz) | Nekrotisierende Fasziiitis |
| M79.9 | (Datenschutz) | Krankheit des Weichteilgewebes, nicht näher bezeichnet |
| M86.9 | (Datenschutz) | Osteomyelitis, nicht näher bezeichnet |
| N15.1 | (Datenschutz) | Nierenabszess und perinephritischer Abszess |
| N17.9 | (Datenschutz) | Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet |
| O71.0 | (Datenschutz) | Uterusruptur vor Wehenbeginn |
| R06.0 | (Datenschutz) | Dyspnoe |
| R10.4 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen |
| R40.0 | (Datenschutz) | Somnolenz |
| R40.2 | (Datenschutz) | Koma, nicht näher bezeichnet |
| S06.0 | (Datenschutz) | Gehirnerschütterung |
| S06.3 | (Datenschutz) | Umschriebene Hirnverletzung |
| S06.6 | (Datenschutz) | Traumatische subarachnoidale Blutung |
| S06.8 | (Datenschutz) | Sonstige intrakranielle Verletzungen |
| S14.1 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des zervikalen Rückenmarkes |
| S22.0 | (Datenschutz) | Fraktur eines Brustwirbels |
| S32.0 | (Datenschutz) | Fraktur eines Lendenwirbels |
| S36.0 | (Datenschutz) | Verletzung der Milz |
| S51.9 | (Datenschutz) | Offene Wunde des Unterarmes, Teil nicht näher bezeichnet |
| S72.1 | (Datenschutz) | Pertrochantäre Fraktur |
| S81.0 | (Datenschutz) | Offene Wunde des Knies |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| T17.9 | (Datenschutz) | Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet |
| T58 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid |
| T62.8 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Sonstige näher bezeichnete schädliche Substanzen, die mit der Nahrung aufgenommen wurden |
| T78.2 | (Datenschutz) | Anaphylaktischer Schock, nicht näher bezeichnet |
| T84.5 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese |
| T84.6 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation] |
| T85.5 | (Datenschutz) | Mechanische Komplikation durch gastrointestinale Prothesen, Implantate oder Transplantate |

- **Prozeduren zu B-11.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-930 | 1942 | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes |
| 8-931.0 | 464 | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionsspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung |
| 8-831.0 | 225 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 8-701 | 201 | Einfache endotracheale Intubation |
| 8-706 | 116 | Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung |
| 1-207.0 | 77 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 8-98f.0 | 73 | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1 bis 184 Aufwandspunkte |
| 1-620.01 | 66 | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage |
| 8-98f.10 | 61 | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 185 bis 368 Aufwandspunkte |
| 8-800.c0 | 49 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 5-916.a3 | 37 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen |
| 8-771 | 34 | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation |
| 5-916.a0 | 31 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut |
| 1-620.00 | 30 | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen |
| 3-052 | 29 | Transösophageale Echokardiographie [TEE] |
| 5-916.a1 | 29 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten |
| 8-98f.11 | 29 | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 185 bis 552 Aufwandspunkte: 369 bis 552 Aufwandspunkte |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-831.2 | 27 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel |
| 8-98f.20 | 27 | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 553 bis 828 Aufwandspunkte |
| 8-831.5 | 26 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation |
| 8-924 | 24 | Invasives neurologisches Monitoring |
| 8-932 | 24 | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes |
| 9-401.32 | 22 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 8-900 | 20 | Intravenöse Anästhesie |
| 5-311.1 | 19 | Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie |
| 8-854.2 | 19 | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |
| 8-98f.21 | 19 | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 553 bis 1104 Aufwandspunkte: 829 bis 1104 Aufwandspunkte |
| 9-401.31 | 17 | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 1-204.0 | 16 | Untersuchung des Liquorsystems: Messung des Hirndruckes |
| 5-869.1 | 16 | Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend |
| 5-852.67 | 13 | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 8-144.0 | 13 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig |
| 5-986.x | 12 | Minimalinvasive Technik: Sonstige |
| 5-311.0 | 11 | Temporäre Tracheostomie: Tracheotomie |
| 8-98f.30 | 11 | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1105 bis 1380 Aufwandspunkte |
| 1-208.2 | 10 | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 8-144.2 | 10 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter |
| 8-836.80 | 10 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell |
| 8-020.8 | 9 | Therapeutische Injektion: Systemische Thrombolysen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 8-190.21 | 9 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 1-205 | 8 | Elektromyographie (EMG) |
| 1-206 | 8 | Neurographie |
| 8-812.60 | 8 | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE |
| 8-83b.80 | 8 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Mikrodrahtretriever-System |
| 8-83b.c6 | 8 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs mit Anker |
| 8-931.1 | 8 | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Mit kontinuierlicher reflektionspektrometrischer Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung |
| 9-320 | 8 | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 8-144.1 | 7 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem |
| 8-152.1 | 7 | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 8-390.0 | 7 | Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett |
| 8-607.3 | 7 | Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines über Biofeedback kontrollier- und steuerbaren Kühlpad- oder Kühlelementesystems |
| 8-800.c1 | 7 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE |
| 8-98f.31 | 7 | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1105 bis 1656 Aufwandspunkte: 1381 bis 1656 Aufwandspunkte |
| 5-038.0 | 6 | Operationen am spinalen Liquorsystem: Anlegen einer externen Drainage |
| 5-850.b8 | 6 | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberschenkel und Knie |
| 5-894.0b | 6 | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion |
| 8-800.c2 | 6 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-125.1 | 5 | Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch |
| 8-190.30 | 5 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-812.51 | 5 | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE |
| 8-98f.40 | 5 | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1657 bis 1932 Aufwandspunkte |
| 8-98f.41 | 5 | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 1657 bis 2208 Aufwandspunkte: 1933 bis 2208 Aufwandspunkte |
| 8-98g.12 | 5 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 5-900.1b | 4 | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion |
| 5-916.a5 | 4 | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums |
| 5-995 | 4 | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt) |
| 8-020.d | 4 | Therapeutische Injektion: Intraventrikuläre oder intrazerebrale Thrombolyse über Drainagekatheter |
| 8-190.20 | 4 | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-640.1 | 4 | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation) |
| 8-83b.70 | 4 | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von mehr als einem Mikrokathetersystem: 2 Mikrokathetersysteme |
| 8-83b.bx | 4 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons |
| 8-83b.x | 4 | Zusatzinformationen zu Materialien: Sonstige |
| 9-401.30 | 4 | Psychoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 9-984.8 | 4 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 1-202.01 | (Datenschutz) | Diagnostik zur Feststellung des Hirntodes: Bei einem potenziellen Organspender: Mit Feststellung des Hirntodes |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 1-202.1 | (Datenschutz) | Diagnostik zur Feststellung des Hirntodes: Bei sonstigen Patienten |
| 1-204.2 | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme |
| 1-273.6 | (Datenschutz) | Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung des Lungenwassers |
| 1-275.0 | (Datenschutz) | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen |
| 1-275.2 | (Datenschutz) | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel |
| 1-275.3 | (Datenschutz) | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie, Druckmessung und Ventrikulographie im linken Ventrikel, Druckmessung in der Aorta und Aortenbogendarstellung |
| 1-448.0 | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Leber |
| 1-490.5 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Oberschenkel |
| 1-503.6 | (Datenschutz) | Biopsie an Knochen durch Inzision: Femur und Patella |
| 1-504.7 | (Datenschutz) | Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Kniegelenk |
| 1-551.0 | (Datenschutz) | Biopsie an der Leber durch Inzision: Durch Exzision |
| 1-620.0x | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Sonstige |
| 1-620.x | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Sonstige |
| 1-697.7 | (Datenschutz) | Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk |
| 1-770 | (Datenschutz) | Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment |
| 1-844 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle |
| 1-853.x | (Datenschutz) | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Sonstige |
| 1-901.0 | (Datenschutz) | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach |
| 1-902.0 | (Datenschutz) | Testpsychologische Diagnostik: Einfach |
| 3-030 | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel |
| 3-703.0 | (Datenschutz) | Szintigraphie der Lunge: Perfusionsszintigraphie |
| 5-030.72 | (Datenschutz) | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: Mehr als 2 Segmente |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-032.01 | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente |
| 5-069.40 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Nicht kontinuierlich [IONM] |
| 5-312.0 | (Datenschutz) | Permanente Tracheostomie: Tracheotomie |
| 5-312.2 | (Datenschutz) | Permanente Tracheostomie: Tracheotomie mit mukokutaner Anastomose |
| 5-320.0 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus: Durch Bronchoskopie |
| 5-322.e4 | (Datenschutz) | Atypische Lungenresektion: Keilresektion, mehrfach, offen chirurgisch: 2 bis 5 Keile, ohne Lymphadenektomie |
| 5-322.g1 | (Datenschutz) | Atypische Lungenresektion: Keilresektion, einfach, thorakoskopisch: Ohne Lymphadenektomie |
| 5-333.1 | (Datenschutz) | Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand: Pleurolyse, thorakoskopisch |
| 5-334.7 | (Datenschutz) | Rekonstruktion an Lunge und Bronchien: Verschluss einer Lungenparenchymfistel, offen chirurgisch |
| 5-340.0 | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch |
| 5-340.b | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Entfernung von erkranktem Gewebe aus der Pleurahöhle, thorakoskopisch |
| 5-340.d | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakoskopie zur Hämatomausräumung |
| 5-345.5 | (Datenschutz) | Pleurodese [Verödung des Pleuraspaltes]: Durch Poudrage, thorakoskopisch |
| 5-349.6 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Thorax: Reoperation an Lunge, Bronchus, Brustwand, Pleura, Mediastinum oder Zwerchfell |
| 5-349.x | (Datenschutz) | Andere Operationen am Thorax: Sonstige |
| 5-377.2 | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit einer Schrittmachersonde |
| 5-381.02 | (Datenschutz) | Enderarteriektomie: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: A. carotis interna extrakraniell |
| 5-413.10 | (Datenschutz) | Splenektomie: Total: Offen chirurgisch |
| 5-429.a | (Datenschutz) | Andere Operationen am Ösophagus: (Endoskopische) Ligatur (Banding) von Ösophagusvarizen |
| 5-431.20 | (Datenschutz) | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-435.2 | (Datenschutz) | Partielle Magenresektion (2/3-Resektion): Mit Gastrojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose |
| 5-449.83 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Ligatur (Banding) von Fundusvarizen: Endoskopisch |
| 5-449.t3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Magen: Blutstillung durch Auftragen absorbierender Substanzen: Endoskopisch |
| 5-460.50 | (Datenschutz) | Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmoideostoma: Offen chirurgisch |
| 5-464.22 | (Datenschutz) | Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Ileum |
| 5-464.23 | (Datenschutz) | Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Kolon |
| 5-467.00 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Duodenum |
| 5-467.10 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Duodenum |
| 5-467.50 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Duodenum |
| 5-469.00 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch |
| 5-469.80 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Offen chirurgisch |
| 5-469.d3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch |
| 5-485.01 | (Datenschutz) | Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominoperineal: Offen chirurgisch |
| 5-489.0 | (Datenschutz) | Andere Operation am Rektum: Ligatur |
| 5-489.x | (Datenschutz) | Andere Operation am Rektum: Sonstige |
| 5-501.20 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Offen chirurgisch |
| 5-514.53 | (Datenschutz) | Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Perkutan-transhepatisch |
| 5-521.2 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas: Destruktion mit Spülung |
| 5-521.x | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas: Sonstige |
| 5-529.p0 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Endoskopische transgastrale Entfernung von Pankreasnekrosen: Ohne Einlegen eines Stents |
| 5-529.px | (Datenschutz) | Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Endoskopische transgastrale Entfernung von Pankreasnekrosen: Sonstige |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-529.r2 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Pankreas und am Pankreasgang: Transduodenale Drainage einer Pankreaszyste: Endoskopisch mit Einlegen eines nicht selbstexpandierenden Stents |
| 5-541.1 | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage |
| 5-541.y | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: N.n.bez. |
| 5-549.7 | (Datenschutz) | Andere Bauchoperationen: Drainage, präsakral nach Rektumexstirpation |
| 5-572.1 | (Datenschutz) | Zystostomie: Perkutan |
| 5-590.20 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch lumbal |
| 5-590.21 | (Datenschutz) | Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch abdominal |
| 5-683.20 | (Datenschutz) | Uterusexstirpation [Hysterektomie]: Mit Salpingoovariektomie, beidseitig: Offen chirurgisch (abdominal) |
| 5-703.2 | (Datenschutz) | Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina: Kolpektomie, total |
| 5-709 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Vagina und Douglasraum |
| 5-758.1 | (Datenschutz) | Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]: Uterus |
| 5-785.1d | (Datenschutz) | Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Becken |
| 5-787.xm | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibiaschaft |
| 5-792.7m | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft |
| 5-792.8m | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Fixateur externe: Tibiaschaft |
| 5-800.xg | (Datenschutz) | Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Sonstige: Hüftgelenk |
| 5-810.1h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk |
| 5-831.0 | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe |
| 5-839.91 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper ohne Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufriechung: 2 Wirbelkörper |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-83b.33 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 4 oder mehr Segmente |
| 5-83b.51 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente |
| 5-83b.73 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 4 oder mehr Segmente |
| 5-840.43 | (Datenschutz) | Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Handgelenk |
| 5-850.17 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, quer: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-850.68 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie |
| 5-850.b3 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterarm |
| 5-850.b7 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-850.b9 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel |
| 5-850.d6 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Bauchregion |
| 5-850.d7 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß |
| 5-850.d8 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie |
| 5-851.c8 | (Datenschutz) | Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Oberschenkel und Knie |
| 5-852.69 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Unterschenkel |
| 5-852.a6 | (Datenschutz) | Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Bauchregion |
| 5-855.13 | (Datenschutz) | Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterarm |
| 5-864.2 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Exartikulation im Hüftgelenk |
| 5-864.9 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel |
| 5-892.0d | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-892.0e | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie |
| 5-892.1f | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel |
| 5-894.0a | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken |
| 5-894.0d | (Datenschutz) | Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß |
| 5-895.24 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf |
| 5-896.0b | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Bauchregion |
| 5-896.0d | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Gesäß |
| 5-896.14 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-896.15 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hals |
| 5-896.18 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm |
| 5-896.19 | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Hand |
| 5-896.1d | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß |
| 5-896.1e | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-896.1f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel |
| 5-896.1g | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß |
| 5-898.6 | (Datenschutz) | Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-900.04 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf |
| 5-900.0e | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberschenkel und Knie |
| 5-900.1c | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Leisten- und Genitalregion |
| 5-900.1d | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Gesäß |
| 5-900.1e | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie |
| 5-901.0e | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle: Spalthaut: Oberschenkel und Knie |
| 5-902.4e | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-902.4f | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut, großflächig: Unterschenkel |
| 5-902.5f | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Unterschenkel |
| 5-902.6e | (Datenschutz) | Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Vollhaut, großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 5-903.5a | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Dehnungsplastik, großflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-907.2d | (Datenschutz) | Revision einer Hautplastik: Revision einer lokalen Lappenplastik: Gesäß |
| 5-916.ax | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Sonstige |
| 5-932.00 | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material: Ohne Beschichtung |
| 5-932.1 | (Datenschutz) | Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material |
| 5-984 | (Datenschutz) | Mikrochirurgische Technik |
| 5-98c.0 | (Datenschutz) | Anwendung eines Klammernahtgerätes: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung |
| 5-98c.1 | (Datenschutz) | Anwendung eines Klammernahtgerätes: Lineares Klammernahtgerät, laparoskopisch oder thorakoskopisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung |
| 6-002.p4 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 200 mg bis unter 250 mg |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 6-002.p7 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 350 mg bis unter 400 mg |
| 6-002.p8 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 400 mg bis unter 450 mg |
| 6-002.pc | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 700 mg bis unter 800 mg |
| 6-002.pd | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 800 mg bis unter 900 mg |
| 6-002.pf | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 1.000 mg bis unter 1.200 mg |
| 6-002.r3 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Voriconazol, parenteral: 1,2 g bis unter 1,6 g |
| 6-003.kg | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 3: Anidulafungin, parenteral: 2.400 mg bis unter 2.800 mg |
| 8-100.4 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit flexiblem Instrument |
| 8-100.5 | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Bronchoskopie mit starrem Instrument |
| 8-124.0 | (Datenschutz) | Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters: Wechsel |
| 8-125.0 | (Datenschutz) | Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, n.n.bez. |
| 8-128 | (Datenschutz) | Anwendung eines Stuhldrainagesystems |
| 8-146.2 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Pankreas |
| 8-151.1 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Ventrikel |
| 8-152.0 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Perikard |
| 8-153 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle |
| 8-176.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage) |
| 8-176.y | (Datenschutz) | Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: N.n.bez. |
| 8-190.23 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage |
| 8-190.31 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage |
| 8-191.5 | (Datenschutz) | Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-390.x | (Datenschutz) | Lagerungsbehandlung: Sonstige |
| 8-607.1 | (Datenschutz) | Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines Speziallagerungssystems |
| 8-607.4 | (Datenschutz) | Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems |
| 8-640.0 | (Datenschutz) | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion) |
| 8-716.00 | (Datenschutz) | Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Nicht invasive häusliche Beatmung |
| 8-800.0 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE |
| 8-800.c3 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE |
| 8-800.d0 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat |
| 8-800.g2 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate |
| 8-810.g1 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Antithrombin III: 2.000 IE bis unter 3.500 IE |
| 8-810.j4 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 1,0 g bis unter 2,0 g |
| 8-810.j5 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g |
| 8-810.j9 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 6,0 g bis unter 7,0 g |
| 8-812.50 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE |
| 8-812.52 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE |
| 8-832.0 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen |
| 8-836.0k | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): A. carotis interna extrakraniell |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-836.0m | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis |
| 8-836.0q | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-836.60 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Gefäße intrakraniell |
| 8-836.61 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Fremdkörperentfernung: Gefäße Kopf extrakraniell und Hals |
| 8-836.70 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße intrakraniell |
| 8-836.7c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterschenkel |
| 8-836.7k | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Arterien Oberschenkel |
| 8-836.81 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße Kopf extrakraniell und Hals |
| 8-837.00 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Eine Koronararterie |
| 8-837.m0 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen Stents: Ein Stent in eine Koronararterie |
| 8-839.0 | (Datenschutz) | Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße: Perkutane Einführung einer intraortalen Ballonpumpe |
| 8-83a.00 | (Datenschutz) | Dauer der Behandlung mit einem herzunterstützenden System: Intraortale Ballonpumpe: Bis unter 48 Stunden |
| 8-83b.00 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzen Stents oder OPD-Systeme: ABT-578-(Zotarolimus-)freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit Polymer |
| 8-83b.0c | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzen Stents oder OPD-Systeme: Everolimus-freisetzende Stents oder OPD-Systeme mit sonstigem Polymer |
| 8-83b.82 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Mikrodrahtretriever-Systeme |
| 8-83b.84 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Stentretriever-System |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-83b.85 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 2 Stentretriever-Systeme |
| 8-83b.d | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung von flexiblen intrakraniellen Aspirationsmikrokathetersystemen |
| 8-83c.60 | (Datenschutz) | Andere (perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Intraarterielle Spasmolyse bei zerebrovaskulären Vasospasmen: 1 Gefäß |
| 8-840.0k | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell |
| 8-840.0m | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Stents: Ein Stent: A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis |
| 8-840.0q | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-853.70 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Bis 24 Stunden |
| 8-853.71 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden |
| 8-853.72 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 72 bis 144 Stunden |
| 8-853.73 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 144 bis 264 Stunden |
| 8-853.74 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 264 bis 432 Stunden |
| 8-853.83 | (Datenschutz) | Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden |
| 8-854.70 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden |
| 8-854.71 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden |
| 8-854.72 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 72 bis 144 Stunden |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-854.74 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 264 bis 432 Stunden |
| 8-854.76 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 432 bis 600 Stunden |
| 8-854.77 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 600 bis 960 Stunden |
| 8-854.79 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 1.320 bis 1.680 Stunden |
| 8-901 | (Datenschutz) | Inhalationsanästhesie |
| 8-919 | (Datenschutz) | Komplexe Akutschmerzbehandlung |
| 8-933 | (Datenschutz) | Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie |
| 8-987.10 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 8-987.11 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-987.12 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 8-987.13 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 8-98f.50 | (Datenschutz) | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2209 bis 2484 Aufwandspunkte |
| 8-98f.51 | (Datenschutz) | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2209 bis 2760 Aufwandspunkte: 2485 bis 2760 Aufwandspunkte |
| 8-98f.60 | (Datenschutz) | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 2761 bis 3680 Aufwandspunkte: 2761 bis 3220 Aufwandspunkte |
| 8-98f.8 | (Datenschutz) | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 4601 bis 5520 Aufwandspunkte |
| 8-98f.9 | (Datenschutz) | Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur): 5521 bis 7360 Aufwandspunkte |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-98g.04 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage |
| 8-98g.14 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage |
| 9-200.00 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte |
| 9-500.0 | (Datenschutz) | Patientenschulung: Basisschulung |
| 9-500.1 | (Datenschutz) | Patientenschulung: Grundlegende Patientenschulung |
| 9-984.6 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1 |
| 9-984.7 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 9-984.9 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 9-984.a | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5 |
| 9-984.b | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- Diagnosen zu B-12.6

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| I25.1 | 28 | Atherosklerotische Herzkrankheit |
| I20.0 | (Datenschutz) | Instabile Angina pectoris |
| I35.2 | (Datenschutz) | Aortenklappenstenose mit Insuffizienz |
| I72.3 | (Datenschutz) | Aneurysma und Dissektion der A. iliaca |
| T81.0 | (Datenschutz) | Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert |

- Prozeduren zu B-12.7

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-933 | 32 | Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- Diagnosen zu B-13.6

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| K07.1 | 52 | Anomalien des Kiefer-Schädelbasis-Verhältnisses |
| S02.4 | 5 | Fraktur des Jochbeins und des Oberkiefers |
| C41.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Unterkieferknochen |
| D17.0 | (Datenschutz) | Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses |
| K01.1 | (Datenschutz) | Impaktierte Zähne |
| K09.0 | (Datenschutz) | Entwicklungsbedingte odontogene Zysten |
| K09.2 | (Datenschutz) | Sonstige Kieferzysten |
| K10.2 | (Datenschutz) | Entzündliche Zustände der Kiefer |
| K11.5 | (Datenschutz) | Sialolithiasis |
| Q37.5 | (Datenschutz) | Spalte des harten und des weichen Gaumens mit einseitiger Lippenspalte |
| S02.6 | (Datenschutz) | Unterkieferfraktur |

- **Prozeduren zu B-13.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-776.4 | 40 | Osteotomie zur Verlagerung des Untergesichtes: Mit Kontinuitätsdurchtrennung am aufsteigenden Mandibulaast |
| 5-777.30 | 14 | Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-I-Ebene in einem Stück: Ohne Distraction |
| 5-777.41 | 10 | Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-I-Ebene in zwei Stücken: Mit Distraction |
| 5-762.14 | 5 | Reposition einer zentrolateralen Mittelgesichtsfraktur: Offen: Osteosynthese durch Materialkombinationen |
| 5-230.3 | (Datenschutz) | Zahnextraktion: Mehrere Zähne verschiedener Quadranten |
| 5-231.22 | (Datenschutz) | Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Vollständig retinierter oder verlagerter (impakterter) Zahn: Mehrere Zähne eines Kiefers |
| 5-231.33 | (Datenschutz) | Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Hemisektion: Mehrere Zähne beider Kiefer |
| 5-237.20 | (Datenschutz) | Wurzelspitzenresektion und Wurzelkanalbehandlung: Wurzelspitzenresektion im Seitenzahnbereich: Ohne Wurzelkanalbehandlung |
| 5-243.3 | (Datenschutz) | Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Unterkiefer |
| 5-243.5 | (Datenschutz) | Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Unterkiefer mit Darstellung des N. lingualis |
| 5-262.41 | (Datenschutz) | Resektion einer Speicheldrüse: Glandula submandibularis: Mit intraoperativem Monitoring des Ramus marginalis des N. facialis |
| 5-275.3 | (Datenschutz) | Palatoplastik: Sekundäre Hartgaumenplastik ohne Knochentransplantat |
| 5-276.7 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte und Lippen-Kieferspalt: Sekundäroperation der Lippenspalte |
| 5-764.13 | (Datenschutz) | Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Corpus mandibulae, offen, Einfachfraktur: Osteosynthese durch Platte |
| 5-764.23 | (Datenschutz) | Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae: Corpus mandibulae, offen, Mehrfachfraktur: Osteosynthese durch Platte |
| 5-765.43 | (Datenschutz) | Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Ramus mandibulae, offen von außen, Mehrfachfraktur: Osteosynthese durch Platte |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 5-765.73 | (Datenschutz) | Reposition einer Fraktur des Ramus mandibulae und des Processus articularis mandibulae: Processus articularis mandibulae, offen, von außen: Osteosynthese durch Platte |
| 5-769.2 | (Datenschutz) | Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen: Maßnahmen zur Okklusionssicherung an Maxilla und Mandibula |
| 5-770.12 | (Datenschutz) | Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Sequesterotomie (z.B. bei Kieferosteomyelitis): Mit Einlegen eines Medikamententrägers |
| 5-770.6 | (Datenschutz) | Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Exzision von periostalem Narbengewebe (nach Dekortikation) |
| 5-772.00 | (Datenschutz) | Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Ohne Rekonstruktion |
| 5-772.01 | (Datenschutz) | Partielle und totale Resektion der Mandibula: Resektion, partiell, ohne Kontinuitätsdurchtrennung: Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat |
| 5-772.20 | (Datenschutz) | Partielle und totale Resektion der Mandibula: Hemimandibulektomie: Ohne Rekonstruktion |
| 5-775.3 | (Datenschutz) | Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Interpositionsplastik, ohne Kontinuitätsdurchtrennung (horizontal) |
| 5-776.2 | (Datenschutz) | Osteotomie zur Verlagerung des Untergesichtes: Mit Kontinuitätsdurchtrennung der Mandibula frontal |
| 5-779.3 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Entfernung von Osteosynthesematerial |
| 5-783.2d | (Datenschutz) | Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken |
| 5-895.45 | (Datenschutz) | Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit Transplantation oder lokaler Lappenplastik: Hals |
| 5-896.1x | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Sonstige |
| 5-903.64 | (Datenschutz) | Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf |
| 5-911.04 | (Datenschutz) | Gewebereduktion an Haut und Unterhaut: Gewebsreduktionsplastik (Straffungsoperation): Sonstige Teile Kopf |
| 8-854.2 | (Datenschutz) | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |
| 9-984.8 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren



— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-14.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| F10.2 | 246 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom |
| F10.0 | 78 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F33.1 | 65 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode |
| F43.2 | 53 | Anpassungsstörungen |
| F33.2 | 51 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome |
| F32.1 | 36 | Mittelgradige depressive Episode |
| F20.0 | 35 | Paranoide Schizophrenie |
| F32.2 | 34 | Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| G30.1 | 29 | Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn |
| F03 | 25 | Nicht näher bezeichnete Demenz |
| F60.3 | 25 | Emotional instabile Persönlichkeitsstörung |
| F25.1 | 24 | Schizoaffektive Störung, gegenwärtig depressiv |
| F43.0 | 19 | Akute Belastungsreaktion |
| F05.1 | 18 | Delir bei Demenz |
| F25.0 | 17 | Schizoaffektive Störung, gegenwärtig manisch |
| F61 | 14 | Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen |
| F06.2 | 13 | Organische wahnhafte [schizophreniforme] Störung |
| F13.2 | 13 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom |
| F31.4 | 13 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| F23.0 | 12 | Akute polymorphe psychotische Störung ohne Symptome einer Schizophrenie |
| F25.2 | 12 | Gemischte schizoaffektive Störung |
| F31.6 | 11 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig gemischte Episode |
| F33.4 | 11 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig remittiert |
| F33.3 | 9 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| F41.0 | 9 | Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst] |
| F45.4 | 9 | Anhaltende Schmerzstörung |
| F19.5 | 8 | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Psychotische Störung |
| F31.1 | 8 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode ohne psychotische Symptome |
| F05.8 | 7 | Sonstige Formen des Delirs |
| F20.3 | 7 | Undifferenzierte Schizophrenie |
| G30.8 | 7 | Sonstige Alzheimer-Krankheit |
| F20.5 | 6 | Schizophrenes Residuum |
| F22.0 | 6 | Wahnhafte Störung |
| F32.3 | 6 | Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen |
| F42.2 | 6 | Zwangsgedanken und -handlungen, gemischt |
| F01.2 | 5 | Subkortikale vaskuläre Demenz |
| F06.0 | 5 | Organische Halluzinose |
| F10.3 | 5 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom |
| F10.6 | 5 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Amnestisches Syndrom |
| F11.2 | 5 | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Abhängigkeitssyndrom |
| F15.2 | 5 | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Abhängigkeitssyndrom |
| F34.1 | 5 | Dysthymia |
| F43.1 | 5 | Posttraumatische Belastungsstörung |
| F05.0 | 4 | Delir ohne Demenz |
| F06.3 | 4 | Organische affektive Störungen |
| F07.2 | 4 | Organisches Psychosyndrom nach Schädelhirntrauma |
| F15.0 | 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F15.5 | 4 | Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Psychotische Störung |
| F23.1 | 4 | Akute polymorphe psychotische Störung mit Symptomen einer Schizophrenie |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F31.2 | 4 | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig manische Episode mit psychotischen Symptomen |
| F41.1 | 4 | Generalisierte Angststörung |
| E51.2 | (Datenschutz) | Wernicke-Enzephalopathie |
| F01.1 | (Datenschutz) | Multiinfarkt-Demenz |
| F01.3 | (Datenschutz) | Gemischte kortikale und subkortikale vaskuläre Demenz |
| F06.4 | (Datenschutz) | Organische Angststörung |
| F06.7 | (Datenschutz) | Leichte kognitive Störung |
| F07.0 | (Datenschutz) | Organische Persönlichkeitsstörung |
| F07.8 | (Datenschutz) | Sonstige organische Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns |
| F09 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete organische oder symptomatische psychische Störung |
| F10.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch |
| F10.4 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir |
| F10.7 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Restzustand und verzögert auftretende psychotische Störung |
| F10.8 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Sonstige psychische und Verhaltensstörungen |
| F11.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Schädlicher Gebrauch |
| F11.3 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Entzugssyndrom |
| F12.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F12.1 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Schädlicher Gebrauch |
| F12.5 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide: Psychotische Störung |
| F19.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F19.2 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom |
| F20.1 | (Datenschutz) | Hebephrene Schizophrenie |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F20.2 | (Datenschutz) | Katatone Schizophrenie |
| F20.8 | (Datenschutz) | Sonstige Schizophrenie |
| F20.9 | (Datenschutz) | Schizophrenie, nicht näher bezeichnet |
| F21 | (Datenschutz) | Schizotype Störung |
| F23.9 | (Datenschutz) | Akute vorübergehende psychotische Störung, nicht näher bezeichnet |
| F25.8 | (Datenschutz) | Sonstige schizoaffektive Störungen |
| F31.3 | (Datenschutz) | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig leichte oder mittelgradige depressive Episode |
| F31.5 | (Datenschutz) | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen |
| F31.7 | (Datenschutz) | Bipolare affektive Störung, gegenwärtig remittiert |
| F31.8 | (Datenschutz) | Sonstige bipolare affektive Störungen |
| F32.8 | (Datenschutz) | Sonstige depressive Episoden |
| F40.0 | (Datenschutz) | Agoraphobie |
| F40.2 | (Datenschutz) | Spezifische (isolierte) Phobien |
| F41.2 | (Datenschutz) | Angst und depressive Störung, gemischt |
| F41.9 | (Datenschutz) | Angststörung, nicht näher bezeichnet |
| F42.0 | (Datenschutz) | Vorwiegend Zwangsgedanken oder Grübelzwang |
| F42.1 | (Datenschutz) | Vorwiegend Zwangshandlungen [Zwangsrituale] |
| F42.8 | (Datenschutz) | Sonstige Zwangsstörungen |
| F44.5 | (Datenschutz) | Dissoziative Krampfanfälle |
| F44.6 | (Datenschutz) | Dissoziative Sensibilitäts- und Empfindungsstörungen |
| F44.7 | (Datenschutz) | Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen], gemischt |
| F44.8 | (Datenschutz) | Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen] |
| F45.1 | (Datenschutz) | Undifferenzierte Somatisierungsstörung |
| F45.2 | (Datenschutz) | Hypochondrische Störung |
| F51.0 | (Datenschutz) | Nichtorganische Insomnie |
| F55.2 | (Datenschutz) | Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen: Analgetika |
| F60.1 | (Datenschutz) | Schizoide Persönlichkeitsstörung |
| F60.4 | (Datenschutz) | Histrionische Persönlichkeitsstörung |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| F60.6 | (Datenschutz) | Ängstliche (vermeidende) Persönlichkeitsstörung |
| F60.7 | (Datenschutz) | Abhängige (asthenische) Persönlichkeitsstörung |
| F60.8 | (Datenschutz) | Sonstige spezifische Persönlichkeitsstörungen |
| F63.0 | (Datenschutz) | Pathologisches Spielen |
| F63.8 | (Datenschutz) | Sonstige abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle |
| F70.1 | (Datenschutz) | Leichte Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert |
| F71.1 | (Datenschutz) | Mittelgradige Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert |
| F71.8 | (Datenschutz) | Mittelgradige Intelligenzminderung: Sonstige Verhaltensstörung |
| F78.1 | (Datenschutz) | Andere Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert |
| F79.1 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Intelligenzminderung: Deutliche Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert |
| F84.8 | (Datenschutz) | Sonstige tief greifende Entwicklungsstörungen |
| F90.0 | (Datenschutz) | Einfache Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung |
| G20.0 | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung |
| G20.9 | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet |
| G31.0 | (Datenschutz) | Umschriebene Hirnatrophie |
| G31.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete degenerative Krankheiten des Nervensystems |
| G37.2 | (Datenschutz) | Zentrale pontine Myelinolyse |
| T43.8 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert |

- **Prozeduren zu B-14.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 9-649.80 | 2829 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.40 | 2423 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.61 | 2178 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.60 | 1757 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-607 | 1443 | Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-649.70 | 1437 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.20 | 1360 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.50 | 761 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.81 | 644 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.62 | 634 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.31 | 595 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.71 | 586 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 2 Therapieeinheiten pro Woche |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 9-618 | 556 | Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 2 Merkmalen |
| 9-649.51 | 544 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.10 | 484 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-617 | 463 | Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 1 Merkmal |
| 9-649.0 | 434 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Keine Therapieeinheit pro Woche |
| 9-980.0 | 432 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A1 (Regelbehandlung) |
| 9-649.11 | 423 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.12 | 382 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.41 | 376 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-981.0 | 369 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke: Behandlungsbereich S1 (Regelbehandlung) |
| 9-626 | 354 | Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-649.30 | 286 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 8-630.3 | 285 | Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Therapiesitzung |
| 9-649.72 | 283 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-982.0 | 263 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie: Behandlungsbereich G1 (Regelbehandlung) |
| 9-981.1 | 260 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke: Behandlungsbereich S2 (Intensivbehandlung) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 9-619 | 243 | Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 3 Merkmalen |
| 9-649.82 | 225 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-980.1 | 215 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A2 (Intensivbehandlung) |
| 9-649.52 | 182 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-647.n | 145 | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 22 Behandlungstage |
| 9-649.32 | 140 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-982.1 | 125 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie: Behandlungsbereich G2 (Intensivbehandlung) |
| 9-649.63 | 119 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-980.5 | 119 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A6 (Tagesklinische Behandlung) |
| 9-649.53 | 104 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-980.4 | 104 | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A5 (Psychotherapie) |
| 9-649.13 | 95 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 1-207.0 | 82 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 9-645.03 | 76 | Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstör. bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 1 bis zu 2 Stunden |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 9-649.33 | 67 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-61a | 59 | Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 4 Merkmalen |
| 9-649.54 | 57 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 1-204.2 | 54 | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme |
| 9-984.7 | 53 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 9-649.21 | 49 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-984.8 | 47 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 9-984.b | 41 | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |
| 9-649.73 | 39 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.83 | 35 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.55 | 33 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 6 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.64 | 33 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 4 bis 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.42 | 28 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 8-630.2 | 24 | Elektrokonvulsionstherapie [EKT]: Grundleistung |
| 9-649.56 | 22 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 7 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-647.u | 21 | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 28 Behandlungstage |
| 9-645.04 | 20 | Indizierter komplexer Entlassungsaufwand bei psychischen und psychosomat. Störungen/Verhaltensstör. bei Erwachsenen durch Spezialtherapeuten und/oder pflegerische Fachpersonen erbracht: Mehr als 2 bis zu 4 Stunden |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 9-649.35 | 19 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 6 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.34 | 16 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-984.9 | 16 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 8-900 | 15 | Intravenöse Anästhesie |
| 9-649.14 | 15 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.74 | 13 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-647.m | 12 | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 21 Behandlungstage |
| 9-649.15 | 11 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 6 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.65 | 11 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 5 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-646.0 | 9 | Erhöhter Aufwand bei drohender oder bestehender psychosozialer Notlage bei Erwachsenen: Klärung und Regelung von 1 Mindestmerkmal |
| 9-649.75 | 9 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 6 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-647.e | 7 | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 15 Behandlungstage |
| 9-649.43 | 7 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.66 | 7 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 6 bis 7 Therapieeinheiten pro Woche |
| 8-98g.11 | 6 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 9-649.57 | 6 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 8 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-984.6 | 6 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1 |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 9-647.4 | 5 | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 5 Behandlungstage |
| 9-647.p | 5 | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 23 Behandlungstage |
| 9-649.36 | 5 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 7 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.58 | 5 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 9 Therapieeinheiten pro Woche |
| 8-101.3 | 4 | Fremdkörperentfernung ohne Inzision: Aus dem äußeren Gehörgang |
| 8-98g.10 | 4 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |
| 9-647.0 | 4 | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 1 Behandlungstag |
| 9-647.c | 4 | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 13 Behandlungstage |
| 9-647.s | 4 | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 26 Behandlungstage |
| 9-648.11 | 4 | Erhöhter therapieprozessorientierter patientenbezogener Supervisionsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Supervision eines Behandlungsteams: Mindestens 50 Minuten pro Tag |
| 9-649.76 | 4 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 7 Therapieeinheiten pro Woche |
| 1-205 | (Datenschutz) | Elektromyographie (EMG) |
| 1-206 | (Datenschutz) | Neurographie |
| 1-208.2 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 1-266.2 | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Kipptisch-Untersuchung zur Abklärung von Synkopen |
| 1-760 | (Datenschutz) | Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung |
| 3-053 | (Datenschutz) | Endosonographie des Magens |
| 3-701 | (Datenschutz) | Szintigraphie der Schilddrüse |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-433.21 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |
| 5-892.0b | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion |
| 5-913.2g | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), kleinflächig: Fuß |
| 6-006.a0 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 75 mg bis unter 125 mg |
| 6-006.a1 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 125 mg bis unter 175 mg |
| 6-006.a3 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 250 mg bis unter 325 mg |
| 6-006.a4 | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 6: Paliperidon, intramuskulär: 325 mg bis unter 400 mg |
| 6-007.e | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ibrutinib, oral |
| 8-548.0 | (Datenschutz) | Hochaktive antiretrovirale Therapie [HAART]: Mit 2 bis 4 Einzelsubstanzen |
| 8-810.9a | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Plasmatischer Faktor VIII: 10.000 Einheiten bis unter 15.000 Einheiten |
| 8-831.0 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 8-930 | (Datenschutz) | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes |
| 8-987.10 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 8-987.11 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-98g.12 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage |
| 8-98g.13 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 15 bis höchstens 19 Behandlungstage |
| 9-61b | (Datenschutz) | Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 5 oder mehr Merkmalen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 9-640.04 | (Datenschutz) | Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: 1:1-Betreuung: 2 bis unter 4 Stunden pro Tag |
| 9-641.00 | (Datenschutz) | Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Kriseninterventionelle Behandlung durch Ärzte und/oder Psychologen: Mehr als 1 bis 1,5 Stunden pro Tag |
| 9-641.10 | (Datenschutz) | Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen: Kriseninterventionelle Behandlung durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen: Mehr als 1 bis 1,5 Stunden pro Tag |
| 9-647.1 | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 2 Behandlungstage |
| 9-647.2 | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 3 Behandlungstage |
| 9-647.5 | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 6 Behandlungstage |
| 9-647.6 | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 7 Behandlungstage |
| 9-647.7 | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 8 Behandlungstage |
| 9-647.8 | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 9 Behandlungstage |
| 9-647.9 | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 10 Behandlungstage |
| 9-647.a | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 11 Behandlungstage |
| 9-647.b | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 12 Behandlungstage |
| 9-647.d | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 14 Behandlungstage |
| 9-647.f | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 16 Behandlungstage |
| 9-647.g | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 17 Behandlungstage |
| 9-647.h | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 18 Behandlungstage |
| 9-647.j | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 19 Behandlungstage |
| 9-647.k | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 20 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 9-647.q | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 24 Behandlungstage |
| 9-647.r | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 25 Behandlungstage |
| 9-647.t | (Datenschutz) | Spezifische qualifizierte Entzugsbehandlung Abhängigkeitskranker bei Erwachsenen: 27 Behandlungstage |
| 9-649.16 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 7 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.18 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 9 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.44 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 4 bis 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.46 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 6 bis 7 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.47 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 7 bis 8 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.59 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 10 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.5a | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 11 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.5b | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 12 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.68 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 8 bis 9 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.77 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 8 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.79 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 10 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.84 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 4 bis 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.86 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 6 bis 7 Therapieeinheiten pro Woche |



| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 9-981.5 | (Datenschutz) | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke: Behandlungsbereich S6 (Tagesklinische Behandlung) |

- **Diagnosen zu B-15.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| F43.1 | 36 | Posttraumatische Belastungsstörung |
| F33.1 | 22 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig mittelgradige Episode |
| F45.4 | 20 | Anhaltende Schmerzstörung |
| F32.1 | 16 | Mittelgradige depressive Episode |
| F61 | 15 | Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen |
| F33.2 | 12 | Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome |
| F45.3 | 11 | Somatoforme autonome Funktionsstörung |
| F60.3 | 9 | Emotional instabile Persönlichkeitsstörung |
| F60.8 | 7 | Sonstige spezifische Persönlichkeitsstörungen |
| F32.2 | 5 | Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome |
| F50.2 | 4 | Bulimia nervosa |
| F40.0 | (Datenschutz) | Agoraphobie |
| F40.1 | (Datenschutz) | Soziale Phobien |
| F41.0 | (Datenschutz) | Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst] |
| F41.1 | (Datenschutz) | Generalisierte Angststörung |
| F41.2 | (Datenschutz) | Angst und depressive Störung, gemischt |
| F42.2 | (Datenschutz) | Zwangsgedanken und -handlungen, gemischt |
| F43.2 | (Datenschutz) | Anpassungsstörungen |
| F44.4 | (Datenschutz) | Dissoziative Bewegungsstörungen |
| F44.7 | (Datenschutz) | Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen], gemischt |
| F44.8 | (Datenschutz) | Sonstige dissoziative Störungen [Konversionsstörungen] |
| F45.0 | (Datenschutz) | Somatisierungsstörung |
| F45.2 | (Datenschutz) | Hypochondrische Störung |
| F45.8 | (Datenschutz) | Sonstige somatoforme Störungen |
| F48.0 | (Datenschutz) | Neurasthenie |
| F50.0 | (Datenschutz) | Anorexia nervosa |
| F50.1 | (Datenschutz) | Atypische Anorexia nervosa |
| F50.4 | (Datenschutz) | Essattacken bei anderen psychischen Störungen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| F50.8 | (Datenschutz) | Sonstige Essstörungen |
| F60.1 | (Datenschutz) | Schizoide Persönlichkeitsstörung |
| F60.5 | (Datenschutz) | Anankastische [zwanghafte] Persönlichkeitsstörung |
| F60.6 | (Datenschutz) | Ängstliche (vermeidende) Persönlichkeitsstörung |
| F60.7 | (Datenschutz) | Abhängige (asthenische) Persönlichkeitsstörung |
| F90.0 | (Datenschutz) | Einfache Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung |

- **Prozeduren zu B-15.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 9-649.80 | 1400 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.60 | 1248 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.20 | 963 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.21 | 846 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.61 | 704 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.70 | 569 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-607 | 424 | Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-649.50 | 392 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.81 | 365 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-634 | 315 | Psychosomatisch-psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen |
| 9-649.40 | 315 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 0,05 bis 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.10 | 291 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 1 Therapieeinheit pro Woche |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 9-649.41 | 285 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 1 bis 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.51 | 257 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.82 | 211 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.22 | 154 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.62 | 140 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.71 | 136 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.11 | 115 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.83 | 91 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.52 | 90 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.53 | 79 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.30 | 64 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 1 Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.42 | 56 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 2 bis 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.31 | 45 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 2 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.12 | 38 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.55 | 37 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 6 Therapieeinheiten pro Woche |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 9-649.54 | 34 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.0 | 28 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Keine Therapieeinheit pro Woche |
| 9-649.56 | 25 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 7 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.72 | 21 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.57 | 19 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 8 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.84 | 18 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 4 bis 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.43 | 16 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Psychologen: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.63 | 14 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.13 | 11 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.32 | 10 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 3 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.58 | 7 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 9 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.59 | 6 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 10 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.73 | 5 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.33 | 4 | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Psychologen: 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 1-206 | (Datenschutz) | Neurographie |
| 1-207.0 | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 1-760 | (Datenschutz) | Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung |
| 3-030 | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel |
| 8-412 | (Datenschutz) | Extension der Lendenwirbelsäule |
| 8-900 | (Datenschutz) | Intravenöse Anästhesie |
| 9-617 | (Datenschutz) | Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 1 Merkmal |
| 9-618 | (Datenschutz) | Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei erwachsenen Patienten mit 2 Merkmalen |
| 9-649.14 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.15 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Ärzte: 6 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.23 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Ärzte: Mehr als 3 bis 4 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.5a | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Spezialtherapeuten: 11 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.64 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Spezialtherapeuten: Mehr als 4 bis 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.74 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Einzeltherapie durch Pflegefachpersonen: 5 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.85 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 5 bis 6 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.87 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 7 bis 8 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-649.88 | (Datenschutz) | Anzahl der Therapieeinheiten pro Woche bei Erwachsenen: Gruppentherapie durch Pflegefachpersonen: Mehr als 8 bis 9 Therapieeinheiten pro Woche |
| 9-980.0 | (Datenschutz) | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A1 (Regelbehandlung) |



| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 9-980.1 | (Datenschutz) | Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie: Behandlungsbereich A2 (Intensivbehandlung) |
| 9-984.7 | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |

- **Diagnosen zu B-16.6**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Prozeduren zu B-16.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 3-200 | 3977 | Native Computertomographie des Schädels |
| 3-800 | 1566 | Native Magnetresonanztomographie des Schädels |
| 3-990 | 1504 | Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung |
| 3-225 | 1394 | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel |
| 3-84x | 1326 | Andere Magnetresonanz-Spezialverfahren |
| 3-222 | 1053 | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel |
| 3-993 | 849 | Quantitative Bestimmung von Parametern |
| 3-22x | 847 | Andere Computertomographie mit Kontrastmittel |
| 3-820 | 675 | Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel |
| 3-802 | 535 | Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark |
| 3-203 | 459 | Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark |
| 3-605 | 393 | Arteriographie der Gefäße des Beckens |
| 3-205 | 338 | Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems |
| 3-207 | 335 | Native Computertomographie des Abdomens |
| 3-823 | 307 | Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel |
| 3-826 | 230 | Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel |
| 3-607 | 222 | Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten |
| 3-806 | 206 | Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems |
| 3-202 | 158 | Native Computertomographie des Thorax |
| 3-611.x | 149 | Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Sonstige |
| 3-223 | 146 | Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel |
| 3-204 | 137 | Native Computertomographie des Herzens |
| 3-900 | 127 | Knochendichtemessung (alle Verfahren) |
| 3-206 | 125 | Native Computertomographie des Beckens |
| 3-600 | 124 | Arteriographie der intrakraniellen Gefäße |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|---|
| 3-601 | 122 | Arteriographie der Gefäße des Halses |
| 3-610 | 121 | Phlebographie der intrakraniellen Gefäße |
| 3-804 | 111 | Native Magnetresonanztomographie des Abdomens |
| 3-825 | 110 | Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel |
| 8-914.12 | 89 | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule |
| 3-226 | 78 | Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel |
| 3-220 | 72 | Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel |
| 3-608 | 50 | Superselektive Arteriographie |
| 3-82a | 48 | Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel |
| 3-805 | 41 | Native Magnetresonanztomographie des Beckens |
| 3-13b | 40 | Magen-Darm-Passage (fraktioniert) |
| 3-138 | 34 | Gastrographie |
| 3-137 | 32 | Ösophagographie |
| 3-134 | 31 | Pharyngographie |
| 3-221 | 23 | Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel |
| 3-604 | 20 | Arteriographie der Gefäße des Abdomens |
| 3-721.01 | 20 | Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Mit EKG-Triggerung |
| 3-130 | 18 | Myelographie |
| 3-721.21 | 17 | Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Mit EKG-Triggerung |
| 3-841 | 17 | Magnetresonanz-Myelographie |
| 3-801 | 16 | Native Magnetresonanztomographie des Halses |
| 3-821 | 15 | Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel |
| 3-13e | 14 | Miktionszystourethrographie |
| 3-224.0 | 12 | Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe |
| 3-228 | 11 | Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel |
| 3-809 | 11 | Native Magnetresonanztomographie des Thorax |
| 3-822 | 10 | Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 3-824.0 | 9 | Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe |
| 8-917.13 | 9 | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule |
| 8-914.10 | 7 | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Halswirbelsäule |
| 3-60x | 6 | Andere Arteriographie |
| 3-201 | 5 | Native Computertomographie des Halses |
| 3-603 | 5 | Arteriographie der thorakalen Gefäße |
| 3-13c.2 | 4 | Cholangiographie: Über T-Drainage |
| 3-612.4 | 4 | Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Iliakalvenen |
| 3-803.0 | 4 | Native Magnetresonanztomographie des Herzens: In Ruhe |
| 8-836.mj | 4 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Andere Venen abdominal und pelvin |
| 8-83b.3x | 4 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Sonstige Metall- oder Mikrospiralen |
| 8-917.1x | 4 | Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige |
| 3-13a | (Datenschutz) | Kolonkontrastuntersuchung |
| 3-13c.3 | (Datenschutz) | Cholangiographie: Durch Zugang im Rahmen einer Laparotomie oder Laparoskopie |
| 3-13k | (Datenschutz) | Arthrographie |
| 3-224.30 | (Datenschutz) | Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel: CT-Koronarangiographie: Ohne Bestimmung der fraktionellen myokardialen Flussreserve [FFRmyo] |
| 3-227 | (Datenschutz) | Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel |
| 3-611.0 | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax: Obere Hohlvene |
| 3-612.1 | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Nierenvene |
| 3-612.2 | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Milzvene |
| 3-612.3 | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Mesenterialvenen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 3-612.5 | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße von Abdomen und Becken: Pfortader |
| 3-613 | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße einer Extremität |
| 3-614 | (Datenschutz) | Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches |
| 3-61x | (Datenschutz) | Andere Phlebographie |
| 3-721.00 | (Datenschutz) | Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie in Ruhe: Ohne EKG-Triggerung |
| 3-721.10 | (Datenschutz) | Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter physischer Belastung: Ohne EKG-Triggerung |
| 3-721.20 | (Datenschutz) | Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens: Myokardszintigraphie unter pharmakologischer Belastung: Ohne EKG-Triggerung |
| 3-722.0 | (Datenschutz) | Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge: Perfusions-Single-Photon-Emissionscomputertomographie |
| 3-724.0 | (Datenschutz) | Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie: Knochen |
| 3-72x | (Datenschutz) | Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie |
| 3-73x | (Datenschutz) | Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) |
| 3-80x | (Datenschutz) | Andere native Magnetresonanztomographie |
| 3-824.x | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Sonstige |
| 3-828 | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel |
| 3-82x | (Datenschutz) | Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel |
| 8-836.k0 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Gefäße intrakraniell |
| 8-836.ka | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Partikeln: Gefäße viszeral |
| 8-836.m0 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Embolisation mit Metallspiralen: Gefäße intrakraniell |
| 8-836.n2 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 2 Metallspiralen |
| 8-836.n4 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 4 Metallspiralen |
| 8-836.n5 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 5 Metallspiralen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-836.n6 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 6 Metallspiralen |
| 8-836.n8 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Anzahl der Metallspiralen: 8 Metallspiralen |
| 8-83b.10 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Partikel zur selektiven Embolisation: Medikamentenbeladene Partikel |
| 8-83b.1x | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Partikel zur selektiven Embolisation: Sonstige Partikel |
| 8-83b.36 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der Metall- oder Mikrospiralen zur selektiven Embolisation: Ablösbare Metall- oder Mikrospiralen |
| 8-914.1x | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- Diagnosen zu B-17.6

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- Prozeduren zu B-17.7

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-561.1 | 809 | Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie |
| 8-650 | 233 | Elektrotherapie |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-18.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| I50.0 | 63 | Rechtsherzinsuffizienz |
| E86 | 32 | Volumenmangel |
| E11.7 | 19 | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen |
| I50.1 | 17 | Linksherzinsuffizienz |
| A41.9 | 11 | Sepsis, nicht näher bezeichnet |
| A41.5 | 10 | Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger |
| F05.8 | 10 | Sonstige Formen des Delirs |
| I10.0 | 10 | Benigne essentielle Hypertonie |
| I70.2 | 7 | Atherosklerose der Extremitätenarterien |
| N30.0 | 7 | Akute Zystitis |
| E11.9 | 6 | Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen |
| M80.0 | 6 | Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur |
| S06.5 | 6 | Traumatische subdurale Blutung |
| E11.6 | 5 | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen |
| I10.9 | 5 | Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet |
| I26.9 | 5 | Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale |
| N39.0 | 5 | Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet |
| R29.6 | 5 | Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert |
| A41.0 | 4 | Sepsis durch Staphylococcus aureus |
| A46 | 4 | Erysipel [Wundrose] |
| F05.1 | 4 | Delir bei Demenz |
| I63.3 | 4 | Hirinfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien |
| J18.9 | 4 | Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J44.1 | 4 | Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet |
| N17.9 | 4 | Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet |
| R55 | 4 | Synkope und Kollaps |
| A09.9 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| A40.3 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptococcus pneumoniae |
| A40.9 | (Datenschutz) | Sepsis durch Streptokokken, nicht näher bezeichnet |
| A41.1 | (Datenschutz) | Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken |
| A41.2 | (Datenschutz) | Sepsis durch nicht näher bezeichnete Staphylokokken |
| A49.9 | (Datenschutz) | Bakterielle Infektion, nicht näher bezeichnet |
| B34.9 | (Datenschutz) | Virusinfektion, nicht näher bezeichnet |
| C16.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Kardia |
| C20 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Rektums |
| C22.1 | (Datenschutz) | Intrahepatisches Gallengangskarzinom |
| C24.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Ampulla hepatopancreatica [Ampulla Vateri] |
| C25.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreaskopf |
| C25.2 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Pankreasschwanz |
| C34.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus) |
| C34.3 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus) |
| C50.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse |
| C50.9 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet |
| C54.1 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung: Endometrium |
| C56 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung des Ovars |
| C80.0 | (Datenschutz) | Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet |
| C90.0 | (Datenschutz) | Multiples Myelom |
| D46.4 | (Datenschutz) | Refraktäre Anämie, nicht näher bezeichnet |
| D50.0 | (Datenschutz) | Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch) |
| D59.2 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte nicht-autoimmunhämolytische Anämie |
| D64.9 | (Datenschutz) | Anämie, nicht näher bezeichnet |
| E11.4 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen |
| E11.5 | (Datenschutz) | Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen |
| E13.6 | (Datenschutz) | Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen |
| E21.0 | (Datenschutz) | Primärer Hyperparathyreoidismus |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| E22.2 | (Datenschutz) | Syndrom der inadäquaten Sekretion von Adiuretin |
| E27.2 | (Datenschutz) | Addison-Krise |
| E53.8 | (Datenschutz) | Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes |
| E66.2 | (Datenschutz) | Übermäßige Adipositas mit alveolärer Hypoventilation |
| E87.1 | (Datenschutz) | Hypoosmolalität und Hyponatriämie |
| E89.0 | (Datenschutz) | Hypothyreose nach medizinischen Maßnahmen |
| F01.1 | (Datenschutz) | Multiinfarkt-Demenz |
| F01.3 | (Datenschutz) | Gemischte kortikale und subkortikale vaskuläre Demenz |
| F05.0 | (Datenschutz) | Delir ohne Demenz |
| F05.9 | (Datenschutz) | Delir, nicht näher bezeichnet |
| F10.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F10.3 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom |
| F11.0 | (Datenschutz) | Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Akute Intoxikation [akuter Rausch] |
| F45.0 | (Datenschutz) | Somatisierungsstörung |
| G06.1 | (Datenschutz) | Intraspinaler Abszess und intraspinale Granulome |
| G20.0 | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung |
| G20.1 | (Datenschutz) | Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung |
| G21.1 | (Datenschutz) | Sonstiges arzneimittelinduziertes Parkinson-Syndrom |
| G21.4 | (Datenschutz) | Vaskuläres Parkinson-Syndrom |
| G23.2 | (Datenschutz) | Multiple Systematrophie vom Parkinson-Typ [MSA-P] |
| G24.0 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Dystonie |
| G30.1 | (Datenschutz) | Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn |
| G31.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete degenerative Krankheiten des Nervensystems |
| G40.9 | (Datenschutz) | Epilepsie, nicht näher bezeichnet |
| G41.8 | (Datenschutz) | Sonstiger Status epilepticus |
| G41.9 | (Datenschutz) | Status epilepticus, nicht näher bezeichnet |
| G54.1 | (Datenschutz) | Läsionen des Plexus lumbosacralis |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| G57.2 | (Datenschutz) | Läsion des N. femoralis |
| G58.0 | (Datenschutz) | Interkostalneuropathie |
| G62.0 | (Datenschutz) | Arzneimittelinduzierte Polyneuropathie |
| G91.2 | (Datenschutz) | Normaldruckhydrozephalus |
| I11.9 | (Datenschutz) | Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz |
| I20.8 | (Datenschutz) | Sonstige Formen der Angina pectoris |
| I21.2 | (Datenschutz) | Akuter transmuraler Myokardinfarkt an sonstigen Lokalisationen |
| I21.4 | (Datenschutz) | Akuter subendokardialer Myokardinfarkt |
| I44.2 | (Datenschutz) | Atrioventrikulärer Block 3. Grades |
| I47.2 | (Datenschutz) | Ventrikuläre Tachykardie |
| I48.0 | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, paroxysmal |
| I48.1 | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, persistierend |
| I48.2 | (Datenschutz) | Vorhofflimmern, permanent |
| I48.3 | (Datenschutz) | Vorhofflattern, typisch |
| I48.4 | (Datenschutz) | Vorhofflattern, atypisch |
| I61.1 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal |
| I61.2 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, nicht näher bezeichnet |
| I61.4 | (Datenschutz) | Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn |
| I63.4 | (Datenschutz) | Hirninfarakt durch Embolie zerebraler Arterien |
| I74.3 | (Datenschutz) | Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten |
| I77.2 | (Datenschutz) | Arterienruptur |
| I80.1 | (Datenschutz) | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis |
| I80.2 | (Datenschutz) | Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten |
| I83.2 | (Datenschutz) | Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung |
| I95.1 | (Datenschutz) | Orthostatische Hypotonie |
| I95.2 | (Datenschutz) | Hypotonie durch Arzneimittel |
| I95.9 | (Datenschutz) | Hypotonie, nicht näher bezeichnet |
| I97.8 | (Datenschutz) | Sonstige Kreislaufkomplikationen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert |
| J10.0 | (Datenschutz) | Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| J10.1 | (Datenschutz) | Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen |
| J12.1 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| J15.7 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Mycoplasma pneumoniae |
| J15.9 | (Datenschutz) | Bakterielle Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J18.2 | (Datenschutz) | Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet |
| J20.8 | (Datenschutz) | Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger |
| J20.9 | (Datenschutz) | Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet |
| J21.0 | (Datenschutz) | Akute Bronchiolitis durch Respiratory-Syncytial-Viren [RS-Viren] |
| J22 | (Datenschutz) | Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet |
| J44.0 | (Datenschutz) | Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Infektion der unteren Atemwege |
| J45.8 | (Datenschutz) | Mischformen des Asthma bronchiale |
| J69.0 | (Datenschutz) | Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes |
| J85.0 | (Datenschutz) | Gangrän und Nekrose der Lunge |
| J93.9 | (Datenschutz) | Pneumothorax, nicht näher bezeichnet |
| J94.2 | (Datenschutz) | Hämatothorax |
| J96.0 | (Datenschutz) | Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert |
| J96.1 | (Datenschutz) | Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert |
| J98.5 | (Datenschutz) | Krankheiten des Mediastinums, anderenorts nicht klassifiziert |
| K21.0 | (Datenschutz) | Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis |
| K25.0 | (Datenschutz) | Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung |
| K26.0 | (Datenschutz) | Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung |
| K29.3 | (Datenschutz) | Chronische Oberflächengastritis |
| K29.4 | (Datenschutz) | Chronische atrophische Gastritis |
| K29.5 | (Datenschutz) | Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet |
| K29.7 | (Datenschutz) | Gastritis, nicht näher bezeichnet |
| K31.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums |
| K52.1 | (Datenschutz) | Toxische Gastroenteritis und Kolitis |
| K57.3 | (Datenschutz) | Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| K59.0 | (Datenschutz) | Obstipation |
| K70.3 | (Datenschutz) | Alkoholische Leberzirrhose |
| K72.1 | (Datenschutz) | Chronisches Leberversagen |
| K74.6 | (Datenschutz) | Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber |
| K90.8 | (Datenschutz) | Sonstige intestinale Malabsorption |
| K91.2 | (Datenschutz) | Malabsorption nach chirurgischem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert |
| L03.1 | (Datenschutz) | Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten |
| L89.1 | (Datenschutz) | Dekubitus 2. Grades |
| M10.0 | (Datenschutz) | Idiopathische Gicht |
| M17.1 | (Datenschutz) | Sonstige primäre Gonarthrose |
| M17.9 | (Datenschutz) | Gonarthrose, nicht näher bezeichnet |
| M24.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert |
| M25.5 | (Datenschutz) | Gelenkschmerz |
| M46.4 | (Datenschutz) | Diszitis, nicht näher bezeichnet |
| M46.5 | (Datenschutz) | Sonstige infektiöse Spondylopathien |
| M47.2 | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie |
| M48.0 | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose |
| M54.1 | (Datenschutz) | Radikulopathie |
| M54.5 | (Datenschutz) | Kreuzschmerz |
| M62.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten |
| M79.6 | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten |
| M79.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes |
| M80.8 | (Datenschutz) | Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur |
| N10 | (Datenschutz) | Akute tubulointerstitielle Nephritis |
| N18.3 | (Datenschutz) | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 3 |
| N18.4 | (Datenschutz) | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4 |
| N18.5 | (Datenschutz) | Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5 |
| N19 | (Datenschutz) | Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz |
| N99.0 | (Datenschutz) | Nierenversagen nach medizinischen Maßnahmen |

| ICD-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| R00.1 | (Datenschutz) | Bradykardie, nicht näher bezeichnet |
| R06.0 | (Datenschutz) | Dyspnoe |
| R07.4 | (Datenschutz) | Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet |
| R18 | (Datenschutz) | Aszites |
| R22.4 | (Datenschutz) | Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut an den unteren Extremitäten |
| R26.3 | (Datenschutz) | Immobilität |
| R40.0 | (Datenschutz) | Somnolenz |
| R40.2 | (Datenschutz) | Koma, nicht näher bezeichnet |
| R42 | (Datenschutz) | Schwindel und Taumel |
| R50.8 | (Datenschutz) | Sonstiges näher bezeichnetes Fieber |
| R64 | (Datenschutz) | Kachexie |
| S00.9 | (Datenschutz) | Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet |
| S06.0 | (Datenschutz) | Gehirnerschütterung |
| S06.6 | (Datenschutz) | Traumatische subarachnoidale Blutung |
| S22.3 | (Datenschutz) | Rippenfraktur |
| S22.4 | (Datenschutz) | Rippenserienfraktur |
| S43.0 | (Datenschutz) | Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk] |
| S72.0 | (Datenschutz) | Schenkelhalsfraktur |
| S82.8 | (Datenschutz) | Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels |
| T39.3 | (Datenschutz) | Vergiftung: Sonstige nichtsteroidale Antiphlogistika [NSAID] |
| T59.9 | (Datenschutz) | Toxische Wirkung: Gase, Dämpfe oder Rauch, nicht näher bezeichnet |
| T79.5 | (Datenschutz) | Traumatische Anurie |
| T81.3 | (Datenschutz) | Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert |
| T81.4 | (Datenschutz) | Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert |
| T82.8 | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen |
| T83.5 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch Prothese, Implantat oder Transplantat im Harntrakt |
| T84.5 | (Datenschutz) | Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese |

- **Prozeduren zu B-18.7**

Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 8-550.1 | 274 | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten |
| 9-984.7 | 100 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2 |
| 8-900 | 68 | Intravenöse Anästhesie |
| 9-984.8 | 51 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3 |
| 8-854.2 | 44 | Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation |
| 1-770 | 36 | Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment |
| 9-984.b | 31 | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad |
| 1-207.0 | 26 | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden) |
| 8-831.0 | 26 | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen |
| 9-500.0 | 24 | Patientenschulung: Basisschulung |
| 8-550.0 | 23 | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten |
| 5-986.x | 22 | Minimalinvasive Technik: Sonstige |
| 8-800.c0 | 22 | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE |
| 8-152.1 | 20 | Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle |
| 9-984.9 | 20 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4 |
| 9-984.6 | 18 | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1 |
| 1-844 | 16 | Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle |
| 1-901.0 | 14 | (Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach |
| 1-710 | 12 | Ganzkörperplethysmographie |
| 8-836.0c | 12 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Gefäße Unterschenkel |
| 1-620.01 | 11 | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|----------|--|
| 3-052 | 11 | Transösophageale Echokardiographie [TEE] |
| 9-320 | 11 | Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens |
| 8-83b.bx | 10 | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Sonstige Ballons |
| 5-896.0g | 9 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß |
| 8-550.2 | 8 | Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten |
| 8-836.0s | 8 | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Arterien Oberschenkel |
| 1-853.2 | 7 | Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion |
| 5-896.1g | 7 | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß |
| 8-018.0 | 7 | Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-144.2 | 7 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter |
| 8-153 | 7 | Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle |
| 8-812.51 | 7 | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE |
| 8-83b.x | 7 | Zusatzinformationen zu Materialien: Sonstige |
| 9-401.30 | 7 | Psychoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden |
| 3-030 | 6 | Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel |
| 5-865.7 | 5 | Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation |
| 8-144.1 | 5 | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem |
| 8-840.0s | 5 | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzungsfähigen Stents: Ein Stent: Arterien Oberschenkel |
| 9-401.31 | 5 | Psychoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden |
| 1-620.00 | 4 | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 1-771 | 4 | Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA) |
| 5-210.1 | 4 | Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation |
| 8-987.12 | 4 | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 1-204.2 | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme |
| 1-205 | (Datenschutz) | Elektromyographie (EMG) |
| 1-206 | (Datenschutz) | Neurographie |
| 1-208.2 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP] |
| 1-208.4 | (Datenschutz) | Registrierung evozierter Potentiale: Motorisch [MEP] |
| 1-242 | (Datenschutz) | Audiometrie |
| 1-266.0 | (Datenschutz) | Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher |
| 1-275.0 | (Datenschutz) | Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen |
| 1-424 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Knochenmark |
| 1-426.3 | (Datenschutz) | (Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Lymphknoten, mediastinal |
| 1-447 | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas |
| 1-448.0 | (Datenschutz) | Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System: Leber |
| 1-471.2 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision am Endometrium: Diagnostische fraktionierte Kürettage |
| 1-481.4 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision an Knochen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Wirbelsäule |
| 1-490.6 | (Datenschutz) | Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut: Unterschenkel |
| 1-502.6 | (Datenschutz) | Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Unterschenkel |
| 1-503.4 | (Datenschutz) | Biopsie an Knochen durch Inzision: Wirbelsäule |
| 1-538 | (Datenschutz) | Biopsie an den Nasennebenhöhlen durch Inzision |
| 1-610.0 | (Datenschutz) | Diagnostische Laryngoskopie: Direkt |
| 1-620.x | (Datenschutz) | Diagnostische Tracheobronchoskopie: Sonstige |
| 1-672 | (Datenschutz) | Diagnostische Hysteroskopie |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 1-715 | (Datenschutz) | Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt |
| 1-760 | (Datenschutz) | Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung |
| 1-845 | (Datenschutz) | Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber |
| 1-859.x | (Datenschutz) | Andere diagnostische Punktion und Aspiration: Sonstige |
| 1-900.0 | (Datenschutz) | Psychosomatische und psychotherapeutische Diagnostik: Einfach |
| 1-902.0 | (Datenschutz) | Testpsychologische Diagnostik: Einfach |
| 3-703.2 | (Datenschutz) | Szintigraphie der Lunge: Perfusions- und Ventilationsszintigraphie |
| 5-032.01 | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente |
| 5-041.8 | (Datenschutz) | Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Bein |
| 5-340.0 | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch |
| 5-340.5 | (Datenschutz) | Inzision von Brustwand und Pleura: Thorakoskopie zur Fremdkörperentfernung |
| 5-345.5 | (Datenschutz) | Pleurodese [Verödung des Pleuraspalt]: Durch Poudrage, thorakoskopisch |
| 5-377.1 | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem |
| 5-377.30 | (Datenschutz) | Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation |
| 5-388.54 | (Datenschutz) | Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca externa |
| 5-399.7 | (Datenschutz) | Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie) |
| 5-431.20 | (Datenschutz) | Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode |
| 5-433.5x | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Sonstige |
| 5-450.3 | (Datenschutz) | Inzision des Darmes: Perkutan-endoskopische Jejunostomie (PEJ) |
| 5-452.61 | (Datenschutz) | Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-467.00 | (Datenschutz) | Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Duodenum |
| 5-469.80 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Offen chirurgisch |
| 5-469.8x | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Sonstige |
| 5-469.dx | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Clippen: Sonstige |
| 5-469.t3 | (Datenschutz) | Andere Operationen am Darm: Blutstillung durch Auftragen absorbierender Substanzen: Endoskopisch |
| 5-482.01 | (Datenschutz) | Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch |
| 5-541.0 | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie |
| 5-541.2 | (Datenschutz) | Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie |
| 5-545.0 | (Datenschutz) | Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz) |
| 5-787.06 | (Datenschutz) | Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal |
| 5-794.11 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal |
| 5-794.k1 | (Datenschutz) | Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal |
| 5-810.1h | (Datenschutz) | Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk |
| 5-839.a0 | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper |
| 5-83b.41 | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch dorsales Schrauben-Platten-System: 2 Segmente |
| 5-850.68 | (Datenschutz) | Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie |
| 5-863.3 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation |
| 5-864.9 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation proximaler Unterschenkel |
| 5-865.1 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Fußamputation, n.n.bez. |
| 5-865.4 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Vorfußamputation nach Chopart |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 5-865.5 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Mittelfußamputation nach Lisfranc |
| 5-865.6 | (Datenschutz) | Amputation und Exartikulation Fuß: Amputation transmetatarsal |
| 5-866.4 | (Datenschutz) | Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion |
| 5-892.0c | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Leisten- und Genitalregion |
| 5-892.0g | (Datenschutz) | Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Fuß |
| 5-896.0f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel |
| 5-896.1a | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken |
| 5-896.1b | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion |
| 5-896.1f | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel |
| 5-900.04 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf |
| 5-900.09 | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Hand |
| 5-900.1b | (Datenschutz) | Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion |
| 5-913.8g | (Datenschutz) | Entfernung oberflächlicher Hautschichten: Exkochleation (Entfernung mit scharfem Löffel), großflächig: Fuß |
| 5-916.a0 | (Datenschutz) | Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut |
| 5-995 | (Datenschutz) | Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt) |
| 6-002.pa | (Datenschutz) | Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 500 mg bis unter 600 mg |
| 8-011.x | (Datenschutz) | Intrathekale und intraventrikuläre Applikation von Medikamenten durch Medikamentenpumpen: Sonstige |
| 8-016 | (Datenschutz) | Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung |
| 8-017.1 | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-017.2 | (Datenschutz) | Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 8-018.1 | (Datenschutz) | Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage |
| 8-018.2 | (Datenschutz) | Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage |
| 8-020.d | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Intraventrikuläre oder intrazerebrale Thrombolyse über Drainagekatheter |
| 8-100.b | (Datenschutz) | Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Urethrozystoskopie |
| 8-144.0 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig |
| 8-146.0 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber |
| 8-148.1 | (Datenschutz) | Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Retroperitonealraum |
| 8-151.4 | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion |
| 8-190.20 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-190.30 | (Datenschutz) | Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage |
| 8-192.0e | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie |
| 8-192.0g | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß |
| 8-192.1e | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Oberschenkel und Knie |
| 8-192.1f | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel |
| 8-192.1g | (Datenschutz) | Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß |
| 8-200.c | (Datenschutz) | Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Phalangen Hand |
| 8-412 | (Datenschutz) | Extension der Lendenwirbelsäule |
| 8-640.1 | (Datenschutz) | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation) |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|--|
| 8-771 | (Datenschutz) | Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation |
| 8-800.c1 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE |
| 8-800.c2 | (Datenschutz) | Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE |
| 8-810.x | (Datenschutz) | Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige |
| 8-812.50 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE |
| 8-812.52 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE |
| 8-812.60 | (Datenschutz) | Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE |
| 8-831.2 | (Datenschutz) | Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel |
| 8-836.0q | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Angioplastie (Ballon): Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-836.70 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße intrakraniell |
| 8-836.7c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Gefäße Unterschenkel |
| 8-836.7e | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Künstliche Gefäße |
| 8-836.7h | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-836.7k | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Selektive Thrombolyse: Arterien Oberschenkel |
| 8-836.80 | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße intrakraniell |
| 8-836.8c | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Gefäße Unterschenkel |
| 8-836.8h | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Gefäßintervention: Thrombektomie: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-837.00 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Angioplastie (Ballon): Eine Koronararterie |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-837.m1 | (Datenschutz) | Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen: Einlegen eines medikamentenfreisetzen- den Stents: 2 Stents in eine Koronararterie |
| 8-83b.00 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der medikamentenfreisetzen- den Stents oder OPD-Systeme: ABT-578-(Zotarolimus-)freisetzen- de Stents oder OPD-Systeme mit Polymer |
| 8-83b.80 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Mikrodrahtretriever-System |
| 8-83b.84 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Mikrodrahtretriever- oder Stentretriever-Systems zur Thrombektomie oder Fremdkörperentfernung: 1 Stentretriever- System |
| 8-83b.ba | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Art der verwendeten Ballons: Ein medikamentenfreisetzen- der Ballon an anderen Gefäßen |
| 8-83b.c6 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlussystems: Resorbierbare Plugs mit Anker |
| 8-83b.f1 | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Materialien: Länge peripherer Stents: 100 mm bis unter 150 mm |
| 8-840.0q | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzen- den Stents: Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-842.0q | (Datenschutz) | (Perkutan-)transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzen- den gecoverten Stents (Stent-Graft): Ein Stent: Andere Arterien abdominal und pelvin |
| 8-915 | (Datenschutz) | Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie |
| 8-924 | (Datenschutz) | Invasives neurologisches Monitoring |
| 8-933 | (Datenschutz) | Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie |
| 8-987.10 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage |
| 8-987.11 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage |
| 8-98g.10 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung |
|------------|---------------|---|
| 8-98g.11 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 5 bis höchstens 9 Behandlungstage |
| 8-98g.14 | (Datenschutz) | Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 20 Behandlungstage |
| 9-200.02 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte |
| 9-200.5 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte |
| 9-200.9 | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 217 bis 245 Aufwandspunkte |
| 9-200.a | (Datenschutz) | Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte |
| 9-401.32 | (Datenschutz) | Psychosoziale Interventionen: Supportive Therapie: Mehr als 4 Stunden |
| 9-500.1 | (Datenschutz) | Patientenschulung: Grundlegende Patientenschulung |
| 9-984.a | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5 |

Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Disclaimer

Die bereitgestellten Informationen sind Angaben der Krankenhäuser. Die Krankenhäuser stellen diese Daten zum Zweck der Veröffentlichung nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V und den Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V über Inhalt, Umfang und Datenformat eines strukturierten Qualitätsberichts für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser, Qb-R) zur Verfügung. Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gibt die Daten unverändert und ungeprüft wieder. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann keine Gewähr übernommen werden. Nach §§ 8 bis 10 Telemediengesetz ist die Geschäftsstelle des G-BA nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tat hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung konkreter Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen wird die Geschäftsstelle diese Informationen umgehend entfernen.

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)
Wegelystr. 8, 10623 Berlin
www.g-ba.de

Dieses Dokument wurde automatisiert erstellt durch die
Gesundheitsforen Leipzig GmbH (www.gesundheitsforen.net).